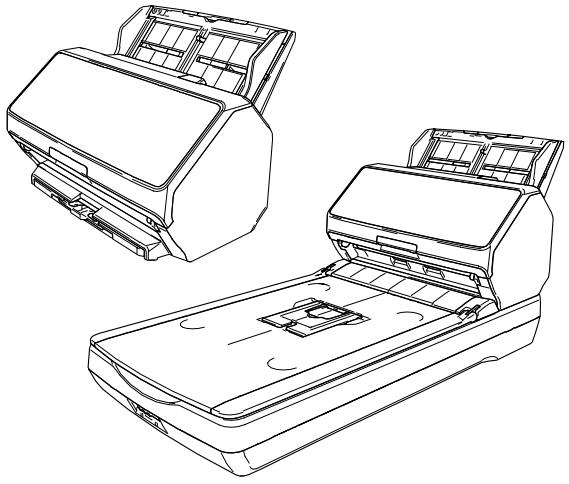
P3PC-6982-10DEZ2

RICOH

Image Scanner

fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U

Bedienungshandbuch



Inhalt

Einführung 12

Informationen zu diesem Produkt 12

Handbücher 12

Warenzeichen 20

Hersteller 20

Datum der Ausgabe/Herausgeber 20

Sicherheitsinformationen 20

In diesem Handbuch verwendete Symbole 21

In diesem Handbuch verwendete Abkürzungen 22

Pfeilsymbole in diesem Handbuch 23

Beispielbildschirmbilder in diesem Handbuch 23

Hinweis 23

Scanner-Überblick 24

Hauptleistungsmerkmale 24

Bedienmethoden 28

Bauteile und Funktionen [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] 30

Bauteile und Funktionen [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] 34

Teile und Funktionen [Allgemeine Teile für alle Modelle] 39

Scanner-Software 43

Überblick über die im Lieferumfang enthaltene Software 43

Systemanforderungen 46

Scanner-Einrichtung (wenn die Setup DVD-ROM nicht im Lieferumfang enthalten ist) 47

Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel 49

Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei automatischer Vergabe einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 52

Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei manueller Zuweisung einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 55

Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei automatischer IP-Adresszuweisung) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 59

Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei manueller Vergabe der IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 63

So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung)....68

So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung)....73

Network Setup Tool starten [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....79

Scanner-Auswahltool starten (beim Verwenden des Network Setup Tool)....79

Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool)....80

Button Event Manager starten (bei Verwendung des Network Setup Tools)....81

Scanner-Einrichtung (wenn die Setup-DVD-ROM im Lieferumfang enthalten ist) 82

Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN zur Bedienung über PaperStream NX Manager (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/ fi-8150/fi-8250]....85

Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit einem Computer zu betreiben (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/ fi-8250]....90

Anschließen des Scanners an einen Computer über das USB-Kabel, um ihn mit dem Computer zu betreiben....95

Anschließen des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse automatisch abgerufen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]....99

Anschließen des Scanners über ein kabelgebundenes LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird) [fi-8190/fi-8290/ fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....104

Network Setup Tool for fi Series starten [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....109

Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series)....109

Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series)....110

Button Event Manager starten (Bei Verwendung des Network Setup Tool for fi Series)....111

Grundlegende Bedienverfahren 112

Ein- und Ausschalten des Scanners....112

Einschalten des Scanners....112

Ausschalten des Scanners....113

Aktivieren des Energiesparmodus und Reaktivieren aus dem Modus....115

Öffnen und Schließen des ADFs....117

Öffnen des ADFs....117

Schließen des ADF....118

Öffnen/Schließen der Dokumentenabdeckung [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]....119

So öffnen Sie die Dokumentenabdeckung....119
So schließen Sie die Dokumentenabdeckung....120
Einstellen des ADF-Papierschachtes (Einzug)....121
Einrichten des Ausgabefachs [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]....122
Dokumentlänge ist A4 (Hochformat) oder länger....122
Die Länge des Dokuments ist kürzer als A4 (Hochformat)....123
Dokumente mit unterschiedlichen Formaten....125
Einrichten des Ausgabefachs [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]....127
Dokumentlänge ist A5 (Hochformat) oder länger....127
Die Länge des Dokuments ist kürzer als A5 (Hochformat)....130
Dokumente mit unterschiedlichen Formaten....131

So wird gescannt 133

Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung....135
Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans....137
Konfigurieren der Einstellungen für eine Taste auf dem Computer (für USB-Verbindung)....142
Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]....145
Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8150/fi-8250]....149

Einlegen von Dokumenten 150

Einlegen eines Dokuments in den ADF-Papierschacht (Einzug)....150
Vorbereiten der Dokumente zum Einlegen in den ADF-Papierschacht (Einzug)....150
So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein....152
Auflegen eines Dokuments auf den Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]....155
Dokumente für das Scannen....156
Papiergröße....156
Dokumenttyp....156
Dokumentstärke (Papiergewicht)....157
Dokumente, die möglicherweise nicht erfolgreich gescannt werden....157
Dokumente, die nicht gescannt werden dürfen....158
Sicherheitshinweise....159
Ladekapazität....162
Perforationsfreie Bereiche....163
Erforderliche Bedingungen für eine genaue Erkennung sich überlappender Dokumente (Mehrfacheinzugserkennung)....164
Konditionen für das Scannen gemischter Stapel....166
Konditionen für die Automatische Papiergrößenerkennung....170

Bedingungen für die Verwendung des Trägerblatts 171
Bedingungen für die Verwendung des Foto-Trägerblatts 174
Bedingungen für die Verwendung des Broschüren-Trägerblatts 176

So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] 178

Bedienfeld-Übersicht 178
Namen und Funktionen des Bedienfelds 178
Anzeigen im LCD 180
Beschreibung der Anzeige 183

So verwenden Sie das Einstellungsmenü 186
Prüfen der Anleitungsinhalte 190
Überprüfen der Informationen 192
Prüfen der Scannerinformationen 194
Bedienungseinstellungen für den Scanner 196
Prüfen und Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialien-Zähler 198
Dokumentzähler 200

Im Einstellungsmenü konfigurierbare Elemente 202

So verwenden Sie die Funktionsauswahl 212

Über die Funktionsauswahl konfigurierbare Elemente 215

So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/ fi-8250U] 216

Bedienfeld-Übersicht 216
Namen und Funktionen des Bedienfelds 216
Anzeigen in der Funktionsnummern-Anzeige 218

Verschiedene Scanmethoden 220

Dokumente mit unterschiedlichen Breiten scannen 220

Scannen von Dokumenten mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm 223

Auf der Hälfte gefaltete Dokumente scannen 226

Dokumente wie Umschläge oder Transferpapier mit mehreren Lagen scannen 230

Scannen von Broschüren wie Pässen 233

Scannen von Dokumenten, die größer als A4/Letter sind 236

Scannen von Fotos und Ausschnitten ohne Beschädigungen 239

Scannen von Broschüren, wie Pässen, ohne Beschädigungen 241

Scannen langer Dokumente 243

Scannen von Büchern mit dem Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] 244

Scannen von großen Dokumenten mit dem Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] 247

Manueller Einzug von Dokumenten 250

Konfigurieren der Nichterkennung bestimmter Überlappungsmuster 254

Vorgehensweise [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] 256

Vorgehensweise [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] 260

Deaktivieren der Papierschutz-Funktion [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] 263

Vorgehensweise 263

Tägliche Pflege 265

Reinigungsmaterialien 265

Reinigungsbereiche und -zyklen 267

Reinigen des Äußeren des Scanners 268

Reinigen der Innenseite des Scanners (ADF) mit Reinigungspapier 270

Reinigen der Innenseite des Scanners (ADF) mit einem Tuch 273

Reinigen des Inneren des Scanners (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] 280

Reinigung des (Träger-)Blatts 281

Verbrauchsmaterialien ersetzen 282

Verbrauchsmaterialien und Ersetzungszyklen 282

Ersetzen der Bremsrolle 284

Ersetzen der Einzugsrolle 289

Problembehebungen 297

Wenn ein Papierstau auftritt 297

Fehler 299

Imprinter Alarm (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] 306

Fehlfunktion im Speicher/LSI-Fehler 307

Fehler in der internen Kommunikation des Scanners 308

Flachbett-Trägerfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] 309

Optischer Fehler (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] 309

Fehler in der optischen Einheit (ADF) 310

Bedienfeldfehler 311

EEPROM-Fehler 312

Bildspeicher Lese-Schreibfehler 312

Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus 313

Motorschaltkreisfehler....314
Fehlfunktion der Indossierungsdruckersicherung (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]....315
Lampenschaltkreisfehler....316
Papierschutz....317
Papierstau/Einzugsfehler....318
Papierstau (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]....319
Mehrfacheinzug....319
Sensor(en) verschmutzt....320
Sensorenfehlfunktion....321
Modulfehler....322
Netzwerkeinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....323
Einstellungsfehler Scanner Central Admin Server [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....326
Servereinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....327
Authentifizierung fehlgeschlagen [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]....329
Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]....330
ADF geöffnet....331
Druckerabdeckung Offen (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]....331
Tintenkartusche nicht installiert (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]....332
Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....333
Indossierungsdruckbereichfehler (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]....334
Wird von anderen Benutzern verwendet....335
Der Scanner befindet sich im Dokumentzähl-Modus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]....335
Kein Papier....335
Stopp....335
Pause....336
Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit einem Computer)....336
Ungültiges Kommando....337
Fehlfunktion der Schnittstelle....337
Beachtung der Einheit....338

Problembehebungen....339

Der Scanner kann nicht eingeschaltet werden....341
Der LCD oder die [Scan/Enter] Taste oder beide schalten sich aus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]....342
Die Funktionsnummern-Anzeige oder die [Scan/Stop] Taste oder beide schalten sich aus [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]....343
Scanner und Computer können nicht über das Netzwerk verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....344
Scanner und Computer können nicht über das USB-Kabel verbunden werden....350

Der Scanner (betrieben mit PaperStream NX Manager) kann nicht durch Angabe einer IP-Adresse mit einem Server verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 352
Der Scanner (mit PaperStream NX Manager betrieben) kann nicht durch Angabe eines Hostnamens mit einem Server verbunden werden (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 357
Das Scannen startet nicht 363
Das Scannen nimmt längere Zeit in Anspruch 366
Das gescannte Bild eines Bildes oder Fotos wird grobkörnig angezeigt/es kommt zu Bildrauschen 367
Die Qualität gescannter Texte und Linien ist unzureichend 368
Bilder erscheinen unscharf oder verzerrt 370
Vertikale Streifen erscheinen auf den Bildern 372
Nach dem Einschalten wird bereits ein Fehler (Fehlercode "U0:10", "U4:40" oder "U5:4A") im LCD angezeigt [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] 373
Nach dem Einschalten wird bereits ein Fehler ("E" oder ein anderer Buchstabe/eine andere Zahl) in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] 374
Es werden häufig sich überlappende Dokument in den Scanner eingezogen 375
Dokumente werden häufig nicht automatisch in den ADF eingezogen 378
Der Papierschutz wird häufig ausgelöst 380
Papierstaus/Einzugsfehler treten vermehrt auf 382
Bilder wirken in die Länge gezogen 384
Ein Schatten erscheint am oberen oder unteren Rand des Bildes 386
Auf dem Dokument befinden sich schwarze Verschmutzungen 387
Das (Träger-)Blatt wird nicht ordnungsgemäß eingezogen oder es kommt zu einem Papierstau 388
Bei der Verwendung des (Träger-)Blatts scheint ein Teil des Bildes zu fehlen 391
Bei der Eingabe des Standard-Administratorkennworts tritt ein Fehler auf 392

Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren 393
Durchzuführende Aktionen, bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren 393
Zu prüfende Punkte, bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren 393

Überprüfen des Produktetiketts 396

Scanner-Einstellungen (Software Operation Panel) 397

Starten des Software Operation Panels 397

Festlegen von Software Operation Panel auf [Nur Ansichtsmodus] 399
Einstellung des [Nur Ansichtsmodus] 400
Beenden von [Nur Ansichtsmodus] 402
Kennworteinstellung 404
Ändern des Kennworts 405
Löschen des Kennworts 407
Zurücksetzen des Kennworts 409

Einstellungselemente 411

Geräteeinstellung....411
Geräteeinstellung 2....413
Blattzählerbezogene Einstellungen....416
Überprüfen der Blattzähler....416
Zurücksetzen der Blattzähler....419
Meldungen für das Austauschen oder Reinigen von Verbrauchsmaterialien....420
Reinigungszyklus des Scanners [Reinigungszyklus]....422
Festlegen des Zyklus für den Austausch von Verbrauchsmaterialien [Nutzungsdauerzähler]....423
Einstellungen für das Scannen....424
Anpassen der Startposition des Scans [Offseteinstellung/Vertikale Vergrößerungskorrektur]....424
Entfernen von Schatten/Streifen, die an den Kanten der Bilder erscheinen [Seitenrandfüller (ADF)/ Seitenrand Filter (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]]....426
Konfigurieren der Scaneinstellung zum Ausschließen festgelegter Farben beim Scannen [Blindfarbe]....429
Verkürzen der Scanintervalle [Voreinzug]....430
Festlegen der Anzahl der Wiederholungsversuche für die Papierführung [Wiederholte Papiereinzüge]....431
Zuführung [Einzugsgeschwindigkeit]....432
Zuschneiden der Bildgrenze [Grenzlinien AutoCrop]....433
Vermeidung einer Beschädigung von Dokumenten [Papierschutz]....434
Festlegen der Empfindlichkeitsstufe für den Papierschutz [Papierschutzsensitivität]....437
Langsames Scannen bei niedriger Auflösung [Niedrigeinzugsgeschwindigkeitsmodus]....439
Scannen in großen Höhen [Höhenmodus]....440
Festlegen der Bildqualität für das Scannen [Bildqualitätsmodus]....441
Verhindern von fehlenden Teilen eines Bildes beim Schrägeinzug eines Dokuments (Overscan Kontrolle) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]....442
Einstellungen in Bezug auf die Erkennung für sich überlappende Dokumente (Mehrfacheinzugserkennung)....444
Festlegen einer Methode zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Mehrfacheinzugserkennung]....444
Festlegen des Bereichs zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Überwachungsbereich für die Mehrfacheinzugserkennung]....447
Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion]....453
Zeitüberschreitungseinstellungen....456
Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug]....456
Einstellen der Wartezeit bis zum Übergang des Scanners in den Energiesparmodus [Energieeinsparung]....458
Einstellungen in Bezug auf die Verbindung zwischen Scanner und Computer....460
Festlegen des USB-Betriebs [USB] [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]....460
Einstellungen zur Verwendung des Scanners ausschließlich über die USB-Verbindung [Netzwerkfunktion] [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]....461

Einstellungen in Bezug auf das Ein-/Ausschalten und die Leistungsaufnahme des Scanners 462
Methoden für das Ein- und Ausschalten des Scanners [Power-Kontrolle] 462
Einstellungen zum Reduzieren der Leistungsaufnahme des Scanners (ECO-Modus) 464

Scanner bezogene Wartungseinstellungen 465
Erkennen vertikaler Linien [Vertikale Streifenerkennung] 465
Festlegen der Empfindlichkeitsstufe für die vertikale Streifenerkennung [Vertikale Streifen Empfindlichkeit] 466
Festlegen der Wartungs- und Inspektionszyklen für den Scanner [Wartungs- und Inspektionszyklus] [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] 467

Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/ fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 468

Starten der fi Series-Netzwerkeinstellungen 468

Einstellungselemente 471

Scannerinformationen 473
Scannerinformationen 473

Netzwerk 474
Scannername 474
Scanner-Code 475
Verkabeltes LAN 476

Sicherheit 478
Netzwerkverschlüsselung 478

Verknüpfung mit Server wird hergestellt 479
Proxyserver 479
PaperStream NX Manager 481
Scanner Central Admin Server 483

Wartung 484
Admin-Kennwort 484
Scannereinstellungen-Informationen exportieren 485
Scannereinstellungen-Informationen importieren 486
Standardeinstellungen wiederherstellen 487
Lizenz 488

Anhang 489

Grundlegende Spezifikationen 489

Installationsspezifikationen 493

Äußere Abmessungen 495
Äußere Abmessungen [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] 495

Äußere Abmessungen [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] 496

Scanner Optionen 497

Deinstallieren der Software 500

Hinweise zur Verwendung von IPv6 [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] 502

Ergänzende Hinweise zur Bedienung mit PaperStream NX Manager [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] 503

Exportieren der Scanner-Einstellungen 503

Hinweise über die Verteilung von Update-Modulen mit dem Scanner Central Admin Server 505

Ansprechpartner für Anfragen 506

Einführung

Vielen Dank für den Kauf dieses Produkts.

Informationen zu diesem Produkt

"Dieses Produkt" bezieht sich auf die folgenden acht Scannermodelle: fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
Alle Modelle sind mit einem automatischen Dokumenteneinzug (ADF) ausgestattet, der Duplex-Scannen (doppelseitiges Scannen) ermöglicht und die Verbindung über ein USB-Kabel unterstützt. Des Weiteren sind einige Modelle mit einem Flachbett ausgestattet oder können über ein verkabeltes LAN verbunden werden.
Die Unterschiede zwischen den Scannermodellen können Sie der folgenden Liste entnehmen.

Modell	Scanner-Typ		Schnittstelle		Scangeschwindigkeit (*2)
	ADF	Flachbett: (*1)	USB	Verkabeltes LAN	
fi-8190	○	—	○	○	90 ppm/180 ipm (*3)
fi-8290	○	○	○	○	90 ppm/180 ipm
fi-8170	○	—	○	○	70 ppm/140 ipm
fi-8270	○	○	○	○	70 ppm/140 ipm
fi-8150	○	—	○	○	50 ppm/100 ipm
fi-8250	○	○	○	○	50 ppm/100 ipm
fi-8150U	○	—	○	—	50 ppm/100 ipm
fi-8250U	○	○	○	—	50 ppm/100 ipm

○: Vorhanden

—: Nicht vorhanden

***1:** Über den Flachbett können Sie dünnes Papier und dicke Dokumente wie Bücher scannen.

***2:** Wenn Dokumente im A4-Format mit 200/300 dpi mit JPEG-Komprimierung gescannt werden. Die Scangeschwindigkeit ist identisch, egal ob der Scanner über eine USB-Verbindung oder ein verkabeltes LAN verbunden ist.

***3:** Die Scangeschwindigkeit liegt bei 80 ppm/160 ipm, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist.

Handbücher

Folgende Handbücher sind im Lieferumfang enthalten.
Lesen Sie diese bitte, um eine korrekt Bedienung der einzelnen Funktionen zu gewährleisten.

Handbuch	Beschreibung
Sicherheitshinweise (Papier, PDF) (*1)	Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen für eine sichere Benutzung dieses Produkts. Versichern Sie sich bitte, dieses Handbuch vor der Erstbenutzung des Scanners zu lesen. Die PDF-Version ist ebenfalls auf der Setup DVD-ROM enthalten.
Los Geht's (Papier)	Dieser Abschnitt erläutert die Elemente, die im Lieferumfang des Scanners enthalten sind, wie Sie das Schutzmaterial entfernen und wie Sie den Scanner vor der Verwendung vorbereiten.
Bedienungshandbuch (diese Anleitung) (HTML) (*1)	Beschreibt die Einrichtung des Scanners, die Bedienung und tägliche Pflege des Scanners. Weiterhin sind auch Informationen zum Ersetzten von Verbrauchsmaterialien und zur Problembehebung enthalten. Auch auf der Setup DVD-ROM enthalten.
fi-819PRB Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch (PDF) (*1)	Beschreibt die Bedienung und tägliche Pflege des fi-819PRB. Weiterhin sind auch Informationen zum Ersetzten von Verbrauchsmaterialien und zur Problembehebung enthalten. Auch auf der Setup DVD-ROM enthalten.
PaperStream Capture' Benutzerhandbuch (HTML)	Bietet einen Überblick über PaperStream Capture sowie detaillierte Informationen zu Installation, Konfiguration, Verfahren zum Scannen von Dokumenten, nützlichen Einstellungen und Fensterelementen. Auch auf der Setup DVD-ROM enthalten.
PaperStream IP Hilfe	Beschreibt die Bedienung und Konfiguration der Einstellungen für den PaperStream IP-Treiber. Auch auf der Setup DVD-ROM enthalten.
Network Setup Tool Hilfe	Erläutert die Verwendung der verschiedenen Tools für die Verbindung des Scanners mit einem Netzwerk.
Network Setup Tool for fi Series-Hilfe	Erläutert die Verwendung der verschiedenen Tools für die Verbindung des Scanners mit einem Netzwerk. Auf der Setup DVD-ROM enthalten.
PaperStream ClickScan Hilfe	Beschreibt die Bedienung und Konfiguration der Einstellungen für PaperStream ClickScan. Auch auf der Setup DVD-ROM enthalten.
fi Series Online Update Hilfe	Beschreibt die Bedienung und Konfiguration der Einstellungen für fi Series Online Update. Auch auf der Setup DVD-ROM enthalten.

***1:**Sie können die Handbücher einsehen, nachdem Sie sie während der Installation der software installiert haben.
Informationen zum Software-Installationsvorgang finden Sie im Folgenden:

Wenn die Setup DVD-ROM nicht im Lieferumfang enthalten ist

- So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung) (Seite 68)
- So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung) (Seite 73)

Wenn die Setup DVD-ROM mitgeliefert wird

- Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN zur Bedienung über PaperStream NX Manager (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 85)
- Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit einem Computer zu betreiben (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 90)
- Anschließen des Scanners an einen Computer über das USB-Kabel, um ihn mit dem Computer zu betreiben (Seite 95)
- Anschließen des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse automatisch abgerufen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 99)
- Anschließen des Scanners über ein kabelgebundenes LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 104)

Um die installierten Handbücher anzuzeigen, gehen Sie wie folgt vor:

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022
  Klicken Sie im Menü [Start] → [fi Series] → [Sicherheitshinweise – fi-8190 fi-8290 fi-8170 fi-8270 fi-8150 fi-8250 fi-8150U fi-8250U], [Bedienungshandbuch – fi-8190 fi-8290 fi-8170 fi-8270 fi-8150 fi-8250 fi-8150U fi-8250U] oder [Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch – fi-819PRB].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie im Menü [Start] → [Alle Apps] → [fi Series] → [Sicherheitshinweise – fi-8190 fi-8290 fi-8170 fi-8270 fi-8150 fi-8250 fi-8150U fi-8250U], [Bedienungshandbuch – fi-8190 fi-8290 fi-8170 fi-8270 fi-8150 fi-8250 fi-8150U fi-8250U] oder [Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch – fi-819PRB].

Je nach der Software, die Sie verwenden möchten, schlagen Sie zusätzlich zum oben Genannten im Handbuch für diese Software nach.
Ausführliche Informationen zur Software finden Sie unter Überblick über die im Lieferumfang enthaltene Software (Seite 43).

- **Handbücher zur Beachtung bei der Einrichtung des Scanners**

Bei der Einrichtung des Scanners sind die folgenden Maßnahmen zu ergreifen und die entsprechenden Handbücher zu lesen. Lesen Sie diese bitte, um eine korrekt Bedienung der einzelnen Funktionen zu gewährleisten.
Ausführliche Info über zu den Betriebsmethoden finden Sie unter Bedienmethoden (Seite 28).



Betrieb mit einem Computer

Behebung		Betreff
Vom Auspacken bis zur Vorbereitung vor der Verwendung		Los Geht's
Scanner-Einrichtung (falls die Setup DVD-ROM nicht im Lieferumfang enthalten ist)	Festlegen eine Verbindungsmethode	Bedienungshandbuch  Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel (Seite 49)  Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei automatischer Vergabe einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 52)  Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei manueller Zuweisung einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 55) ● Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468)
Scanner-Einrichtung	Festlegen eine Verbindungsmethode	Bedienungshandbuch

Behebung		Betreff
(sofern die Setup DVD-ROM im Lieferumfang enthalten ist)		 Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN zur Bedienung über PaperStream NX Manager (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 85)  Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit einem Computer zu betreiben (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 90)  Anschließen des Scanners an einen Computer über das USB-Kabel, um ihn mit dem Computer zu betreiben (Seite 95) ● Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/ fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468)
Strukturieren eines Servers	Konfigurieren der Einstellungen für einen DNS-Server (wenn Sie bei Verwendung von Scanner Central Admin Agent einen DNS-Server verwenden)	Manuell für den verwendeten DNS-Server
	Konfigurieren der Einstellungen für einen Proxyserver (wenn Sie einen Proxyserver verwenden, wenn Sie Scanner Central Admin Agent einsetzen)	Manuell für den verwendeten Proxyserver
	Von der Installation bis zur Bedienung mit Scanner	Scanner Central Admin Benutzerhandbuch

Behebung		Betreff
	Central Admin (bei der Verwendung von Scanner Central Admin Agent)	• Kapitel 2 Installation von Scanner Central Admin • Kapitel 3 Verwendung von Scanner Central Admin Server • Kapitel 4 Verwendung von E-Mail-Warnungen • Kapitel 5 Verknüpfung mit dem integrierten Managementsystem
Scannen	Scanvorgang	Bedienungshandbuch • Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung (Seite 135) • Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137)
	Scaneinstellungen	• Hilfe für den Scannertreiber • Anleitung/Hilfe für die Bildscananwendung
	Bedienungseinstellungen für den Scanner	Bedienungshandbuch • So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 178) • Scanner-Einstellungen (Software Operation Panel) (Seite 397)



Arbeiten mit dem PaperStream NX Manager

Behebung		Betreff
Vom Auspacken bis zur Vorbereitung vor der Verwendung		Los Geht's
Scanner-Einrichtung (falls die Setup DVD-ROM nicht im Lieferumfang enthalten ist)	Festlegen eine Verbindungsmethode	Bedienungshandbuch  Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei automatischer IP-Adresszuweisung)

Behebung		Betreff
		[fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 59)  Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei manueller Vergabe der IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 63)
Scanner-Einrichtung (sofern die Setup DVD-ROM im Lieferumfang enthalten ist)	Festlegen eine Verbindungsmethode	Bedienungshandbuch  Anschließen des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse automatisch abgerufen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 99)  Anschließen des Scanners über ein kabelgebundenes LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 104)
Strukturieren eines Servers	Konfigurieren der Einstellungen für einen DNS-Server (bei Verwendung eines DNS-Servers)	Manuell für den verwendeten DNS-Server
	Konfigurieren der Einstellungen für einen Proxyserver (bei Verwendung eines Proxyservers)	Manuell für den verwendeten Proxyserver

Behebung		Betreff
	Von der Installation bis zum Betrieb von PaperStream NX Manager	PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch ● Fluss von der Installation zum Betrieb ● Einrichtung ● Einstellungen ● Bedienvorgang
	Von der Installation bis zur Operation mit Scanner Central Admin (bei Verwendung von Scanner Central Admin Server)	Scanner Central Admin Benutzerhandbuch ● Kapitel 2 Installation von Scanner Central Admin ● Kapitel 3 Verwendung von Scanner Central Admin Server
Scannen	Scanvorgang	Bedienungshandbuch ● Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 145) ● Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8150/fi-8250] (Seite 149)
	Scaneinstellungen	PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch ● Einstellungen
	Bedienungseinstellungen für den Scanner	Bedienungshandbuch ● So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 178) ● Scanner-Einstellungen (Software Operation Panel) (Seite 397)

Warenzeichen

ISIS ist ein Warenzeichen von Open Text.
Intel und Intel Core sind Marken der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.
Google und Google Chrome sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Google LLC.
Neben der durch die Produktentwickler (PFU Limited) entwickelten Software enthält dieses Produkt Open-Source-Software, die von Dritten entwickelt wurde. Ausführliche Informationen zu den Lizenzbedingungen für die Open-Source-Software finden Sie in dem Fenster, das angezeigt wird, wenn Sie im Menü für fi Series-Netzwerkeinstellungen auf [Lizenz] klicken.
Microsoft, Excel, Internet Explorer, Windows und Windows Server sind Warenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe.
PaperStream ist ein eingetragenes Warenzeichen von PFU Limited in Japan.
Andere Firmenamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Hersteller

PFU Limited
YOKOHAMA i-MARK PLACE, 4-5 Minatomirai 4-chome, Nishi-ku, Yokohama-shi, Kanagawa 220-8567 Japan.

Datum der Ausgabe/Herausgeber

Datum der Ausgabe: Oktober 2026
Herausgeber: PFU Limited
Regulatorisches Modell: P3810A/P3810C/P3810E/P3810F/P3810H/P3810J/P3810L/P3810M
© PFU Limited 2021-2026

Sicherheitsinformationen

Das beigefügte Handbuch "Sicherheitshinweise" enthält wichtige Hinweise für eine sichere und korrekte Benutzung dieses Produkts.
Lesen Sie dieses daher vor der Erstbenutzung des Scanners.

In diesem Handbuch verwendete Symbole

Die folgenden Symbole werden in diesem Handbuch verwendet, um mögliche Verletzungen des Benutzers oder umstehender Personen, bzw. Schäden am Gerät oder Eigentum des Benutzers zu vermeiden.
Warnsymbole bestehen aus einem Symbol zur Anzeige der Dringlichkeit und einer Erläuterung.
Die Symbole und Ihre Bedeutungen lauten wie folgt:



Dieses Symbol weist den Benutzer darauf hin, dass eine nicht ordnungsgemäße Durchführung der Operation Verletzungen oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann.



Dieses Symbol weist den Benutzer darauf hin, das durch eine nicht ordnungsgemäße Durchführung der Operation, Personen verletzt bzw. gefährdet oder der Scanner beschädigt werden können.

In Bezug auf die Notationskonvention werden die folgenden Symbole in dieser Anleitung verwendet:

WICHTIG

Dieses Symbol verweist die Bediener auf besonders wichtige Informationen. Lesen Sie sich diese Informationen unbedingt durch.

TIPP

Dieses Symbol weist die Bediener auf hilfreiche Ratschläge in Bezug auf die Vorgänge hin.

In diesem Handbuch verwendete Abkürzungen

Die folgenden Abkürzungen werden in diesem Handbuch verwendet.

Name	Bezeichnung
Windows® 10 Home (32-Bit/64-Bit) Windows® 10 Pro (32-Bit/64-Bit) Windows® 10 Enterprise (32-Bit/64-Bit) Windows® 10 Education (32-Bit/64-Bit)	Windows 10 (*1)
Windows Server™ 2016 Standard (64-Bit)	Windows Server 2016 (*1)
Windows Server™ 2019 Standard (64-Bit)	Windows Server 2019 (*1)
Windows Server™ 2022 Standard (64-Bit)	Windows Server 2022 (*1)
Windows Server™ 2025 Standard (64-Bit)	Windows Server 2025 (*1)
Windows® 11 Home (64-Bit) Windows® 11 Pro (64-Bit) Windows® 11 Enterprise (64-Bit) Windows® 11 Education (64-Bit)	Windows 11 (*1)
Internet Explorer®	Internet Explorer
Google Chrome™	Google Chrome
Microsoft® Word	Word
Microsoft® Excel®	Excel
PaperStream IP (TWAIN) PaperStream IP (TWAIN x64) PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series	PaperStream IP Treiber
Scanner-Auswahltool for fi Series	Scanner-Auswahltool
Tool zum Festlegen der IP-Adresse for fi Series	Tool zum Festlegen der IP-Adresse
Button Event Manager for fi Series	Button Event Manager
fi-819PRB	Indossierungsdrucker
Trägerblatt Foto-Trägerblatt Broschüren-Trägerblatt	(Träger-)Blatt

***1:**Wo es zwischen den verschiedenen oben aufgelisteten Versionen keinen Unterschied gibt, wird der allgemeine Begriff "Windows" verwendet.

Pfeilsymbole in diesem Handbuch

Rechtspfeile (→) werden zur Trennung von Symbolen oder Menüoptionen verwendet, die nacheinander ausgewählt werden sollen.

Beispiel: Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Systemsteuerung].

Beispielbildschirmbilder in diesem Handbuch

Bildschirmbilder von Microsoftprodukten werden mit Genehmigung der Microsoft Corporation abgedruckt.
Die in diesem Handbuch abgebildeten Bildschirmbilder können im Sinne der Produktverbesserung ohne vorherige Ankündigung überarbeitet werden.
Sollten sich die angezeigten Bildschirmbilder von denen dieses Handbuchs unterscheiden, richten Sie sich bitte nach den Anzeigen Ihrer Software und schlagen Sie im Handbuch der verwendeten Scanneranwendung nach, sollte dies erforderlich sein.
In diesem Handbuch werden Bildschirmbilder von Windows 10 verwendet. Je nach verwendetem Betriebssystem können sich die angezeigten Bildschirme und erforderlichen Operationen unterscheiden. Beachten Sie auch, dass die Bildschirme und Bedienvorgänge von diesem Handbuch abweichen können, nachdem die Scanner-Anwendungssoftware aktualisiert wurde. Sollte dies der Fall sein, beachten Sie bitte das Handbuch für die aktualisierte Softwareversion.

Hinweis

- Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- PFU Limited übernimmt keine Haftung für zufällige oder Folgeschäden, die sich aus der Nutzung dieses Produktes ergeben. Ebenso werden Ansprüche Dritter nicht anerkannt.
- Das Vervielfältigen dieses Handbuchs, im Ganzen oder teilweise, sowie das Kopieren der Scanneranwendungen ist gemäß des Urheberrechts untersagt.

Scanner-Überblick

Dieser Abschnitt erläutert die Hauptfunktionen dieses Produkts, die Namen der Teile und ihre Funktionen.

Hauptleistungsmerkmale

Der Scanner verfügt über folgende Leistungsmerkmale:

- **Hochgeschwindigkeitsscannen**

  Es wird eine Scangeschwindigkeit von 90 ppm/180 ipm [fi-8190/fi-8290] (*1) (*2), 70 ppm/140 ipm [fi-8170/fi-8270] (*1) oder 50 ppm/100 ipm [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] (*1) erreicht. Des Weiteren können bis zu 100 Dokumentblätter (*3) für den fortlaufenden Scan eingelegt werden, mit dem Sie schnell große Volumen von Dokumenten digitalisieren können.

- **Netzwerkverbindung [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]**

  Der Scanner kann über ein verkabeltes LAN angeschlossen werden.
  Auch bei einer Netzwerkverbindung entspricht die Scangeschwindigkeit der einer USB-Verbindung.
  Während der Netzwerkkommunikation können Sie gescannte Bilder verschlüsseln, um zu verhindern, dass Informationen bei einer abgefangenen Kommunikation offen gelegt werden.
  Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe sowie unter Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- **Ausgestattet mit einem Flüssigkristalldisplay [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]**

  Der Scanner verfügt über ein LCD, das verschiedene Bedienungseinstellungen für das Scannen anzeigt, die Anzahl der gescannten Seiten und den Fehlerstatus.
  So können Sie ganz einfach verschiedene Bedienungseinstellungen für einen Scan konfigurieren, die Anzahl der gescannten Seiten oder den Fehlerstatus anzeigen.

- **Ausgestattet mit einer Funktionsnummern-Anzeige [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]**

  Der Scanner verfügt über eine Funktionsnummern-Anzeige, die den Fehlerstatus anzeigt.
  So können Sie ganz einfach den Fehlerstatus prüfen.

- **Möglichkeit zum Scannen von auf der Hälfte gefalteten Dokumenten, Umschlägen, Transferpapier mit mehreren Lagen und Broschüren wie Pässen**

  Dieser Scanner verfügt über eine [Manual Feed] Taste, mit der der Modus zu "Man.Einz.Modus" umgeschaltet wird.
  Das Umschalten des Modus zum "Man.Einz.Modus" reduziert die Last für Dokumente, die eingezogen werden, sodass Dokumente erfolgreich eingezogen und gescannt werden.

- **Verbesserte Effizienz für die Scan vorbereitende Arbeit.**

  Mit diesem Scanner kann das "Scannen gemischter Stapel" ausgeführt werden, wodurch Dokumente mit unterschiedlichen Größen und Papierstärken gleichzeitig gescannt werden können, wie zum Beispiel holzfreies Papier im Format A4 und Plastikkarten.
  Dies dient zur Vereinfachung der Dokumentensortierung vor dem Scannen.

- **Reduzierung von Störungen des Arbeitsablaufs aufgrund von Mehrfacheinzügen**

  Der Scanner verfügt über Ultraschall-Mehrfacheinzugs-Sensoren zur Erkennung von Fehlern, bei denen zwei oder mehrere Blätter gleichzeitig in den Scanner eingezogen wurden.
  Diese Erkennung für überlappende Dokumente ist auch zuverlässig, wenn Sie einen gemischten Stapel Dokumente mit unterschiedlichen Papierstärken und Größen scannen, wie zum Beispiel holzfreies Papier im Format A4 und Plastikkarten.

- **Intelligente Mehrfacheinzugserkennungsfunktion**

  Falls ein Papier an einer bestimmten Stelle des Dokumentes angeheftet ist, wird dies von der intelligenten Mehrfacheinzugserkennungsfunktion erkannt.
  Der Scanner erkennt den erkannten Bereich, in dem sich das angeheftete Dokument befindet, nicht als überlappende Dokumente, sodass der Scanvorgang fortgesetzt werden kann.

- **Papierschutzfunktion bei Erkennung von Geräuschen eines Papierstaus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]**

  Der Scanner ist mit einer Funktion ausgestattet, die einen Papierstau anhand der Geräusche erkennt, die entstehen, wenn ein Dokument eingezogen wird, und den Scan stoppt.
  Diese Funktion reduziert die Gefahr, dass wertvolle Dokumente beschädigt werden.

- **Papierschutz-Funktion durch Überwachung von schräg eingezogenen Dokumenten**

  Der Scanner ist mit einer Funktion ausgestattet, die einen Papierstau anhand des Schräglaufs erkennt, der bei einem Dokument während des Einzugs auftritt, und den Scan stoppt.
  Diese Funktion reduziert die Gefahr, dass wertvolle Dokumente beschädigt werden.

- **Fortschrittliche Bildverarbeitungsfunktion**

  Der Scanner ist mit einer Funktion ausgestattet, die automatisch erkennt, ob ein Dokument in Farbe oder Schwarzweiß vorliegt, und das Bild des Dokuments dann ausgibt.
  Diese Funktion reduziert die Gefahr, dass es zu einer Farbabweichung oder zu Streifen auf den Dokumenten kommt, und ermöglicht Ihnen, extrem gut reproduzierbare Bilder auszugeben.

- **Verhindern, dass Bildern Teile fehlen, auch wenn Dokumente schräg eingezogen werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]**

  Der Scanner ist mit einer Funktion ausgestattet, die die Ober- und Unterseite eines Dokuments erkennt, wenn ein Dokument schräg eingezogen wird, und das Bild des Dokuments dann ausgibt.
  Diese Funktion verhindert, dass Bildern Teile fehlen, auch wenn Dokumente schräg eingezogen werden.

- **Ein Indossierungsdrucker kann installiert werden [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]**

  Der Indossierungsdrucker ist als optionaler Indossierungsdrucker verfügbar, der Zeichen nach einem Scan auf ein Dokument drucken kann.
  Die Verwendung eines Indossierungsdruckers verbessert die Arbeitseffizienz bei der Dokumentverwaltung bzw. bei der Verifizierung von Dokumenten.

- **Möglichkeit zum Scannen von Dokumenten mit schwarzem Hintergrund auf dem Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]**

  Eine schwarze Dokumentenfixierung ist als Option für den Flachbett verfügbar.
  Die Verwendung einer schwarzen Dokumentenfixierung beim Scannen eines Dokuments mit einem weißen Hintergrund ermöglicht Ihnen die Ausgabe des gescannten Bildes in der tatsächlichen Dokumentgröße.

- **Möglichkeit zum Scannen von Fotos, Ausschnitten und Dokumenten, die zu groß sind, um sie in den Scanner einzulegen.**

  Das Trägerblatt und Foto-Trägerblatt sind als Option verfügbar.
  Durch ihre Verwendung können Sie Fotos scannen, die leicht beschädigt werden können, wie zum Beispiel Zeitungsausschnitte und Dokumente in einem Nicht-Standardformat, die nicht in den Scanner eingelegt werden können.

- **Möglichkeit zum Scannen einer Broschüre, wie einem Pass, ohne Beschädigung**

  Das Broschüren-Trägerblatt ist als Option verfügbar.
  Auch wenn der Scannern mit keinem Flachbett ausgestattet ist, können Sie so eine Broschüre, wie einen Pass, öffnen und scannen, die ansonsten leicht beschädigt werden könnten.

- **Zentraler Operation mehrerer Scanner [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]**

  Mit PaperStream NX Manager können mehrere Scanner gemeinsam betrieben werden.
  Sie können z. B. den zu verwendenden Scanner angeben und für jeden Scanner angepasste Scan-Menüs festlegen und diese an die Scanner verteilen.
  Sie können auch Bilder in einem bestimmten verknüpften Ziel speichern und den Verarbeitungsstatus von Bildern überwachen.
  Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
  Das PaperStream NX Manager-Benutzerhandbuch kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden:
  https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/fi/support/manuals/

- **Zentralisierte Verwaltung mehrerer Scanner**

  WICHTIG

  Scanner Central Admin Server und Scanner Central Admin Desktop wurden durch das Nachfolgeprodukt PaperStream Central Admin ersetzt.

Wenn Sie PaperStream Central Admin verwenden, interpretieren Sie "Scanner Central Admin Server" und "Scanner Central Admin Desktop" in diesem Handbuch als Bezugnahme auf "PaperStream Central Admin".

Mit Scanner Central Admin Server können mehrere Scanner zusammen verwaltet werden.
Zum Beispiel kann die Anwendung verwendet werden, um die Einstellungsinformationen und die Scannertreiber für alle Scanner gleichzeitig zu aktualisieren oder um den Betriebsstatus jedes Scanners zu prüfen.
Wenn der Scanner mit einem Computer betrieben wird, können Sie Scanner Central Admin Agent verwenden, um sich mit Scanner Central Admin Server zu verbinden.
Wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager betrieben wird, können Sie sich direkt mit Scanner Central Admin Server verbinden.
Weitere Details finden Sie im Scanner Central Admin Benutzerhandbuch.

***1:**Wenn Dokumente im A4-Format mit 200/300 dpi mit JPEG-Komprimierung gescannt werden.

***2:**Die Scangeschwindigkeit von fi-8190 liegt bei 80 ppm/160 ipm, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist.

***3:**Wenn das Papiergewicht bei 80 g/m^2 liegt.

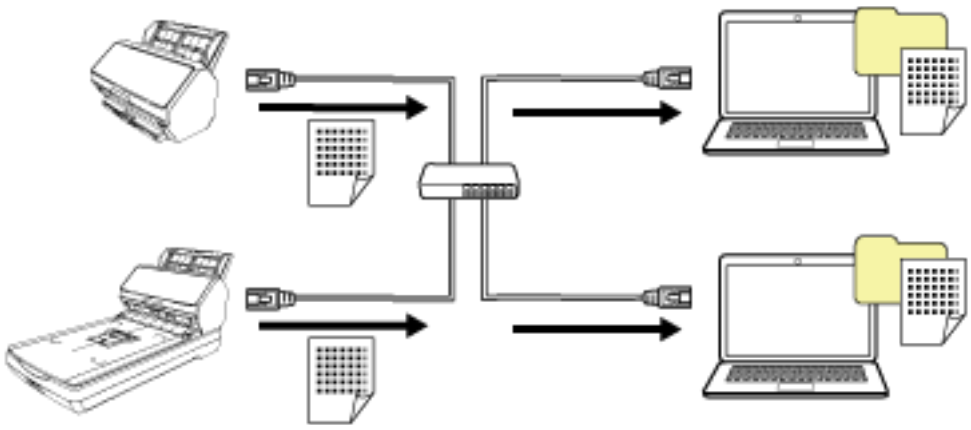
Bedienmethoden

Dieser Abschnitt zeigt die Bedienmethoden des Scanners.

- **Betrieb mit einem Computer**

  Bei dieser Betriebsmethode wird der Scanner über ein USB-Kabel oder ein Verbinden LAN mit dem Computer verbunden, um Bilder auf dem Computer zu verwalten.

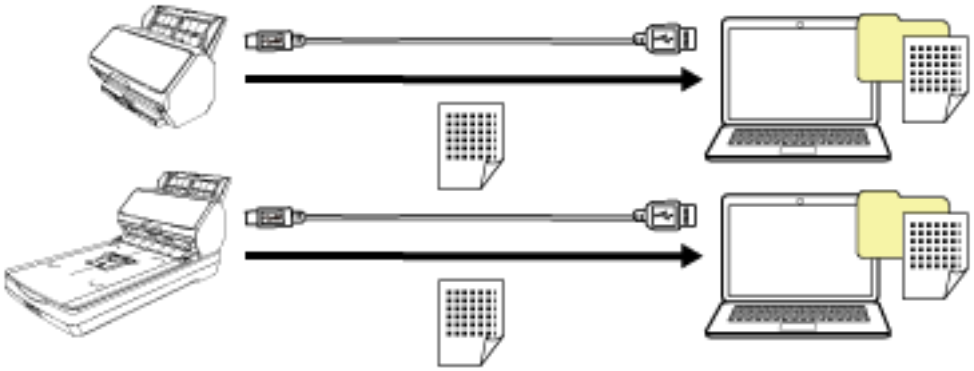
  - Bei der Verbindung des Scanners über ein verkabeltes LAN mit dem Computer [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]
    Die Bilder werden auf dem Computer verwaltet, indem Sie den Computer und den Scanner über ein verkabeltes LAN verbinden.



WICHTIG

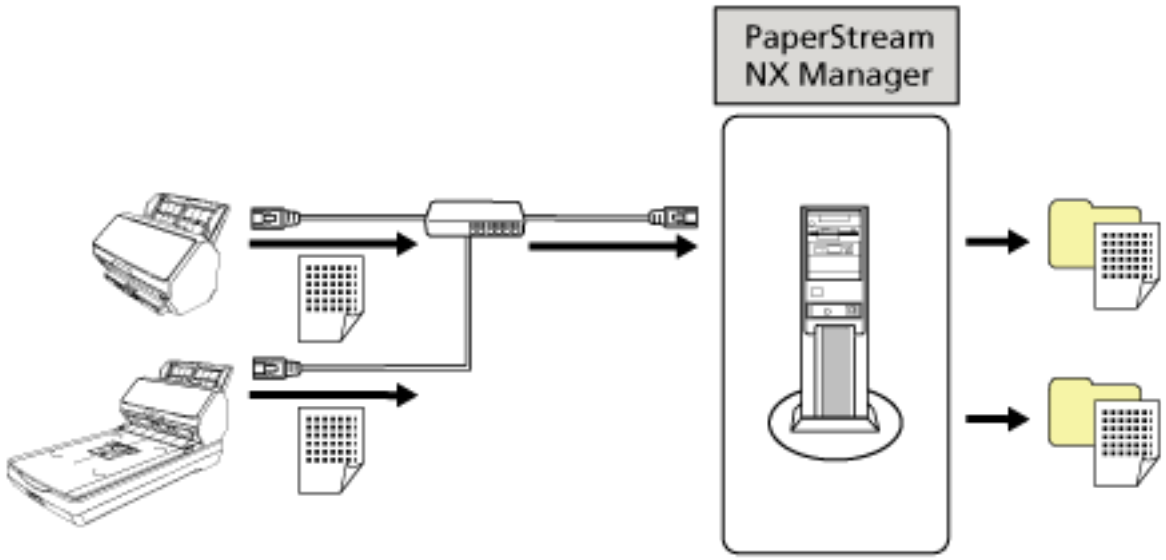
Wenn Sie den Scanner und einen Computer über ein verkabeltes LAN verbinden, kann der Scanner mit mehreren Computern verwendet werden, aber nicht gleichzeitig.

  - Bei der Verbindung des Scanners über ein USB-Kabel mit dem Computer
    Die Bilder werden auf dem Computer verwaltet, indem Sie den Computer und den Scanner über ein USB-Kabel verbinden.



- **Arbeiten mit dem PaperStream NX Manager**

  Bei dieser Betriebsmethode wird der Scanner über ein Verbinden LAN mit einem Server verbunden, auf dem der PaperStream NX Manager installiert ist, und der PaperStream NX Manager wird zur Verarbeitung der vom Scanner gesendeten Bilder verwendet.
  Sie können den Verarbeitungsstatus von Bildern überwachen und Bilder in einem bestimmten verknüpften Ziel speichern.
  Details zur Bedienung von PaperStream NX Manager finden Sie im PaperStream NX Manager-Benutzerhandbuch.
  Das PaperStream NX Manager-Benutzerhandbuch kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden:
  https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/fi/support/manuals/



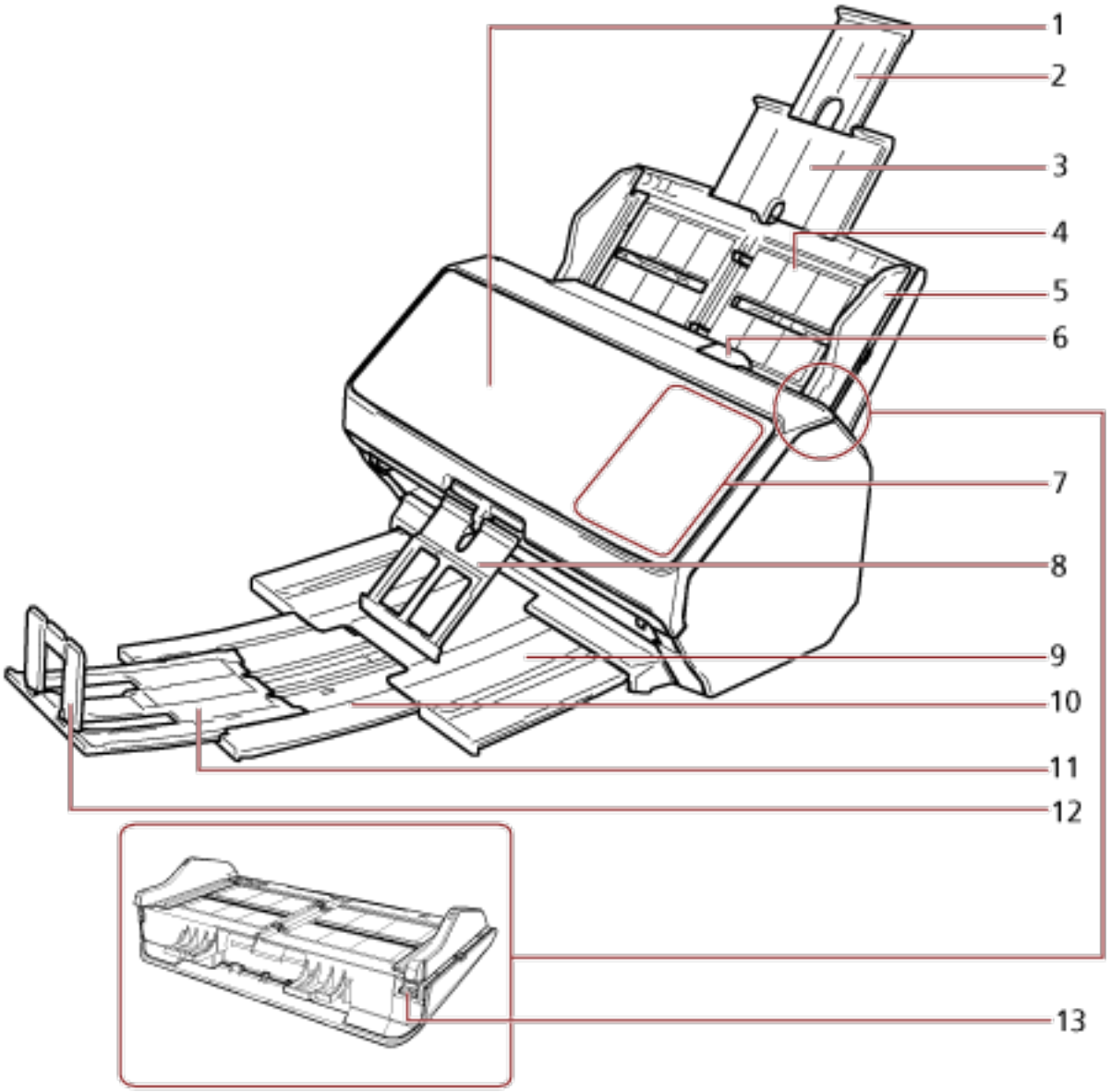
WICHTIG

Beim Scannen von Dokumentn hat die Bedienung mit PaperStream NX Manager Priorität vor der Bedienung mit dem Computer.

Bauteile und Funktionen [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

Dieser Abschnitt zeigt die Namen der Scannerbauteile.

- **Vorderseite**

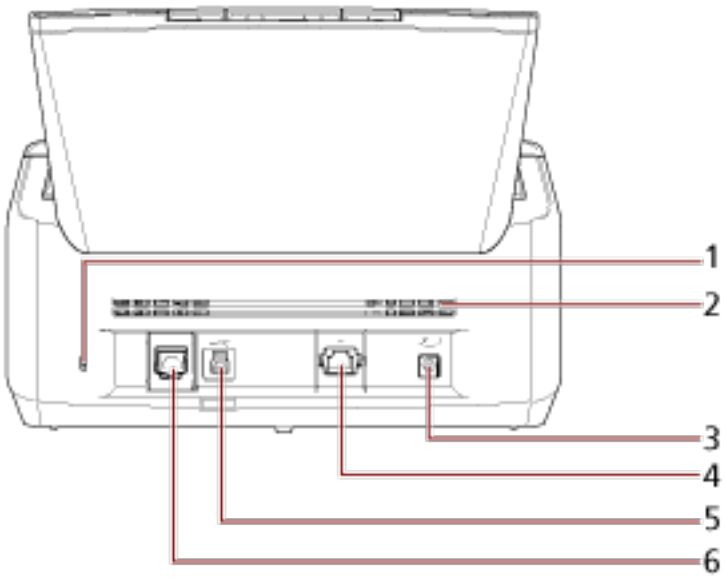


Nr.	Name	Funktion
1	ADF (Automatischer Dokumenteneinzug)	Zieht und führt die Dokumente nacheinander vom ADF-Papierschacht (Einzug) einzeln ein. Klappen Sie diesen zum Ersetzen von Verbrauchsmaterialien oder zum Reinigen des Scannerinneren auf.

Nr.	Name	Funktion
2	Schachterweiterung 2	Ziehen Sie dieses Teil heraus, um es an die Dokumentenlänge anzupassen.
3	Schachterweiterung 1	Ziehen Sie dieses Teil heraus, um es an die Dokumentenlänge anzupassen.
4	ADF-Papierschacht (Einzug)	Nimmt die zu scannenden Dokumente auf.
5	Papierführung	Positioniert die Dokumente, wenn diese in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, damit sie in den Scanner eingezogen werden können.
6	ADF-Taste	Ziehen Sie an dieser Taste, um den ADF zu öffnen.
7	Bedienfeld	● Für fi-8190/fi-8170 Es umfasst ein LCD und Tasten. Zur Bedienung des Scanners oder der Überprüfung des Status. Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 178). ● Für fi-8150/fi-8150U Es umfasst die Funktionsnummern-Anzeige, Tasten und eine LED-Anzeige. Zur Bedienung des Scanners oder der Überprüfung des Status. Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] (Seite 216).
8	Ausgabefachstütze	Stützt die ausgeworfenen Dokumente, sodass sie ordentlich gestapelt sind, wenn sie herausgezogen werden.
9	Ausgabefach	Stapelt die ausgeworfenen Dokumente, wenn es herausgezogen wird.
10	Ausgabefacherweiterung 1	Ziehen Sie sie in Ihre Richtung an, um sie an die Dokumentenlänge anzupassen.
11	Ausgabefacherweiterung 2	Ziehen Sie sie in Ihre Richtung an, um sie an die Dokumentenlänge anzupassen.
12	Stopper	Heben Sie dieses Teil an, um es an die Dokumentenlänge anzupassen.
13	Einsteller der Seitenführung	Wenn Sie einen Kugelschreiber verwenden, um den Einsteller der Seitenführung herauszuziehen und dann den ADF-Papierschacht (Einzug) am Scanner anbringen, können die Seitenführungen an die

Nr.	Name	Funktion
		Breite des Dokuments angepasst werden (von 220 mm bis 240 mm). Für weitere Details siehe Scannen von Dokumenten mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm (Seite 223).

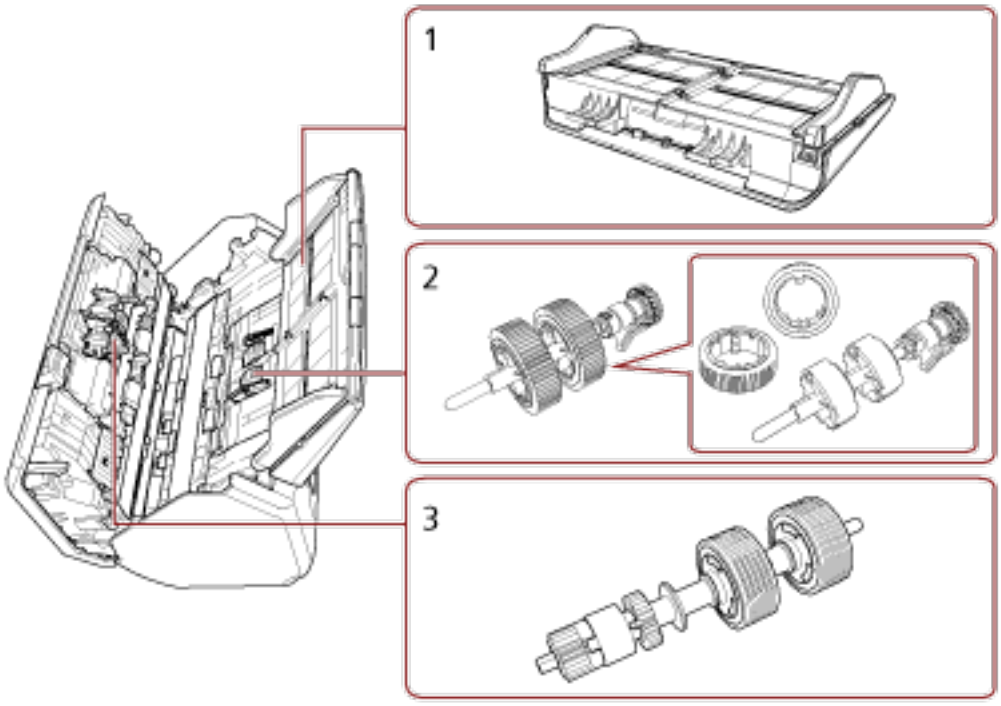
- **Rückseite**



Nr.	Name	Funktion
1	Sicherheitskabelanschluss	Zum Anbringen eines Sicherheitskabels für den Diebstahlschutz (im Handel erhältlich).
2	Ventilationsöffnung	Öffnungen zur Ableitung heißer Luft aus dem Scannerinneren.
3	Netzteilanschluss	Zum Anschluss eines Netzkabels. "Netzkabel" bezeichnet das an das Netzteil angeschlossene Netzkabel.
4	LAN-Anschluss [fi-8190/fi-8170/ fi-8150]	Zum Anschluss eines LAN-Kabels.
5	USB-Anschluss	Zum Anschluss des USB-Kabels.
6	EXT-Anschluss	Wird verwendet, um den Indossierungsdrucker anzuschließen. Der Indossierungsdrucker ist als optionaler Indossierungsdrucker verfügbar, der Text (z. B. Buchstaben, Ziffern) nach einem Scan auf ein Dokument drucken kann.

Nr.	Name	Funktion
		Er kann genutzt werden, um Ihre Dokumente zu organisieren, indem diese mit Name, Datum oder Seriennummer des gescannten Dokuments bedruckt werden. Für weitere Details siehe Scanner Optionen (Seite 497).

- **Entfernbare Teile**

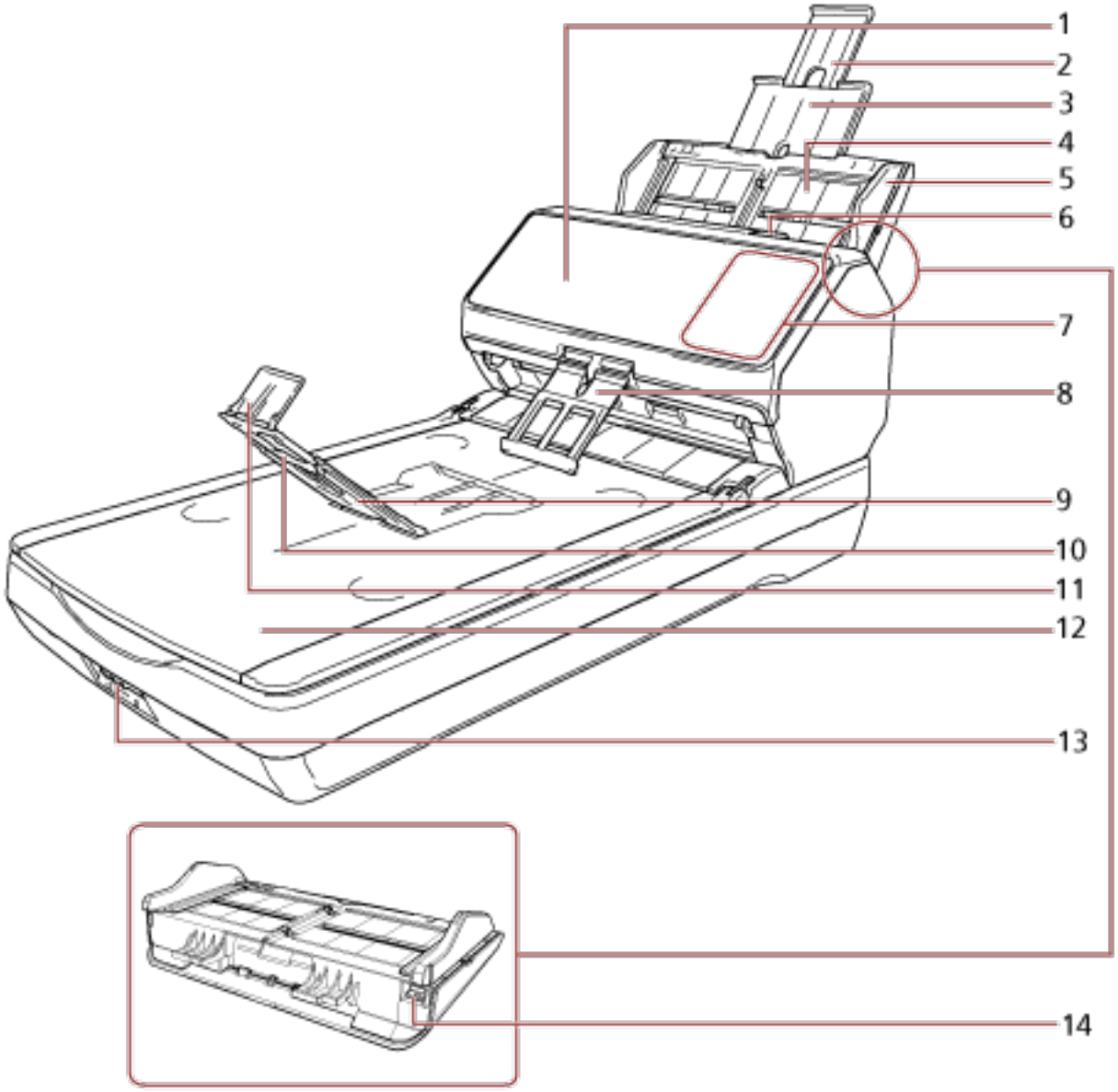


Nr.	Name	Funktion
1	ADF-Papierschacht (Einzug)	Nimmt die zu scannenden Dokumente auf.
2	Einzugsrolle	Eine Rolle, die im ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegte Dokumente in den ADF einzieht.
3	Bremsrolle	Eine Rolle, die verhindert, dass mehr als ein Dokumentblatt gleichzeitig in den ADF eingezogen wird.

Bauteile und Funktionen [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

Dieser Abschnitt zeigt die Namen der Scannerbauteile.

- **Vorderseite**

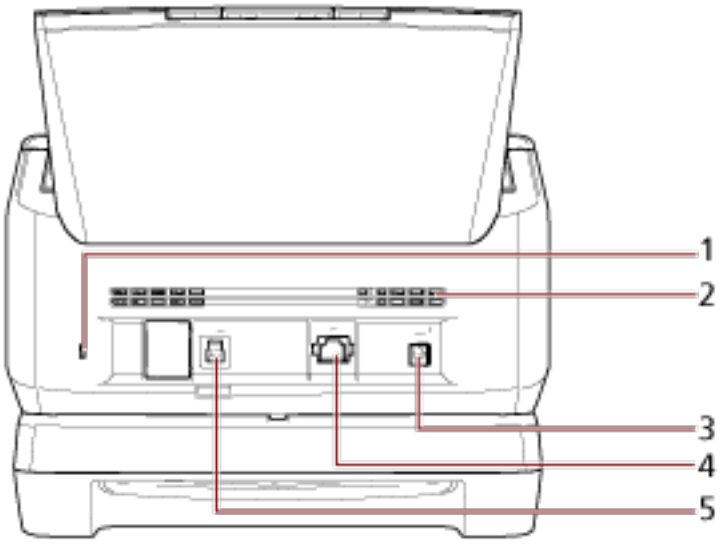


Nr.	Name	Funktion
1	ADF (Automatischer Dokumenteneinzug)	Zieht und führt die Dokumente nacheinander vom ADF-Papierschacht (Einzug) einzeln ein. Klappen Sie diesen zum Ersetzen von Verbrauchsmaterialien oder zum Reinigen des Scannerinneren auf.

Nr.	Name	Funktion
2	Schachterweiterung 2	Ziehen Sie dieses Teil heraus, um es an die Dokumentenlänge anzupassen.
3	Schachterweiterung 1	Ziehen Sie dieses Teil heraus, um es an die Dokumentenlänge anzupassen.
4	ADF-Papierschacht (Einzug)	Nimmt die zu scannenden Dokumente auf.
5	Papierführung	Positioniert die Dokumente, wenn diese in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, damit sie in den Scanner eingezogen werden können.
6	ADF-Taste	Ziehen Sie an dieser Taste, um den ADF zu öffnen.
7	Bedienfeld	• Für fi-8290/fi-8270 Es umfasst ein LCD und Tasten. Zur Bedienung des Scanners oder der Überprüfung des Status. Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 178). • Für fi-8250/fi-8250U Es umfasst die Funktionsnummern-Anzeige, Tasten und eine LED-Anzeige. Zur Bedienung des Scanners oder der Überprüfung des Status. Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] (Seite 216).
8	Ausgabefachstütze	Stützt die ausgeworfenen Dokumente, sodass sie ordentlich gestapelt sind, wenn sie herausgezogen werden.
9	Ausgabefach	Stapelt die ausgeworfenen Dokumente, wenn es in Ihre Richtung geöffnet wird.
10	Ausgabefacherweiterung	Ziehen Sie sie in Ihre Richtung an, um sie an die Dokumentenlänge anzupassen.
11	Stopper	Heben Sie dieses Teil an, um es an die Dokumentenlänge anzupassen.
12	Flachbett	Platzieren Sie Dokumente auf dem Glasabschnitt, wenn Sie Dokumente scannen (wie dünnes Papier oder Bücher), die nicht mit dem ADF gescannt werden können.

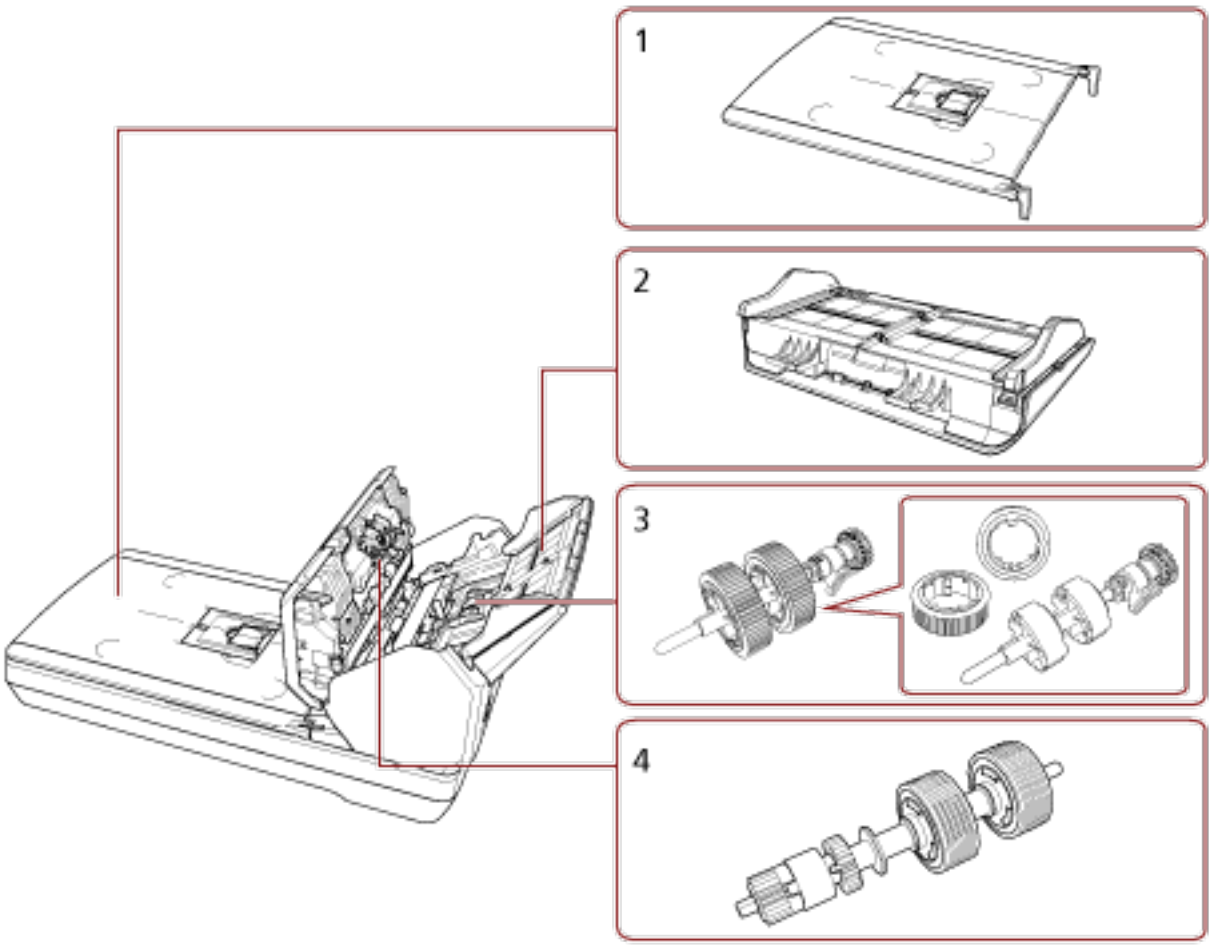
Nr.	Name	Funktion
13	Transportsicherungsschalter	Sperrt die Trägereinheit (die sich im Flachbett befindet), um Schäden während des Transports zu verhindern.
14	Einsteller der Seitenführung	Wenn Sie einen Kugelschreiber verwenden, um den Einsteller der Seitenführung herauszuziehen und dann den ADF-Papierschacht (Einzug) am Scanner anbringen, können die Seitenführungen an die Breite des Dokuments angepasst werden (von 220 mm bis 240 mm). Für weitere Details siehe Scannen von Dokumenten mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm (Seite 223).

- **Rückseite**



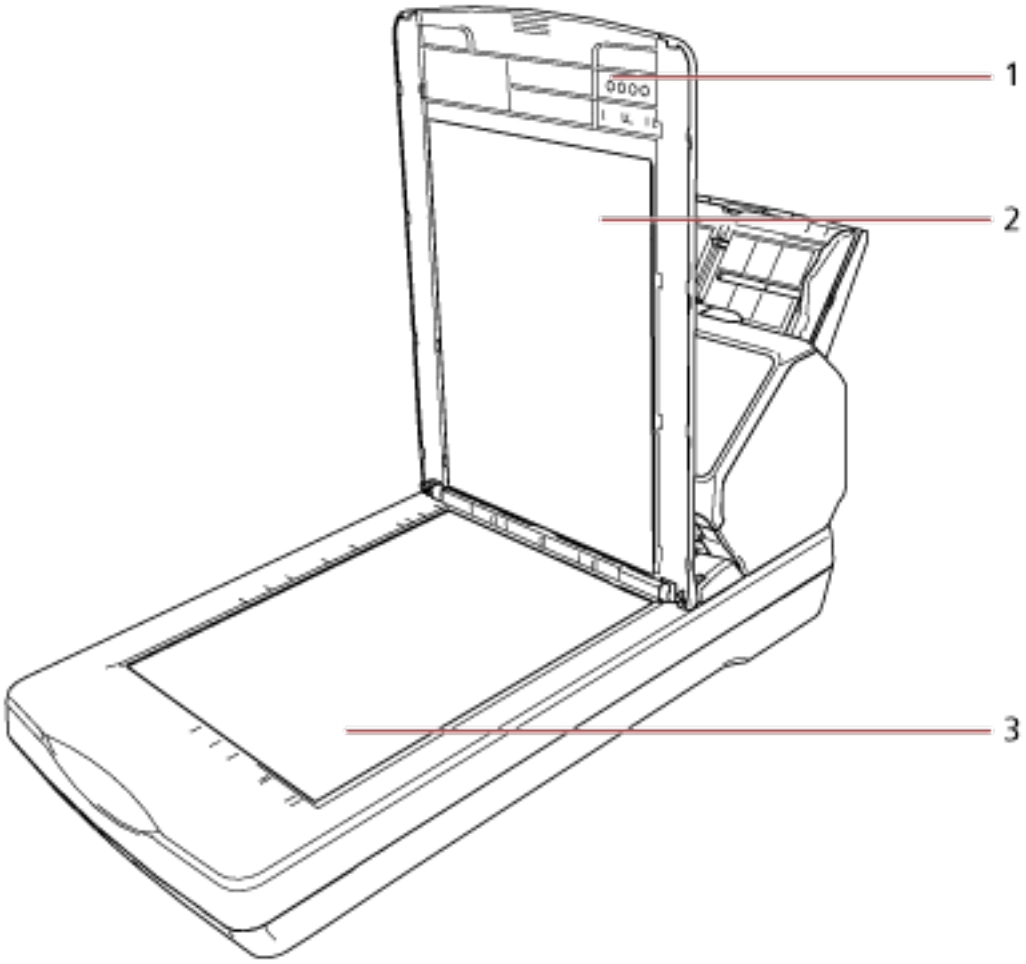
Nr.	Name	Funktion
1	Sicherheitskabelanschluss	Zum Anbringen eines Sicherheitskabels für den Diebstahlschutz (im Handel erhältlich).
2	Ventilationsöffnung	Öffnungen zur Ableitung heißer Luft aus dem Scannerinneren.
3	Netzteilanschluss	Zum Anschluss eines Netzkabels. "Netzkabel" bezeichnet das an das Netzteil angeschlossene Netzkabel.
4	LAN-Anschluss [fi-8290/fi-8270/ fi-8250]	Zum Anschluss eines LAN-Kabels.
5	USB-Anschluss	Zum Anschluss des USB-Kabels.

- **Entfernbare Teile**



Nr.	Name	Funktion
1	Dokumentenabdeckung	Schließen Sie sie, um das Dokument zu fixieren.
2	ADF-Papierschacht (Einzug)	Nimmt die zu scannenden Dokumente auf.
3	Einzugsrolle	Eine Rolle, die im ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegte Dokumente in den ADF einzieht.
4	Bremsrolle	Eine Rolle, die verhindert, dass mehr als ein Dokumentblatt gleichzeitig in den ADF eingezogen wird.

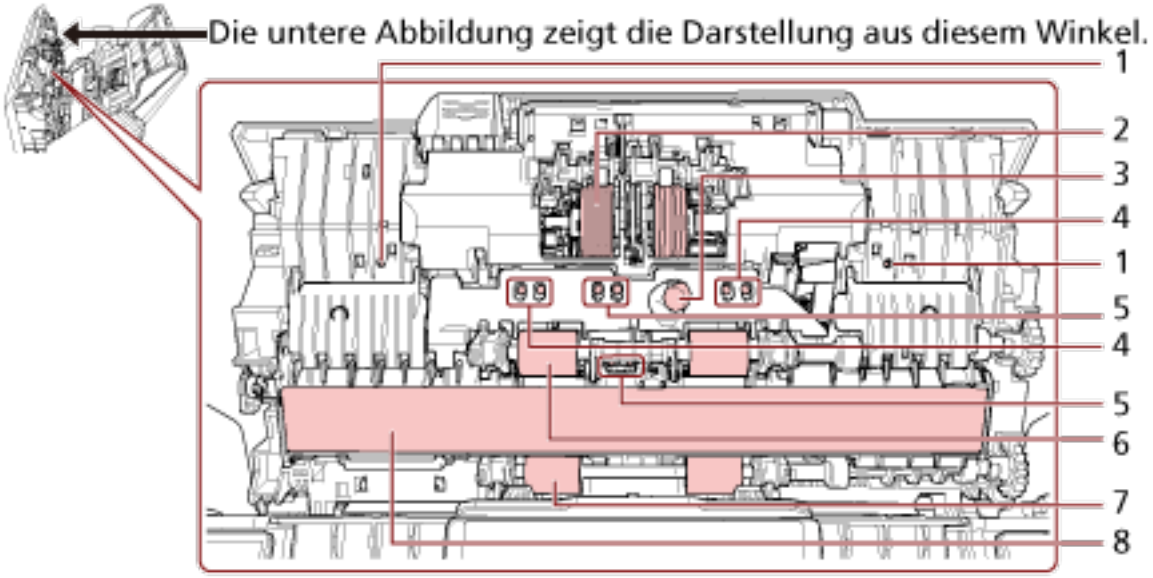
- **Innenseite (Flachbett)**

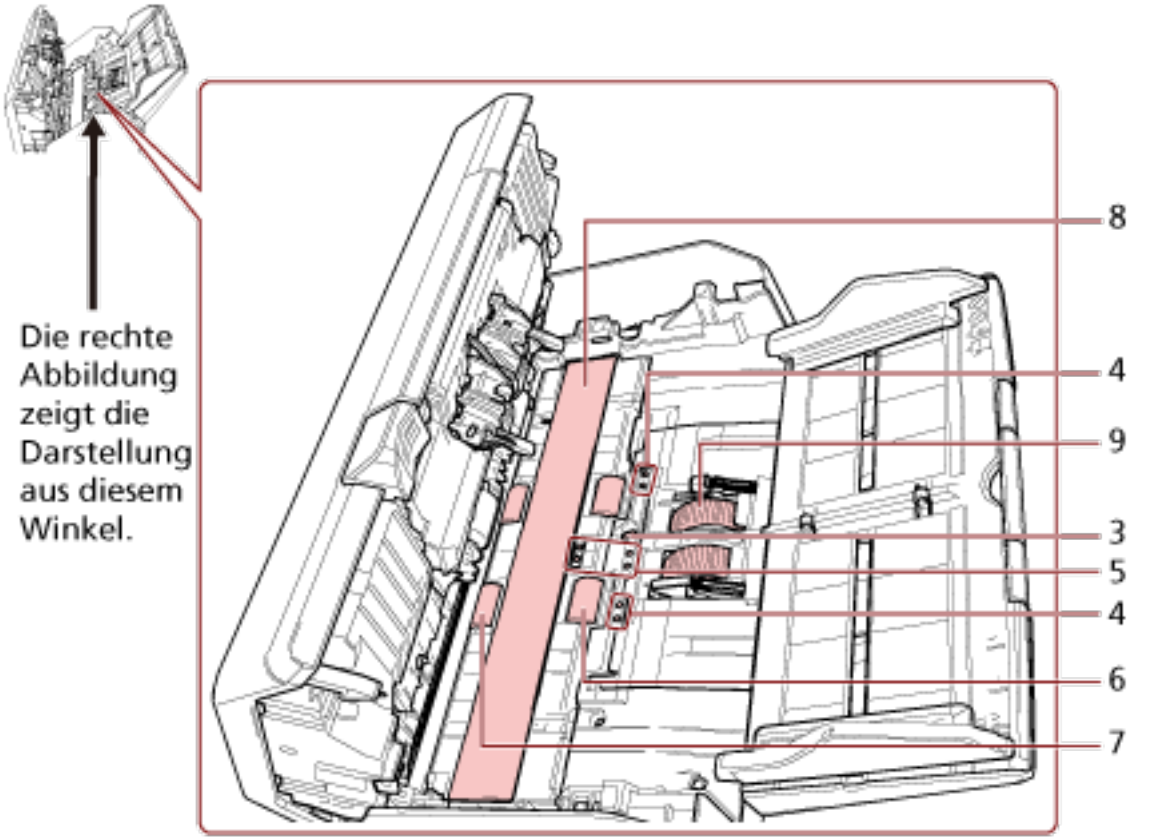


Nr.	Name	Funktion
1	Dokumentenabdeckung	Schließen Sie sie, um das Dokument zu fixieren.
2	Dokumentenfixierung	Hält das Dokument auf der Dokumentenauflage nach unten gedrückt. Die Dokumentenabdeckung mit einer schwarzen Dokumentenfixierung ist optional verfügbar. Verwenden Sie sie, um das Scannen mit einem schwarzen Hintergrund auf dem Flachbett auszuführen. Für weitere Details siehe Scanner Optionen (Seite 497).
3	Dokumentenauflage	Legen Sie ein Dokument auf den Glasabschnitt, wenn Sie mit dem Flachbett scannen.

Teile und Funktionen [Allgemeine Teile für alle Modelle]

- **Innenseite (ADF)**

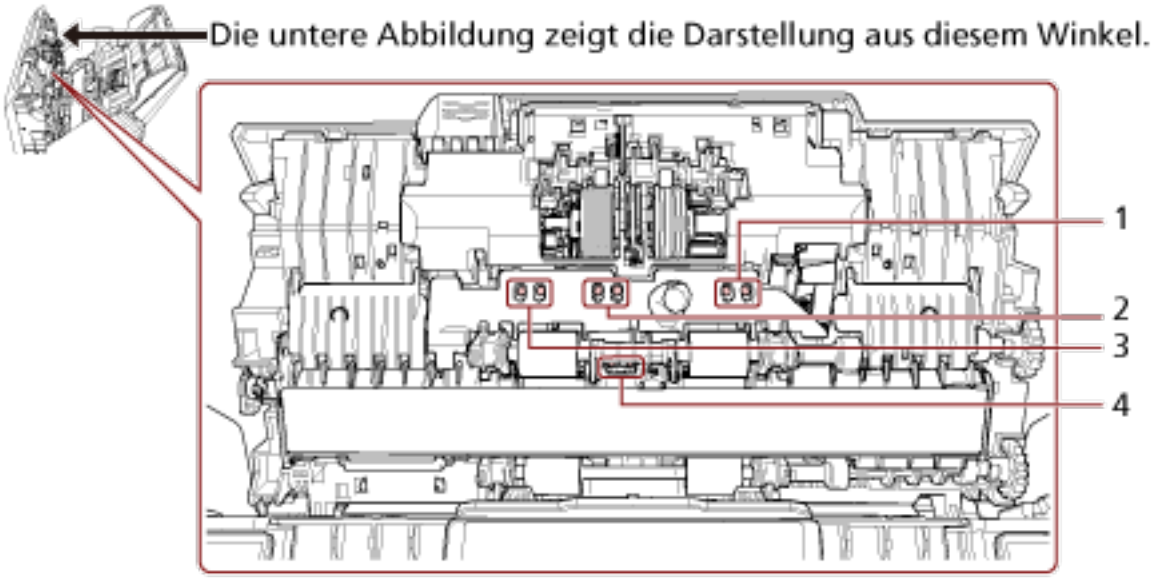


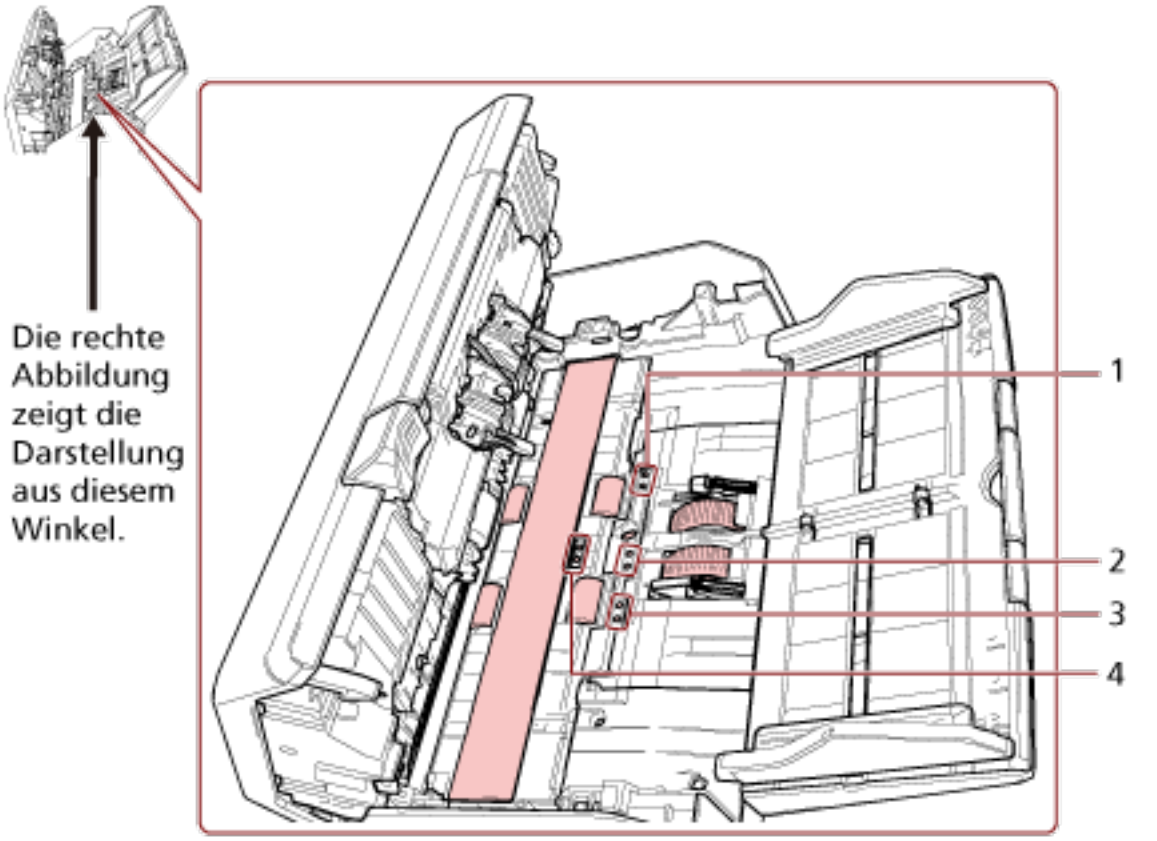


Nr.	Name	Funktion
1	Mikrofon (× 2) [fi-8190/fi-8290/ fi-8170/fi-8270]	Erkennt die Geräusche eines Papierstaus.
2	Bremsrolle (× 2)	Eine Rolle, die verhindert, dass mehr als ein Dokumentblatt gleichzeitig in den ADF eingezogen wird.
3	Ultraschallsensor (× 2)	Ein Sensor zur Erkennung sich überlappender Dokumente durch Ultraschall. Sich überlappende Dokument werden durch die Messung der Differenz der durch die Dokumente gesendeten Ultraschallwellen erkannt.
4	Dokumentensensor (× 8) [fi-8190/ fi-8290/fi-8170/fi-8270]	Ein Sensor, der erkennt, ob ein Dokument vorhanden ist.
5	Dokumentensensor (× 8)	Ein Sensor, der erkennt, ob ein Dokument vorhanden ist.
6	Einzugsrollen (× 4)	Diese Rolle führt Dokumente durch den ADF.
7	Ausgaberolle (× 4)	Diese Rollen transportieren die Dokumente aus dem ADF in das Ausgabefach.
8	Glas (× 2)	Die Oberfläche, über die Dokumente gescannt werden.
9	Einzugsrolle (× 2)	Ein Set von Rollen, das eines der im ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegten Dokumente erfasst und zum Scannen in den ADF einzieht.

- **Dokumentensensor**

  Dieser Abschnitt erläutert einige Bezeichnungen der Dokumentensensoren im Detail.





Nr.	Name	Funktion
1	Fehlwinkelsensor (links) (× 4) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]	Ein Sensor, der erkennt, ob ein Dokument vorhanden ist.
2	Einzugssensor (× 4)	Ein Sensor, der erkennt, ob ein Dokument vorhanden ist.
3	Fehlwinkelsensor (rechts) (× 4) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]	Ein Sensor, der erkennt, ob ein Dokument vorhanden ist.
4	Oberer Lesesensor (× 4)	Ein Sensor, der erkennt, ob ein Dokument vorhanden ist.

Scanner-Software

Dieser Abschnitt beschreibt die Software, die für den Computer erforderlich ist, den Sie mit dem Scanner verbinden möchten, und die Systemanforderungen für den Computer, auf dem die Software installiert ist.

Überblick über die im Lieferumfang enthaltene Software

Dieser Abschnitt beschreibt die Software, die für den Computer erforderlich ist, den Sie mit dem Scanner verbinden möchten.
In diesem Produkt ist folgende im Lieferumfang enthaltene Software miteingeschlossen.

TIPP

Die Software kann über die Setup DVD-ROM im Lieferumfang installiert werden oder über die Download-Seite heruntergeladen und dann installiert werden.

- PaperStream IP Treiber
  Der PaperStream IP-Treiber ist ein Scannertreiber, der dem TWAIN/ISIS-Standard entspricht. Er unterstützt Scanner, die mit einem Netzwerk verbunden sind.
  Es stehen drei PaperStream IP Treiber zur Verfügung:
  - PaperStream IP (TWAIN)
    Entspricht dem TWAIN-Standard. Wird verwendet, wenn der Scanner mit TWAIN-konformen 32-Bit-Anwendungen ausgeführt wird.
  - PaperStream IP (TWAIN x64)
    Entspricht dem TWAIN-Standard. Wird verwendet, wenn der Scanner mit TWAIN-konformen 64-Bit-Anwendungen ausgeführt wird.
    Verwenden Sie unabhängig von Ihrem Betriebssystem PaperStream IP (TWAIN), wenn die Bildscananwendung, die Sie verwenden, eine 32-Bit-Anwendung ist.
  - PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series
    Entspricht dem ISIS-Standard. Wird verwendet, wenn der Scanner mit ISIS konformen Anwendungen ausgeführt wird.

  Informationen finden Sie in der PaperStream IP Treiber Hilfe.
- Network Setup Tool
  Diese Anwendung ist erforderlich, um den Scanner mit einem Netzwerk zu verbinden und ihn verfügbar zu machen.
  Die folgenden Anwendungen sind enthalten.
  - Scanner-Auswahltool
    Verwenden Sie diese Anwendung, um einen Computer so einzurichten, dass er den Scanner verwenden kann, der mit einem Netzwerk verbunden ist.
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse
    Verwenden Sie diese Anwendung, um die IP-Adresse und den Scannernamen eines Scanners festzulegen.
  - Button Event Manager

Mit dieser Anwendung können Sie die Einstellungen für eine Bildscananwendung konfigurieren, die durch Drücken der Taste am Scanner gestartet wird, sobald dieser mit einem Netzwerk verbunden ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zum Network Setup Tool.

Diese Anwendung ist das Nachfolgeprodukt von Network Setup Tool for fi Series. Es kann nicht zusammen mit dem Network Setup Tool for fi Series verwendet werden.

- Network Setup Tool for fi Series

  Diese Anwendung wird verwendet, um den Scanner mit einem Netzwerk zu verbinden, damit der Scanner verfügbar ist.

  Die folgenden Anwendungen sind enthalten.

  - Scanner-Auswahltool

    Verwenden Sie diese Anwendung, um einen Computer so einzurichten, dass er den Scanner verwenden kann, der mit einem Netzwerk verbunden ist.

  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse

    Verwenden Sie diese Anwendung, um die IP-Adresse und den Scannernamen eines Scanners festzulegen.

  - Button Event Manager

    Verwenden Sie diese Anwendung, um eine Bildscananwendung festzulegen, die gestartet werden soll, wenn die Taste am Scanner betätigt wird.

  Ausführliche Informationen finden Sie in der Network Setup Tool for fi Series-Hilfe.

  Diese Anwendung ist auf der Setup-DVD-ROM enthalten.

- Software Operation Panel

  Sie können Einstellungen in Bezug auf das Scannen von Dokumenten und die Verwaltung der Verbrauchsmaterialien konfigurieren.

  Es wird zusammen mit dem PaperStream IP-Treiber installiert.

  Für weitere Details siehe Scanner-Einstellungen (Software Operation Panel) (Seite 397).

- Error Recovery Guide

  Verwenden Sie diese Anwendung, um den Status des Scanners und die Lösung für ein Problem anzuzeigen, wenn beim Scanner ein Fehler auftritt.

  Es wird zusammen mit dem PaperStream IP-Treiber installiert.

  Lösungen für Probleme können Sie auch unter Problembehebungen (Seite 297) nachlesen.

- Error Recovery Guide (Handbuch)

  In diesem Handbuch werden Lösungen für Fehler beschrieben, über die Sie durch den Error Recovery Guide benachrichtigt werden.

- PaperStream ClickScan

  Eine 32-Bit Bildscananwendung, die PaperStream IP (TWAIN) unterstützt.

  Der Scanvorgang kann über vereinfachte Einstellungen und Bedienvorgänge ausgeführt werden.

  Dieses Programm startet automatisch, wenn Sie sich bei Ihrem Computer anmelden, und befindet sich im Benachrichtigungsbereich ganz rechts in der Taskleiste.

  Informationen finden Sie in der PaperStream ClickScan Hilfe.

- PaperStream ClickScan Searchable PDF Option

Eine Anwendung zur Ausgabe von Bildern in einem Format wie durchsuchbare PDF, Word (*1) oder Excel (*1).
Sie kann mit PaperStream ClickScan verwendet werden.
Informationen finden Sie in der PaperStream ClickScan Hilfe.

- PaperStream Capture
  Eine 32-Bit Bildscananwendung, die den Treiber PaperStream IP (TWAIN)/PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series unterstützt.
  Einstellungen können wie gewünscht durch Festlegen der Scaneinstellungen als Aufträge benutzerdefiniert geändert werden.
  PaperStream Capture hat kostenpflichtige Versionen, nämlich PaperStream Capture Pro und PaperStream Capture Pro Premium. Um die Funktionen von PaperStream Capture Pro Premium kennenzulernen, ist eine Testversion verfügbar.
  Weitere Details finden Sie im PaperStream Capture Benutzerhandbuch.
- Handbuch
  Die Sicherheitshinweise, das Bedienungshandbuch und das fi-819PRB Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch werden installiert.
- fi Series Online Update
  Diese Anwendung prüft, ob die neuesten Aktualisierungen der Software auf dem Computer installiert sind, ob Firmware-Aktualisierungen für den Scanner vorhanden sind, der mit dem Computer verbunden ist, und übernimmt diese.
  Informationen finden Sie in der fi Series Online Update Hilfe.

***1:**Produkte von Microsoft® Office müssen installiert werden.

Systemanforderungen

Die Systemanforderungen für den Computer, auf dem die Software installiert werden soll, sind wie folgt.

Betriebssystem	● Windows® 10 Home (32-Bit/64-Bit) (*1) ● Windows® 10 Pro (32-Bit/64-Bit) (*1) ● Windows® 10 Enterprise (32-Bit/64-Bit) (*1) ● Windows® 10 Education (32-Bit/64-Bit) (*1) ● Windows Server™ 2016 Standard (64-Bit) (*1) ● Windows Server™ 2019 Standard (64-Bit) (*1) ● Windows Server™ 2022 Standard (64-Bit) (*1) ● Windows Server™ 2025 Standard (64-Bit) (*1) ● Windows® 11 Home (64-Bit) (*1) ● Windows® 11 Pro (64-Bit) (*1) ● Windows® 11 Enterprise (64-Bit) (*1) ● Windows® 11 Education (64-Bit) (*1)
CPU	Intel- oder Intel-kompatibler Prozessor
Anzeigeauflösung	1024 × 768 Pixel oder höher, 65.536 oder mehr Farben (*2) (Textgröße: Vergrößerung bis zu 125% in den Ansichtseinstellungen für das Betriebssystem)
Festplattenspeicher	12 GB oder mehr freier Speicherplatz (*3)
DVD-Laufwerk	Erforderlich für die Installation der Software von der mitgelieferten Setup DVD-ROM
Schnittstelle	USB 3.2 Gen 1x1/(USB 3.0)/USB 2.0/USB 1.1
Browser (*4)	● Google Chrome ● Microsoft Edge

***1:**Die im Lieferumfang enthaltene Software wird als Desktop-Anwendung ausgeführt.

***2:**Wenn Sie PaperStream Capture verwenden, sollten Sie einen Bildschirm verwenden, der mindestens 1280 × 800 Pixel oder höher und 65.536 oder mehr Farben anzeigen kann.

***3:**Der erforderliche Festplattenspeicher für das Scannen der Dokumente unterscheidet sich je nach der Größe der gescannten Bilder.

***4:**Einer der Browser ist erforderlich, wenn Sie die Netzwerkeinstellungen in den fi Series-Netzwerkeinstellungen konfigurieren.
Der Internet Explorer-Modus in Microsoft Edge wird nicht unterstützt.

Scanner-Einrichtung (wenn die Setup DVD-ROM nicht im Lieferumfang enthalten ist)

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner einrichten, falls die Setup DVD-ROM nicht im Lieferumfang enthalten ist.
Lesen Sie unter „Erste Schritte“, um zu prüfen, ob eine Setup DVD-ROM im Lieferumfang enthalten ist.
Die Schritte für die Einrichtung des Scanners hängen von der Verbindungsmethode des Scanners ab.
Prüfen Sie die Referenzseite für jede Methode, um den Scanner einzurichten.

- **Verbinden des Scanners über ein USB-Kabel**



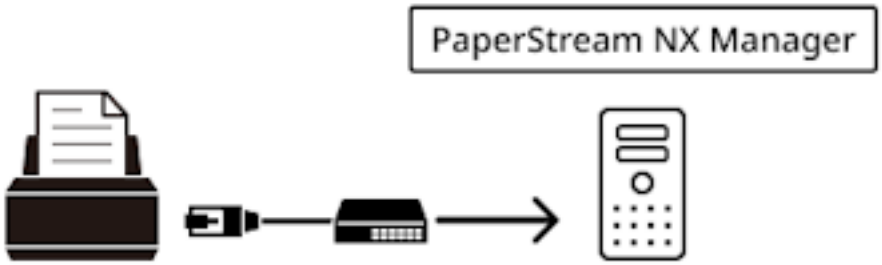
Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel (Seite 49)

- **Verbinden des Scanners über ein verkabeltes LAN**



Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei automatischer Vergabe einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 52)

Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei manueller Zuweisung einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 55)





Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei automatischer IP-Adresszuweisung) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 59)



Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei manueller Vergabe der IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 63)

TIPP

Wenn Sie Scanner mit PaperStream NX Manager betreiben, müssen Sie eine Umgebung einrichten und Einstellungen für PaperStream NX Manager konfigurieren.
Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
Das PaperStream NX Manager-Benutzerhandbuch kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden:
https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/fi/support/manuals/

Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner über ein USB-Kabel an einen Computer anschließen.

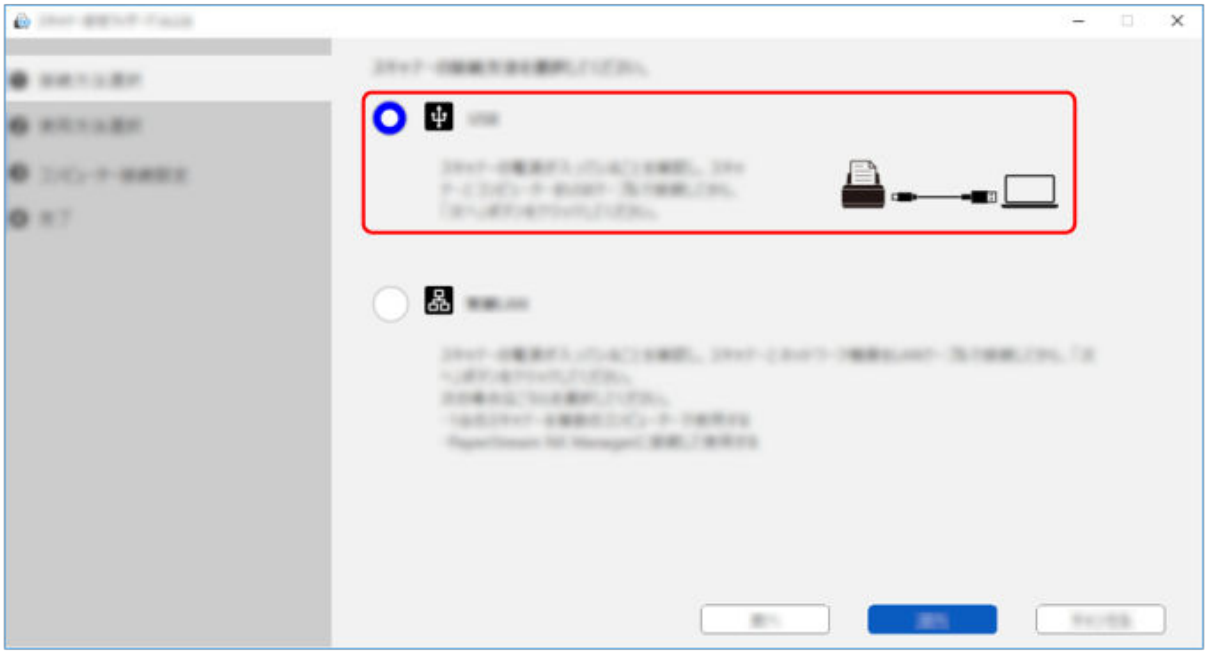
Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

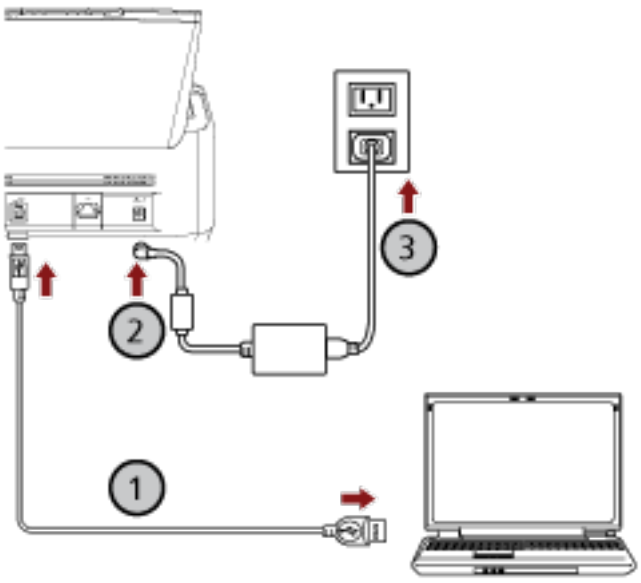
Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

1. **Installieren Sie die Software auf dem Computer.**
   Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:
   - Für eine Online-Umgebung
     Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 9 auf So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung) (Seite 68).
   - Für eine Offline-Umgebung
     Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 16 auf So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung) (Seite 73).
2. **Je nachdem, ob Sie das Network Setup Tool installieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:**
   - Wenn Sie Network Setup Tool installieren möchten
     Wenn ein Fenster zum Auswählen der Verbindungsmethode für den Scanner erscheint, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
   - Wenn Sie Network Setup Tool nicht installieren möchten
     Nachdem die Installation der Software abgeschlossen ist, fahren Sie in dieser Reihenfolge mit den Schritten 4, 6 und 7 fort.

3 **Wählen Sie [USB].**



4 **Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.**



a **Verbinden Sie den Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer (①).**

b **Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (②, ③).**

c **Schalten Sie den Scanner ein.**
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

5 **Klicken Sie im Fenster, in dem Sie die Scanner-Verbindungsmethode auswählen, auf die Schaltfläche [Weiter].**

6 **Schließen Sie die Einrichtung ab, indem Sie den im Fenster angezeigten Anweisungen folgen.**

7 **Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung (Seite 135)
- Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137)

Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei automatischer Vergabe einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Dieser Abschnitt erläutert die Vorgehensweise zur Einrichtung, um den Scanner über ein verkabeltes LAN mit einem Computer zu verbinden und die IP-Adresse für den Scanner automatisch vom DHCP-Server abzurufen.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

TIPP

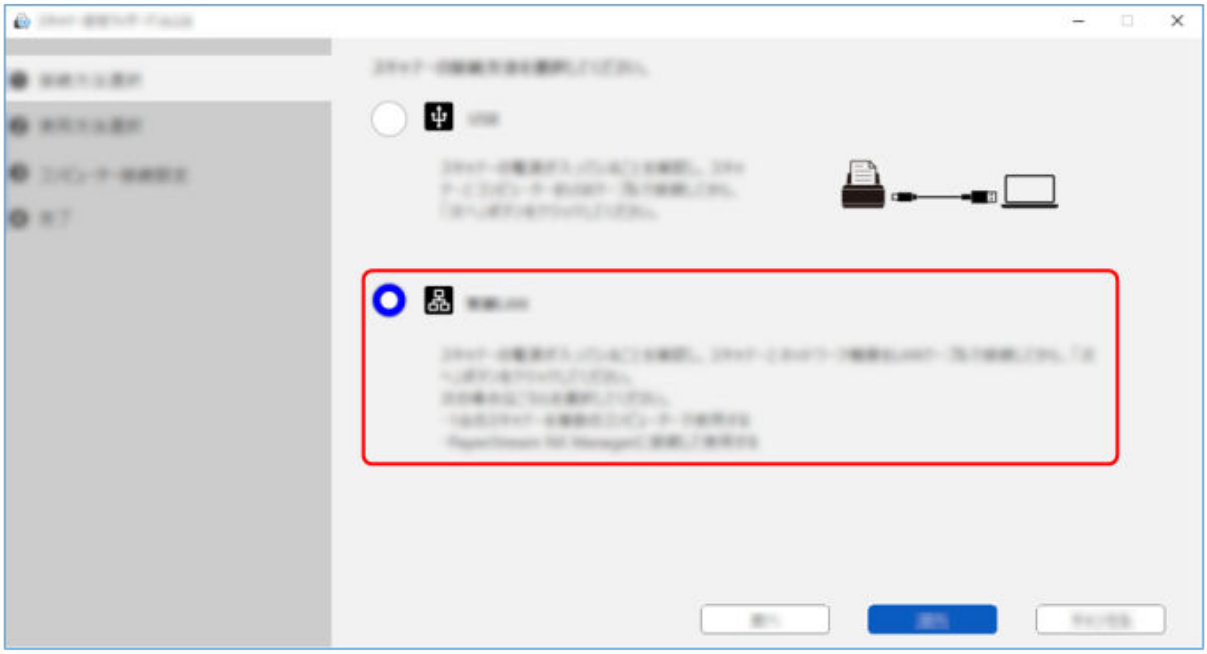
Die werkseitige Einstellung zum Abrufen einer IP-Adresse für den Scanner ist auf das automatische Abrufen der IP-Adresse eingestellt.

1 **Installieren Sie die Software auf dem Computer.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

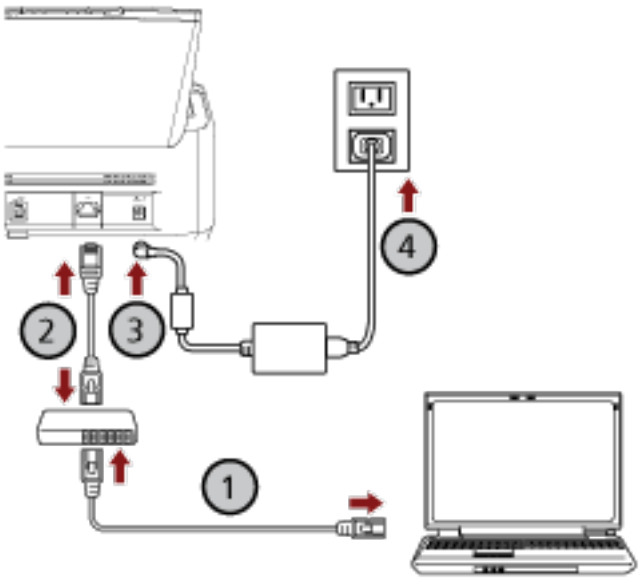
- Für eine Online-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 9 auf So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung) (Seite 68).
- Für eine Offline-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 16 auf So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung) (Seite 73).

Wenn Sie [Installation (benutzerdefiniert)] auswählen, installieren Sie Network Setup Tool, um den Scanner mit einem Netzwerk zu verbinden.
Wenn Sie [Installation (empfohlen)] auswählen, wird Network Setup Tool installiert.

2 Wenn ein Fenster zur Auswahl der Verbindungsmethode für den Scanner angezeigt wird, wählen Sie [Verkabeltes LAN] aus.



3 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (①).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (②).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (③, ④).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

4 Klicken Sie im Fenster, in dem Sie die Scanner-Verbindungsmethode auswählen, auf die Schaltfläche [Weiter].
Das Fenster zum Festlegen des Scanners, der mit dem Computer verbunden werden soll, wird angezeigt.

5 Wählen Sie in der Scanner das Kontrollkästchen für den zu verwendenden Scanner.
Der Standard-Scannername ist "(Modellname) - (Seriennr.)".
Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild an der Rückseite des Scanners. Entfernen Sie daher den ADF-Papierschacht (Einzug), um die Nummer zu prüfen. Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).

6 Klicken Sie auf die [Weiter] Taste.
Das Fenster für den Abschluss wird angezeigt.

7 Klicken Sie auf die [Fertigstellen].

8 Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung (Seite 135)
- Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137)

TIPP

Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können auch über die fi Series-Netzwerkeinstellungen konfiguriert werden.
Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei manueller Zuweisung einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN an einen Computer anschließen und dem Scanner manuell eine IP-Adresse zuweisen.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

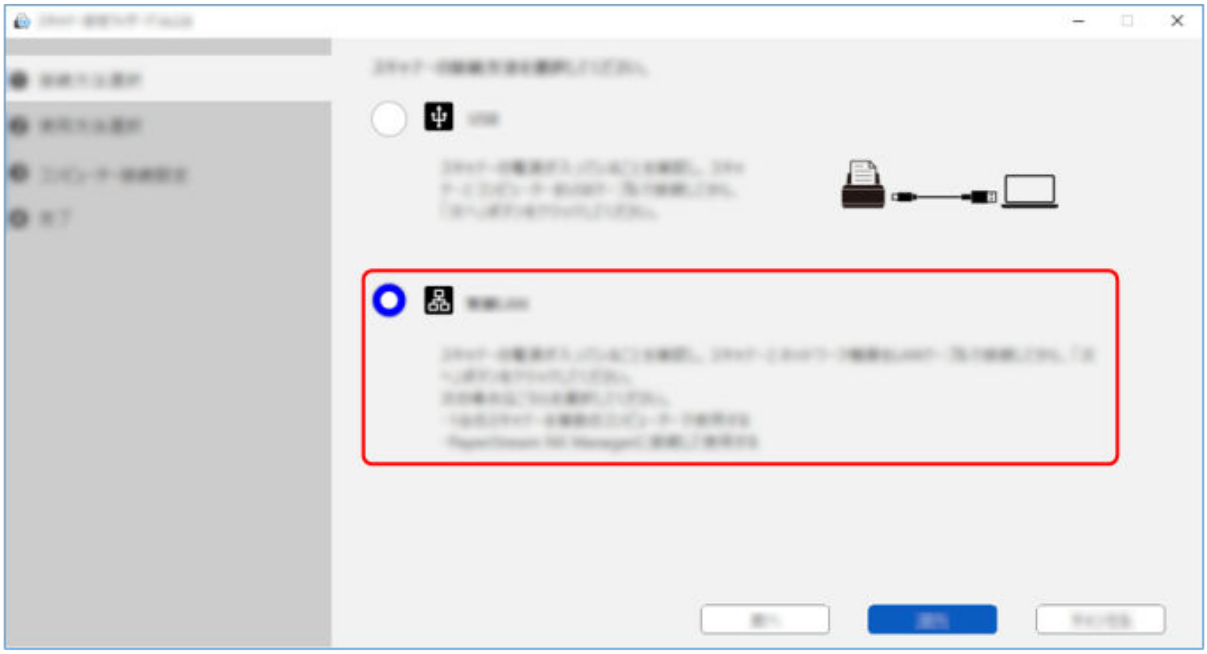
1 Installieren Sie die Software auf dem Computer.

Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

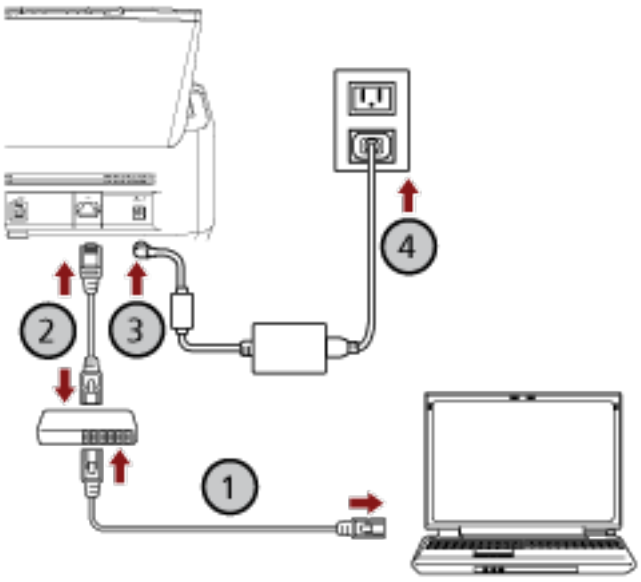
- Für eine Online-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 9 auf So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung) (Seite 68).
- Für eine Offline-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 16 auf So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung) (Seite 73).

Wenn Sie [Installation (benutzerdefiniert)] auswählen, installieren Sie Network Setup Tool, um den Scanner mit einem Netzwerk zu verbinden.
Wenn Sie [Installation (empfohlen)] auswählen, wird Network Setup Tool installiert.

2 Wenn ein Fenster zur Auswahl der Verbindungsmethode für den Scanner angezeigt wird, wählen Sie [Verkabeltes LAN] aus.



3 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (①).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (②).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (③, ④).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

4 Klicken Sie im Fenster, in dem Sie die Scanner-Verbindungsmethode auswählen, auf die Schaltfläche [Weiter].
Das Fenster zum Festlegen des Scanners, der mit dem Computer verbunden werden soll, wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche [IP-Adresse festlegen].
Eine Meldung wird angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, den Scanner über das USB-Kabel mit dem Computer zu verbinden.

6 Verbinden Sie den Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer und klicken Sie im Meldungsfenster auf die Schaltfläche [OK].
Das Anmelde-Fenster für das Tool zum Festlegen der IP-Adresse wird angezeigt.

> **TIPP**
> Sie müssen das LAN-Kabel nicht vom Scanner trennen, wenn Sie das USB-Kabel anschließen.

7 Geben Sie das Standard-Administratorkennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].
Sie können das Standard-Administratorkennwort überprüfen, indem Sie prüfen, ob eine Etikett vorhanden ist oder nicht.
Ausführliche Informationen zum Etikett finden Sie unter Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Das Fenster [Tool zum Festlegen der IP-Adresse] wird angezeigt.

8 Legen Sie die IP-Adresse und den Scannernamen fest und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].
Ausführliche Informationen zum Tool zum Festlegen der IP-Adresse finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe.

> **TIPP**
> Der von Ihnen festgelegte Scannername und die IP-Adresse werden in der Scannerliste im Fenster zur Einrichtung des mit dem Computer zu verbindenden Scanners angezeigt.

9 Trennen Sie das USB-Kabel vom Scanner.

10 Klicken Sie im Fenster zur Konfiguration des an den Computer anzuschließenden Scanners auf die Schaltfläche [Suchen], um nach dem Scanner zu suchen, den Sie verwenden möchten.

Der Scanner wird unmittelbar nach dem Festlegen der IP-Adresse nicht in der Scannerliste angezeigt. Suchen Sie nach dem Scanner, indem Sie auf die Schaltfläche [Suchen] klicken. Details zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe.

11 **Wählen Sie in der Scanner das Kontrollkästchen für den zu verwendenden Scanner.**

12 **Klicken Sie auf die [Weiter] Taste.**
Das Fenster für den Abschluss wird angezeigt.

13 **Klicken Sie auf die [Fertigstellen].**

14 **Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung (Seite 135)
- Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137)

TIPP

- Wenn das Tool zum Festlegen der IP-Adresse nicht gestartet wird, lesen Sie unter Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80) nach, um es zu starten.
- Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können auch über die fi Series-Netzwerkeinstellungen konfiguriert werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei automatischer IP-Adresszuweisung) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Dieser Abschnitt erläutert die Vorgehensweise zur Einrichtung für die Verbindung des Scanners mit PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN und zum automatischen Abrufen einer IP-Adresse für den Scanner vom DHCP-Server.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

TIPP

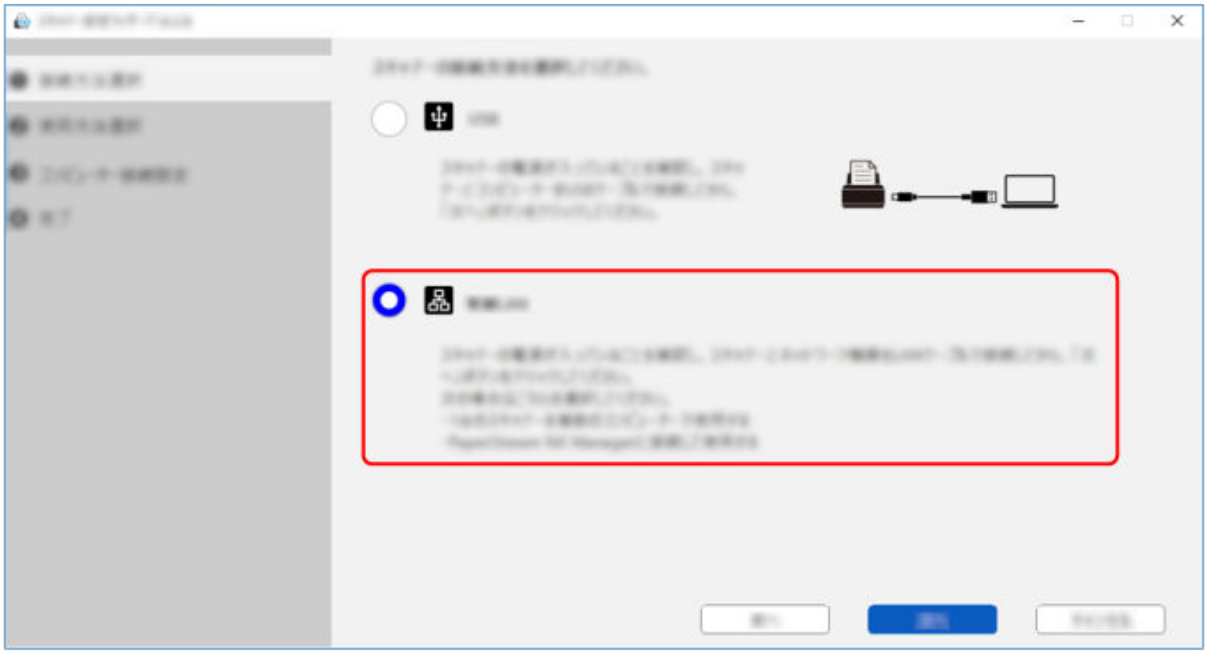
- Die werkseitige Einstellung zum Abrufen einer IP-Adresse für den Scanner ist auf das automatische Abrufen der IP-Adresse eingestellt.
- Richten Sie die für den Betrieb des Scanners mit PaperStream NX Manager erforderliche Umgebung ein, indem Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
  In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Netzwerkeinstellungen des Scanners konfigurieren.

1 **Installieren Sie die Software auf dem Computer.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

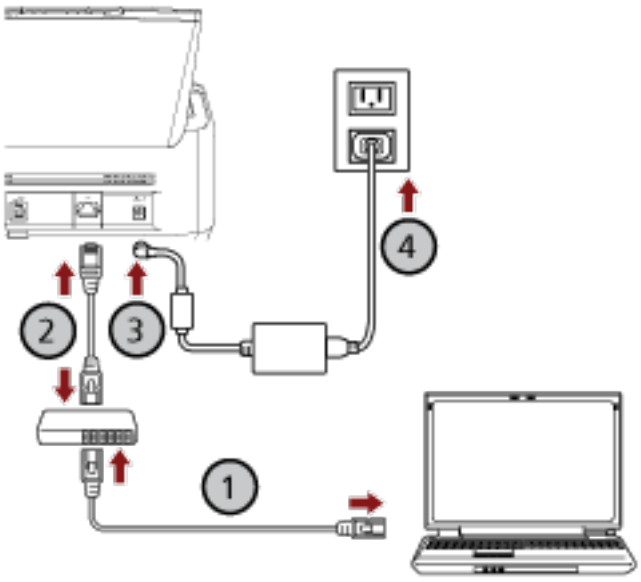
- Für eine Online-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 9 auf So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung) (Seite 68).
- Für eine Offline-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 16 auf So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung) (Seite 73).

Wenn Sie [Installation (benutzerdefiniert)] auswählen, installieren Sie Network Setup Tool, um den Scanner mit einem Netzwerk zu verbinden.
Wenn Sie [Installation (empfohlen)] auswählen, wird Network Setup Tool installiert.

2 Wenn ein Fenster zur Auswahl der Verbindungsmethode für den Scanner angezeigt wird, wählen Sie [Verkabeltes LAN] aus.



3 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (①).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (②).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (③, ④).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

4 Klicken Sie im Fenster, in dem Sie die Scanner-Verbindungsmethode auswählen, auf die Schaltfläche [Weiter].
Das Fenster zum Festlegen des Scanners, der mit dem Computer verbunden werden soll, wird angezeigt.

5 Wählen Sie in der Scannerliste für den zu verwendenden Scanner [Scanner-Einstellungen öffnen] aus.
Der Standard-Scannername ist "(Modellname) - (Seriennr.)".
Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild an der Rückseite des Scanners. Entfernen Sie daher den ADF-Papierschacht (Einzug), um die Nummer zu prüfen. Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Der Browser wird geöffnet und das Anmelden-Fenster für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

6 Geben Sie das Administrator-Kennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].
Weitere Informationen zum Administrator-Kennwort finden Sie unter Admin-Kennwort (Seite 484).
Das Fenster [Scannerinformationen] für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

7 Legen Sie folgende Elemente fest:
Legen Sie jedes Einstellungselement auf der Webseite fest und klicken Sie auf die Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen].
Weitere Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie unter Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Scannername
  Legen Sie einen Scannernamen fest.
- Scanner-Code
  Legen Sie fest, ob ein Scanner-Code ausgegeben werden soll oder nicht.
  Wenn die Einstellung "PaperStream NX Manager" aktiviert ist, kann ein Scanner-Code verwendet werden, wenn mit einer Benutzeranwendung auf einem Computer/Mobilgerät/Thin-Client gescannt wird.
- Verkabeltes LAN
  Legen Sie eine IPv4-Adresse für den Scanner fest.

WICHTIG

Eine IPv6-Adresse wird nicht unterstützt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager bedient wird.

- Netzwerkverschlüsselung
  Wählen Sie aus, ob Sie die Netzwerkkommunikation verschlüsseln möchten.
- Proxy Server
  Stellen Sie diese Option ein, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über einen Proxyserver zu betreiben.
- PaperStream NX Manager
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu verwenden.
  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Aktivieren] und legen Sie [Hostname/IP-Adresse] und [Port-Nummer] fest.
  Klicken Sie auf die Schaltfläche [Überprüfen Sie die Verbindung], um zu überprüfen, ob der Scanner mit PaperStream NX Manager verbunden werden kann.
- Scanner Central Admin Server
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über Scanner Central Admin Server zu verwenden.
  Mit Scanner Central Admin Server können Sie gleichzeitig Scanner überwachen oder einzelne Operation an ihnen durchführen.

8 Klicken Sie im Fenster zur Einrichtung des an den Computer anzuschließenden Scanners auf die Schaltfläche [Weiter].

Das Fenster für den Abschluss wird angezeigt.

9 Klicken Sie auf die [Fertigstellen].

10 Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.

Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 145)
- Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8150/fi-8250] (Seite 149)

Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei manueller Vergabe der IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem PaperStream NX Manager verbinden und dem Scanner manuell eine IP-Adresse zuweisen.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

TIPP

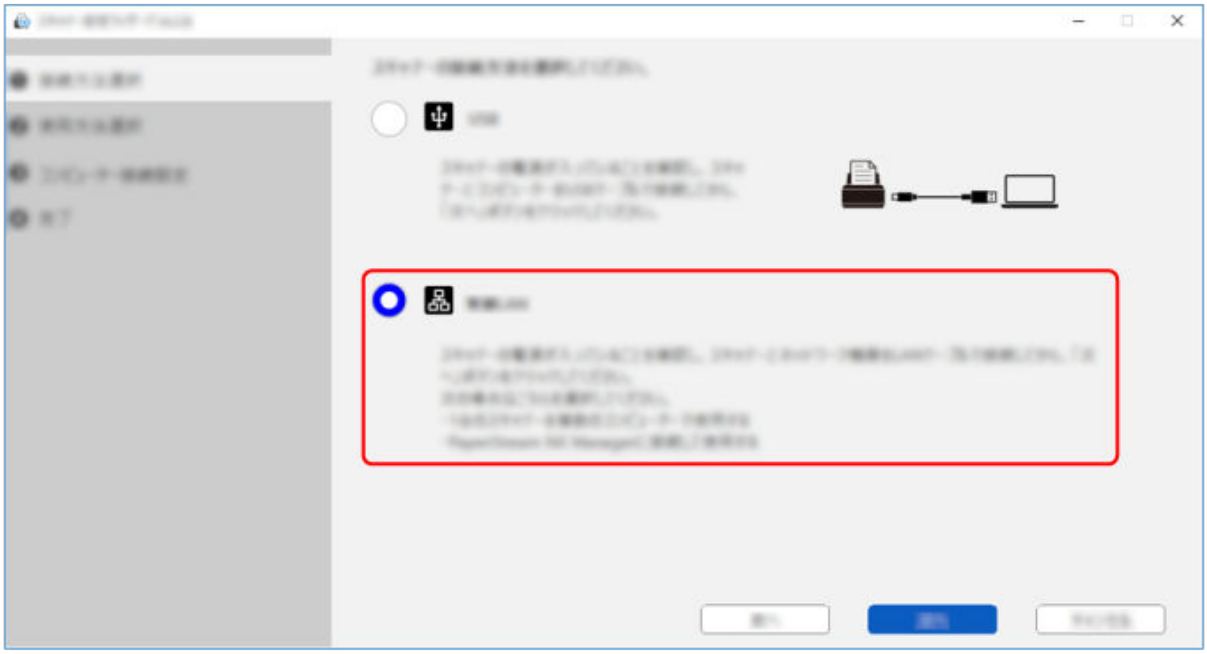
Richten Sie die für den Betrieb des Scanners mit PaperStream NX Manager erforderliche Umgebung ein, indem Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Netzwerkeinstellungen des Scanners konfigurieren.

1 **Installieren Sie die Software auf dem Computer.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

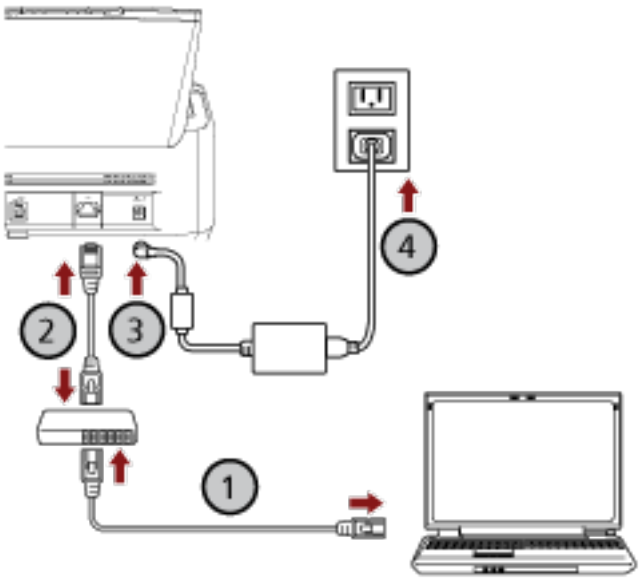
- Für eine Online-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 9 auf So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung) (Seite 68).
- Für eine Offline-Umgebung
  Informationen zur Installation der Software finden Sie unter 1 bis 16 auf So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung) (Seite 73).

Wenn Sie [Installation (benutzerdefiniert)] auswählen, installieren Sie Network Setup Tool, um den Scanner mit einem Netzwerk zu verbinden.
Wenn Sie [Installation (empfohlen)] auswählen, wird Network Setup Tool installiert.

2 Wenn ein Fenster zur Auswahl der Verbindungsmethode für den Scanner angezeigt wird, wählen Sie [Verkabeltes LAN] aus.



3 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (①).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (②).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (③, ④).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

4 Klicken Sie im Fenster, in dem Sie die Scanner-Verbindungsmethode auswählen, auf die Schaltfläche [Weiter].
Das Fenster zum Festlegen des Scanners, der mit dem Computer verbunden werden soll, wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche [IP-Adresse festlegen].
Eine Meldung wird angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, den Scanner über das USB-Kabel mit dem Computer zu verbinden.

6 Verbinden Sie den Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer und klicken Sie im Meldungsfenster auf die Schaltfläche [OK].
Das Anmelde-Fenster für das Tool zum Festlegen der IP-Adresse wird angezeigt.

> **TIPP**
> Sie müssen das LAN-Kabel nicht vom Scanner trennen, wenn Sie das USB-Kabel anschließen.

7 Geben Sie das Standard-Administratorkennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].
Sie können das Standard-Administratorkennwort überprüfen, indem Sie prüfen, ob eine Etikett vorhanden ist oder nicht.
Ausführliche Informationen zum Etikett finden Sie unter Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Das Fenster [Tool zum Festlegen der IP-Adresse] wird angezeigt.

8 Legen Sie die IP-Adresse und den Scannernamen fest und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].
Ausführliche Informationen zum Tool zum Festlegen der IP-Adresse finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe.

> **TIPP**
> Der von Ihnen festgelegte Scannername und die IP-Adresse werden in der Scannerliste im Fenster zur Einrichtung des mit dem Computer zu verbindenden Scanners angezeigt.

9 Trennen Sie das USB-Kabel vom Scanner.

10 Klicken Sie im Fenster zur Konfiguration des an den Computer anzuschließenden Scanners auf die Schaltfläche [Suchen], um nach dem Scanner zu suchen, den Sie verwenden möchten.

Der Scanner wird unmittelbar nach dem Festlegen der IP-Adresse nicht in der Scannerliste angezeigt. Suchen Sie nach dem Scanner, indem Sie auf die Schaltfläche [Suchen] klicken. Details zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe.

11 Wählen Sie in der Scannerliste für den zu verwendenden Scanner [Scanner-Einstellungen öffnen] aus.

Der Browser wird geöffnet und das Anmelden-Fenster für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

12 Geben Sie das Administrator-Kennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].

Weitere Informationen zum Administrator-Kennwort finden Sie unter Admin-Kennwort (Seite 484).

Das Fenster [Scannerinformationen] für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

13 Legen Sie folgende Elemente fest:

Legen Sie jedes Einstellungselement auf der Webseite fest und klicken Sie auf die Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen].

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie unter Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Scannername
  Legen Sie einen Scannernamen fest.
- Scanner-Code
  Legen Sie fest, ob ein Scanner-Code ausgegeben werden soll oder nicht.
  Wenn die Einstellung "PaperStream NX Manager" aktiviert ist, kann ein Scanner-Code verwendet werden, wenn mit einer Benutzeranwendung auf einem Computer/Mobilgerät/Thin-Client gescannt wird.
- Verkabeltes LAN
  Legen Sie eine IPv4-Adresse für den Scanner fest.

> **WICHTIG**
> Eine IPv6-Adresse wird nicht unterstützt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager bedient wird.

- Netzwerkverschlüsselung
  Wählen Sie aus, ob Sie die Netzwerkkommunikation verschlüsseln möchten.
- Proxy Server
  Stellen Sie diese Option ein, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über einen Proxyserver zu betreiben.
- PaperStream NX Manager
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu verwenden.
  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Aktivieren] und legen Sie [Hostname/IP-Adresse] und [Port-Nummer] fest.
  Klicken Sie auf die Schaltfläche [Überprüfen Sie die Verbindung], um zu überprüfen, ob der Scanner mit PaperStream NX Manager verbunden werden kann.

- Scanner Central Admin Server
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über Scanner Central Admin Server zu verwenden.
  Mit Scanner Central Admin Server können Sie gleichzeitig Scanner überwachen oder einzelne Operation an ihnen durchführen.

14 **Klicken Sie im Fenster zur Einrichtung des an den Computer anzuschließenden Scanners auf die Schaltfläche [Weiter].**
Das Fenster für den Abschluss wird angezeigt.

15 **Klicken Sie auf die [Fertigstellen].**

16 **Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 145)
- Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8150/fi-8250] (Seite 149)

TIPP

Wenn das Tool zum Festlegen der IP-Adresse nicht gestartet wird, lesen Sie unter Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80) nach, um es zu starten.

So installieren Sie die Software (in einer Online-Umgebung)

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie die notwendige Software auf dem Computer installiert wird, der mit dem Scanner verbunden werden soll.

Der Computer muss mit dem Internet verbunden sein.
Wenn der Computer, an den der Scanner angeschlossen werden soll, nicht mit dem Internet verbunden werden kann, finden Sie Informationen zur Installation unter So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung) (Seite 73) .

WICHTIG

- Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.

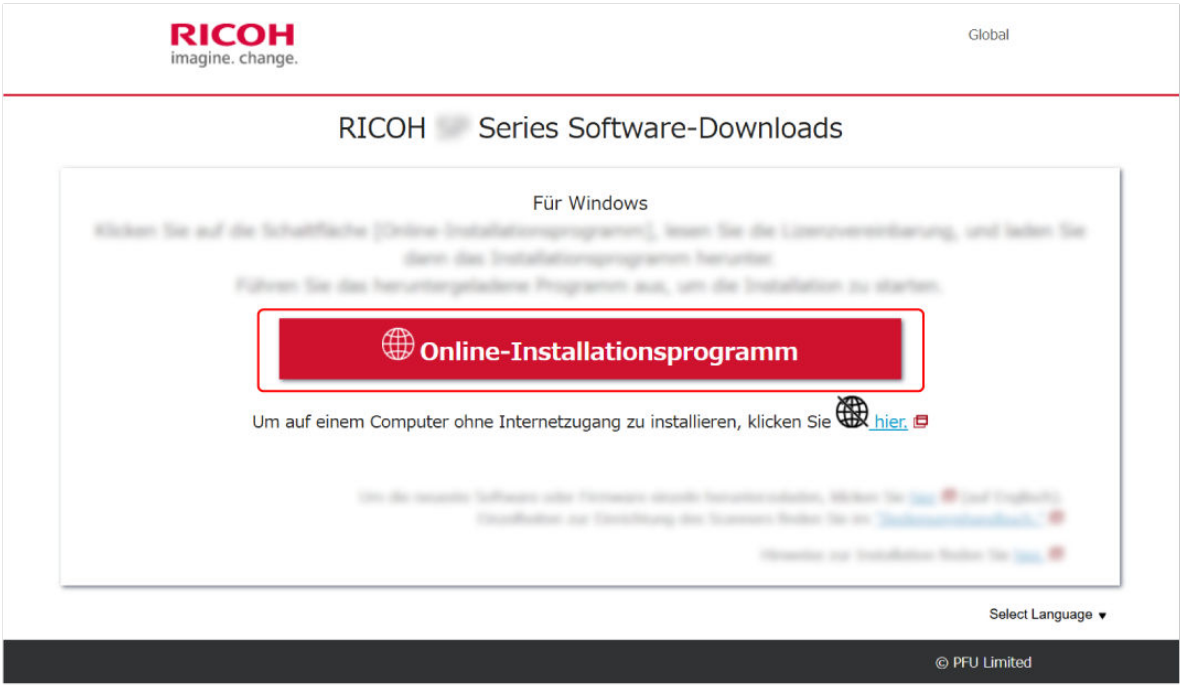
  ➡ Deinstallieren der Software (Seite 500)

- Network Setup Tool Das in diesem Installationsprogramm enthaltene Produkt ist der Nachfolger von Network Setup Tool for fi Series. Falls Network Setup Tool for fi Series installiert ist, deinstallieren Sie es bitte, bevor Sie Network Setup Tool installieren.

1. **Melden Sie sich unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.**

2. **Verbinden Sie sich mit der Download-Website.**
   https://www.pfu.ricoh.com/fi/d/

3. **Klicken Sie auf [Online-Installationsprogramm].**



4. **Bestätigen Sie im Fenster mit der Lizenzvereinbarung den Inhalt und klicken Sie auf die Schaltfläche [Zustimmen und herunterladen].**

   Der Download des Online-Installationsprogramms wird gestartet.

5 Doppelklicken Sie auf das heruntergeladene Online-Installationsprogramm [Online Installer fi Series.exe].

6 Klicken Sie auf den zu verwendenden Scannermodellnamen und dann auf die Schaltfläche [Weiter] (wenn das Fenster zur Auswahl eines Modellnamens angezeigt wird).

7 Wählen Sie [Installation (empfohlen)] oder [Installation (benutzerdefiniert)].

- Installation (empfohlen)
  Die folgende Software wird installiert:
  - PaperStream IP (TWAIN)
    Die folgende Software wird zur gleichen Zeit installiert.
    - Software Operation Panel
    - Error Recovery Guide
  - PaperStream Capture
  - PaperStream ClickScan
  - Network Setup Tool
  - Error Recovery Guide (Handbuch)
  - fi Series Online Update
  - Anleitungen (Sicherheitshinweise, Bedienungshandbuch und fi-819PRB-Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch)

a Wählen Sie [Installation (empfohlen)] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



- Installation (benutzerdefiniert)
  Wählen Sie die benötigte Software aus und installieren Sie sie.

a Wählen Sie [Installation (benutzerdefiniert)] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



b Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die zu installierende Software und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].
Um den Scanner mit dem Netzwerk zu verbinden, installieren Sie Network Setup Tool.

8 **Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.**
Wenn es ein Firmware-Update gibt, wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie die Firmware aktualisieren möchten.
Wählen Sie, ob Sie die Firmware aktualisieren möchten, und fahren Sie mit der Installation fort.

9 **Wenn das Fenster zur Auswahl eines Scannermodells angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Scannermodell aus und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].**

10 **Wenn ein Fenster zur Auswahl der Verbindungsmethode des Scanners erscheint, wählen Sie die Verbindungsmethode aus und folgen Sie den Anweisungen im Fenster.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel (Seite 49)
- Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei automatischer Vergabe einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 52)

- Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei manueller Zuweisung einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 55)
- Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei automatischer IP-Adresszuweisung) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 59)
- Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei manueller Vergabe der IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 63)

So installieren Sie die Software (in einer Offline-Umgebung)

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Sie die erforderliche Software installieren, wenn der Computer, an den der Scanner angeschlossen wird, keinen Internetzugang hat.

Beziehen Sie in diesem Fall auf einem Computer, der mit dem Internet verbunden werden kann, den Offline-Installationsprogramm-Ersteller von der Download-Website und Erstellen Sie ein Offline-Installationsprogramm (ISO-Datei).
Führen Sie das Offline-Installationsprogramm (ISO-Datei) auf dem Computer aus, der mit dem Scanner verbunden werden soll, um die Software zu installieren.

WICHTIG

- Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.

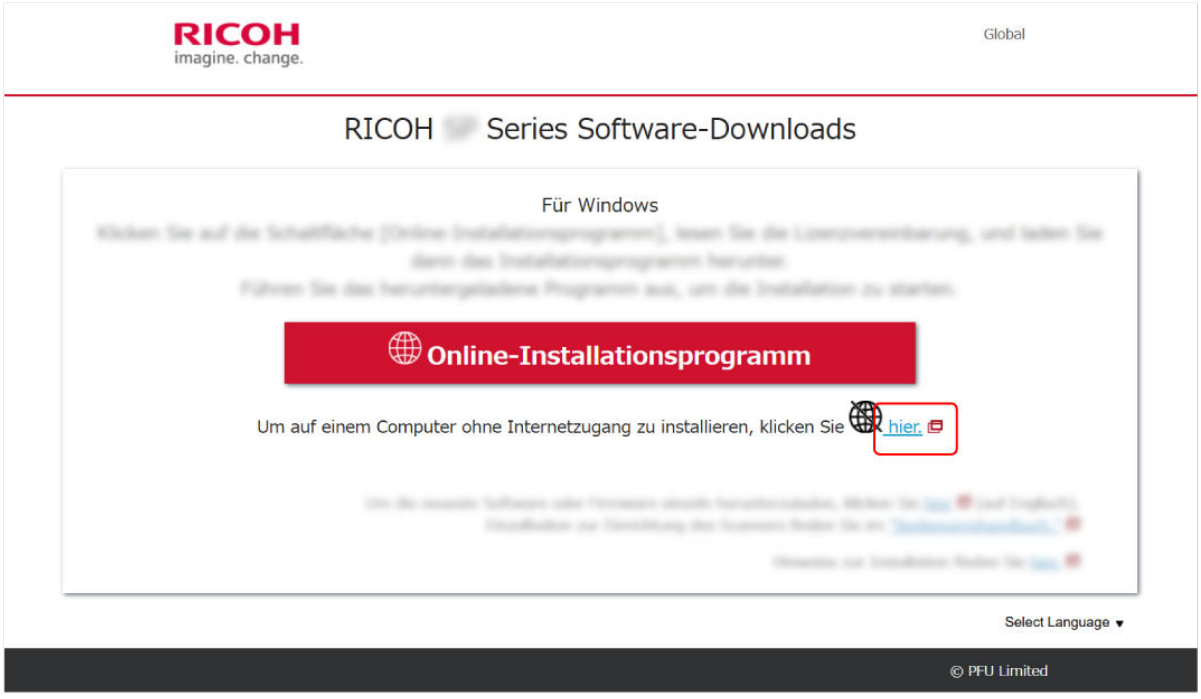
  ➡ Deinstallieren der Software (Seite 500)

- Network Setup Tool Das in diesem Installationsprogramm enthaltene Produkt ist der Nachfolger von Network Setup Tool for fi Series. Falls Network Setup Tool for fi Series installiert ist, deinstallieren Sie es bitte, bevor Sie Network Setup Tool installieren.

1. **Melden Sie sich auf einem Computer, der eine Verbindung zum Internet herstellen kann, bei Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.**

2. **Verbinden Sie sich mit der Download-Website.**
   https://www.pfu.ricoh.com/fi/d/

3. **Klicken Sie auf "hier" in "Um auf einem Computer ohne Internetzugang zu installieren, klicken Sie hier.".**



4 Klicken Sie in dem Fenster, in dem der Installationsvorgang beschrieben wird, auf "Offline-Installationsprogramm-Ersteller".

5 Bestätigen Sie im Fenster mit der Lizenzvereinbarung den Inhalt und klicken Sie auf die Schaltfläche [Zustimmen und herunterladen].

Der Download des Offline-Installer-Erstellers startet.

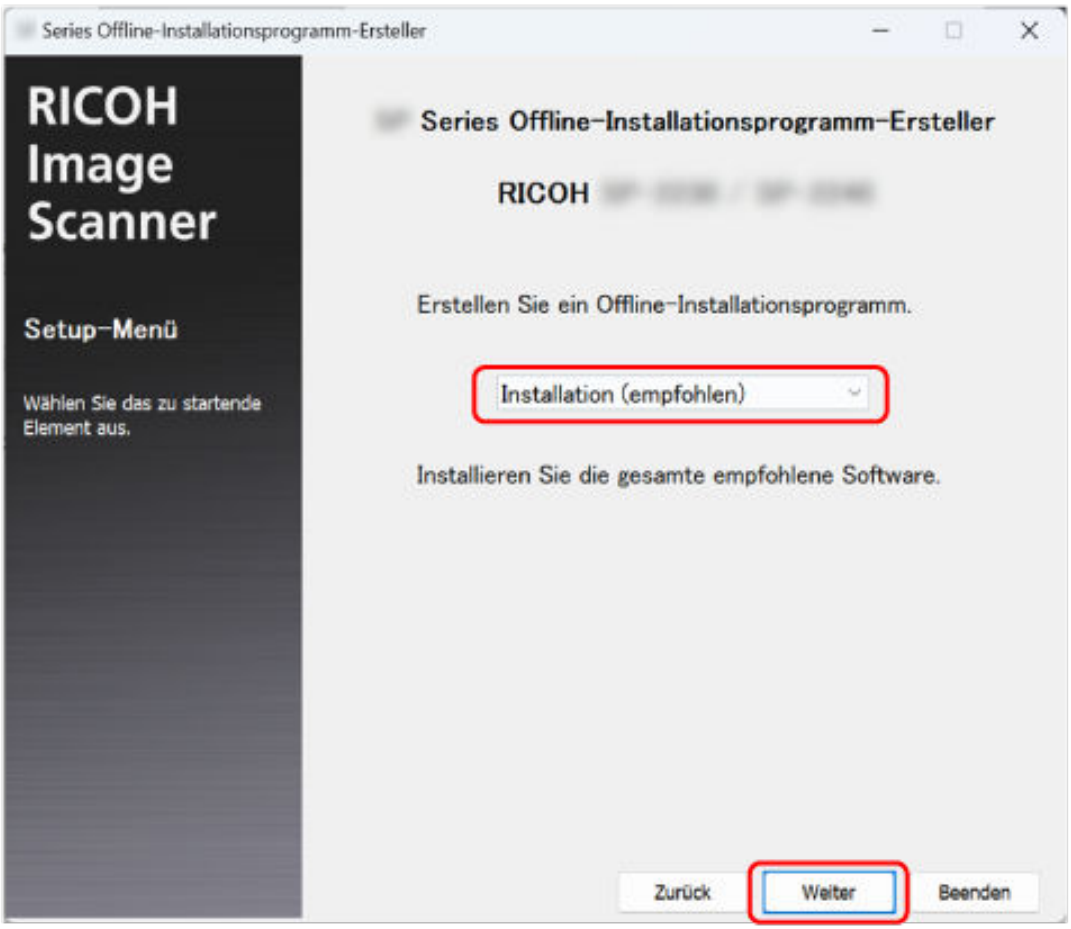
6 Doppelklicken Sie auf das heruntergeladene Programm zum Erstellen von Offline-Installationsprogrammen [Offline Installer Creator fi Series.exe].

7 Klicken Sie auf den zu verwendenden Scannermodellnamen und dann auf die Schaltfläche [Weiter] (wenn das Fenster zur Auswahl eines Modellnamens angezeigt wird).

8 Wählen Sie [Installation (empfohlen)] oder [Installation (benutzerdefiniert)].
Basierend auf der hier getroffenen Auswahl wird eine Offline-Installer (ISO-Datei) mit der neuesten Software erstellt.

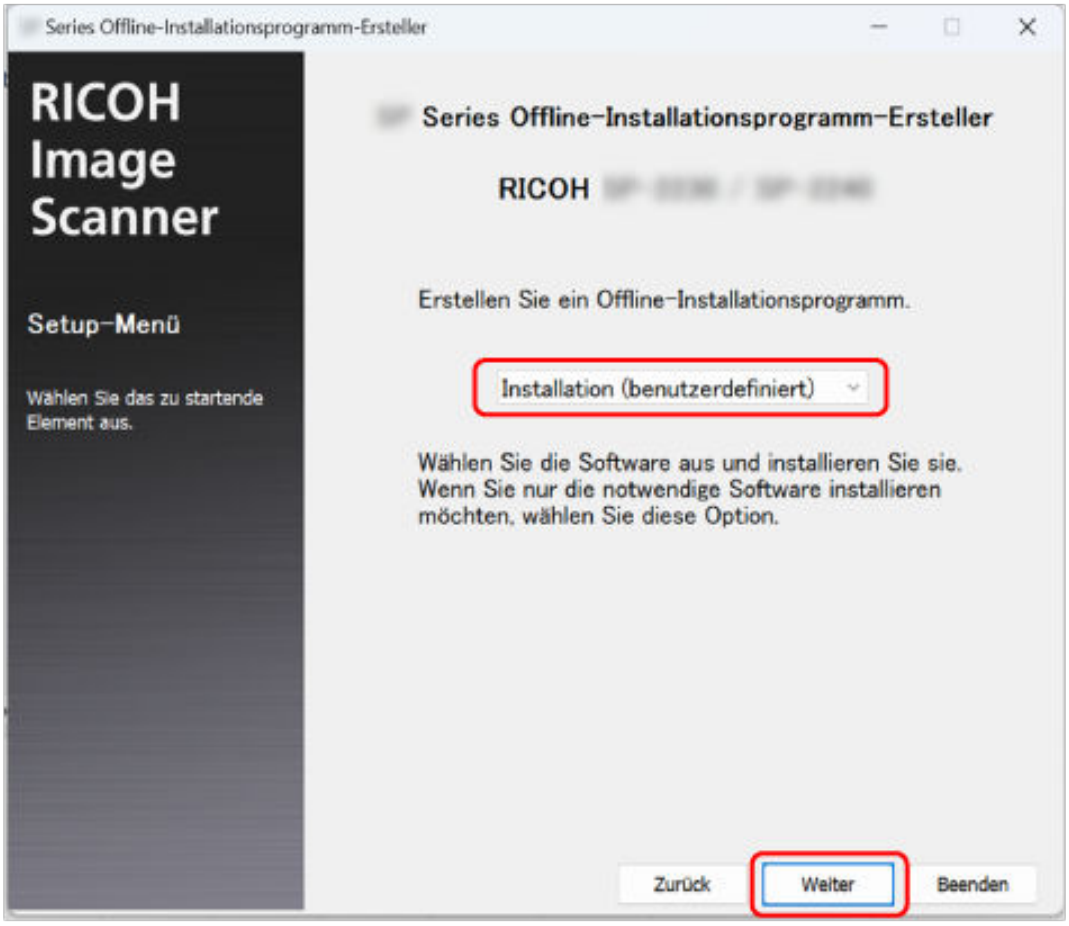
- Installation (empfohlen)
  Die folgende Software wird installiert:
  - PaperStream IP (TWAIN)
    Die folgende Software wird zur gleichen Zeit installiert.
    - Software Operation Panel
    - Error Recovery Guide
  - PaperStream Capture
  - PaperStream ClickScan
  - Network Setup Tool
  - Error Recovery Guide (Handbuch)
  - fi Series Online Update
  - Anleitungen (Sicherheitshinweise, Bedienungshandbuch und fi-819PRB-Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch)

a Wählen Sie [Installation (empfohlen)] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



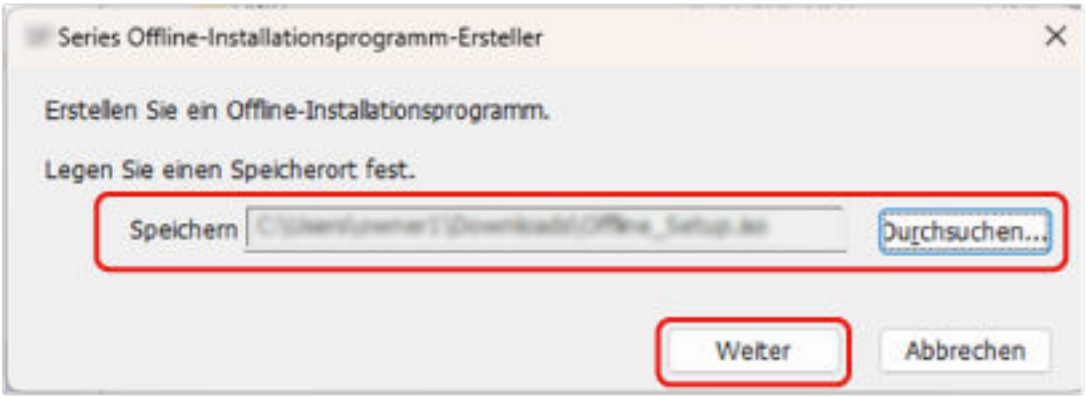
- Installation (benutzerdefiniert)
  Wählen Sie die benötigte Software aus.

a Wählen Sie [Installation (benutzerdefiniert)] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



b Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die zu installierende Software und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].
Um den Scanner mit dem Netzwerk zu verbinden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für Network Setup Tool.

9 Geben Sie an, wo die ISO-Datei gespeichert werden soll, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



10 **Klicken Sie auf die [Beengen] Schaltfläche.**

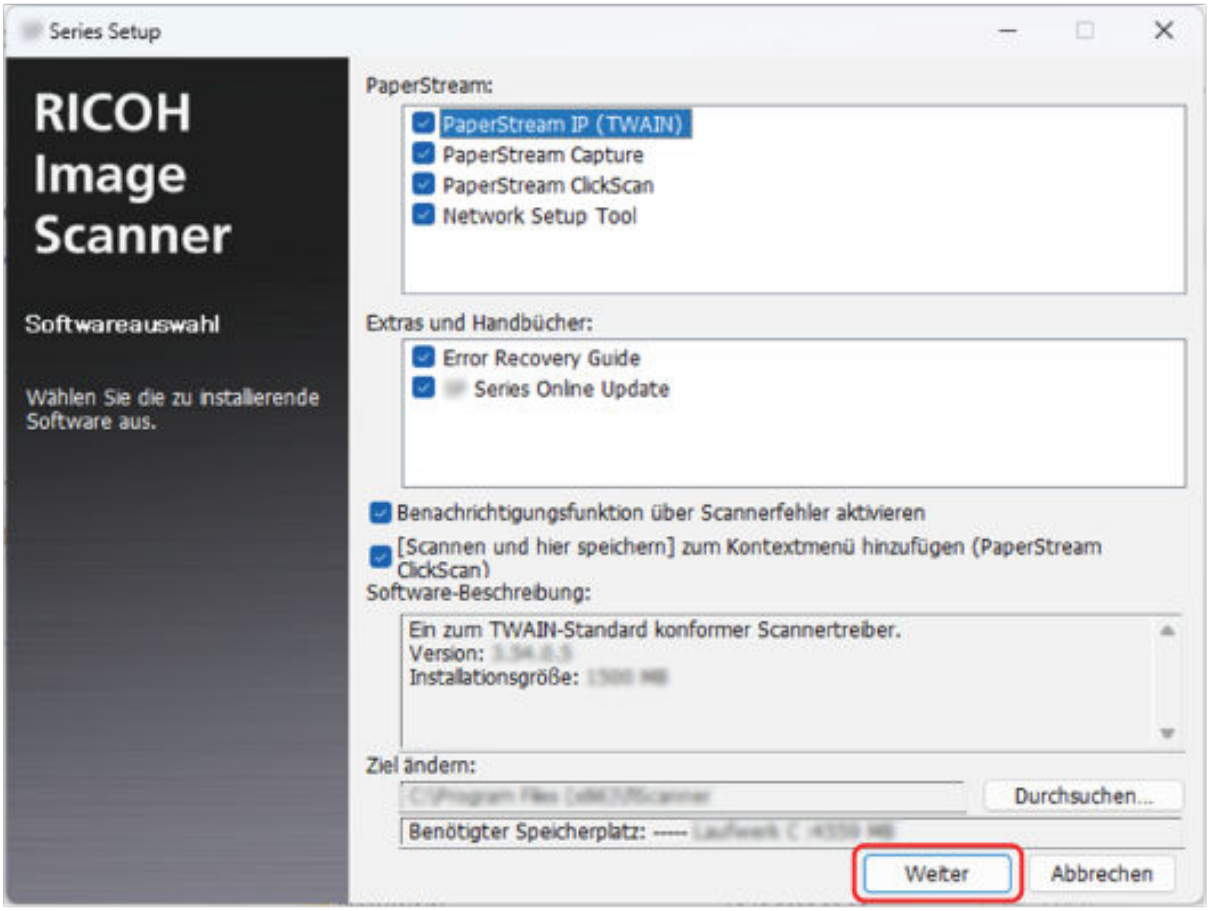


11 **Speichern Sie die von Ihnen erstellte ISO-Datei auf dem Computer, der an den Scanner angeschlossen werden soll.**

12 **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gespeicherte ISO-Datei und dann auf [Mount].**

13 **Doppelklicken Sie auf [Setup.exe] im angezeigten Ordner.**

14 **Klicken Sie auf die [Weiter] Taste.**



15 **Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.**

16 **Wenn das Fenster zur Auswahl eines Scannermodells angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Scannermodell aus und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].**

17 **Wenn ein Fenster zur Auswahl der Verbindungsmethode des Scanners erscheint, wählen Sie die Verbindungsmethode aus und folgen Sie den Anweisungen im Fenster.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel (Seite 49)
- Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei automatischer Vergabe einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 52)
- Anschließen des Scanners an einen Computer über ein verkabeltes LAN (bei manueller Zuweisung einer IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 55)
- Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei automatischer IP-Adresszuweisung) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 59)
- Anschluss des Scanners an den PaperStream NX Manager über ein verkabeltes LAN (bei manueller Vergabe der IP-Adresse) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 63)

Network Setup Tool starten [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Scanner-Auswahltool starten (beim Verwenden des Network Setup Tool)

Um den an ein Netzwerk angeschlossenen Scanner von einem Computer aus zu verwenden, müssen Sie den Scanner im Scanner-Auswahltool auswählen.
Details zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe.

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022
  Klicken Sie auf das Menü [Start] → [Network Setup Tool] → [Scanner-Auswahltool].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie im Menü [Start] → [Alle Apps] → [Network Setup Tool] → [Scanner-Auswahltool].

Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool)

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022
  Klicken Sie im Menü [Start] auf → [Network Setup Tool] → [Tool zum Festlegen der IP-Adresse].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie im Menü [Start] → [Alle Apps] → [Network Setup Tool] → [Tool zum Festlegen der IP-Adresse].

Button Event Manager starten (bei Verwendung des Network Setup Tools)

1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022
  Klicken Sie auf das Menü [Start] → [Network Setup Tool] → [Button Event Manager].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie auf das Menü [Start] → [Alle Apps] → [Network Setup Tool] → [Button Event Manager].

Wenn Button Event Manager gestartet wurde, wird  im Benachrichtigungsfeld der Taskleiste angezeigt.

2 Wenn Sie die Hilfe zu den Schaltflächeneinstellungen aufrufen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  und wählen Sie dann im angezeigten Menü [Hilfe].

Scanner-Einrichtung (wenn die Setup-DVD-ROM im Lieferumfang enthalten ist)

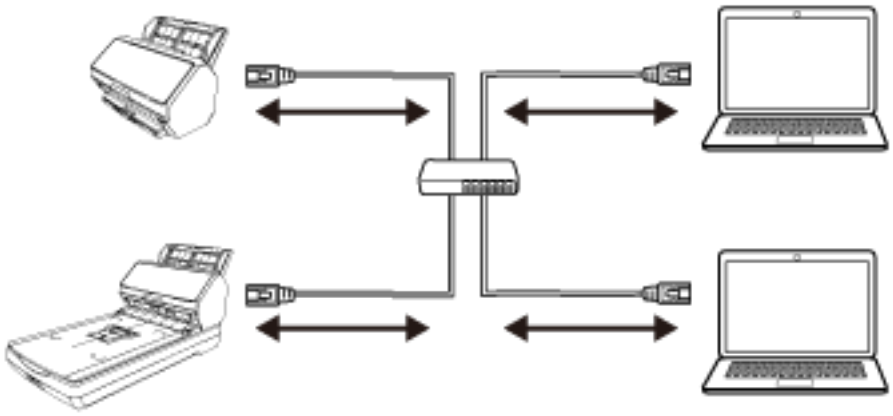
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner einrichten, wenn die Setup DVD-ROM im Lieferumfang enthalten ist.
Lesen Sie unter „Erste Schritte“, um zu prüfen, ob eine Setup DVD-ROM im Lieferumfang enthalten ist.
Die Schritte für die Einrichtung des Scanners hängen von der Verbindungsmethode des Scanners ab.
Prüfen Sie die Referenzseite für jede Methode, um den Scanner einzurichten.



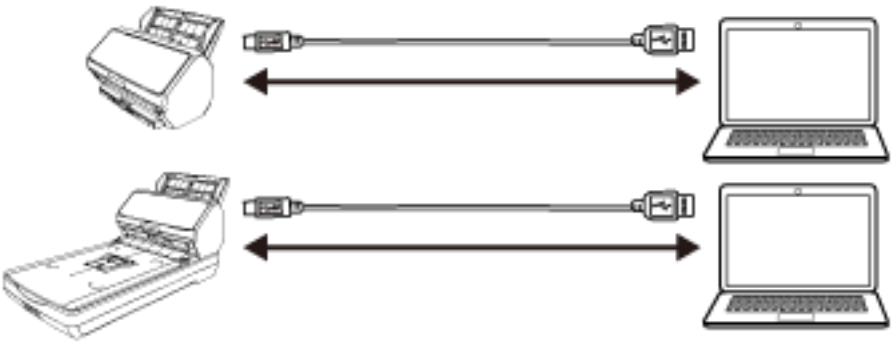
- **Betrieb mit einem Computer**

Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN zur Bedienung über PaperStream NX Manager (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 85)

Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit einem Computer zu betreiben (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 90)



Anschließen des Scanners an einen Computer über das USB-Kabel, um ihn mit dem Computer zu betreiben (Seite 95)

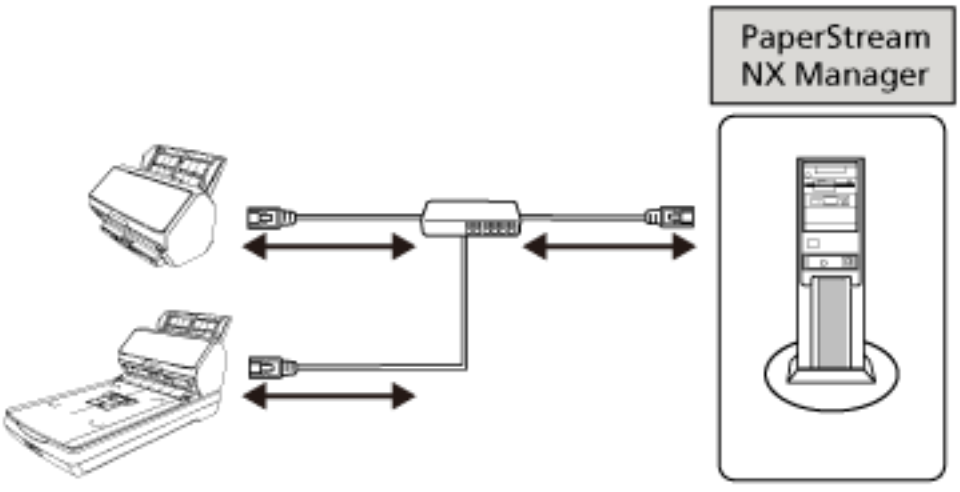




- **Arbeiten mit dem PaperStream NX Manager**

Anschließen des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse automatisch abgerufen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 99)

Anschließen des Scanners über ein kabelgebundenes LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 104)



TIPP

Wenn Sie Scanner mit PaperStream NX Manager betreiben, müssen Sie eine Umgebung einrichten und Einstellungen für PaperStream NX Manager konfigurieren.
Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
Das PaperStream NX Manager-Benutzerhandbuch kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden:
https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/fi/support/manuals/

Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN zur Bedienung über PaperStream NX Manager (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Dieser Abschnitt erläutert die Vorgehensweise zur Einrichtung, damit Sie den Scanner über ein Verbinden LAN mit einem Netzwerkgeräts verbinden und die IP-Adresse für den Scanner automatisch vom DHCP-Server abrufen können.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

TIPP

Die werkseitige Einstellung zum Abrufen einer IP-Adresse für den Scanner ist auf das automatische Abrufen der IP-Adresse eingestellt.

1. **Schalten Sie Ihren Computer ein und melden sich in Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.**

2. **Legen Sie die Setup DVD-ROM in das DVD-Laufwerk ein.**
   Das [fi Series Setup] Dialogfeld erscheint.

   TIPP

   Wenn das Dialogfeld [fi Series Setup] nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf "Setup.exe" auf der Setup-DVD-ROM über [Explorer] oder [Computer].

3. **Klicken Sie auf den Namen des verwendeten Scannermodells (wenn das Fenster zur Auswahl des Modellnamens angezeigt wird).**

4. **Wählen Sie [Installation (empfohlen)] oder [Installation (benutzerdefiniert)].**

   - Für [Installation (empfohlen)]
     Wählen Sie [Installation (empfohlen)], um die gesamte Software zu installieren, die zur Bedienung des Scanners erforderlich ist.

a Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Empfohlen)].



b Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus. Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

c Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.
Das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] wird angezeigt, wenn die Installation der Software abgeschlossen ist.

TIPP

Wenn [Installation (empfohlen)] ausgewählt wurde, ist die folgende Software installiert:

- PaperStream IP (TWAIN)
- Network Setup Tool for fi Series
- Software Operation Panel
- Error Recovery Guide
- PaperStream ClickScan
- PaperStream Capture
- Handbuch
- fi Series Online Update

Beachten Sie, dass Network Setup Tool for fi Series für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250 installiert ist.

- Für [Installation (benutzerdefiniert)]
  Wählen Sie [Installation (benutzerdefiniert)], um die erforderliche Software auszuwählen und zu installieren.

a Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Benutzerdefiniert)].

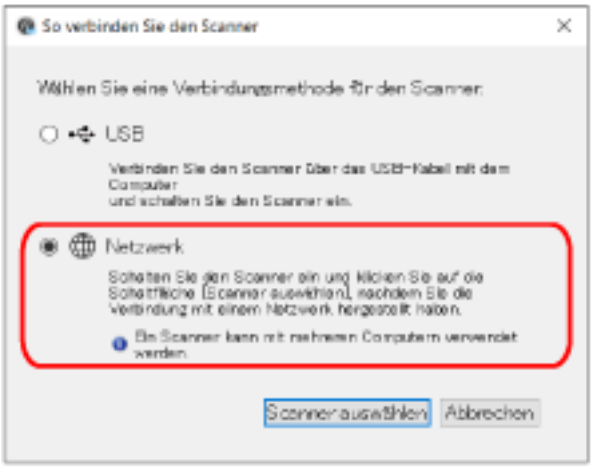


b Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus. Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

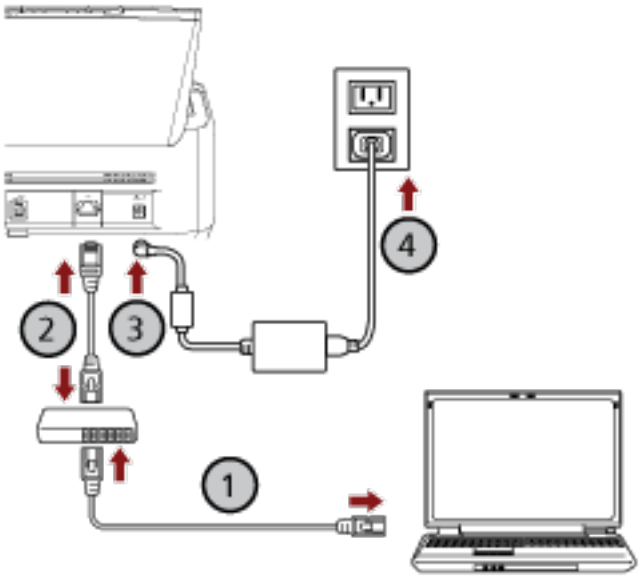
c Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die zu installierende Software und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

d Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.
Das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] wird angezeigt, wenn die Installation der Software abgeschlossen ist.

5 Wählen Sie [Netzwerk] aus.



6 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (1).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (2).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (3, 4).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

7 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Scanner auswählen] im Fenster [So verbinden Sie den Scanner].
Das Fenster [Scanner-Auswahltool] wird angezeigt.

8 Wählen Sie in der Scanner das Kontrollkästchen für den zu verwendenden Scanner.
Der Standard-Scannername ist "(Modellname) - (Seriennr.)".
Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild an der Rückseite des Scanners. Entfernen Sie daher den ADF-Papierschacht (Einzug), um die Nummer zu prüfen. Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Ausführliche Informationen zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool for fi Series-Hilfe.

9 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Fenster [Scanner-Auswahltool] zu schließen.

10 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden] im Fenster [fi Series Setup].

11 **Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.**
Für weitere Details siehe So wird gescannt (Seite 133).

TIPP

- Wenn das Scanner-Auswahltool nicht gestartet wird, lesen Sie unter Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 109) nach, um es zu starten.
- Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können auch über die fi Series-Netzwerkeinstellungen konfiguriert werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

Verbinden des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit einem Computer zu betreiben (wenn die IP-Adresse manuell zugewiesen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Dieser Abschnitt erläutert die Vorgehensweise, wie Sie den Scanner über ein Verbinden LAN an ein Netzwerk anschließen, um den Scanner mit einem Computer zu betreiben und dem Scanner manuell eine IP-Adresse zuzuweisen.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

1. **Schalten Sie Ihren Computer ein und melden sich in Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.**

2. **Legen Sie die Setup DVD-ROM in das DVD-Laufwerk ein.**
   Das [fi Series Setup] Dialogfeld erscheint.

   TIPP

   Wenn das Dialogfeld [fi Series Setup] nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf "Setup.exe" auf der Setup-DVD-ROM über [Explorer] oder [Computer].

3. **Klicken Sie auf den Namen des verwendeten Scannermodells (wenn das Fenster zur Auswahl des Modellnamens angezeigt wird).**

4. **Wählen Sie [Installation (empfohlen)] oder [Installation (benutzerdefiniert)].**

   - Für [Installation (empfohlen)]
     Wählen Sie [Installation (empfohlen)], um die gesamte Software zu installieren, die zur Bedienung des Scanners erforderlich ist.

a Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Empfohlen)].



b Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus. Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

c Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.
Das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] wird angezeigt, wenn die Installation der Software abgeschlossen ist.

TIPP

Wenn [Installation (empfohlen)] ausgewählt wurde, ist die folgende Software installiert:

- PaperStream IP (TWAIN)
- Network Setup Tool for fi Series
- Software Operation Panel
- Error Recovery Guide
- PaperStream ClickScan
- PaperStream Capture
- Handbuch
- fi Series Online Update

Beachten Sie, dass Network Setup Tool for fi Series für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250 installiert ist.

- Für [Installation (benutzerdefiniert)]
  Wählen Sie [Installation (benutzerdefiniert)], um die erforderliche Software auszuwählen und zu installieren.

a Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Benutzerdefiniert)].

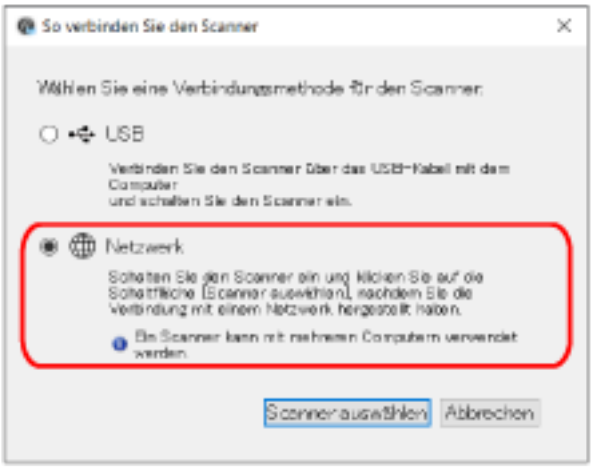


b Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus. Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

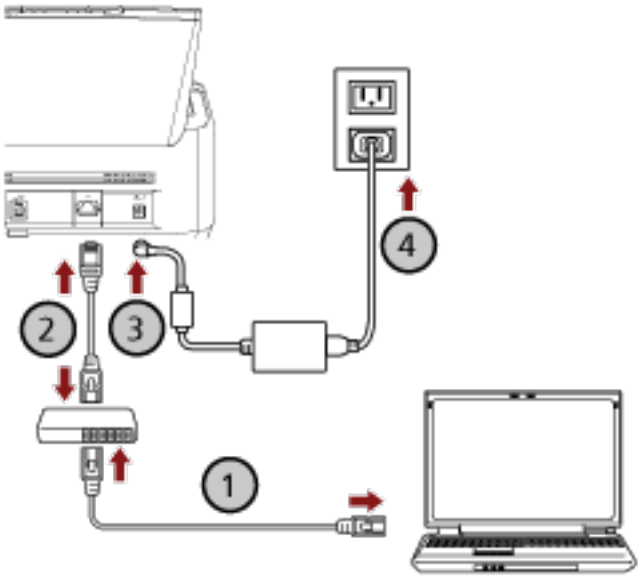
c Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die zu installierende Software und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

d Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.
Das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] wird angezeigt, wenn die Installation der Software abgeschlossen ist.

5 Wählen Sie [Netzwerk] aus.



6 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (①).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (②).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (③, ④).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

7 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Scanner auswählen] im Fenster [So verbinden Sie den Scanner].
Das Fenster [Scanner-Auswahltool] wird angezeigt.

8 Klicken Sie auf die Schaltfläche [IP-Adresse festlegen].
Eine Meldung wird angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, den Scanner über das USB-Kabel mit dem Computer zu verbinden.

9 Verbinden Sie den Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer und klicken Sie im Meldungsfenster auf die Schaltfläche [OK].
Das Anmelde-Fenster für das Tool zum Festlegen der IP-Adresse wird angezeigt.

> **TIPP**
> Sie müssen das LAN-Kabel nicht vom Scanner trennen, wenn Sie das USB-Kabel anschließen.

10 **Geben Sie das Standard-Administratorkennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].**
Sie können das Standard-Administratorkennwort überprüfen, indem Sie prüfen, ob eine Etikett vorhanden ist oder nicht.
Ausführliche Informationen zum Etikett finden Sie unter Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Das Fenster [Tool zum Festlegen der IP-Adresse] wird angezeigt.

11 **Legen Sie die IP-Adresse und den Scannernamen fest und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].**
Ausführliche Informationen zum Tool zum Festlegen der IP-Adresse finden Sie in der Network Setup Tool for fi Series-Hilfe.

> **TIPP**
> Der Scannername und die IP-Adresse, die Sie festlegen, werden in der Scannerliste im Scanner-Auswahltool angezeigt.

12 **Trennen Sie das USB-Kabel vom Scanner.**

13 **Klicken Sie auf die Schaltflächee [Erneut suchen] im Fenster [Scanner-Auswahltool], um nach dem Scanner zu suchen, den Sie verwenden möchten.**
Der Scanner wird unmittelbar nach dem Festlegen der IP-Adresse nicht in der Scannerliste angezeigt. Suchen Sie nach dem Scanner, indem Sie auf die Schaltfläche [Erneut suchen] klicken.
Ausführliche Informationen zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool for fi Series-Hilfe.

14 **Wählen Sie in der Scanner das Kontrollkästchen für den zu verwendenden Scanner.**

15 **Klicken Sie auf die Taste [OK], um das Fenster [Scanner-Auswahltool] zu schließen.**

16 **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden] im Fenster [fi Series Setup].**

17 **Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.**
Für weitere Details siehe So wird gescannt (Seite 133).

> **TIPP**
> - Wenn das Scanner-Auswahltool nicht gestartet wird, lesen Sie unter Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 109) nach, um es zu starten.
> - Wenn das Tool zum Festlegen der IP-Adresse nicht gestartet wird, lesen Sie unter Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110) nach, um es zu starten.
> - Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können auch über die fi Series-Netzwerkeinstellungen konfiguriert werden.
> Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

Anschließen des Scanners an einen Computer über das USB-Kabel, um ihn mit dem Computer zu betreiben

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner über das USB-Kabel an einen Computer anschließen, um ihn mit dem Computer zu betreiben.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

1. **Schalten Sie Ihren Computer ein und melden sich in Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.**

2. **Legen Sie die Setup DVD-ROM in das DVD-Laufwerk ein.**
   Das [fi Series Setup] Dialogfeld erscheint.

   TIPP

   Wenn das Dialogfeld [fi Series Setup] nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf "Setup.exe" auf der Setup-DVD-ROM über [Explorer] oder [Computer].

3. **Klicken Sie auf den Namen des verwendeten Scannermodells (wenn das Fenster zur Auswahl des Modellnamens angezeigt wird).**

4. **Wählen Sie [Installation (empfohlen)] oder [Installation (benutzerdefiniert)].**

   - Für [Installation (empfohlen)]
     Wählen Sie [Installation (empfohlen)], um die gesamte Software zu installieren, die zur Bedienung des Scanners erforderlich ist.

     a. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Empfohlen)].



     b. Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus.

Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

c Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.
Das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] wird angezeigt, wenn die Installation der Software abgeschlossen ist.

TIPP

Wenn [Installation (empfohlen)] ausgewählt wurde, ist die folgende Software installiert:

- PaperStream IP (TWAIN)
- Network Setup Tool for fi Series
- Software Operation Panel
- Error Recovery Guide
- PaperStream ClickScan
- PaperStream Capture
- Handbuch
- fi Series Online Update

Beachten Sie, dass Network Setup Tool for fi Series für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250 installiert ist.

- Für [Installation (benutzerdefiniert)]
Wählen Sie [Installation (benutzerdefiniert)], um die erforderliche Software auszuwählen und zu installieren.

a Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Benutzerdefiniert)].



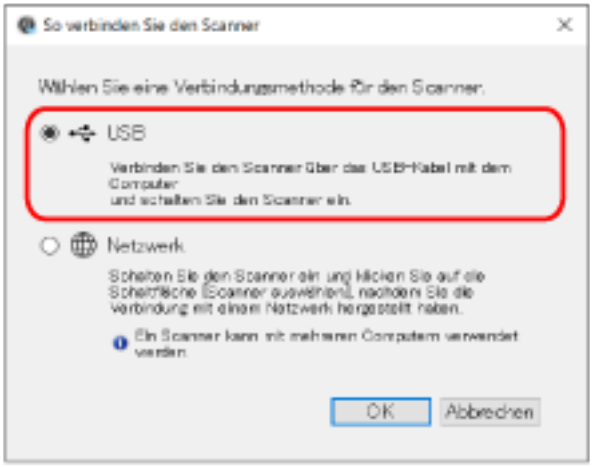
b Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus.
Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

c Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die zu installierende Software und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

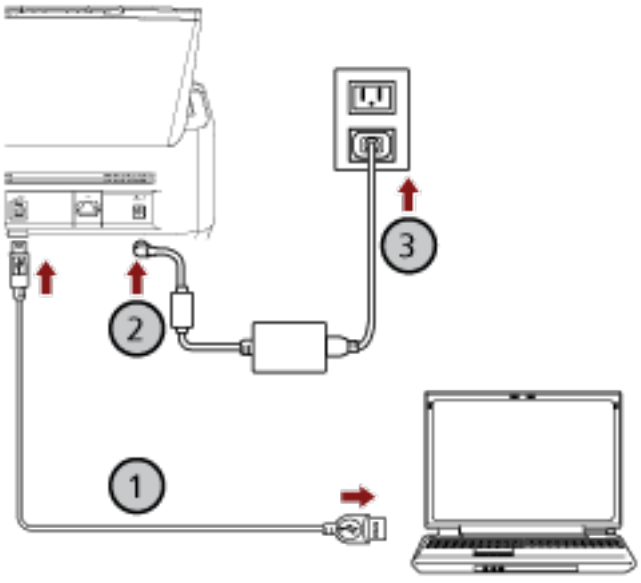
d Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.

- Wenn Sie Network Setup Tool for fi Series installieren möchten
  Wenn das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
- Wenn Sie Network Setup Tool for fi Series nicht installieren möchten
  Nachdem die Installation der Software abgeschlossen ist, fahren Sie in dieser Reihenfolge mit den Schritten 6, 8 und 9 fort.

5 Wählen Sie [USB].



6 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer (①).

b Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (②, ③).

c **Schalten Sie den Scanner ein.**
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

7 **Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK] im Fenster [So verbinden Sie den Scanner].**

8 **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden] im Fenster [fi Series Setup].**

9 **Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.**
Für weitere Details siehe So wird gescannt (Seite 133).

Anschließen des Scanners über ein Verbinden LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse automatisch abgerufen wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Dieser Abschnitt erläutert die Vorgehensweise, wie Sie den Scanner über ein Verbinden LAN an ein Netzwerk anschließen, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu betreiben und automatisch eine IP-Adresse für den Scanner vom DHCP-Server zu beziehen.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

TIPP

- Die werkseitige Einstellung zum Abrufen einer IP-Adresse für den Scanner ist auf das automatische Abrufen der IP-Adresse eingestellt.
- Richten Sie die für den Betrieb des Scanners mit PaperStream NX Manager erforderliche Umgebung ein, indem Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
  In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Netzwerkeinstellungen des Scanners konfigurieren.

1. **Schalten Sie Ihren Computer ein und melden sich in Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.**
   Der Computer wird verwendet, um den Scanner einzurichten, sodass dieser mit PaperStream NX Manager bedient werden kann.

2. **Legen Sie die Setup DVD-ROM in das DVD-Laufwerk ein.**
   Das [fi Series Setup] Dialogfeld erscheint.

   TIPP

   Wenn das Dialogfeld [fi Series Setup] nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf "Setup.exe" auf der Setup-DVD-ROM über [Explorer] oder [Computer].

3. **Klicken Sie auf den Namen des verwendeten Scannermodells (wenn das Fenster zur Auswahl des Modellnamens angezeigt wird).**

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Benutzerdefiniert)].



5 Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus.
Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

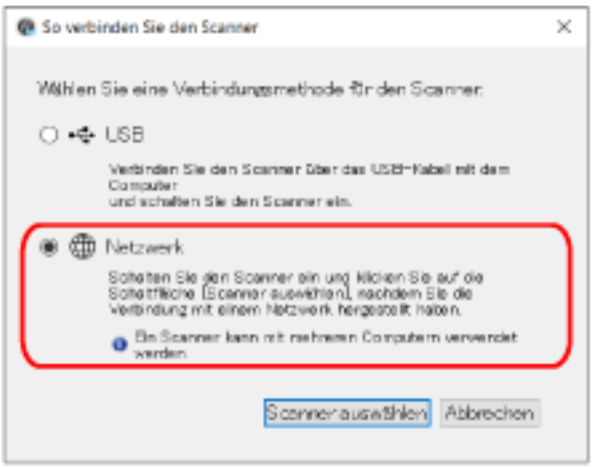
6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für einen der folgenden Scannertreiber, die Sie verwenden möchten.

- PaperStream IP (TWAIN)
- PaperStream IP (TWAIN x64)
- PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series

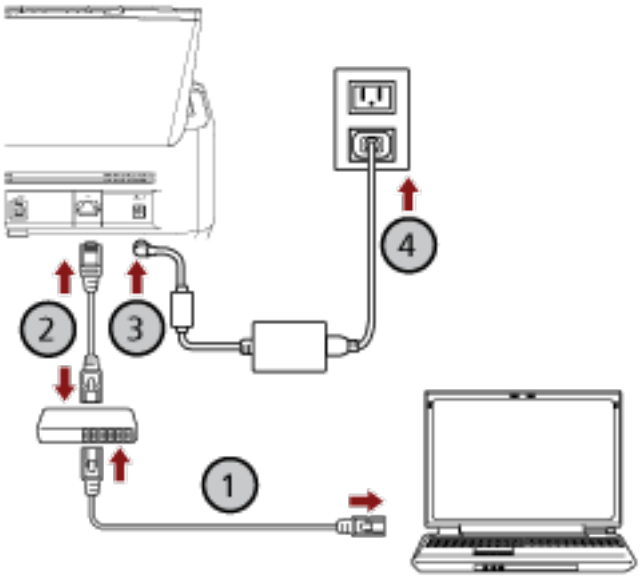
7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Network Setup Tool for fi Series] und klicken Sie auf die Taste [Weiter].

8 Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.
Das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] wird angezeigt, wenn die Installation der Software abgeschlossen ist.

9 Wählen Sie [Netzwerk] aus.



10 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (1).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (2).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (3, 4).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

11 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Scanner auswählen] im Fenster [So verbinden Sie den Scanner].
Das Fenster [Scanner-Auswahltool] wird angezeigt.

12 Wählen Sie in der Scannerliste die IP-Adresse des zu verwendenden Scanners.
Der Standard-Scannername ist "(Modellname) - (Seriennr.)".
Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild an der Rückseite des Scanners. Entfernen Sie daher den ADF-Papierschacht (Einzug), um die Nummer zu prüfen. Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Ausführliche Informationen zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool for fi Series-Hilfe.
Der Browser wird geöffnet und das Anmelden-Fenster für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

13 Geben Sie das Administrator-Kennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].

Weitere Informationen zum Administrator-Kennwort finden Sie unter Admin-Kennwort (Seite 484).

Das Fenster [Scannerinformationen] für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

14 Legen Sie folgende Elemente fest:

Legen Sie jedes Einstellungselement auf der Webseite fest und klicken Sie auf die Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen].

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie unter Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Scannername
  Legen Sie einen Scannernamen fest.
- Scanner-Code
  Legen Sie fest, ob ein Scanner-Code ausgegeben werden soll oder nicht.
  Wenn die Einstellung "PaperStream NX Manager" aktiviert ist, kann ein Scanner-Code verwendet werden, wenn mit einer Benutzeranwendung auf einem Computer/Mobilgerät/Thin-Client gescannt wird.
- Verkabeltes LAN
  Legen Sie eine IPv4-Adresse für den Scanner fest.

> **WICHTIG**
> Eine IPv6-Adresse wird nicht unterstützt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager bedient wird.

- Netzwerkverschlüsselung
  Wählen Sie aus, ob Sie die Netzwerkkommunikation verschlüsseln möchten.
- Proxy Server
  Stellen Sie diese Option ein, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über einen Proxyserver zu betreiben.
- PaperStream NX Manager
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu verwenden.
  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Aktivieren] und legen Sie [Hostname/IP-Adresse] und [Port-Nummer] fest.
  Klicken Sie auf die Schaltfläche [Überprüfen Sie die Verbindung], um zu überprüfen, ob der Scanner mit PaperStream NX Manager verbunden werden kann.
- Scanner Central Admin Server
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über Scanner Central Admin Server zu verwenden.
  Mit Scanner Central Admin Server können Sie gleichzeitig Scanner überwachen oder einzelne Operation an ihnen durchführen.

15 Klicken Sie im Fenster [Scanner-Auswahltool] auf die Schaltfläche [OK], um das Fenster [Scanner-Auswahltool] zu schließen.

16 **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden] im Fenster [fi Series Setup].**

17 **Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.**
Für weitere Details siehe So wird gescannt (Seite 133).

TIPP

Wenn das Scanner-Auswahltool nicht gestartet wird, lesen Sie unter Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 109) nach, um es zu starten.

Anschließen des Scanners über ein kabelgebundenes LAN, um ihn mit PaperStream NX Manager zu betreiben (wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Scanner über ein Verbinden LAN an ein Netzwerk anschließen, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu betreiben und dem Scanner manuell eine IP-Adresse zuzuweisen.

Die Schritte zum Entpacken des Scanners finden Sie unter "Los Geht's".

WICHTIG

Wenn eine alte Version der Software installiert ist, deinstallieren Sie sie zuerst.
Die Schritte zum Deinstallieren der Software finden Sie unter Deinstallieren der Software (Seite 500).

TIPP

Richten Sie die für den Betrieb des Scanners mit PaperStream NX Manager erforderliche Umgebung ein, indem Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Netzwerkeinstellungen des Scanners konfigurieren.

1. **Schalten Sie Ihren Computer ein und melden sich in Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.**
   Der Computer wird verwendet, um den Scanner einzurichten, sodass dieser mit PaperStream NX Manager bedient werden kann.

2. **Legen Sie die Setup DVD-ROM in das DVD-Laufwerk ein.**
   Das [fi Series Setup] Dialogfeld erscheint.

   TIPP

   Wenn das Dialogfeld [fi Series Setup] nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf "Setup.exe" auf der Setup-DVD-ROM über [Explorer] oder [Computer].

3. **Klicken Sie auf den Namen des verwendeten Scannermodells (wenn das Fenster zur Auswahl des Modellnamens angezeigt wird).**

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installation (Benutzerdefiniert)].



5 Wählen Sie im Fenster zur Auswahl der Installationsart eine Installationsmethode aus.
Sie können wählen, ob Sie die neueste Software herunterladen und installieren oder die Software von der Setup DVD-ROM installieren möchten.

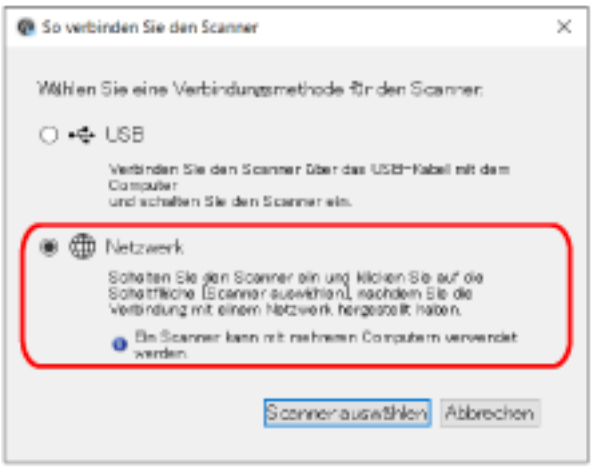
6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für einen der folgenden Scannertreiber, die Sie verwenden möchten.

- PaperStream IP (TWAIN)
- PaperStream IP (TWAIN x64)
- PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series

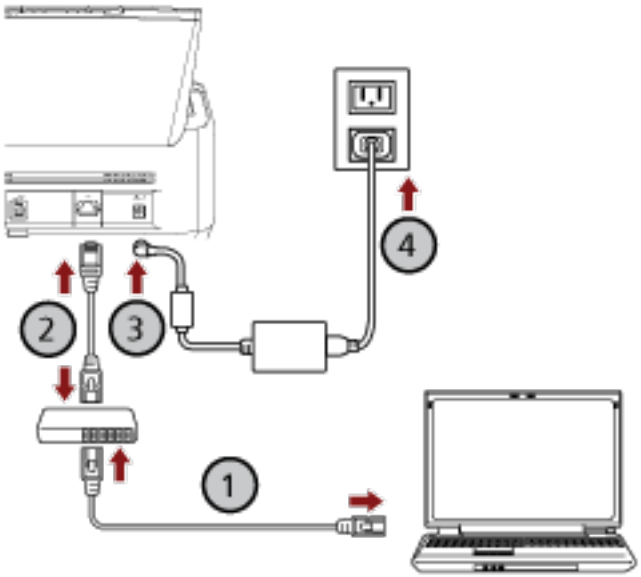
7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Network Setup Tool for fi Series] und klicken Sie auf die Taste [Weiter].

8 Installieren Sie die Software gemäß den im Fenster angezeigten Anleitungen.
Das Fenster [So verbinden Sie den Scanner] wird angezeigt, wenn die Installation der Software abgeschlossen ist.

9 Wählen Sie [Netzwerk] aus.



10 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (①).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (②).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (③, ④).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

11 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Scanner auswählen] im Fenster [So verbinden Sie den Scanner].
Das Fenster [Scanner-Auswahltool] wird angezeigt.

12 Klicken Sie auf die Schaltfläche [IP-Adresse festlegen].
Eine Meldung wird angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, den Scanner über das USB-Kabel mit dem Computer zu verbinden.

13 Verbinden Sie den Scanner über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer und klicken Sie im Meldungsfenster auf die Schaltfläche [OK].
Das Anmelde-Fenster für das Tool zum Festlegen der IP-Adresse wird angezeigt.

> **TIPP**
> Sie müssen das LAN-Kabel nicht vom Scanner trennen, wenn Sie das USB-Kabel anschließen.

14 **Geben Sie das Standard-Administratorkennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].**
Sie können das Standard-Administratorkennwort überprüfen, indem Sie prüfen, ob eine Etikett vorhanden ist oder nicht.
Ausführliche Informationen zum Etikett finden Sie unter Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Das Fenster [Tool zum Festlegen der IP-Adresse] wird angezeigt.

15 **Legen Sie die IP-Adresse und den Scannernamen fest und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].**
Ausführliche Informationen zum Tool zum Festlegen der IP-Adresse finden Sie in der Network Setup Tool for fi Series-Hilfe.

> **TIPP**
> Der Scannername und die IP-Adresse, die Sie festlegen, werden in der Scannerliste im Scanner-Auswahltool angezeigt.

16 **Trennen Sie das USB-Kabel vom Scanner.**

17 **Klicken Sie auf die Schaltflächee [Erneut suchen] im Fenster [Scanner-Auswahltool], um nach dem Scanner zu suchen, den Sie verwenden möchten.**
Der Scanner wird unmittelbar nach dem Festlegen der IP-Adresse nicht in der Scannerliste angezeigt. Suchen Sie nach dem Scanner, indem Sie auf die Schaltfläche [Erneut suchen] klicken.
Ausführliche Informationen zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool for fi Series-Hilfe.

18 **Wählen Sie in der Scannerliste die IP-Adresse des zu verwendenden Scanners.**
Der Browser wird geöffnet und das Anmelden-Fenster für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

19 **Geben Sie das Administrator-Kennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].**
Weitere Informationen zum Administrator-Kennwort finden Sie unter Admin-Kennwort (Seite 484).
Das Fenster [Scannerinformationen] für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

20 **Legen Sie folgende Elemente fest:**
Legen Sie jedes Einstellungselement auf der Webseite fest und klicken Sie auf die Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen].
Weitere Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie unter Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Scannername
  Legen Sie einen Scannernamen fest.
- Scanner-Code
  Legen Sie fest, ob ein Scanner-Code ausgegeben werden soll oder nicht.

Wenn die Einstellung "PaperStream NX Manager" aktiviert ist, kann ein Scanner-Code verwendet werden, wenn mit einer Benutzeranwendung auf einem Computer/Mobilgerät/Thin-Client gescannt wird.

- Verkabeltes LAN
  Legen Sie eine IPv4-Adresse für den Scanner fest.

> **WICHTIG**
> Eine IPv6-Adresse wird nicht unterstützt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager bedient wird.

- Netzwerkverschlüsselung
  Wählen Sie aus, ob Sie die Netzwerkkommunikation verschlüsseln möchten.
- Proxy Server
  Stellen Sie diese Option ein, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über einen Proxyserver zu betreiben.
- PaperStream NX Manager
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu verwenden.
  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Aktivieren] und legen Sie [Hostname/IP-Adresse] und [Port-Nummer] fest.
  Klicken Sie auf die Schaltfläche [Überprüfen Sie die Verbindung], um zu überprüfen, ob der Scanner mit PaperStream NX Manager verbunden werden kann.
- Scanner Central Admin Server
  Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über Scanner Central Admin Server zu verwenden.
  Mit Scanner Central Admin Server können Sie gleichzeitig Scanner überwachen oder einzelne Operation an ihnen durchführen.

21 Klicken Sie im Fenster [Scanner-Auswahltool] auf die Schaltfläche [OK], um das Fenster [Scanner-Auswahltool] zu schließen.

22 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden] im Fenster [fi Series Setup].

23 Prüfen Sie, ob der Scanner zum Starten des Scanvorgangs bereit ist.
Für weitere Details siehe So wird gescannt (Seite 133).

> **TIPP**
> - Wenn das Scanner-Auswahltool nicht gestartet wird, lesen Sie unter Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 109) nach, um es zu starten.
> - Wenn das Tool zum Festlegen der IP-Adresse nicht gestartet wird, lesen Sie unter Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110) nach, um es zu starten.

Network Setup Tool for fi Series starten [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/ fi-8150/fi-8250]

Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series)

Das Scanner-Auswahltool kann anhand der folgenden Schritte gestartet werden:

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/ Windows Server 2022
  Klicken Sie auf das [Start] Menü → [fi Series] → [Scanner-Auswahltool for fi Series].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Alle Apps] → [fi Series] → [Scanner-Auswahltool for fi Series].

Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series)

Das Tool zum Festlegen der IP-Adresse kann anhand der folgenden Schritte gestartet werden:

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/ Windows Server 2022
  Klicken Sie auf das [Start] Menü → [fi Series] → [Tool zum Festlegen der IP-Adresse for fi Series].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Alle Apps] → [fi Series] → [Tool zum Festlegen der IP-Adresse for fi Series].

Button Event Manager starten (Bei Verwendung des Network Setup Tool for fi Series)

1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [fi Series] → [Button Event Manager for fi Series].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Alle Apps] → [fi Series] → [Button Event Manager for fi Series].

Wenn Button Event Manager gestartet wurde, wird  im Benachrichtigungsfeld der Taskleiste angezeigt.

2 Wenn Sie die Hilfe zu den Schaltflächeneinstellungen aufrufen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  und wählen Sie dann im angezeigten Menü [Hilfe].

Grundlegende Bedienverfahren

Dieser Abschnitt beschreibt die Bedienung des Scanners.

Ein- und Ausschalten des Scanners

Dieser Abschnitt beschreibt das Ein- und Ausschalten des Scanners.

TIPP

Die Methode, durch die der Scanner Ein- oder Ausgeschaltet wird, kann aus folgenden bestimmt werden:

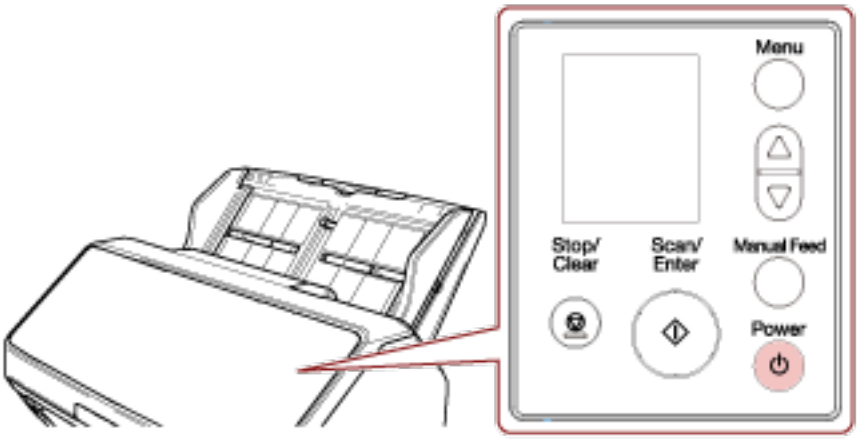
- Drücken der [Power] Taste am Scanner
- Verwenden einer Mehrfachsteckerleiste für die Stromversorgung von Peripheriegeräten, wie z. B. einem Scanner, in Einklang mit der Stromversorgung des Computers
- Gleichzeitiges Ein- oder Ausschalten des Scanners mit der Stromversorgung des Computers

Für weitere Details siehe Methoden für das Ein- und Ausschalten des Scanners [Power-Kontrolle] (Seite 462).

Einschalten des Scanners

1 **Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.**

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270



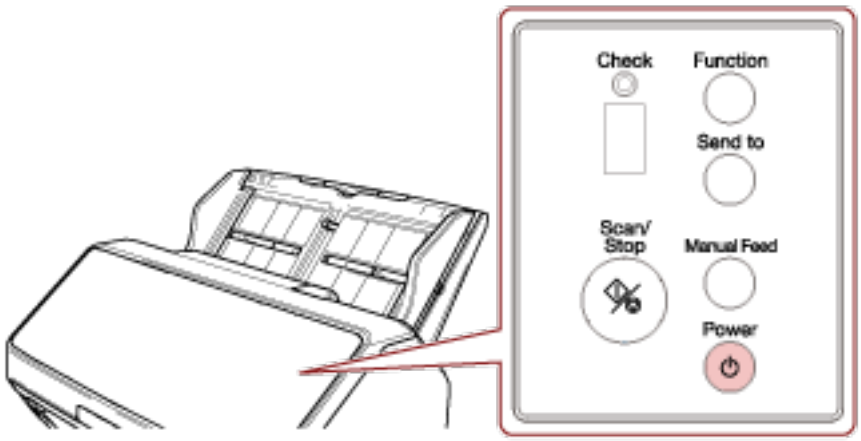
Der Scanner wird eingeschaltet und die [Scan/Enter] Taste leuchtet grün.

Beachten Sie, dass der folgende Bildschirm während der Initialisierung im LCD angezeigt wird.



Wenn der Bildschirm [Bereit] auf dem LCD angezeigt wird, ist der Scanner bereit für den Beginn des Scanvorgangs.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U



Der Scanner wird eingeschaltet und die [Scan/Stop] Taste leuchtet grün.
Während der Initialisierung ändert sich die Anzeige in der Funktionsnummern-Anzeige in der folgenden Reihenfolge: "8" → "P" → "0" → "1".
Der Scanner ist bereit, wenn "1" in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt wird.

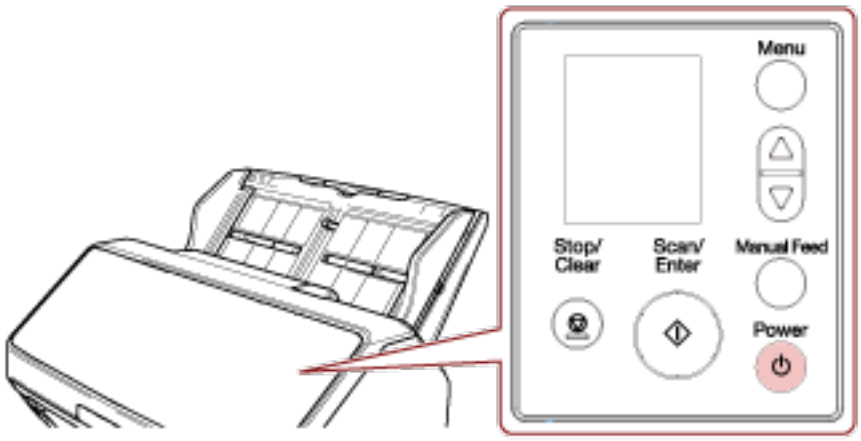
TIPP

Wenn die [Power] Taste betätigt wird, leuchtet die LED-Anzeige kurz. Beachten Sie, dass dies auf einer ersten Diagnose beruht und keine Fehlfunktion darstellt.

Ausschalten des Scanners

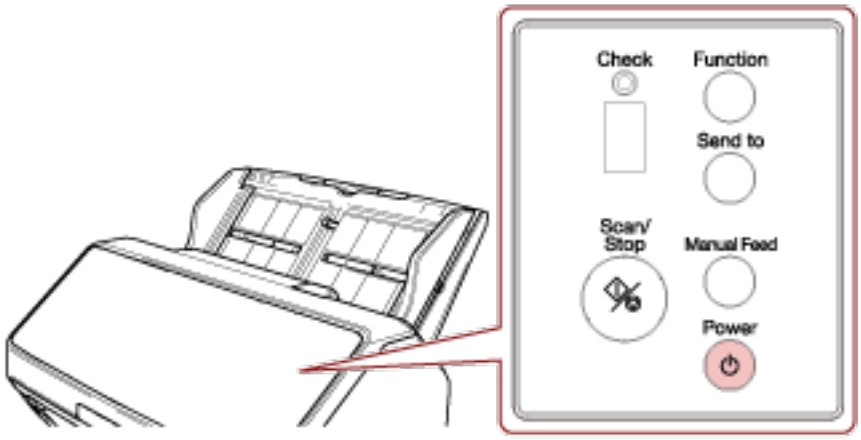
1 Drücken Sie die [Power] Taste des Scanners mindestens 2 Sekunden lang.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270



Der Scanner wird ausgeschaltet und die [Scan/Enter] Taste erlischt.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U



Der Scanner wird ausgeschaltet und die [Scan/Stop] Taste erlischt.

Aktivieren des Energiesparmodus und Reaktivieren aus dem Modus

Der Scanner wechselt in den Energiesparmodus, wenn er eine bestimmte Zeit lang eingeschaltet ist und nicht bedient wird.
Der Energiesparmodus hält den Energieverbrauch des Scanners niedrig wenn dieser für eine bestimmte Zeit nicht verwendet wurde.
Der Energiesparmodus hat zwei Einstellungsarten.

- Energiesparmodus
  Wird der eingeschaltete Scanner länger als 15 Minuten (Standardeinstellung) nicht verwendet, wechselt dieser automatisch in der Energiesparmodus.
  Wenn der Scanner in den Energieeinsparmodus wechselt, funktionieren das LCD oder die Funktionsnummern-Anzeige und die Taste am Scanner wie folgt.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Das LCD wird ausgeschaltet. Die [Scan/Enter] Taste leuchtet weiterhin grün auf.
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Die Funktionsnummern-Anzeige schaltet sich aus. Die [Scan/Stop] Taste blinkt grün.

  Führen Sie bitte folgendes aus, um den Scanner aus dem Energiesparmodus wieder in den Bereitschaftsmodus zu versetzen:
  - Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
  - Drücken Sie eine Taste am Scanner (mit Ausnahme der [Power] Taste).
  - Scannen Sie ein Dokument mit der Bildscananwendung.
- Automatisches Herunterfahren
  Der Scanner schaltet sich automatisch aus, wenn er für eine bestimmte Zeit (standardmäßig auf 4 Stunden gesetzt) eingeschaltet war, aber nicht verwendet wurde.
  Drücken Sie die [Power] Taste, um ihn nach der automatischen Ausschaltfunktion wieder einzuschalten. Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

WICHTIG

- Wenn ein Dokument im Papierpfad verbleibt, wechselt der Scanner möglicherweise nicht in den Energiesparmodus. Entfernen Sie die Dokumente und beachten Sie dabei Wenn ein Papierstau auftritt (Seite 297).
- Abhängig von der verwendeten Bildscananwendung schaltet sich der Scanner möglicherweise nicht aus, auch wenn das Kontrollkästchen [Nach einer bestimmten Zeit ausschalten] aktiviert wurde.
- Wenn der Scanner automatisch ausgeschaltet wurde, während die Scananwendung verwendet wurde, beenden Sie die Anwendung und schalten Sie den Scanner dann wieder ein.

TIPP

- Die Wartezeit bis zum Wechsel des Scanners in den Energiesparmodus kann geändert werden.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um die Wartezeit bis zum Wechsel des Scanners in den Energieeinsparungsmodus zu ändern.

- Sie können die Wartezeit vor dem Wechsel des Scanners in den Energiesparmodus unter [22: Energieeinsparung] im Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld ändern.
  Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
- Sie können die Wartezeit vor dem Wechsel des Scanners in den Energiesparmodus über das Software Operation Panel ändern.
  Für weitere Details siehe Einstellen der Wartezeit bis zum Übergang des Scanners in den Energiesparmodus [Energieeinsparung] (Seite 458).

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Sie können die Wartezeit vor dem Wechsel des Scanners in den Energiesparmodus über das Software Operation Panel ändern.
  Für weitere Details siehe Einstellen der Wartezeit bis zum Übergang des Scanners in den Energiesparmodus [Energieeinsparung] (Seite 458).

- Um diese Funktion zu deaktivieren, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Nach einer bestimmten Zeit ausschalten] unter [Geräteeinstellung] des Software Operation Panel.
  Wenn das Kontrollkästchen [Nach einer bestimmten Zeit ausschalten] deaktiviert ist, steigt der Energieverbrauch des Scanners.
  Für weitere Details siehe Einstellen der Wartezeit bis zum Übergang des Scanners in den Energiesparmodus [Energieeinsparung] (Seite 458).

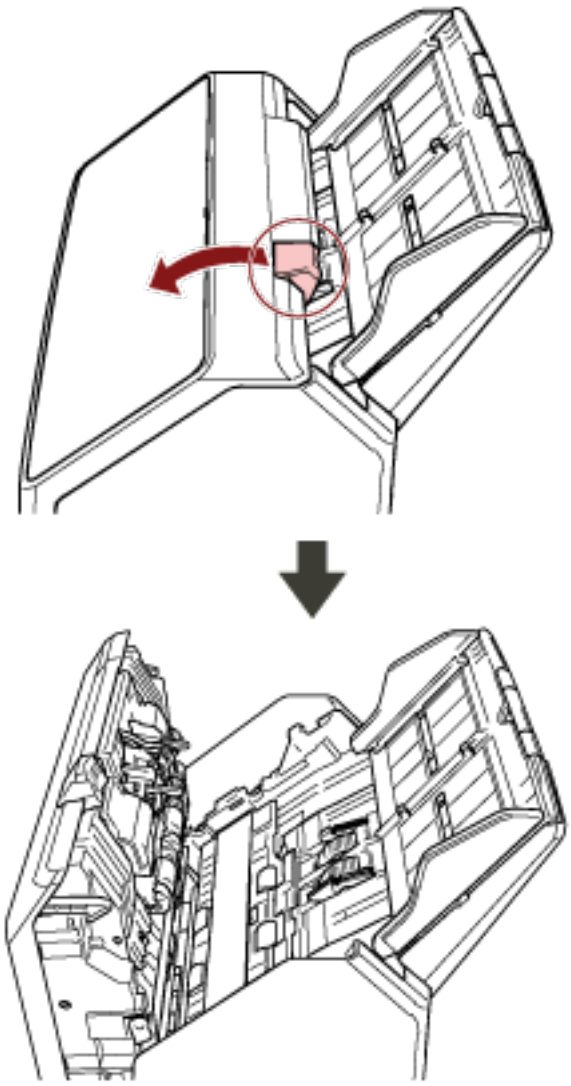
Öffnen und Schließen des ADFs

Dieser Abschnitt beschreibt das Öffnen und Schließen des ADFs.

Öffnen des ADFs

1 **Entfernen Sie die Dokumente aus dem ADF-Papierschacht (Einzug).**

2 **Ziehen Sie die ADF-Taste zu sich, um den ADF zu öffnen.**



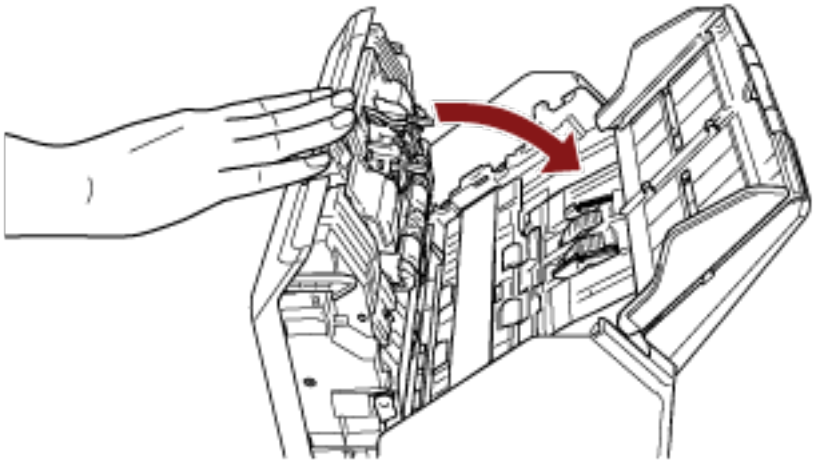
ACHTUNG

Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

Schließen des ADF

1 Schließen Sie den ADF.

Drücken Sie auf die Mitte des ADF bis dieser einrastet.



ACHTUNG

Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

WICHTIG

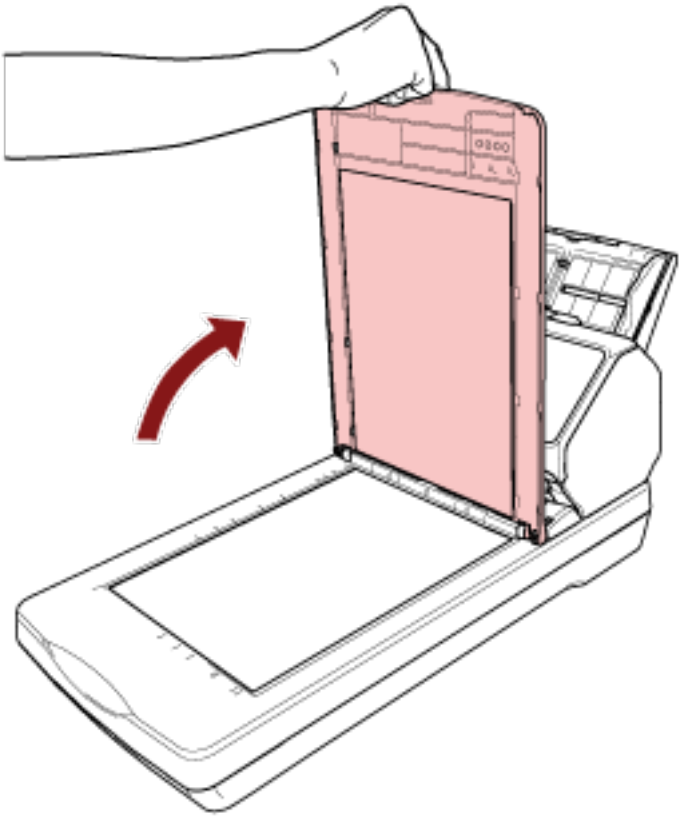
Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdmaterialien im Inneren des ADF befinden, wenn Sie ihn schließen.

Öffnen/Schließen der Dokumentenabdeckung [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

Dieser Abschnitt beschreibt das Öffnen und Schließen der Dokumentenabdeckung.

So öffnen Sie die Dokumentenabdeckung

1 Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



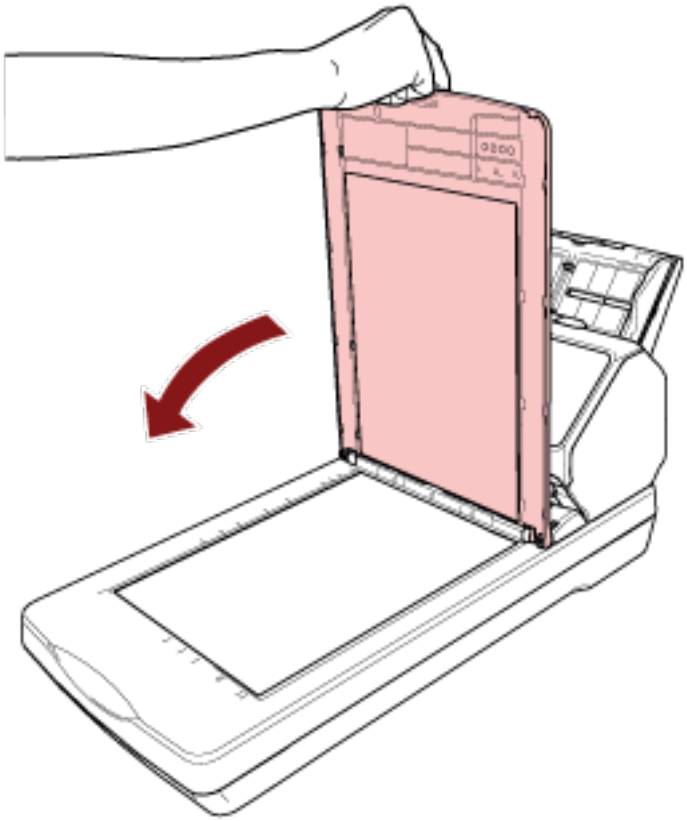
TIPP

Das Entfernen der Dokumentenabdeckung ist auch möglich.
Auch Bücher oder große Dokumente können gescannt werden, wenn die Dokumentenabdeckung entfernt wurde.
Informationen zum Scannen solcher Dokumente mit entfernter Dokumentenabdeckung finden Sie im Folgenden.

- Scannen von Büchern mit dem Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 244)
- Scannen von großen Dokumenten mit dem Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 247)

So schließen Sie die Dokumentenabdeckung

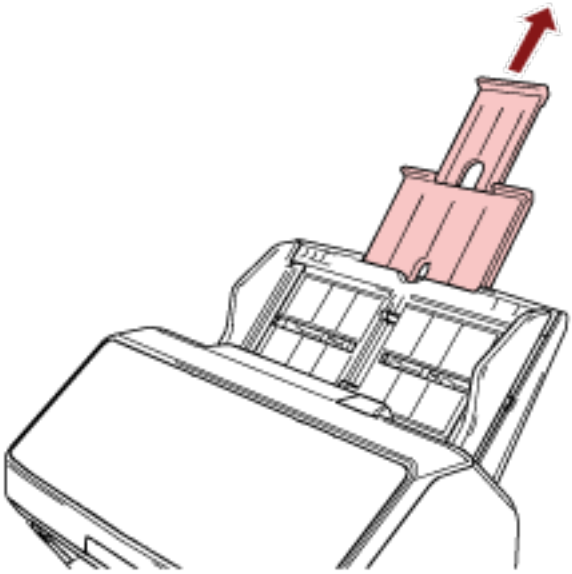
1 **Schließen Sie die Dokumentenabdeckung vorsichtig.**



Einstellen des ADF-Papierschachtes (Einzug)

In den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegte Dokumente werden einzeln nacheinander in den ADF eingezogen, wenn der Scanvorgang beginnt.
Wenn relativ lange Dokumente, wie ein Dokument im A4-Format, gescannt werden, verwenden Sie die Schachterweiterung 1 und 2 wie unten beschrieben, sodass das Dokument gerade gehalten und sauber eingezogen wird.

1 Ziehen Sie die Schachterweiterung 1 und 2 heraus.



TIPP

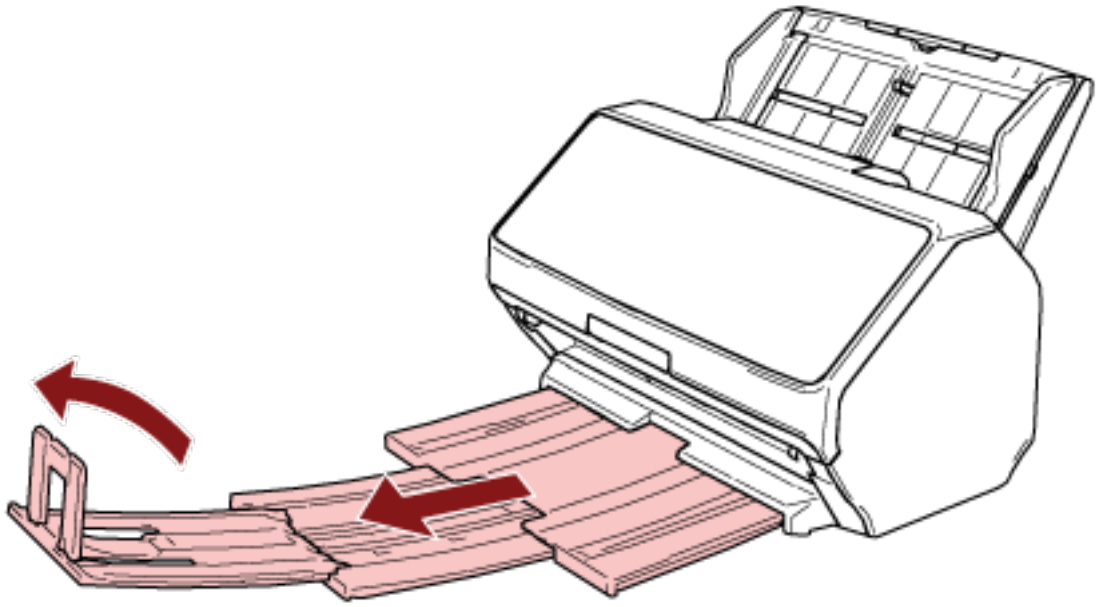
Stellen Sie sicher, dass Sie den ADF-Papierschacht (Einzug) festhalten, während Sie die Schachterweiterung 1 und 2 herausziehen.

Einrichten des Ausgabefachs [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

In den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegte Dokumente werden einzeln beim Scanvorgang nacheinander in das Ausgabefach ausgeworfen.
Wenn relativ lange Dokumente, wie ein Dokument im A4-Format, gescannt werden, verwenden Sie das Ausgabefach, die Schachterweiterung 1 und 2 und den Stopper wie unten beschrieben, sodass das Dokument gerade gehalten und sauber eingezogen wird.

Dokumentlänge ist A4 (Hochformat) oder länger

1 **Ziehen Sie das Ausgabefach und die Ausgabefacherweiterung 1 und 2 heraus.**
Achten Sie darauf, diese entsprechend der Länge des Dokuments herauszuziehen.
Der Stopper wird automatisch angehoben, wenn Sie die Ausgabefacherweiterung 2 herausziehen.



WICHTIG

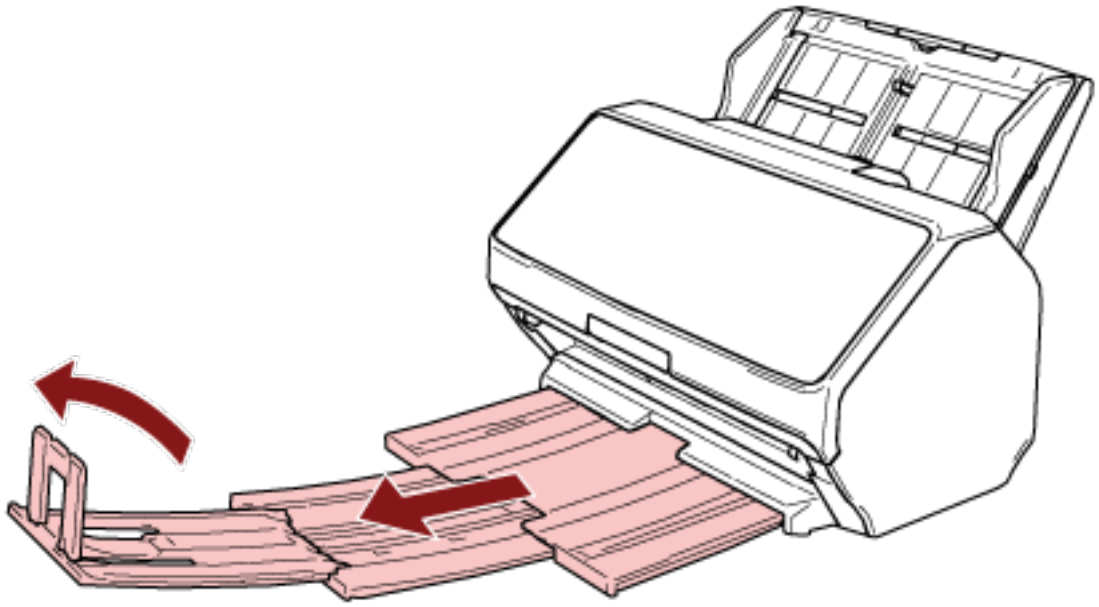
Heben Sie den Stopper nicht um mehr als 90 Grad an, da er andernfalls brechen kann.

TIPP

Wenn Sie ein Dokument im Format A4 scannen, ziehen Sie die Ausgabefacherweiterung 2 bis zum Anschlag heraus.
Wenn Sie ein Dokument im Format Legal scannen, ziehen Sie die Ausgabefacherweiterung 2 ganz heraus.

Die Länge des Dokuments ist kürzer als A4 (Hochformat)

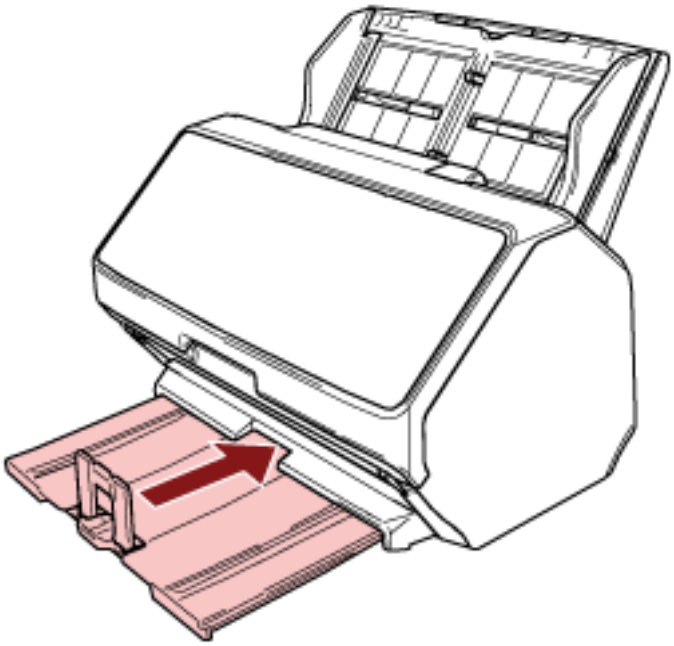
1 **Ziehen Sie das Ausgabefach und die Ausgabefacherweiterung 1 und 2 heraus.**
Der Stopper wird automatisch angehoben, wenn Sie die Ausgabefacherweiterung 2 herausziehen.



WICHTIG

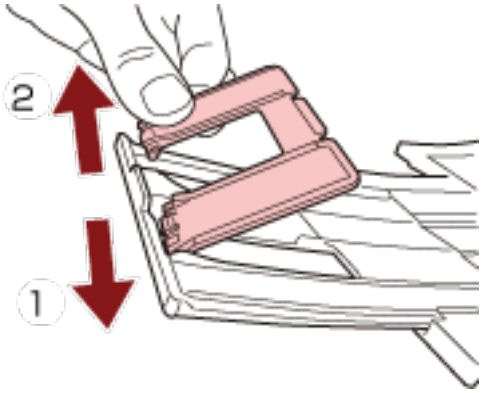
Heben Sie den Stopper nicht um mehr als 90 Grad an, da er andernfalls brechen kann.

2 Schieben Sie die Ausgabefacherweiterung 1 und 2 zurück und passen Sie die Ausgabefachlänge an die Länge des Dokuments an.



TIPP

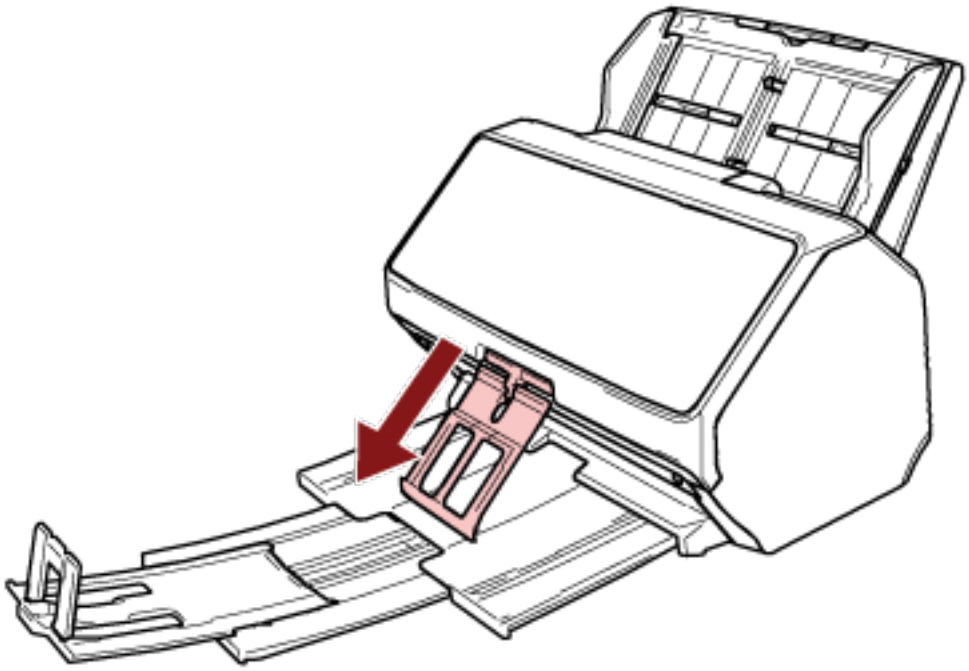
Wenn sich der Stopper löst, bringen Sie ihn wieder an, indem Sie den Vorsprung auf einer Seite des Stoppers in die Öffnung der Ausgabefacherweiterung 2 in Richtung des Pfeils 1 und dann den Vorsprung auf der anderen Seite in Richtung des Pfeils 2 einführen.



Dokumente mit unterschiedlichen Formaten

1 **Passen Sie das Ausgabefach so an, dass es dem längsten Dokument entspricht.**
Für weitere Details siehe Dokumentlänge ist A4 (Hochformat) oder länger (Seite 122).

2 **Drücken Sie die Ausgabefachstütze zusammen und ziehen Sie sie heraus.**



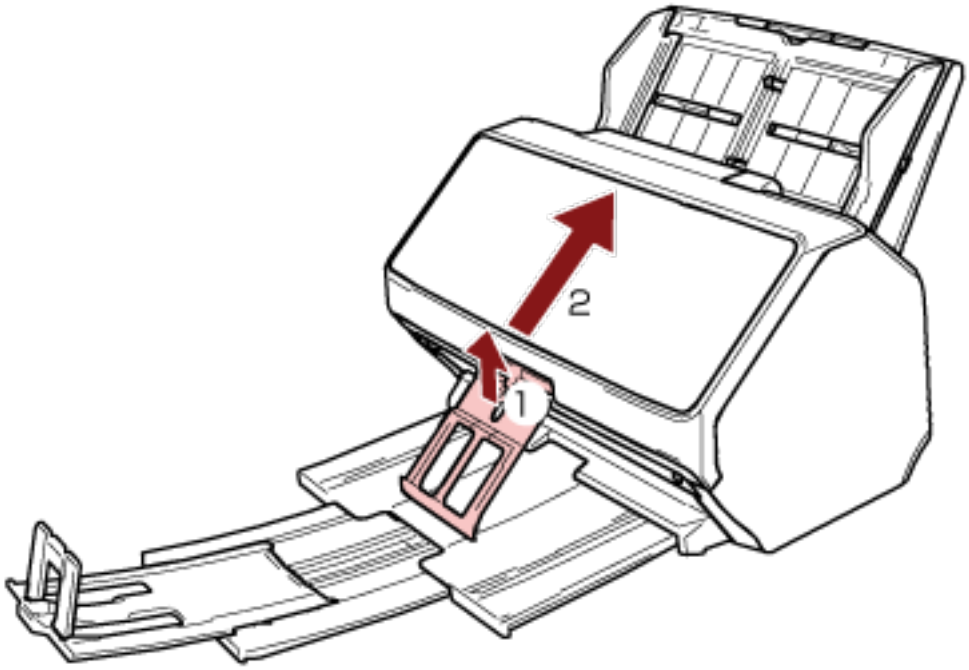
WICHTIG

- Wenden Sie nicht zu viel Kraft auf die Ausgabefachstütze auf, nachdem Sie sie herausgezogen haben, da Sie sie beschädigen könnten.
- Dokumente, die leicht beschädigt werden, wie z. B. dünnes Papier, lassen sich beim Auswerfen möglicherweise nicht ordentlich stapeln, da die Ausgabefachstütze möglicherweise verhindert, dass die Dokumente vollständig ausgeworfen werden, oder ein Einrollen der Dokumente verursacht.

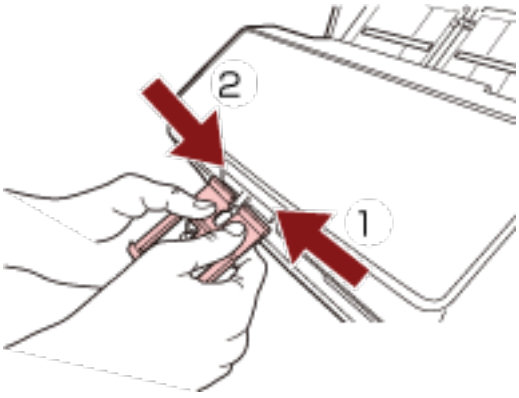
TIPP

- Beim Scannen von Dokumenten, einschließlich von Dokumenten, die kleiner als A6 sind, verhindert die Verwendung der Ausgabefachstütze, dass Dokument verstreut werden.

- Um sie zurück in die Ausgangsposition zu führen, halten Sie den oberen Teil der Ausgabefachstütze fest, heben Sie sie in Richtung des Pfeils 1 an und führen Sie sie in Richtung des Pfeils 2 zurück.



- Wenn sich die Ausgabefachstütze löst, bringen Sie sie wieder an, indem Sie den Vorsprung auf der einen Seite der Ausgabefachstütze in Richtung des Pfeils 1 in die Öffnung einführen, in der sie ursprünglich angebracht war, und dann den Vorsprung auf der anderen Seite in Richtung des Pfeils 2 einführen.

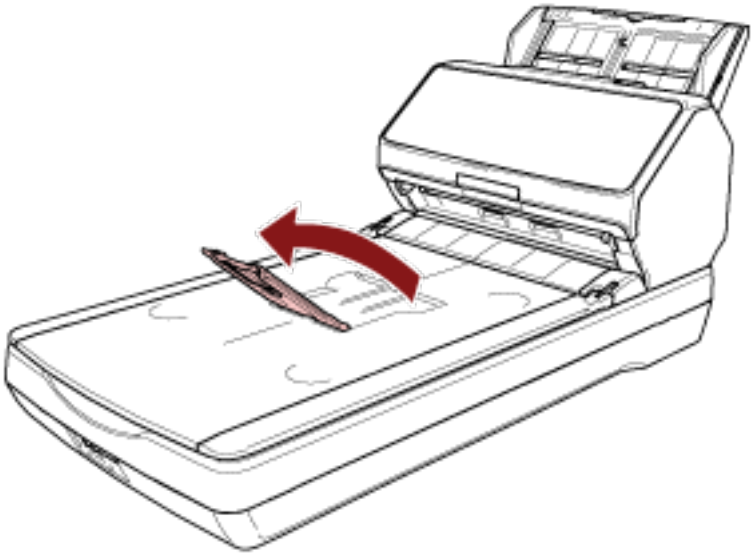


Einrichten des Ausgabefachs [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

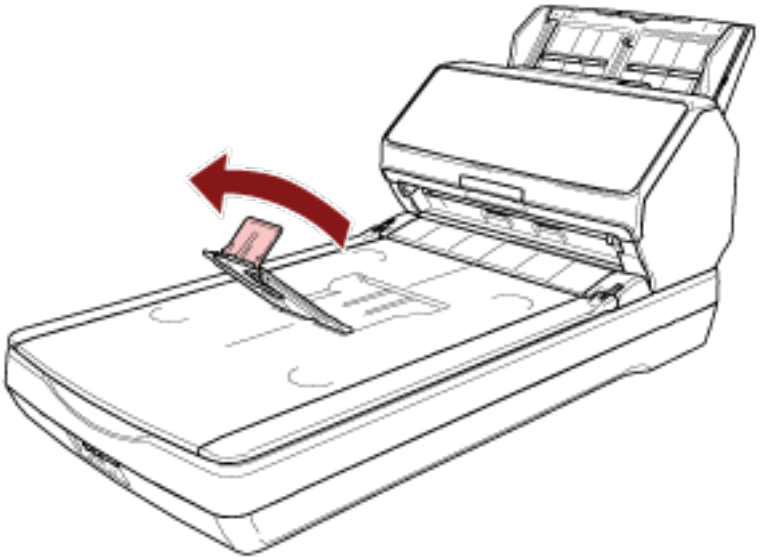
In den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegte Dokumente werden einzeln beim Scanvorgang nacheinander in das Ausgabefach ausgeworfen.
Wenn relativ lange Dokumente, wie ein Dokument im A4-Format, gescannt werden, verwenden Sie das Ausgabefach, die Ausgabefacherweiterung und den Stopper wie unten beschrieben, sodass das Dokument gerade gehalten und sauber eingezogen wird.

Dokumentlänge ist A5 (Hochformat) oder länger

1 Halten Sie das Ausgabefach fest und öffnen Sie es in Ihre Richtung.



2 Heben Sie den Stopper in Ihre Richtung an.

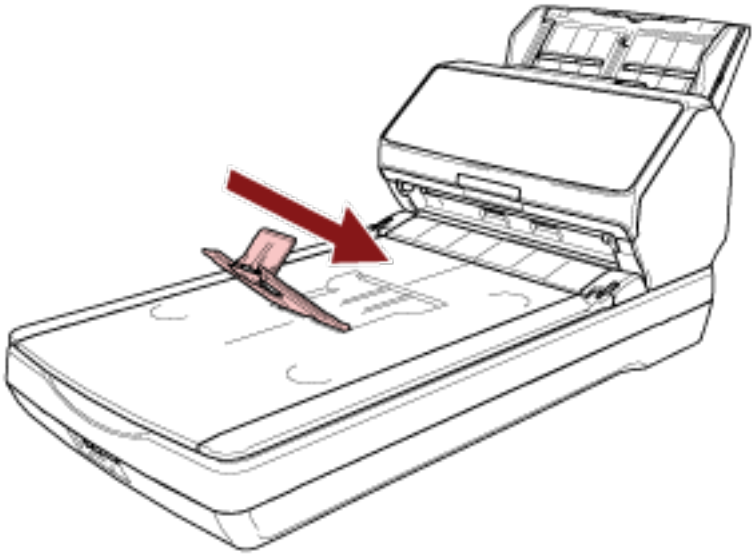


WICHTIG

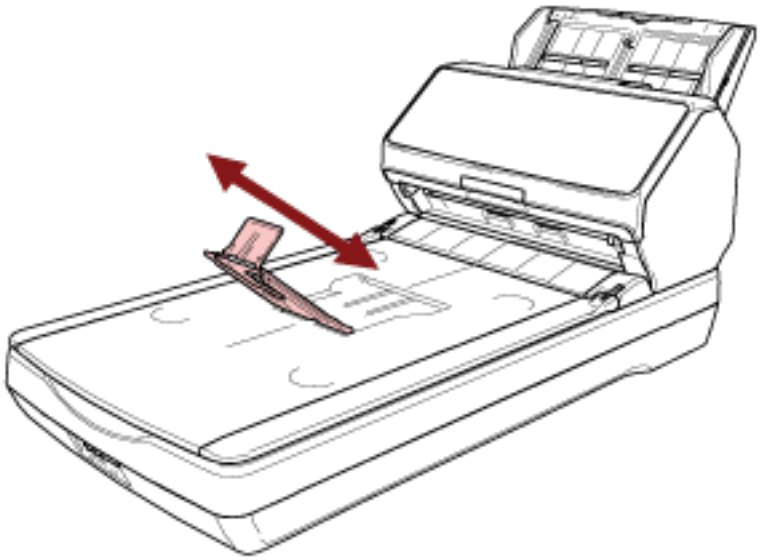
Heben Sie den Stopper nicht um mehr als 90 Grad an, da er andernfalls brechen kann.

TIPP

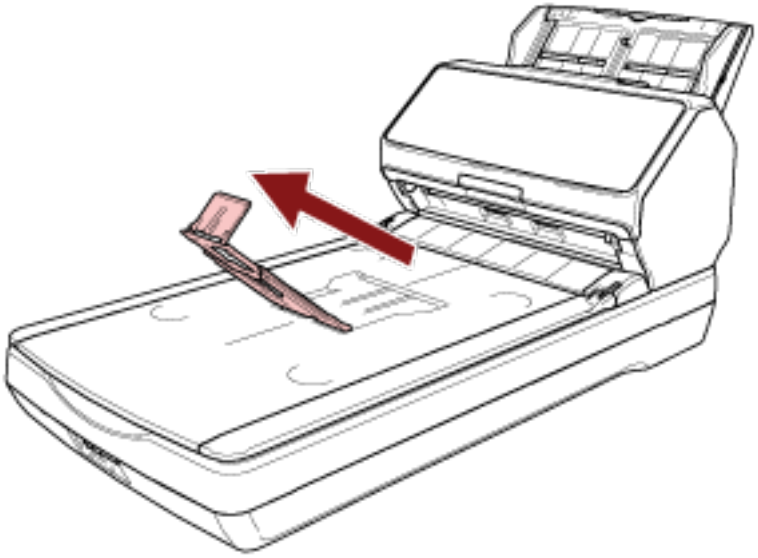
- Sie können die Länge des Ausgabefachs an die Länge eines Dokuments anpassen, indem Sie die Ausgabefacherweiterung entsprechend verschieben.
  - Für Dokumente im Letter-Format
    Bringen Sie die Ausgabefacherweiterung in die niedrigste Position.



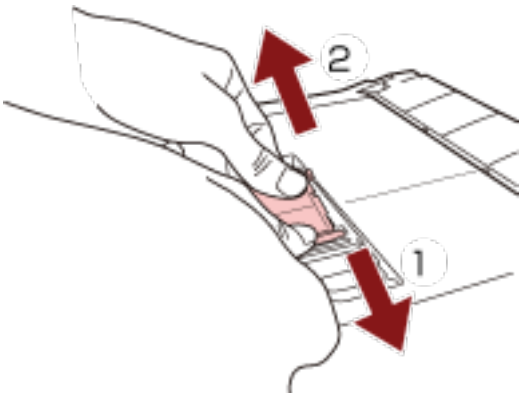
  - Für Dokumente im A4-Format
    Verschieben Sie die Ausgabefacherweiterung so, dass sie sich am oberen Ende des Ausgabefachs befindet.



- Für Dokumente im Legal-Format
  Bringen Sie die Ausgabefacherweiterung in die höchste Position.

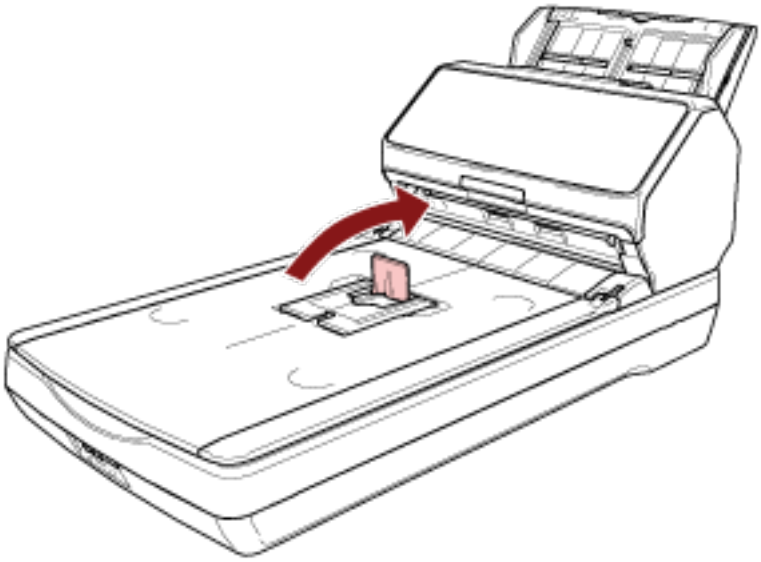


- Wenn sich der Stopper löst, bringen Sie ihn wieder an, indem Sie den Vorsprung auf der einen Seite des Stoppers in Richtung des Pfeils 1 in die Öffnung einführen, in der er ursprünglich angebracht war, und dann den Vorsprung auf der anderen Seite in Richtung des Pfeils 2.



Die Länge des Dokuments ist kürzer als A5 (Hochformat)

1 **Heben Sie den Stopper an.**

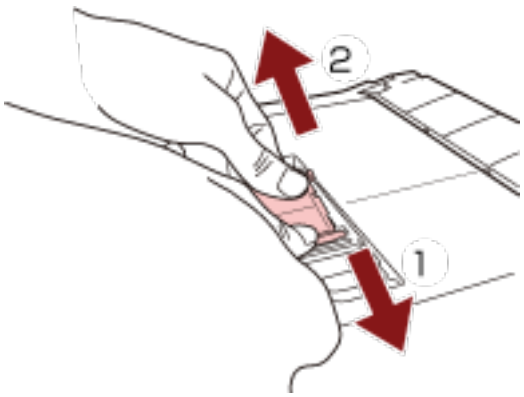


WICHTIG

Heben Sie den Stopper nicht um mehr als 90 Grad an, da er andernfalls brechen kann.

TIPP

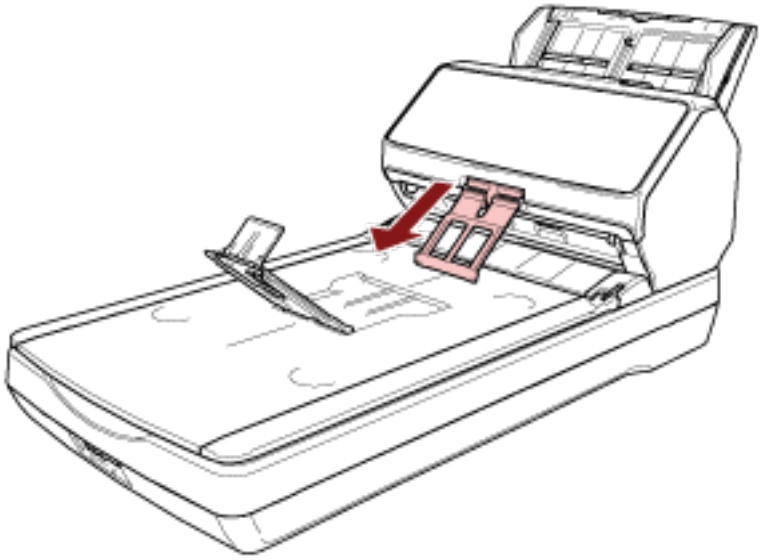
Wenn sich der Stopper löst, bringen Sie ihn wieder an, indem Sie den Vorsprung auf der einen Seite des Stoppers in Richtung des Pfeils 1 in die Öffnung einführen, in der er ursprünglich angebracht war, und dann den Vorsprung auf der anderen Seite in Richtung des Pfeils 2.



Dokumente mit unterschiedlichen Formaten

1 **Passen Sie das Ausgabefach so an, dass es dem längsten Dokument entspricht.**
Für weitere Details siehe Dokumentlänge ist A5 (Hochformat) oder länger (Seite 127).

2 **Drücken Sie die Ausgabefachstütze zusammen und ziehen Sie sie heraus.**



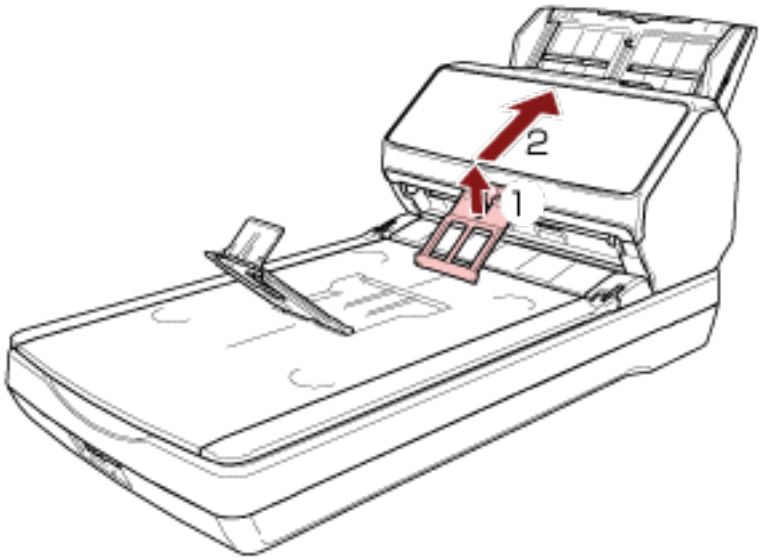
WICHTIG

- Wenden Sie nicht zu viel Kraft auf die Ausgabefachstütze auf, nachdem Sie sie herausgezogen haben, da Sie sie beschädigen könnten.
- Dokumente, die leicht beschädigt werden, wie z. B. dünnes Papier, lassen sich beim Auswerfen möglicherweise nicht ordentlich stapeln, da die Ausgabefachstütze möglicherweise verhindert, dass die Dokumente vollständig ausgeworfen werden, oder ein Einrollen der Dokumente verursacht.

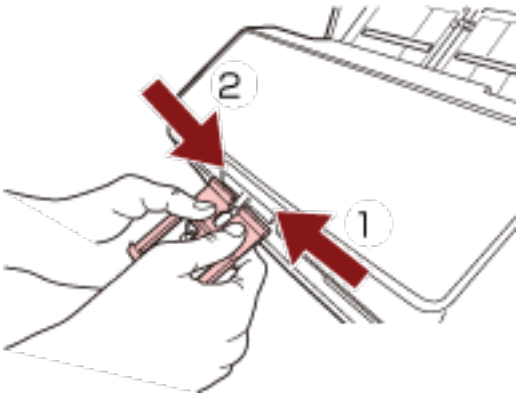
TIPP

- Beim Scannen von Dokumenten, einschließlich von Dokumenten, die kleiner als A6 sind, verhindert die Verwendung der Ausgabefachstütze, dass Dokument verstreut werden.

- Um sie zurück in die Ausgangsposition zu führen, halten Sie den oberen Teil der Ausgabefachstütze fest, heben Sie sie in Richtung des Pfeils 1 an und führen Sie sie in Richtung des Pfeils 2 zurück.



- Wenn sich die Ausgabefachstütze löst, bringen Sie sie wieder an, indem Sie den Vorsprung auf der einen Seite der Ausgabefachstütze in Richtung des Pfeils 1 in die Öffnung einführen, in der sie ursprünglich angebracht war, und dann den Vorsprung auf der anderen Seite in Richtung des Pfeils 2 einführen.



So wird gescannt

Dieser Abschnitt beschreibt die Durchführung eines grundlegenden Scans.

WICHTIG

Abhängig von der Verbindungsmethode des Scanners sollten Sie nur das USB-Kabel verwenden, um einen Computer zu verbinden, oder nur ein LAN-Kabel, um ein Netzwerkgerät zu verbinden. Verwenden Sie nicht beide Kabel gleichzeitig.

TIPP

Beim Scannen mit einem an ein Netzwerk angeschlossenen Scanner ist die Bildqualität geringer als beim Scannen mit einem über ein USB-Kabel angeschlossenen Scanner, da die Bildübertragungsgeschwindigkeit Priorität hat.
Im Scanner können Sie die Bildqualität auf dieselbe Stufe einstellen, die beim Scannen mit dem über ein USB-Kabel angeschlossenen Scanner eingestellt ist. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

- **Bedienung mit einem Computer (verwenden Sie den an einen Computer angeschlossenen Scanner)**

  Verbinden Sie den Scanner über ein USB-Kabel oder ein verkabeltes LAN mit einem Computer.
  Starten Sie den Scanvorgang mit einer der folgenden Methoden.

  - Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung (Seite 135)
  - Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137)

- **Arbeiten mit PaperStream NX Manager (verwenden Sie den an PaperStream NX Manager angeschlossenen Scanner)**

  Schließen Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN an den PaperStream NX Manager an, um ihn zu verwenden.
  Starten Sie den Scanvorgang mit der folgenden Methode.

  - Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 145)
  - Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8150/fi-8250] (Seite 149)

  WICHTIG

  Beachten Sie, dass Scanner, die mit PaperStream NX Manager betrieben werden, nicht über einen Computer bedient werden können.

  TIPP

  - Wenn Sie Scanner mit PaperStream NX Manager betreiben, müssen Sie eine Umgebung einrichten und Einstellungen für PaperStream NX Manager konfigurieren.

Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
Das PaperStream NX Manager-Benutzerhandbuch kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden:
https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/fi/support/manuals/

- Details zum Starten eines Scannen über einen Browser auf einem Computer/Thin Client bei Verwendung von PaperStream NX Manager finden Sie im PaperStream NX Manager Web Scannen User's Guide.
  Das PaperStream NX Manager Web Scan Benutzerhandbuch kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden:
  https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/fi/support/manuals/
  Wenn Sie einen Scan von einem Browser auf einem Computer/Thin Client aus starten, wird das Fenster [Von einer Anwendung verwendet] auf dem LCD angezeigt.

Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung

Dieser Abschnitt erläutert die Grundschritte zum Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung auf dem Computer.
In diesem Fall müssen ein Scannertreiber und eine Bildscananwendung, die den Scannertreiber unterstützt, auf dem Computer installiert sein.
Folgende Scannertreiber und Bildscananwendungen sind im Lieferumfang des Scanners enthalten:

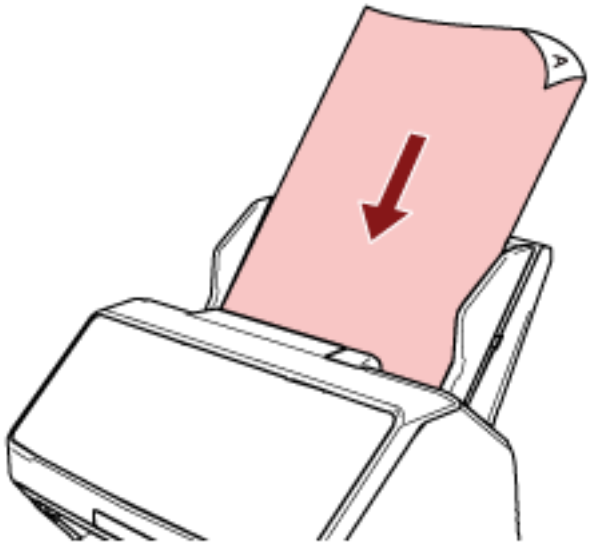
- Scannertreiber
  - PaperStream IP Treiber
- Bildscananwendung
  - PaperStream ClickScan
  - PaperStream Capture

TIPP

- Weitere Informationen zum Scannertreiber und zu Bildscananwendungen finden Sie unter Überblick über die im Lieferumfang enthaltene Software (Seite 43).
- Scanschritte, Bedienvorgänge und Scaneinstellungselemente können abhängig vom Scannertreiber und der Bildscananwendung leicht variieren.
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber und im Handbuch/der Hilfe für die Bildscananwendung.

1 **Schalten Sie den Scanner ein.**
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

2 **Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**
Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.



Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).

3 **Starten Sie eine Anwendung für das Scannen von Bildern.**

4 **Wählen Sie einen Scannertreiber aus, der zum Scannen verwendet werden soll.**
Für einige Anwendungen für das Scannen von Bildern ist das Auswählen eines Scannertreibers eventuell nicht notwendig.

5 **Wählen Sie den Scanner aus, der zum Scannen verwendet werden soll.**
Der Scannername hängt vom Scannertreiber-Typ und der Scanneranschlussmethode ab.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.
Für einige Anwendungen für das Scannen von Bildern ist das Auswählen des Scanners eventuell nicht notwendig.
Um einen mit einem Netzwerk verbundenen Scanner zu verwenden, müssen Sie den Scanner während der Scannerkonfiguration oder im Scanner-Auswahltool auswählen.
Für Details zum Starten des Scanner-Auswahltool siehe Folgendes:

- Scanner-Auswahltool starten (beim Verwenden des Network Setup Tool) (Seite 79)
- Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 109)

6 **Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen im Einstellungsdialogfeld des Scannertreibers.**
Für einige Bildscananwendungen erscheint das Einstellungsdialogfeld des Scannertreibers eventuell nicht.

7 **Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.**

WICHTIG

Führen Sie keinen der folgenden Schritte durch.
Andernfalls stoppt der Scan.

- Trennen des USB-Kabels
- Trennen des LAN-Kabels
- Trennen der Netzwerkverbindung
- Abmelden

Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans

Dieser Abschnitt erläutert die Grundschritte zum Starten einer Bildscananwendung und Durchführen eines Scans durch Betätigen der Taste am Scanner.
In diesem Fall müssen Sie im Vorfeld die Einstellungen für die Taste konfigurieren, um einen Scan durchzuführen.

TIPP

Die Bildscananwendung, die gestartet wird, wenn die Taste am Scanner gedrückt wird, variiert abhängig davon, ob sich PaperStream ClickScan in der Taskleiste befindet.

- Wenn es sich in der Taskleiste befindet
  PaperStream ClickScan wird gestartet.
- Wenn es sich nicht in der Taskleiste befindet
  PaperStream Capture wird gestartet.

Die unten aufgeführten Tasten werden verwendet, um einen Scan zu starten (die verfügbare Taste variiert abhängig vom Scanner):

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  [Scan/Enter] Taste
  Dies ist aber nur möglich, wenn [No.00] im Bildschirm [Funktionsauswahl] am Scanner ausgewählt wird.
  Ausführliche Informationen zur Auswahl, welche Taste am Computer der Taste am Scanner zugewiesen wird, finden Sie unter So verwenden Sie die Funktionsauswahl (Seite 212).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  [Scan/Stop]-Taste

1. **Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen in der Bildscananwendung.**
   Ausführliche Informationen zu den Schritten finden Sie unter Durchführen eines Scans mit einer Bildscananwendung (Seite 135).

2. **Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Taste.**
   Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Taste, die zum Starten eines Scans verwendet wird, am Computer.
   Legen Sie eine Bildscananwendung für die Taste auf dem Computer fest, die gestartet werden soll, wenn die Taste am Scanner gedrückt wird.
   Sie können mehrere Tasten auf dem Computer konfigurieren und eine der konfigurierten Tasten für die Taste am Scanner auswählen.
   Die Schritte für die Tasteneinstellung hängen von der Verbindungsmethode des Scanners ab.

   Bei der Einrichtung einer Verbindung über ein USB-Kabel

   Zeigen Sie das Einstellungenfenster [Geräte und Drucker] für Windows an und legen Sie die Tasten unter [Scaneigenschaften] für den Scanner fest. Für weitere Details siehe

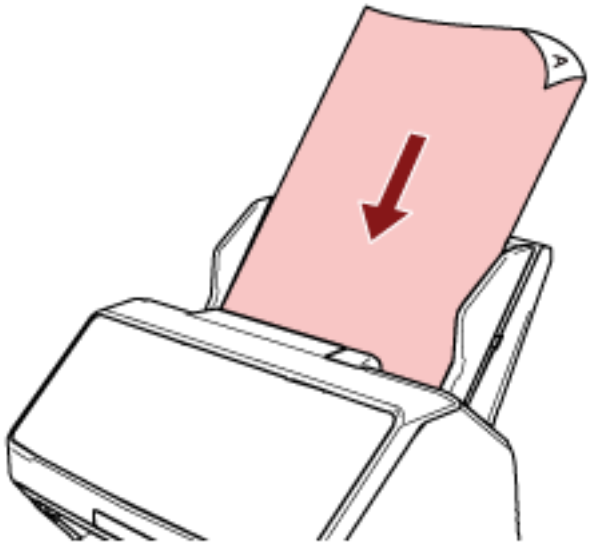
Konfigurieren der Einstellungen für eine Taste auf dem Computer (für USB-Verbindung) (Seite 142).

Bei der Einrichtung einer Verbindung über ein verkabeltes LAN

Verwenden Sie Button Event Manager, um die Taste festzulegen.
Ausführliche Informationen zu Button Event Manager finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
Einzelheiten dazu, wie Sie den Button Event Manager starten, finden Sie im Folgenden:

- Button Event Manager starten (bei Verwendung des Network Setup Tools) (Seite 81)
- Button Event Manager starten (Bei Verwendung des Network Setup Tool for fi Series) (Seite 111)

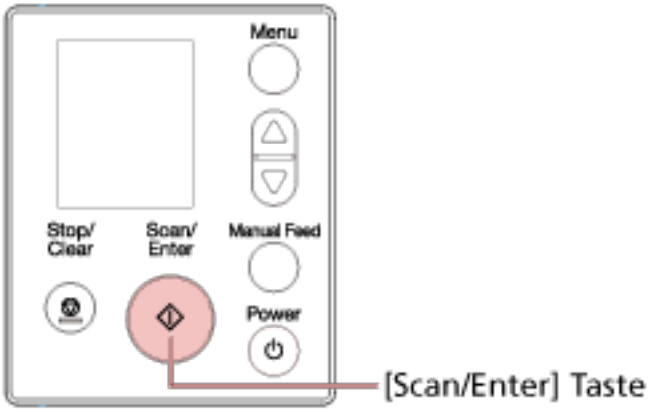
3 Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.



Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).

4 Wählen Sie auf dem Computer eine der Tasten aus, die der Taste am Scanner zugeordnet werden soll, und starten Sie einen Scan.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270



a Wählen Sie eine Nummer (konfiguriert zum Starten der gewünschten Bildscananwendung) im Bildschirm [Funktionsauswahl] am Scanner.
Die im Bildschirm [Funktionsauswahl] angezeigte Nummer entspricht wie folgt der auf dem Computer konfigurierten Taste.

Nummer im Bildschirm [Funktionsauswahl]	Auf dem Computer konfigurierte Taste
No.00	[Scan Button]
No.01 bis No.50	[Send to 01] bis [Send to 50]

TIPP

[SOP] ist ebenfalls über den Bildschirm [Funktionsauswahl] verfügbar.
Das Software Operation Panel wurde werkseitig für den Start von [SOP] festgelegt. Dies kann nicht geändert werden.

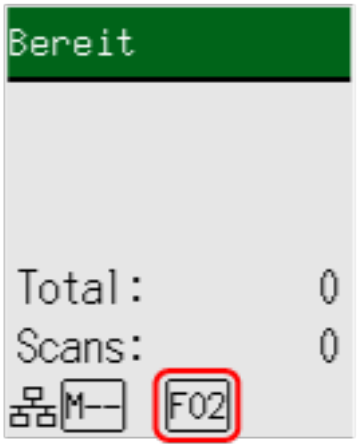
Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel der Auswahl einer Zahl (die [Send to 02] entspricht, das auf dem Computer konfiguriert ist) für die [Scan/Enter] Taste am Scanner.

i Zeigen Sie den Bildschirm [Funktionsauswahl] auf dem LCD an.

Drücken Sie die Taste [△]/[▽], während der Bildschirm [Bereit] auf dem LCD angezeigt wird.

ii Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [No.02] und drücken Sie dann die [Stop/Clear] Taste.

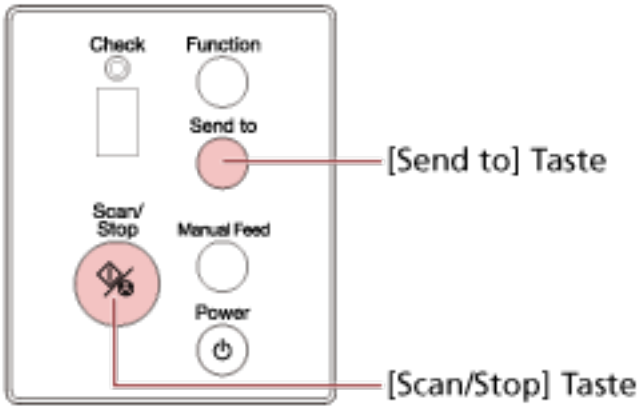
Bestätigen Sie, dass die Anzeige [F02] zeigt.



Ausführliche Informationen zur Anzeige finden Sie unter Beschreibung der Anzeige (Seite 183).

b Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste.
Die Bildscananwendung, die für [Send to 02] festgelegt wurde, wird gestartet.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U



- So starten Sie eine Bildscananwendung, die auf dem Computer für [Scan Button] festgelegt wurde
  Drücken Sie die [Scan/Stop]-Taste.
  Die Bildscananwendung, die für [Scan Button] festgelegt wurde, wird gestartet.
- So starten Sie eine der Bildscananwendungen, die für die Tasten von [Send to 1] bis [Send to 9] auf dem Computer festgelegt wurden

  a Wählen Sie für die [Send to] Taste eine Nummer, die einer Taste entspricht, die zum Starten der gewünschten Bildscananwendung festgelegt wurde.
  Drücken Sie die [Function] Taste, um die Nummer zu wechseln, die in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt wird.
  Die in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigte Nummer entspricht wie folgt der auf dem Computer konfigurierten Taste.

Nummer in der Funktionsnummern-Anzeige	Auf dem Computer konfigurierte Taste
1 bis 9	[Send to 1] bis [Send to 9]

TIPP

Neben den Nummern wird auch [C] in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt, indem Sie die [Function] Taste drücken, um die Nummer zu wechseln.
Das Software Operation Panel wurde werkseitig für den Start von [C] festgelegt und kann nicht geändert werden.

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel der Auswahl einer Zahl (die [Send to 02] entspricht, das auf dem Computer konfiguriert ist) für die [Send to] Taste am Scanner. Drücken Sie die [Function] Taste, bis [2] in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt wird.

b Drücken Sie die [Send to] Taste.
Die Bildscananwendung, die für [Send to 02] festgelegt wurde, wird gestartet.

TIPP

Informationen über das Bedienfeld finden Sie unter So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 178) oder So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] (Seite 216).

5 Scannen Sie Dokumente bei Bedarf mit der Bildscananwendung.

WICHTIG

Führen Sie keinen der folgenden Schritte durch.
Andernfalls stoppt der Scan.

- Trennen des USB-Kabels
- Trennen des LAN-Kabels
- Trennen der Netzwerkverbindung
- Abmelden

Konfigurieren der Einstellungen für eine Taste auf dem Computer (für USB-Verbindung)

Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Taste, die zum Starten eines Scans verwendet wird, am Computer.
Legen Sie eine Bildscananwendung für die Taste auf dem Computer fest, die gestartet werden soll, wenn die Taste am Scanner gedrückt wird.
Sie können mehrere Tasten auf dem Computer konfigurieren und eine der konfigurierten Tasten für die Taste am Scanner auswählen.
Die Schritte sind wie folgt, wenn der Scanner über ein USB-Kabel angeschlossen ist.

1. **Schalten Sie den Scanner ein und bestätigen Sie, dass der Scanner über das USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist.**
   Für weitere Informationen zum Einschalten des Scanners, siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

2. **Anzeigen des [Systemsteuerung] Dialogfelds.**
   - Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/ Windows Server 2022
     Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Windows System] → [Systemsteuerung].
   - Für Windows 11/Windows Server 2025
     Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Alle Apps] → [Windows Tools] und doppelklicken Sie auf [Systemsteuerung].

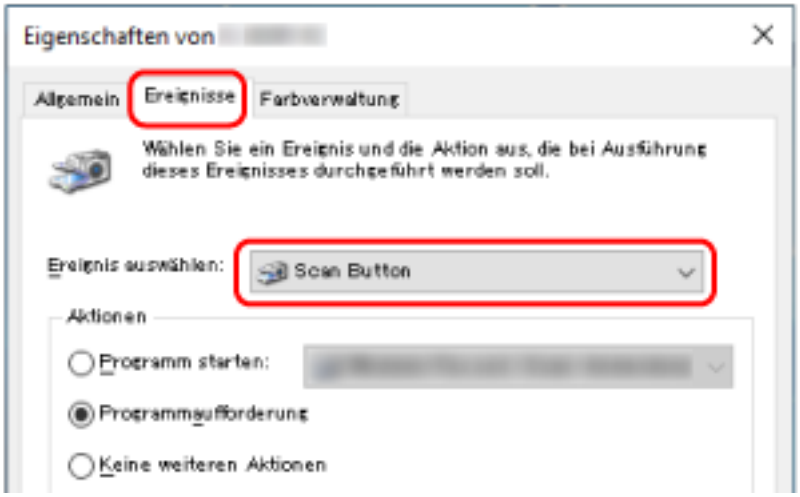
3. **Klicken Sie auf [Geräte und Drucker anzeigen].**
   Das Dialogfeld [Geräte und Drucker] wird angezeigt.

4. **Rechtsklicken Sie auf das Scannersymbol und wählen Sie dann [Scannereigenschaften] aus dem angezeigten Menü aus.**
   Die Eigenschaften des Scanners werden angezeigt.

   WICHTIG
   Wenn sich PaperStream ClickScan in der Taskleiste befindet, kann das Eigenschaftsfenster des Scanners'nicht angezeigt werden.
   Um das Eigenschaftsfenster des Scanners'anzuzeigen, beenden Sie PaperStream ClickScan.

5. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Ereignisse] und wählen Sie eine festzulegende Taste aus.**

Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü [Ereignis auswählen] eine Taste aus.



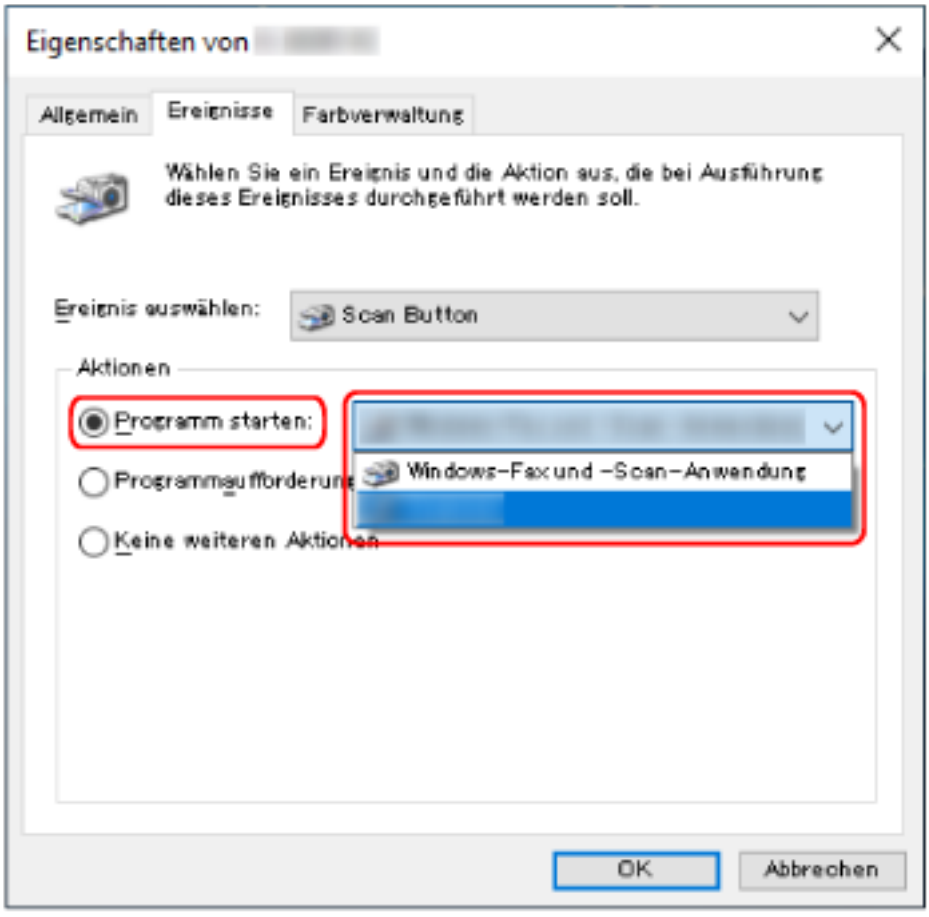
Die folgende Tabelle zeigt, wie die auf dem Computer konfigurierte Taste der Taste am Scanner zugewiesen wird, die zum Starten eines Scans verwendet wird.

Auf dem Computer konfigurierte Taste	**Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270**	**Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U**	
	So wenden Sie die Schaltflächeneinstellungen auf die [Scan/Enter] Taste an	**So wenden Sie die Schaltflächeneinstellungen auf die [Scan/ Stop] Taste an**	**So wenden Sie die Schaltflächeneinstellungen auf die [Send to] Taste an**
[Scan Button]	Wählen Sie [No.00] im Bildschirm [Funktionsauswahl] auf dem Scanner. Die Anzeige zeigt [F00].	Es ist keine Bedienung erforderlich. Die auf dem Computer konfigurierte [Scan Button] wird immer auf die [Scan/Stop] Taste am Scanner angewendet.	—
[Send to 01] bis [Send to 50]	Wählen Sie eine der Zahlen von [No.01] bis [No.50] im Bildschirm [Funktionsauswahl] am Scanner. Die Anzeige zeigt eine Nummer von [F01] bis [F50] entsprechend der ausgewählten Nummer.	—	—
[Send to 1] bis [Send to 9]	—	—	Drücken Sie die [Function] Taste, um die in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigte Zahl zu einer Zahl von

Auf dem Computer konfigurierte Taste	Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270	Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U	
	So wenden Sie die Schaltflächeneinstellungen auf die [Scan/Enter] Taste an	So wenden Sie die Schaltflächeneinstellungen auf die [Scan/ Stop] Taste an	So wenden Sie die Schaltflächeneinstellungen auf die [Send to] Taste an
			[1] bis [9] umzuschalten.

6 Wählen Sie eine Bildscananwendung aus, die gestartet werden sollen, wenn die Taste betätigt wird.

Klicken Sie auf [Programm starten] unter [Aktionen] und wählen Sie dann eine Bildscananwendung aus der Programmliste aus.



7 Klicken Sie auf die [OK] Schaltfläche.

TIPP

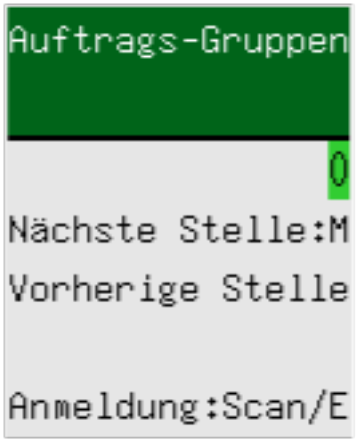
Zur Konfiguration mehrerer Tasten wiederholen Sie die Schritte 5 bis 6.

Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

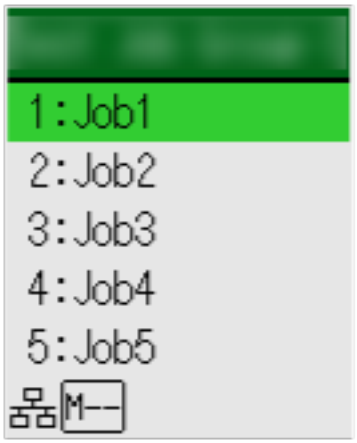
Dieser Abschnitt erläutert die Grundschritte zum Starten eines Scans durch die Verarbeitung eines Jobs, der in PaperStream NX Manager festgelegt wurde.
Um einen Job mit dem Scanner zu verarbeiten, müssen Sie eine Umgebung einrichten und die Einstellungen für PaperStream NX Manager konfigurieren.
Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.

1 **Schalten Sie den Scanner ein.**
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

- Wenn der Bildschirm [Auftrags-Gruppencode] im LCD angezeigt wird
  Fahren Sie mit Schritt 2 fort.



- Wenn der Bildschirm [Auftragsliste] im LCD angezeigt wird
  Fahren Sie mit Schritt 3 fort.



TIPP

Drücken Sie die Taste [Stopp/Löschen], während der Bildschirm [Auftragsliste] angezeigt wird, um sich abzumelden und erneut mit dem Server zu verbinden.

2 Geben Sie einen Auftrags-Gruppencode im Bildschirm [Auftrags-Gruppencode] im LCD ein.

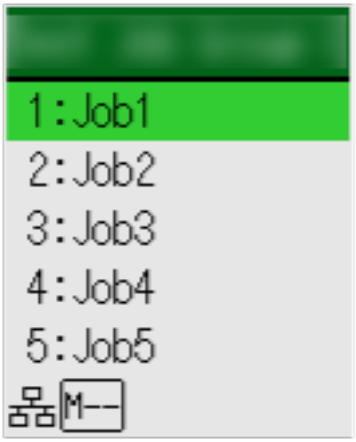
a Drücken Sie die Taste [△]/[▽], um eine Zahl (0 bis 9) auszuwählen, und drücken Sie dann die [Manual Feed] Taste, um zur nächsten Stelle zu wechseln.
Geben Sie hier als Beispiel [123] als Auftrags-Gruppencode ein.

i Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [1], und drücken Sie dann die [Manual Feed] Taste, um zur nächsten Stelle zu wechseln.

ii Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [2], und drücken Sie dann die [Manual Feed] Taste, um zur nächsten Stelle zu wechseln.

iii Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [3].

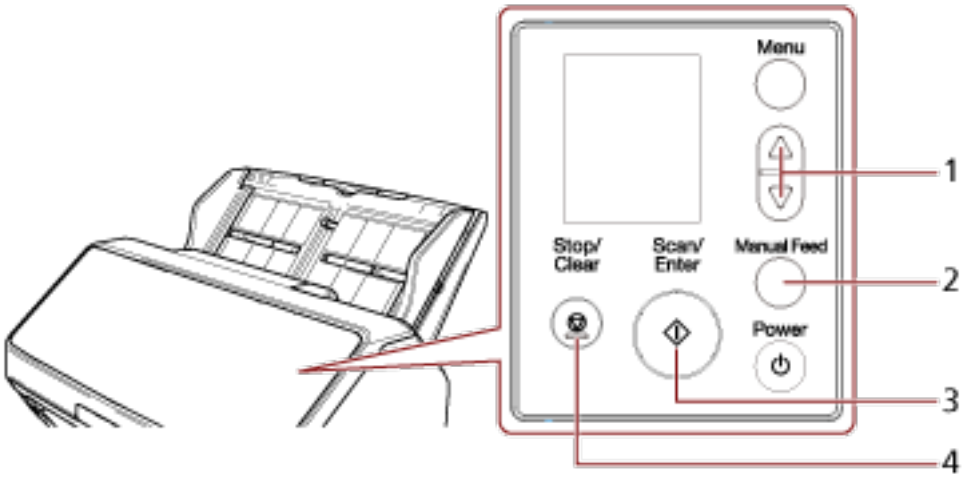
b Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste, nachdem Sie einen Auftrags-Gruppencode eingegeben haben.
Der Bildschirm [Auftragsliste] wird angezeigt.



TIPP

Drücken Sie die Taste [Stopp/Löschen], während der Bildschirm [Auftragsliste] angezeigt wird, um sich abzumelden und zum Bildschirm [Auftrags-Gruppencode] zurückzukehren.
In der Werkseinstellung werden Sie automatisch von PaperStream NX Manager abgemeldet, wenn der Scanner eine Minute lang eingeschaltet bleibt und der Bildschirm [Auftragsliste] angezeigt wird.
Ausführliche Info über Einstellung der automatischen Abmeldung finden Sie unter PaperStream NX Manager (Seite 481).

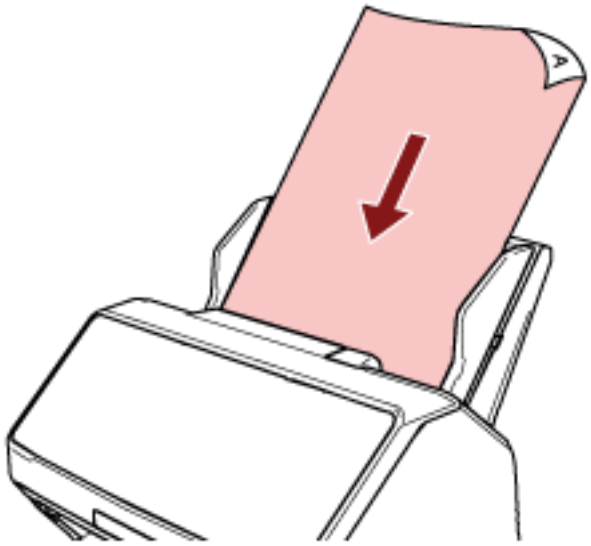
Die Namen und Funktionen des Bedienfelds sind wie folgt.



Nr.	Name	Funktion
1	Taste [△]/[▽]	Dient zur Auswahl der Nummer (zwischen 0 und 9). Geben Sie die Zahlen beginnend mit der ersten Ziffer ein.
2	[Manual Feed] Taste	Springt zur nächsten Stelle, damit Sie eine Zahl eingeben können. Der Cursor befindet sich immer ganz rechts vom Eingabefeld. Sie können bis zu 8 Ziffern eingeben.
3	[Scan/Enter] Taste	Meldet Sie bei PaperStream NX Manager an.
4	[Stop/Clear] Taste	Löscht die Zahl, die Sie eingeben, und wechselt zur vorherigen Stelle, damit Sie eine Zahl eingeben können. Der Cursor befindet sich immer ganz rechts vom Eingabefeld.

3 Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.



Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).

4 Wählen Sie im Bildschirm [Auftragsliste] im LCD einen Auftrag aus und starten Sie einen Scan.

a Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl eines Auftrags und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste.
Das Scannen startet.

> **TIPP**
> Auf dem Bildschirm wird eine Meldung angezeigt.
> Prüfen Sie die Meldung und drücken Sie zum Starten die [Scan/Enter] Taste.
> Drücken Sie die Taste [Stopp/Löschen], um zum Bildschirm [Auftragsliste] zurückzukehren.

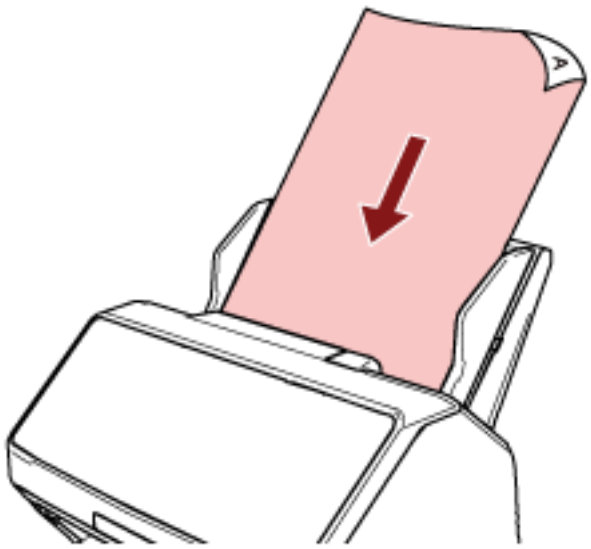
b Wenn auf dem Bildschirm ein Hinweis angezeigt wird, der besagt, dass der Speichervorgang beendet wurde, drücken Sie die [Scan/Enter] Taste.
Kehren Sie zum Bildschirm [Auftragsliste] zurück.
Die Bilder werden an PaperStream NX Manager gesendet.
Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.

Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8150/ fi-8250]

Dieser Abschnitt erläutert die Grundschritte zum Starten eines Scans durch die Verarbeitung eines Jobs, der in PaperStream NX Manager festgelegt wurde.
Um einen Job mit dem Scanner zu verarbeiten, müssen Sie eine Umgebung einrichten und die Einstellungen für PaperStream NX Manager konfigurieren.
Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.

1 **Schalten Sie den Scanner ein.**
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

2 **Wenn "1" in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt wird, legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**
Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.



Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).

3 **Drücken Sie die [Function] Taste, um eine Nummer für einen Auftrag auszuwählen (von 1 bis 9), und drücken Sie dann die [Scan/Stop] Taste.**
Das Scannen startet.
Die Bilder werden an PaperStream NX Manager gesendet.
Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.

> **TIPP**
> Fragen Sie den Administrator im Vorfeld, welchen Auftrag Sie auswählen sollen.

Einlegen von Dokumenten

Dieser Abschnitt beschreibt das Einlegen von Dokumenten in den Scanner.

Einlegen eines Dokuments in den ADF-Papierschacht (Einzug)

Dieser Abschnitt beschreibt das Einlegen von Normalpapier-Dokumenten in den ADF-Papierschacht (Einzug).

Vorbereiten der Dokumente zum Einlegen in den ADF-Papierschacht (Einzug)

Wenn Sie mehrere Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) einlegen, führen Sie die folgenden Vorbereitungen durch.

TIPP

Für weitere Details zur erforderlichen Papierstärke und Papierqualität bei gewöhnlicher Bedienung, siehe Dokumente für das Scannen (Seite 156).

1 Überprüfen Sie die Dokumente.

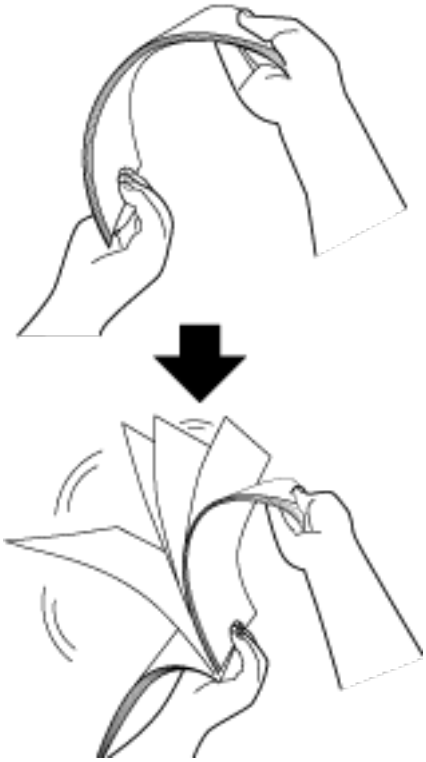
a Prüfen Sie, ob die einzulegenden Dokumente dieselbe oder unterschiedliche Breiten haben.
Die Art und Weise des Einlegens hängt davon ab, ob die Dokumente die gleiche Breite aufweisen oder nicht.
Sollten die Dokumente unterschiedliche Breiten aufweisen, beachten Sie Konditionen für das Scannen gemischter Stapel (Seite 166) oder Dokumente mit unterschiedlichen Breiten scannen (Seite 220).

b Überprüfen Sie die Blattanzahl.
Bis zu 100 Blätter können gleichzeitig eingelegt werden (mit einem Papiergewicht von 80 g/m^2 und einer Dokumentstapelstärke von weniger als 10 mm).
Für weitere Details siehe Ladekapazität (Seite 162).

2 Lockern Sie die Dokumente auf.

a Nehmen Sie einen Stapel Dokumente, der maximal 10 mm dick sein sollte.

b Halten Sie beide Enden des Stapels und lockern diesen dann mehrmals auf.



c Drehen Sie die Dokumente um 90 Grad und lockern Sie diese in derselben Weise auf.

d Wiederholen Sie die Schritte a bis c für alle Dokumente.

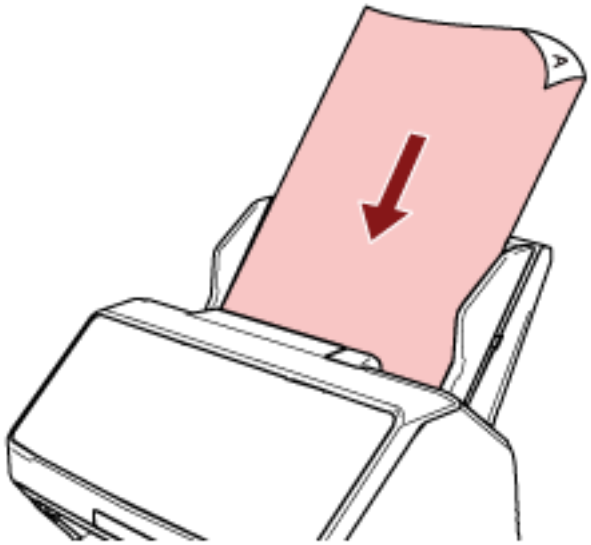
e Richten Sie die Blattoberkanten bündig aus.

So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein

1 **Ziehen Sie die Schachterweiterungen entsprechend der Länge des Dokuments heraus.**
Für weitere Details siehe Einstellen des ADF-Papierschachtes (Einzug) (Seite 121).

2 **Passen Sie das Ausgabefach an die Dokumentenlänge an.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter Einrichten des Ausgabefachs [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 122) und Einrichten des Ausgabefachs [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 127).

3 **Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**
Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

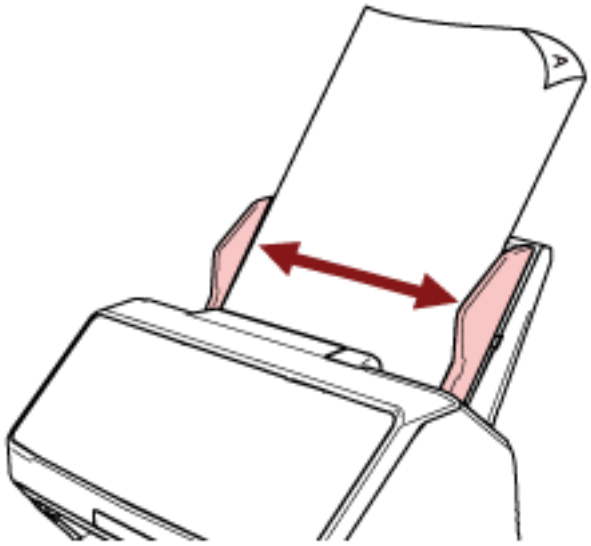


WICHTIG

- Entfernen Sie alle Büro- und Heftklammern.
- Reduzieren Sie die Anzahl der Dokumente, wenn die Dokumente nicht in den Scanner eingezogen werden oder sich überlappende Dokumente eingezogen werden.

4 **Passen Sie die Papierführung an die Dokumentenbreite an.**
Verschieben Sie die Papierführungen, sodass zwischen den Papierführungen und den Dokumenten kein Platz mehr ist.

Wenn zwischen den Papierführungen und den Dokumenten noch Platz ist, können die Dokumente schräg eingezogen werden.



WICHTIG

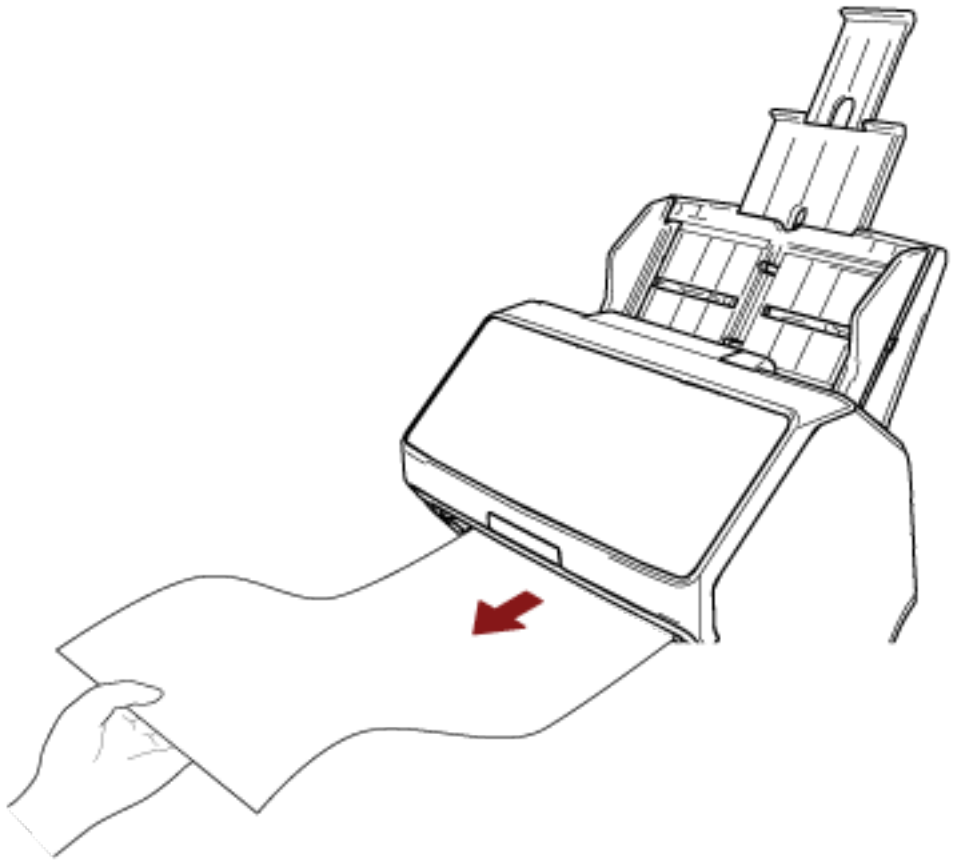
Achten Sie beim Scannen langer Seiten bitte auf folgendes:

- Beim Einlegen eines Dokuments
  Stützen Sie das eingelegt Dokument mit der Hand, um ein Herausfallen aus dem ADF-Papierschacht (Einzug) zu vermeiden.



- Wenn das Dokument ausgeworfen wird

Stellen Sie sicher, dass um das Ausgabefach ausreichend Platz ist, um das ausgeworfene Blatt aufzufangen, sodass es nicht aus dem Ausgabefach herausfällt.

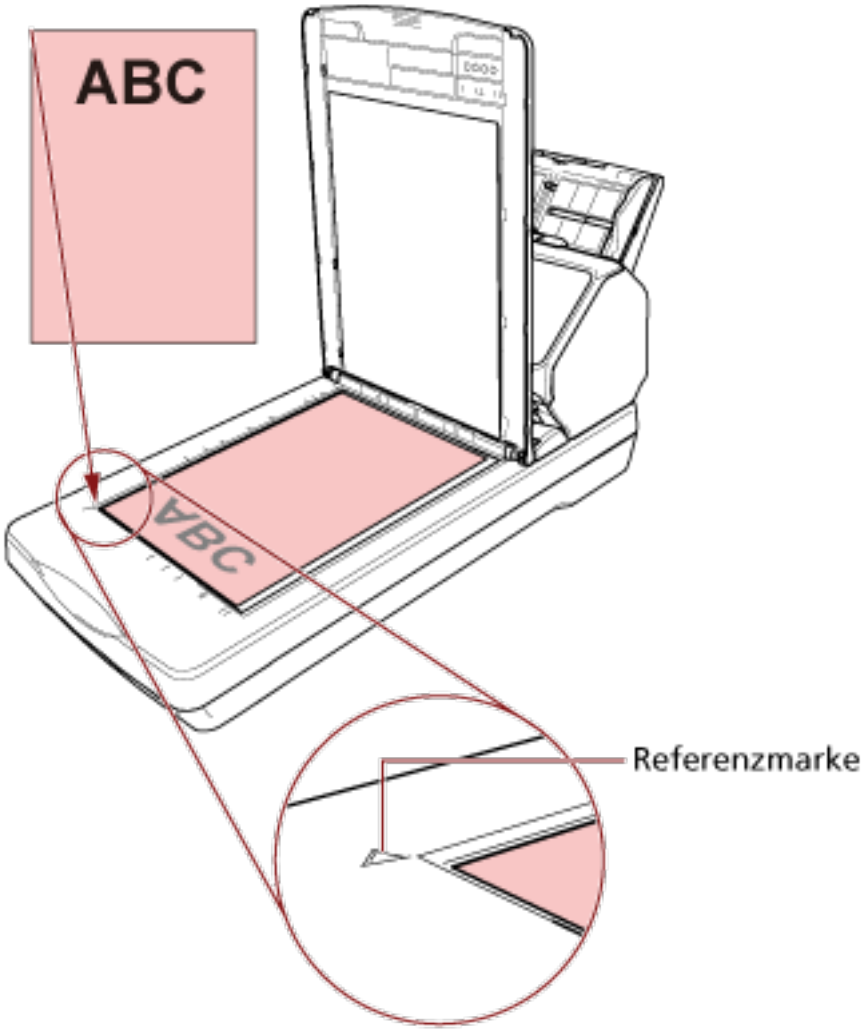


Seien Sie vorsichtig, damit Sie sich den Finger nicht am Dokumentrand schneiden.

Auflegen eines Dokuments auf den Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/ fi-8250U]

1 **Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.**
Für weitere Details siehe So öffnen Sie die Dokumentenabdeckung (Seite 119).

2 **Legen Sie ein Dokument auf die Dokumentenauflage.**
Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten auf und richten Sie die obere linke Ecke am Referenzpunkt aus.



3 **Schließen Sie die Dokumentenabdeckung.**
Für weitere Details siehe So schließen Sie die Dokumentenabdeckung (Seite 120).

Dokumente für das Scannen

Papiergröße

Folgende Papiergrößen können gescannt werden.

ADF	Maximalgröße (Breite × Länge) (*1)	● A4 (Hochformat) (210 × 297 mm) ● Legal (portrait) (8.5 × 14 in.) ● Lange Dokumente (*2) (215,9 × 863,6 mm, 215,9 × 6096 mm)
	Mindestgröße (Breite × Länge)	48 × 50 mm
Flachbett [fi-8290/fi-8270/ fi-8250/fi-8250U]	Maximalgröße (Breite × Länge)	215,9 × 297 mm

***1:**Wenn Sie einen Kugelschreiber verwenden, um den Einsteller der Seitenführung herauszuziehen und dann den ADF-Papierschacht (Einzug) am Scanner anzubringen, können Dokumente mit einer Breite von bis zu 240 mm eingezogen werden.
Für weitere Details siehe Scannen von Dokumenten mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm (Seite 223).

***2:**Abhängig vom Scannertreiber oder den Scaneinstellungen der Bildscananwendung kann für das Scannen eventuell nicht ausreichend Speicher zur Verfügung gestellt werden.
Das Scannen von langen Seiten unterstützt Dokumente mit einer Länge von bis zu 6096 mm, wenn eine Scanauflösung von 200 dpi oder weniger gewählt wurde.
Beachten Sie, dass die Auflösung abhängig von der Dokumentgröße auf den folgenden dpi-Wert gesetzt werden muss.

- Eine Länge, die 863,6 mm aber nicht 2700 mm überschreitet
  600 dpi oder weniger
- Eine Länge, die 2700 mm aber nicht 4064 mm überschreitet
  400 dpi oder weniger
- Eine Länge, die 4064 mm aber nicht 5461 mm überschreitet
  300 dpi oder weniger
- Eine Länge, die 5461 mm aber nicht 6096 mm überschreitet
  200 dpi oder weniger

Dokumenttyp

Die Dokumenttypen (Papiertypen) sind wie folgt:

- Holzfreies Papier
- Papier mit Holzanteilen
- PPC-Papier (recycelt)

- Plastikkarten
- Broschüre, wie ein Pass

Wenn Sie ein Dokument eines anderen Typs als den oben aufgeführten scannen, führen Sie zuerst einen Test mit dem gleichen Dokumenttyp (Papier) durch, um zu prüfen, ob dieser gescannt werden kann.

Dokumentstärke (Papiergewicht)

Dokumente mit den folgenden Papiergewichten (Stärke) können gescannt werden:

- 20 bis 465 g/m^2
- Für das Format A8, 128 bis 209 g/m^2
- 1,4 mm oder weniger für Plastikkarten (geprägte Karten sind zulässig (konform mit dem Typ ISO7810 ID-1))
- 7 mm oder weniger für Pässe (konform mit ISO/IEC 7810 ID-3) (*1)

***1:** Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann ein Pass mit einer Stärke von bis zu 7 mm ohne Broschüren-Trägerblatt gescannt werden.
Verwenden Sie beim fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U das Broschüren-Trägerblatt, um einen Pass zu scannen.
Wenn Sie das Broschüren-Trägerblatt verwenden, muss die Dokumentstärke, die das Broschüren-Trägerblatt umfasst, bei bis zu 7 mm liegen.

Dokumente, die möglicherweise nicht erfolgreich gescannt werden

Folgende Dokumente können eventuell nicht erfolgreich gescannt werden:

- Dokumente mit ungleichmäßigen Stärken (z. B. Briefumschläge oder Dokumente mit angebrachten Anlagen)
- Zerknitterte oder gewellte Dokumente
- Gefaltete oder zerrissene Dokumente
- Pauspapier
- Beschichtetes Papier
- Durchschlagpapier
- Fotosensitives Papier
- Perforiertes Papier
- Nicht rechteckige oder quadratische Dokumente
- Sehr dünnes Papier
- Fotos (Fotopapier)

TIPP

Dokumente, die möglicherweise nicht erfolgreich gescannt werden, können mit einem (Träger-)Blatt gescannt werden.
Zerknitterte, gewellte oder gefaltete Dokumente lassen sich ebenfalls scannen, indem Falten, Wellen oder Knicke auf den Dokumenten geglättet werden.

Dokumente, die nicht gescannt werden dürfen

Folgende Dokumente dürfen nicht gescannt werden:

- Mit Heft- oder Büroklammern versehene Dokumente
- Dokumente mit noch nasser Tinte
- Dokumente, die kleiner als 48 × 50 mm sind
- Dokumente, die breiter als 240 mm sind (*1)
- Andere Dokumente als Papier/Plastikkarten (wie Textilien, Metallfolien oder OHP-Folien)
- Wichtige Dokumente, wie Zertifikate und Kassenbelege, die nicht beschädigt werden dürfen

***1:**Wenn Sie einen Kugelschreiber verwenden, um den Einsteller der Seitenführung herauszuziehen und dann den ADF-Papierschacht (Einzug) am Scanner anzubringen, können Dokumente mit einer Breite von bis zu 240 mm eingezogen werden.
Für weitere Details siehe Scannen von Dokumenten mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm (Seite 223).

WICHTIG

Da chemisches Papier chemische Substanzen enthält, die die Bremsrolle und die Rollen zum Einziehen der Dokumente (wie die Einzugsrolle) beschädigten können, kann es beim Scanner zu einer Fehlfunktion kommen.

Sicherheitshinweise

- **Hinweise zu den zu scannenden Dokumenten**

  Beachten Sie folgende Punkte abhängig von den zu scannenden Dokumenten.

  - Da kohlenstofffreies Papier chemische Substanzen enthält, die den Rollen des Scanners (wie der Bremsrolle und Einzugsrolle) schaden können, sollten Sie Folgendes beachten:

    - Reinigung
      Wenn Papierstaus vermehrt auftreten, reinigen Sie bitte die Bremsrolle und die Einzugsrolle.
      Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

    - Verbrauchsmaterialien ersetzen
      Verglichen mit dem Scannen von holzfreiem Papier kann sich die Lebensdauer der Brems- und Einzugsrolle verkürzen.

  - Beim Scannen von holzhaltigem Papier verkürzt sich die Lebensdauer der Brems- und Einzugsrolle im Vergleich zum Scannen mit holzfreiem Papier.
  - Die Bremsrolle und Einzugsrolle können beschädigt werden, wenn ein Foto/Klebenotizzettel auf dem Dokument während des Scanvorgangs mit diesen Teilen in Kontakt kommt.
  - Die Oberfläche von Hochglanzpapier, wie Fotos, kann beim Scannen beschädigt werden.
    Bei Dokumenten, die leicht beschädigt werden, verwenden Sie das optionale Trägerblatt oder das Foto-Trägerblatt.
  - Das Licht der LED-Lichtquelle kann beim Scannen von Hochglanzpapier reflektiert werden.
  - Setzen Sie beim Scannen von halbtransparenten Dokumenten [Helligkeit] im Scannertreiber höher, um ein Durchscheinen zu vermeiden.
  - Wenn Sie Dokumente scannen, die mit einem Bleistift geschrieben wurden, können schwarze Spuren auf dem Dokument verbleiben, was zu Einzugsfehlern führen kann.
    Reinigen Sie die Rollen häufig.
    Weitere Details zur Reinigung finden Sie unter Tägliche Pflege (Seite 265).
  - Wenn die Dokumente nicht eingezogen werden, Dokumente häufig überlappend eingezogen werden oder es häufig zu Papierstaus kommt, beachten Sie Problembehebungen (Seite 339).
  - Wenn Sie Dokumente mit dem ADF scannen, müssen alle Dokumente an der Vorderkante flach sein.
    Achten Sie darauf, dass sich Abhebungen an der Führungskante der Dokumente innerhalb des folgenden Bereichs befinden.

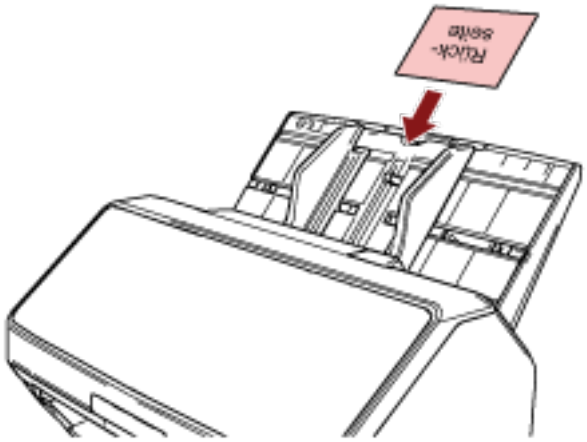


- **Hinweise zu Plastikkarten**

  Achten Sie beim Scannen von Plastikkarten auf folgendes.

  - Stellen Sie sicher, dass Sie eine Karte verwenden, die den folgenden Spezifikationen entspricht, und überprüfen Sie, ob die Karte eingezogen werden kann, bevor Sie sie scannen.
    - Typ B: Konform mit dem Typ ISO7810 ID-1
    - Größe: 85,6 × 53,98 mm
    - Stärke: 1,4 mm oder weniger (geprägte Karten sind zulässig)
    - Material: PVC (Polyvinylchlorid) oder PVCA (Polyvinylchloridacetat)
  - Folgende Anzahl von Plastikkarten kann in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden:
    - Bis zu 10 bei nicht geprägten Plastikkarten mit einer Stärke von höchstens 0,76 mm
    - Bis zu 5 bei nicht geprägten Plastikkarten mit einer Stärke von höchstens 1,4 mm

    Beachten Sie, dass für geprägte Karten jeweils nur eine Plastikkarte eingelegt werden kann.



  - Es wird empfohlen, die Karte mit der bedruckten Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) einzulegen.
  - Steife Karten werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.
  - Reinigen Sie die Kartenoberfläche vor dem Scannen, sollte diese durch Fingerabdrücke oder andere Rückstände verschmutzt sein.
  - Wenn ein Indossierungsdrucker angeschlossen ist, können keine Plastikkarten gescannt werden.

- **Hinweise zu Broschüren**

  Achten Sie beim Scannen von Broschüren auf Folgendes.

  - Stellen Sie sicher, dass Sie eine Broschüre verwenden, die den folgenden Spezifikationen entspricht, und überprüfen Sie, ob die Broschüre eingezogen werden kann, bevor Sie sie scannen.
    - Stärke: maximal 7 mm

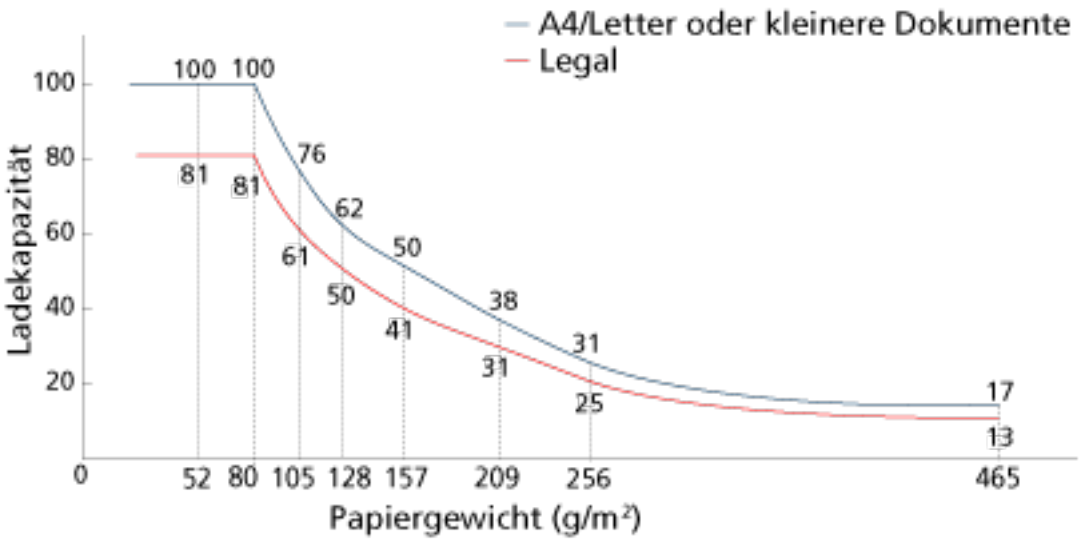
    Wenn Sie einen Pass scannen, stellen Sie sicher, dass er ebenfalls den folgenden Spezifikationen entspricht.

- Typ B: Konform mit ISO/IEC 7810 ID-3
- Größe: 125 × 88 mm (ungeöffnet)
- Größe: 125 × 176 mm (geöffnet)

- Wenn Seiten hinzugefügt werden oder wenn an einem Pass ein Visum angeheftet ist, was dazu führt, dass die Seitenstärke 7 mm übersteigt, kann das Dokument nicht eingezogen werden.
- Legen Sie die offene Broschüre mit der bedruckten Seite nach unten und der Kante der Seite mit mehr Seiten zuerst in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Wenn Sie eine Broschüre in der falschen Ausrichtung scannen, kann die Broschüre beschädigt werden oder das Bild kann vertikal verlängert sein.
- Öffnen Sie die Broschüre vollständig und legen Sie sie in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Andernfalls wird die Broschüre möglicherweise nicht eingezogen.
- Drücken Sie beim Scannen einer Broschüre die [Manual Feed] Taste, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten.
  Wenn Sie einen Scanvorgang gestartet, aber den Einzugsmodus nicht auf "Man.Einz.Modus" eingestellt haben, schließen Sie den ADF, öffnen ihn wieder und legen dann den manuellen Einzugsmodus über "Man.Einz.Modus" fest.
  Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
- Verschmutzte Rollen können Einzugsfehler oder Verschmutzungen auf einer Broschüre verursachen.
  Reinigen Sie die Rollen häufig.
  Weitere Details zur Reinigung finden Sie unter Tägliche Pflege (Seite 265).
- Wenn sich an der Vorder- oder Rückseite der Broschüre Verschmutzungen befinden, wie zum Beispiel Schmierflecken (Fingerabdrücke), wischen Sie diese ab und führen Sie den Scanvorgang dann durch.
- Um zu verhindern, dass eine Broschüre verschmutzt oder beschädigt wird, verwenden Sie das optionale Broschüren-Trägerblatt.
- Wenn ein Anhang, wie ein Visum, an eine Seite (eine zu scannende Seite) einer offenen Broschüre angehängt ist, wird empfohlen, das optionale Broschüren-Trägerblatt zu verwenden.
- Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen für das Broschüren-Trägerblatt im Scannertreiber und führen Sie einen Scan durch, wenn Sie das Broschüren-Trägerblatt verwenden.

Ladekapazität

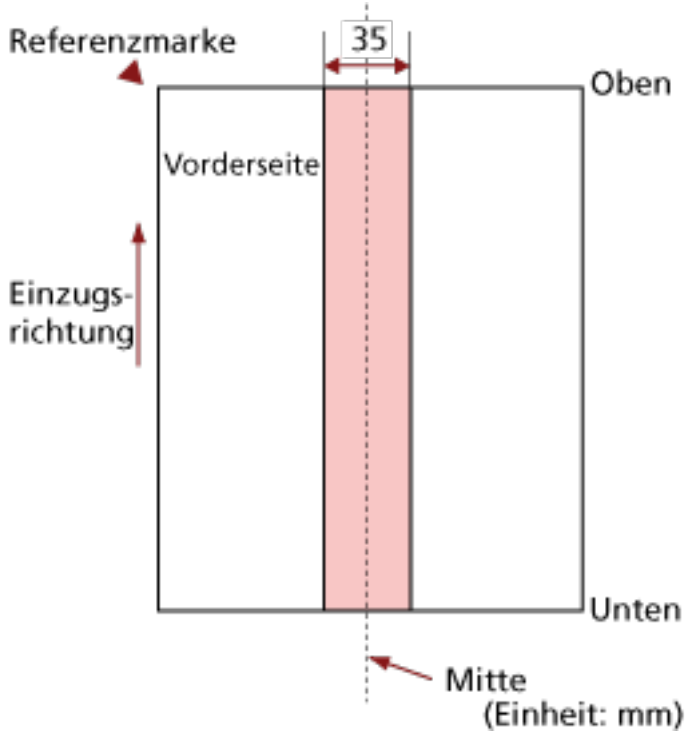
Die Anzahl der in den ADF-Papierschacht (Einzug) einlegbaren Dokumente ist abhängig von der Papiergröße und dem Papiergewicht der Blätter.
Siehe hierfür die folgende Graphik:



Einheit	g/m²	lb	kg
Umrechnung	20	5.3	17
	27	7,2	23
	30	8.0	26
	40	11	34,5
	52	14	45
	64	17	55
	75	20	65
	80	21	69
	105	28	90
	128	34	110
	157	42	135
	209	56	180
	256	68	220
	465	124	400

Perforationsfreie Bereiche

Falls sich in dem hellrosa Bereich der Abbildung 1 Lochungen befinden, kann ein Fehler auftreten. Verwenden Sie den Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U], um solche Dokumente zu scannen.
Abbildung 1



WICHTIG

Die oben genannte Kondition trifft zu wenn das Dokument in der Mitte der Breite der Einzugsrollen eingelegt wurde.

TIPP

Falls sich in der 35 mm breiten zentralen Spalte Löcher befinden, so können Sie das Dokument zur Vermeidung von Fehlern nach links oder rechts verschieben.

Erforderliche Bedingungen für eine genaue Erkennung sich überlappender Dokumente (Mehrfacheinzugserkennung)

Wenn sich zwei oder mehr Blätter überlappen und gleichzeitig eingezogen werden, ist dies ein Fehler, der als Mehrfacheinzug bezeichnet wird.
Sich überlappende Dokumente werden mit dem Ultraschallsensor oder entsprechend des Längenunterschieds der Dokumente erkannt.
Bei Dokumenten, die eingelegt werden, sind folgende Bedingungen erforderlich, damit sich überlappende Dokumente genau erkannt werden können.

Erkennen sich überlappender Dokumente mit dem Ultraschallsensor

- Papiergewicht: 20 bis 465 g/m^2
- Entlang der Dokumentenmitte dürfen innerhalb eines Streifens von 35 mm keine Lochungen vorhanden sein.
  Beachten Sie Abb. 1 unter Perforationsfreie Bereiche (Seite 163).
- Entlang der Dokumentenmitte dürfen innerhalb eines Streifens von 35 mm keine anderen Dokumente mit Kleber oder anderen Klebemitteln angebracht sein.
  Beachten Sie Abb. 1 unter Perforationsfreie Bereiche (Seite 163).

Erkennen sich überlappender Dokumente anhand des Längenunterschieds

- Legen Sie die Dokumente der gleichen Länge zusammen in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
- Variation der Dokumentenlänge: 1% oder weniger
- Entlang der Dokumentenmitte dürfen innerhalb eines Streifens von 35 mm keine Lochungen vorhanden sein.
  Beachten Sie Abb. 1 unter Perforationsfreie Bereiche (Seite 163).

Erkennen sich überlappender Dokumente mit dem Ultraschallsensor anhand des Längenunterschieds

- Legen Sie die Dokumente der gleichen Länge zusammen in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
- Papiergewicht: 20 bis 465 g/m^2
- Variation der Dokumentenlänge: 1% oder weniger
- Entlang der Dokumentenmitte dürfen innerhalb eines Streifens von 35 mm keine Lochungen vorhanden sein.
  Beachten Sie Abb. 1 unter Perforationsfreie Bereiche (Seite 163).
- Entlang der Dokumentenmitte dürfen innerhalb eines Streifens von 35 mm keine anderen Dokumente mit Kleber oder anderen Klebemitteln angebracht sein.
  Beachten Sie Abb. 1 unter Perforationsfreie Bereiche (Seite 163).

WICHTIG

Die oben genannte Kondition trifft zu wenn das Dokument in der Mitte der Breite der Einzugsrollen eingelegt wurde.

TIPP

- Die Genauigkeit der Erkennung sich überlappender Dokumente kann abhängig von der Dokumentart sinken.
  Die Überlappung kann innerhalb eines Bereiches von 30 mm ab dem oberen Dokumentenrand in Einzugsrichtung nicht erkannt werden.
- Im Software Operation Panel können Sie innerhalb des in Abb. 1 Perforationsfreie Bereiche (Seite 163) dargestellten Bereichs einen Bereich festlegen, für den keine Überlappung erkannt wird.
  Für weitere Details siehe Einstellungen in Bezug auf die Erkennung für sich überlappende Dokumente (Mehrfacheinzugserkennung) (Seite 444).
- Wenn [Standardmodus] für [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] ausgewählt ist, werden keine Überlappungen bei einem Stück Papier (80 mm oder weniger in Einzugsrichtung) erkannt, das an ein Dokument angehängt ist (wie ein Klebezettel).

Konditionen für das Scannen gemischter Stapel

Beachten Sie bitte die folgenden Konditionen für das Scannen eines gemischten Dokumentenstapels mit verschiedenen Blattstärken/Haftungskoeffizienten/Größen.
Führen Sie vor dem eigentlichen Scan erst einen Test aus, um sicherzugehen, dass ein gemischter Dokumentstapel eingezogen werden kann.
Ausführliche Informationen zum Scannen finden Sie unter Dokumente mit unterschiedlichen Breiten scannen (Seite 220).

Papierausrichtung

Richten Sie die Laufrichtung der Papierfasern an der Einzugsrichtung aus.

Papiergewicht (Stärke)

Wenn Dokument mit unterschiedlichem Papiergewicht im gleichen Stapel gescannt werden, sorgen Sie dafür, dass das Papiergewicht im folgenden Bereich bleibt:

27 bis 413 g/m^2

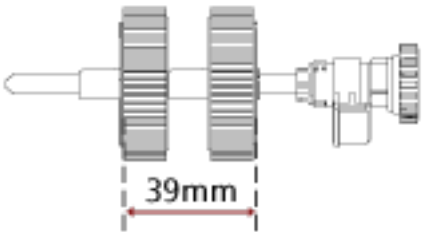
Haftungskoeffizient

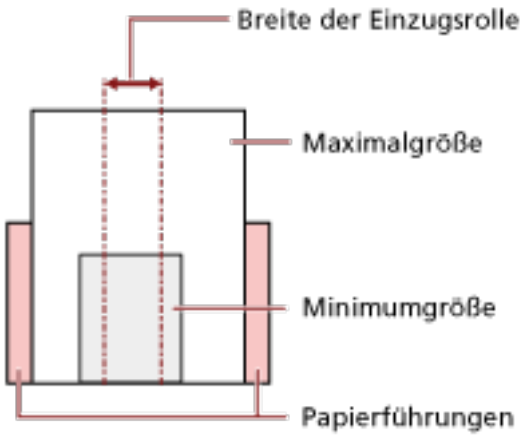
Wir empfehlen, nur die gleiche Papiermarke desselben Herstellers für Dokumente zu verwenden.
Werden für einen Scanvorgang Blätter verschiedener Hersteller/Marken verwendet, kann dies eine Verringerung der Einzugsleistung aufgrund unterschiedlicher Haftungskoeffizienten zur Folge haben.
Folgende Haftungskoeffizienten werden empfohlen:
0,35 bis 0,60 (Referenzwert für den Blatthaftungskoeffizienten)

Dokumentenposition

Legen Sie alle Dokumente so ein, dass sie die Breite der Einzugsrolle bedecken (ca. 39 mm breit).

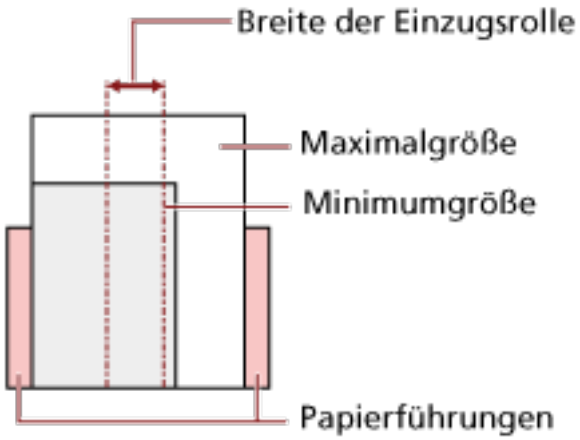
Richtlinien für das Scannen eines gemischten Stapels finden Sie unter Kombinationen von Standardpapiergrößen in einem gemischten Stapel (Seite 168) in Papiergröße (Seite 168).





TIPP

Wenn das kleinste Dokument die Breite der Einzugsrolle bedeckt, auch wenn es in Richtung einer Seite eingelegt wird, wie in der Abbildung unten dargestellt, legen Sie alle Dokumente so ein, dass sie zur gleichen Seite ausgerichtet sind. Das verhindert, dass die Dokumente schräg eingezogen werden.



Papiergröße

Beachten Sie beim Scannen eines Stapels mit unterschiedlichen Papiergrößen, dass nicht gerade eingelegte Blätter nur teilweise gescannt werden oder Papierstaus verursachen können.
Es wird empfohlen, die gescannten Bilder zu überprüfen, wenn die Dokumente schräg eingezogen wurden.

WICHTIG

- Beim Scannen gemischter Dokumente können vermehrt Schrägläufe auftreten, da die Papierführungen nicht auf alle Blätter im Stapel passen werden.
- Legen Sie nicht die Erkennungsmethode nach Dokumentlänge fest, wenn Sie einen gemischten Stapel Dokument mit unterschiedlichen Längen scannen und sich überlappende Dokumente erkannt werden.

Kombinationen von Standardpapiergrößen in einem gemischten Stapel

Siehe die folgende Tabelle für eine Richtlinie der verfügbaren Größen für das Scannen gemischter Dokumente.

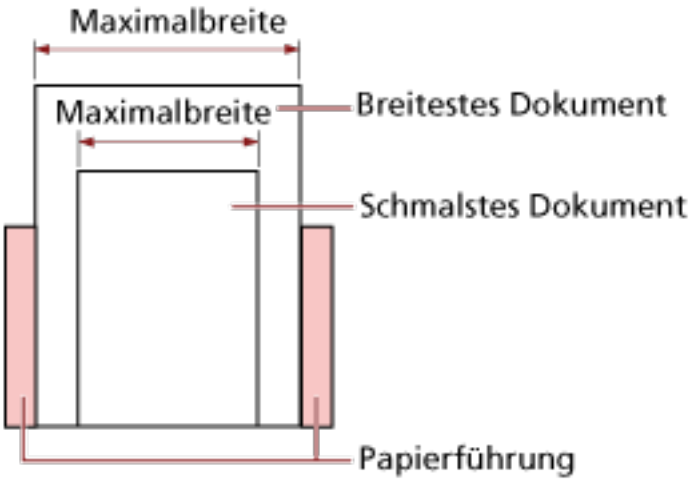
Dokumentengröße Breite (mm) (*1)			Maximalgröße									
			LTR (P) A3-CS	A4 (P) A5 (L)	B5 (P) B6 (L)	A5 (P) A6 (L)	B6 (P) B7 (L)	A6 (P) A7 (L)	B7 (P) B8 (L)	A7 (P) A8 (L)	B8 (P)	A8 (P)
			216	210	182	149	129	105	91	74,3	64,3	52,5
Mindestgröße	LTR (P) A3-CS	216	■									
	A4 (P) A5 (L)	210	■	■								
	B5 (P) B6 (L)	182	■	■	■							
	A5 (P) A6 (L)	149			■	■						
	B6 (P) B7 (L)	129				■	■					
	A6 (P) A7 (L)	105					■	■				
	B7 (P) B8 (L)	91					■	■	■			
	A7 (P) A8 (L)	74,3						■	■	■		
	B8 (P)	64,3									■	
	A8 (P)	52,5										■

■ Verfügbarer Bereich

LTR: Format Letter

A3-CS: Trägerblatt

***1:** Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie die breitesten und die schmalsten Dokumente des Stapels zwischen den Papierführungen einlegen.



WICHTIG

Dokumente im Format B8 (Hochformat) und A8 (Querformat) können nicht mit anderen Formaten im gleichen Stapel gemischt werden.

Dokumente, die nicht in einem gemischten Stapel gescannt werden können

Folgende Dokumente können nicht in einem gemischten Stapel gescannt werden:

- Durchschlagpapier
- Briefpapier
- Perforiertes Papier
- Thermopapier
- Durchschlagpapier
- OHP-Filme (Transparentfolien)
- Pauspapier

Konditionen für die Automatische Papiergrößenerkennung

[Automatische Papiergrößenerkennung] funktioniert nicht für folgende Dokumentarten:

- Nicht rechteckige Dokumente

[Automatische Papiergrößenerkennung] kann für folgende Dokumente eventuell nicht korrekt ausgeführt werden:

- Dünnes Papier (52 g/m^2 oder weniger)
- Weiße Dokumente mit Hochglanzumrahmung
- Dokumente mit grauen Rändern

Bedingungen für die Verwendung des Trägerblatts

- **Papiergröße**

  Folgende Papiergrößen können gescannt werden.

  ● Trägerblatt (216 × 297 mm)

  ● A3 (297 × 420 mm) (*1)

  ● A4 (210 × 297 mm)

  ● A5 (148 × 210 mm)

  ● A6 (105 × 148 mm)

  ● B4 (257 × 364 mm) (*1)

  ● B5 (182 × 257 mm)

  ● B6 (128 × 182 mm)

  ● Visitenkarte (51 × 89 mm) (*2)

  ● Letter (8.5 × 11 in./216 × 279.4 mm)

  ● Double Letter (11 × 17 in./279.4 × 431.8 mm) (*1)

  ● Benutzerdefiniertes Format

  - Breite
    25,4 bis 431,8 mm (*1)
  - Länge
    25,4 bis 297 mm

  ***1:**Dokumente mit einer Breite von über 216 mm falten Sie zum Scannen in der Mitte zusammen.

  ***2:**Verfügbar beim Scannen mit PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series.

- **Dokumentbedingungen**

  Dokumenttyp

  Die Dokumenttypen (Papiertypen) sind wie folgt:

  ● Standardbüropapier

  ● Dokumente größer als A4/Letter

  ● Dokumente, die leicht beschädigt werden können, beispielsweise Fotos

  ● Dokumente, die zu Papierstaus führen könnten, wie Zeitungsausschnitte

  Papiergewicht (Stärke)

  Dokumente mit dem folgenden Papiergewicht können gescannt werden:

  ● Bis zu 209 g/m^2
  Dokumente mit dem folgenden Papiergewicht können gescannt werden, wenn sie auf der Hälfte gefaltet werden:

- Bis zu 105 g/m^2 (28 lb)

Sicherheitshinweise

Beachten Sie Folgendes:

- Bei der Verwendung des Trägerblatts
  - Es können bis zu drei Trägerblätter gleichzeitig eingelegt werden.
  - Abhängig von der Bildscananwendung ist möglicherweise nicht ausreichend Speicher verfügbar, um einen [Doppelseite] Scan mit dem Trägerblatt in hoher Auflösung durchzuführen.
    Legen Sie in diesem Fall eine niedrigere Auflösung fest und versuchen Sie es erneut.
  - Beschreiben Sie das Trägerblatt nicht, malen Sie es nicht an, machen Sie keine Flecken darauf und schneiden Sie das Ende mit dem Schwarzweiß-Muster nicht ab.
    Andernfalls wird das Trägerblatt möglicherweise nicht korrekt erkannt.
  - Legen Sie das Trägerblatt nicht mit der Oberseite nach unten ein.
    Andernfalls kann es zu einem Papierstau kommen und das Trägerblatt sowie das Dokument darin können beschädigt werden.
  - Wenn Sie das Trägerblatt verwenden, sammeln sich Schmutz und Staub an der Oberfläche und der Innenseite.
    Reinigen Sie sie regelmäßig, da es zu Problemen bei Scannen kommen oder sich auf die Scanergebnisse auswirken kann.
    Für weitere Details siehe Reinigung des (Träger-)Blatts (Seite 281).
    Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie das Trägerblatt aus.
  - Falten Sie das Trägerblatt nicht und ziehen Sie nicht daran.
  - Verwenden Sie kein beschädigtes Trägerblatt.
    Andernfalls kann es zu Schäden am Scanner oder zu einer Fehlfunktion kommen.
  - Streichen Sie nicht mit dem Finger über die Kante des Trägerblatts.
    Andernfalls könnten Sie sich den Finger schneiden.
  - Wenn es häufig zu Papierstaus kommt, lassen Sie vor dem Scannen mit dem Trägerblatt ca. 50 Blatt PPC-Papier (Recyclingpapier) einziehen.
    Das PPC-Papier kann unbedruckt oder bedruckt sein.
  - Es kann zu Papierstaus kommen, wenn mehrere kleine Dokumente (wie Fotos oder Postkarten) zum Scannen in das Trägerblatt gelegt werden.
    Es wird empfohlen, jeweils nur ein Dokument in das Trägerblatt einzulegen.
  - Legen Sie keine Broschüre (wie einen Pass) zum Scannen in das Trägerblatt.
    Andernfalls kann es zu einem Papierstau kommen.
- Bei der Lagerung des Trägerblatts
  - Belassen Sie das Dokument nicht über längere Zeit im Trägerblatt.
    Andernfalls wird möglicherweise die Tinte auf dem Dokument auf das Trägerblatt übertragen.

- Belassen Sie das Trägerblatt nicht über längere Zeit an Orten mit hohen Temperaturen, wie zum Beispiel in direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe eines Heizgeräts. Verwenden Sie das Trägerblatt auch nicht in solchen Umgebungen. Andernfalls kann sich das Trägerblatt verformen.
- Um eine Verformung zu vermeiden, bewahren Sie das Trägerblatt auf einer flachen Oberfläche ohne darauf lastendes Gewicht auf.

Bedingungen für die Verwendung des Foto-Trägerblatts

- **Papiergröße**

  Folgende Papiergrößen können gescannt werden.

  ● Foto-Trägerblatt (178×127 mm)

  ● A6 (105 × 148 mm)

  ● Visitenkarte (51 × 89 mm) (*1)

  ● Benutzerdefiniertes Format

  - Breite
    25,4 bis 178 mm
  - Länge
    25,4 bis 127 mm

  ***1:**Verfügbar beim Scannen mit PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series.

- **Dokumentbedingungen**

  Dokumenttyp

  Die Dokumenttypen (Papiertypen) sind wie folgt:

  ● Dokumente, die leicht beschädigt werden können, beispielsweise Fotos

  ● Dokumente, die zu Papierstaus führen könnten, wie Zeitungsausschnitte

  Papiergewicht (Stärke)

  Dokumente mit dem folgenden Papiergewicht können gescannt werden:

  ● Bis zu 209 g/m^2

  Sicherheitshinweise

  Beachten Sie Folgendes:

  ● Bei der Verwendung des Foto-Trägerblatts

  - Es können bis zu drei Foto-Trägerblätter gleichzeitig eingelegt werden.
  - Beschreiben Sie das Foto-Trägerblatt nicht, malen Sie es nicht an, machen Sie keine Flecken darauf und schneiden Sie das Ende mit dem Schwarzweiß-Muster nicht ab.
    Andernfalls wird das Foto-Trägerblatt möglicherweise nicht korrekt erkannt.
  - Legen Sie das Foto-Trägerblatt nicht mit der Oberseite nach unten ein.
    Andernfalls kann es zu einem Papierstau kommen und das Foto-Trägerblatt sowie das Dokument darin können beschädigt werden.
  - Wenn Sie das Foto-Trägerblatt verwenden, sammeln sich Schmutz und Staub an der Oberfläche und der Innenseite.
    Reinigen Sie sie regelmäßig, da es zu Problemen bei Scannen kommen oder sich auf die Scanergebnisse auswirken kann.
    Für weitere Details siehe Reinigung des (Träger-)Blatts (Seite 281).

Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie das Foto-Trägerblatt aus.

- Falten Sie das Foto-Trägerblatt nicht und ziehen Sie nicht daran.
- Verwenden Sie kein beschädigtes Foto-Trägerblatt.
  Andernfalls kann es zu Schäden am Scanner oder zu einer Fehlfunktion kommen.
- Streichen Sie nicht mit dem Finger über die Kante des Foto-Trägerblatts.
  Andernfalls könnten Sie sich den Finger schneiden.
- Wenn es häufig zu Papierstaus kommt, lassen Sie vor dem Scannen mit dem Foto-Trägerblatt ca. 50 Blatt PPC-Papier (Recyclingpapier) einziehen.
  Das PPC-Papier kann unbedruckt oder bedruckt sein.
- Auch wenn die Einstellung für ein einseitiges Bild Vorder- und Rückseite nebeneinander im Scannertreiber aktiviert ist, wird nur das Bild der Vorderseite ausgegeben.
- Legen Sie keine Broschüre (wie einen Pass) zum Scannen in das Foto-Trägerblatt.
  Andernfalls kann es zu einem Papierstau kommen.

● Bei der Lagerung des Foto-Trägerblatts

- Belassen Sie das Dokument nicht über längere Zeit im Foto-Trägerblatt.
  Andernfalls wird möglicherweise die Tinte auf dem Dokument auf das Foto-Trägerblatt übertragen.
- Belassen Sie das Foto-Trägerblatt nicht über längere Zeit an Orten mit hohen Temperaturen, wie zum Beispiel in direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe eines Heizgeräts.
  Verwenden Sie das Foto-Trägerblatt auch nicht in solchen Umgebungen.
  Andernfalls kann sich das Foto-Trägerblatt verformen.
- Um eine Verformung zu vermeiden, bewahren Sie das Foto-Trägerblatt auf einer flachen Oberfläche ohne darauf lastendes Gewicht auf.

Bedingungen für die Verwendung des Broschüren-Trägerblatts

- **Papiergröße**

  Folgende Papiergrößen können gescannt werden.

  ● Broschüren-Trägerblatt (150 × 195 mm)

  ● Pass (88 × 125 mm)

  ● Sparbuch (87 × 140 mm)

  ● Benutzerdefiniertes Format

  - Breite
    25,4 bis 150 mm
  - Länge
    25,4 bis 195 mm

- **Dokumentbedingungen**

  Dokumenttyp

  Die Dokumenttypen (Papiertypen) sind wie folgt:

  ● Broschüre

  Papiergewicht (Stärke)

  Dokumente mit dem folgenden Papiergewicht können gescannt werden:

  ● 7 mm oder weniger (einschließlich der Stärke des Broschüren-Trägerblatts)

  Sicherheitshinweise

  Beachten Sie Folgendes:

  ● Bei der Verwendung des Broschüren-Trägerblatts

  - Es kann jeweils ein Broschüren-Trägerblatt gleichzeitig eingelegt werden.
  - Beschreiben Sie das Broschüren-Trägerblatt nicht, malen Sie es nicht an, machen Sie keine Flecken darauf und schneiden Sie das Ende mit dem Schwarzweiß-Muster nicht ab. Andernfalls wird das Broschüren-Trägerblatt möglicherweise nicht korrekt erkannt.
  - Wenn Sie das Broschüren-Trägerblatt verwenden, sammeln sich Schmutz und Staub an der Oberfläche und der Innenseite.
    Reinigen Sie sie regelmäßig, da es zu Problemen bei Scannen kommen oder sich auf die Scanergebnisse auswirken kann.
    Für weitere Details siehe Reinigung des (Träger-)Blatts (Seite 281).
    Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie das Broschüren-Trägerblatt aus.
  - Falten Sie das Broschüren-Trägerblatt nicht und ziehen Sie nicht daran.
  - Verwenden Sie kein beschädigtes Broschüren-Trägerblatt.
    Andernfalls kann es zu Schäden am Scanner oder zu einer Fehlfunktion kommen.
  - Streichen Sie nicht mit dem Finger über die Kante des Broschüren-Trägerblatts.

Andernfalls könnten Sie sich den Finger schneiden.

- Wenn es häufig zu Papierstaus kommt, lassen Sie vor dem Scannen mit dem Broschüren-Trägerblatt ca. 50 Blatt PPC-Papier (Recyclingpapier) einziehen.
  Das PPC-Papier kann unbedruckt oder bedruckt sein.
- Auch wenn die Einstellung für ein einseitiges Bild Vorder- und Rückseite nebeneinander im Scannertreiber aktiviert ist, wird nur das Bild der Vorderseite ausgegeben.

● Bei der Lagerung des Broschüren-Trägerblatts

- Belassen Sie das Dokument nicht über längere Zeit im Broschüren-Trägerblatt.
  Andernfalls wird möglicherweise die Tinte auf dem Dokument auf das Broschüren-Trägerblatt übertragen.
- Belassen Sie das Broschüren-Trägerblatt nicht über längere Zeit an Orten mit hohen Temperaturen, wie zum Beispiel in direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe eines Heizgeräts.
  Verwenden Sie das Broschüren-Trägerblatt auch nicht in solchen Umgebungen.
  Andernfalls kann sich das Broschüren-Trägerblatt verformen.
- Um eine Verformung zu vermeiden, bewahren Sie das Broschüren-Trägerblatt auf einer flachen Oberfläche ohne darauf lastendes Gewicht auf.

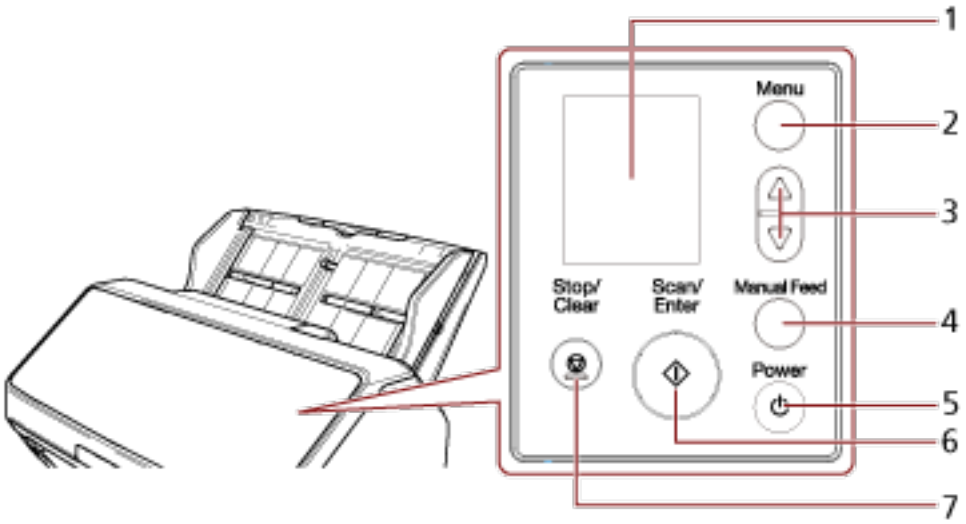
So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Dieser Abschnitt beschreibt die Bedienung des Bedienfelds.

Bedienfeld-Übersicht

Das Bedienfeld umfasst ein LCD und Tasten.

Namen und Funktionen des Bedienfelds



Nr.	Name	Funktion
1	LCD	Zeigt den Status des Scanners und das für die Konfiguration der Einstellungen für die Bedienung des Scanners verwendete Menü. Sobald der Scanner in den Energiesparmodus wechselt, schaltet sich das LCD aus.
2	[Menü] Taste	Zeigt das Menü für die Konfiguration der Einstellungen für die Bedienung des Scanners im LCD an. Diese Taste wird auch zur Bedienung während des Scanvorgangs verwendet.
3	Taste [△]/[▽]	Diese Tasten werden verwendet, um den Cursor zu bewegen, nach oben/unten zu scrollen und eine Zahl im Bildschirm des LCD festzulegen.
4	[Manual Feed] Taste (*1)	Schaltet den Einzugsmodus vor dem Scannen zu "Man.Einz.Modus" um. Nachdem der Scan abgeschlossen ist, wird "Man.Einz.Modus" zurückgesetzt.

Nr.	Name	Funktion
		Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
5	[Power] Taste	Schaltet das Gerät ein/aus.
6	[Scan/Enter] Taste	Startet den Scanvorgang. Wenn Sie diese Taste während des Scanvorgangs drücken, wird der Scan angehalten. Diese Taste wird auch verwendet, um ein Dokument auszuwerfen oder Einstellungen für die Bedienung des Scanners über das LCD zu konfigurieren. Leuchtet grün, wenn der Scanner eingeschaltet ist. Blinkt grün, wenn der Scanner in den Energiesparmodus wechselt. Blinkt dreimal grün, wenn der Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umgeschaltet wird.
7	[Stop/Clear] Taste	Stoppt den Scanvorgang. Dieses Taste wird auch verwendet, um einen Fehler im Bildschirm des LCD zu löschen, bei der Konfiguration des Scanners zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren und den Seitenzähler zurückzusetzen (wenn die Taste länger als drei Sekunden lang gedrückt wird).

***1:**Informationen zum Scannen von Dokumenten mit der [Manual Feed] Taste finden Sie im Folgenden.

- Auf der Hälfte gefaltete Dokumente scannen (Seite 226)
- Dokumente wie Umschläge oder Transferpapier mit mehreren Lagen scannen (Seite 230)
- Scannen von Broschüren wie Pässen (Seite 233)
- Manueller Einzug von Dokumenten (Seite 250)

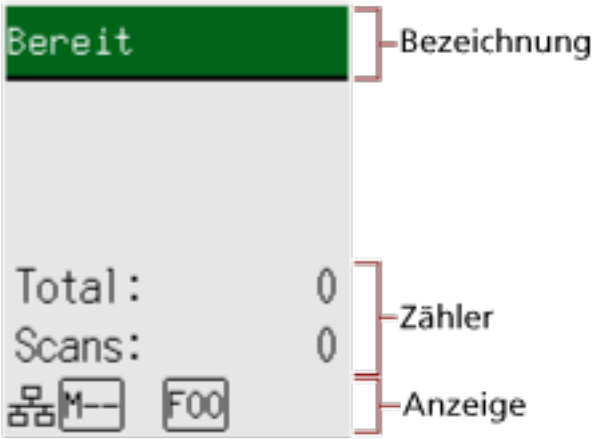
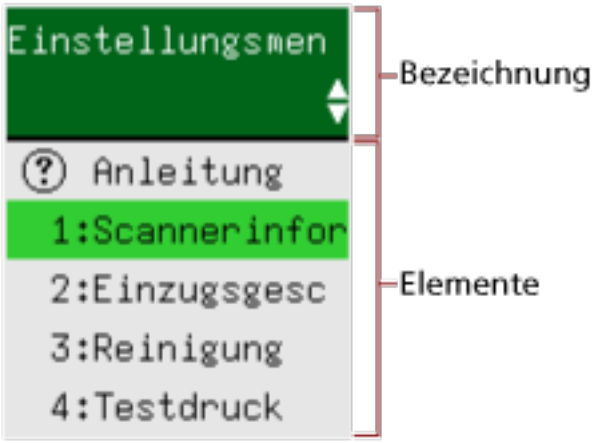
WICHTIG

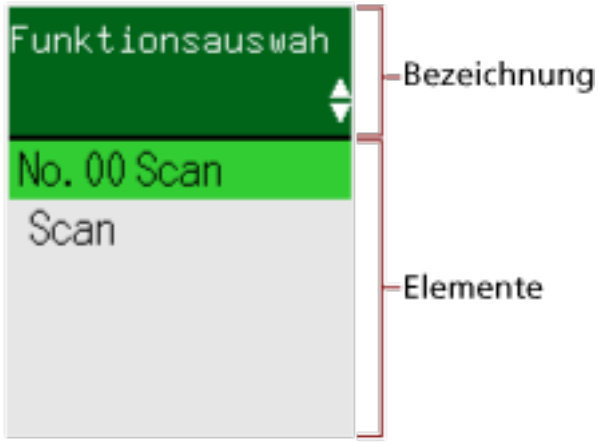
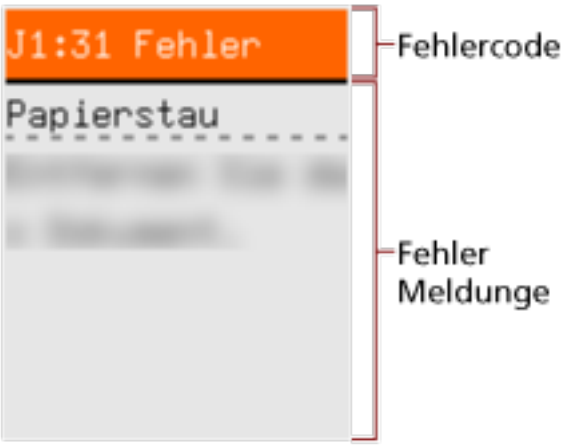
Verwenden Sie nicht das Bedienfeld, während das Software Operation Panel ausgeführt wird.

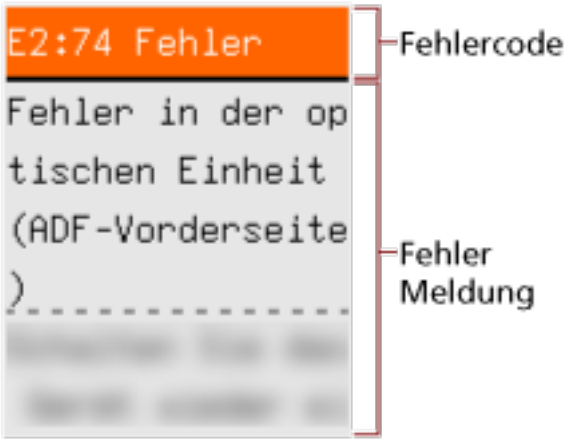
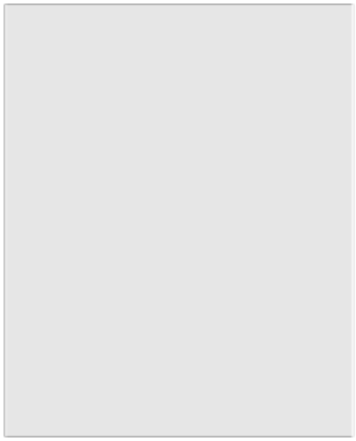
TIPP

Informationen über die Verwendung des Bedienungsfeld bei der Bedienung von PaperStream NX Manager finden Sie unter Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 145).

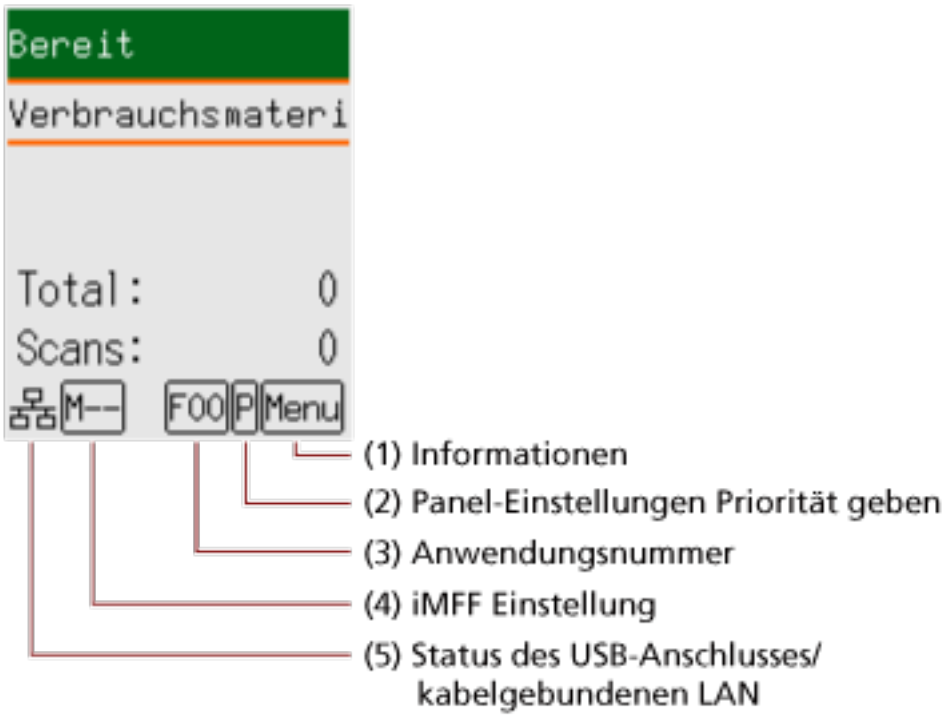
Anzeigen im LCD

Bezeichnung	Beschreibung
	Dieser Bildschirm wird während des Initialisierungsvorgangs angezeigt.
	Bereit zum Starten des Scannens. Zeigt an, dass die Initialisierung erfolgreich abgeschlossen wurde. Ausführliche Informationen zur Anzeige finden Sie unter Beschreibung der Anzeige (Seite 183).
	Über diesen Bildschirm werden die Einstellungen für die Bedienung des Scanners konfiguriert. Wenn Sie die [Menü] Taste drücken, während der Bildschirm [Bereit] angezeigt wird, wird der Bildschirm [Einstellungsmenü] angezeigt. Das Einstellungsmenü kann genutzt werden, um verschiedene Bedienungseinstellungen beim Scannen zu konfigurieren. Weitere Details zum Einstellungsmenü-Bildschirm finden Sie unter So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).

Bezeichnung	Beschreibung
	Über diesen Bildschirm können Sie eine Aktion auswählen, die ausgeführt wird, wenn Sie einen Scan durch das Betätigen der [Scan/Enter] Taste starten. Wählen Sie eine Aktion aus, wenn eine Taste am Computer zum Starten einer Bildscananwendung konfiguriert ist. Wenn Sie die Taste [△]/[▽] im Bildschirm [Bereit] drücken, wird der Bildschirm [Funktionsauswahl] angezeigt. Durch die Verwendung der Funktionsauswahl können Sie eine Bildscananwendung konfigurieren, die gestartet wird, wenn die [Scan/Enter] Taste im Bildschirm [Bereit] gedrückt wird. Weitere Informationen zum Bildschirm Funktionsauswahl finden Sie unter So verwenden Sie die Funktionsauswahl (Seite 212).
	Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn beim Scanvorgang ein Fehler auftritt. Ein Fehlercode, der mit dem Buchstaben "J", "M" oder "U" beginnt, wird angezeigt. Weitere Details zu den Fehlern finden Sie unter Fehler (Seite 299). Sie können die Fehleranzeige löschen, indem Sie die [Stop/Clear] Taste drücken. Beachten Sie, dass die Meldung bei einem Papierstaufehler erlischt, wenn eine bestimmte Zeit verstrichen ist und keine Dokumente (Status [Bereit]) in den Scanner eingelegt wurden.

Bezeichnung	Beschreibung
	Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn beim Scanner selbst ein Fehler auftritt. Ein Fehlercode, der mit dem Buchstaben "A", "C", "E", "F", "H", "L" oder "M" beginnt, wird angezeigt. Weitere Details zu den Fehlern finden Sie unter Fehler (Seite 299). Schalten Sie den Scanner aus und wieder ein, wenn dieser Bildschirm angezeigt wird. Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.
	Wenn der Scanner während der Zeit, die als Ruheintervall festgelegt ist, nicht bedient wird, wechselt er in den Energiesparmodus. Drücken Sie eine Taste am Scanner (mit Ausnahme der [Power] Taste), um den Scanner aus dem Energiesparmodus zu reaktivieren.

Beschreibung der Anzeige



(1) Informationen

Menu blinkt, wenn eine Meldung zum Austauschen von Verbrauchsmaterialien/zur Reinigung/Glasreinigung/regelmäßigen Wartung vorliegt.
[Verbrauchsmaterialien], [Reinigung], [Glas reinigen!] oder [Wartung] blinkt zusätzlich in der zweiten Zeile im Bildschirm [Bereit].
Drücken Sie die [Menü] Taste und wählen Sie [Information].

Anweisungen zu den Schritten, wenn Menu blinkt, finden Sie unter So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).

(2) Bedienfeldeinst. Vorrangig

P wird angezeigt, wenn die Bedienungsfeld-Einstellungen Priorität vor den Einstellungen von Software Operation Panel haben.
Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).

(3) Anwendungsnummer

Zeigt die Nummer für die Anwendung, die gestartet werden soll, wenn Sie die [Scan/Enter] Taste drücken, während der Bildschirm [Bereit] angezeigt wird.
Für weitere Details siehe So verwenden Sie die Funktionsauswahl (Seite 212).

> **TIPP**
> Die Anwendungsnummer wird nicht angezeigt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager betrieben wird.

(4) iMFF Einstellungen

Zeigt die iMFF-Einstellungen wie folgt an:

Symbol	Betriebsmodus
-	Standardmodus
	Manueller Modus
	Automatischer Modus 1
	Automatischer Modus 2

Es gibt kein Symbol für [Standardmodus].

In "Manueller Modus" wird immer  angezeigt.

In "Automatischer Modus 1" und "Automatischer Modus 2" wird die Anzahl der gespeicherten Überlappungsmuster angezeigt.
Die Anzahl der Überlappungsmuster, die gespeichert werden können, hängt vom unten beschriebenen Betriebsmodus ab:

- Für Automatischer Modus 1
  Überlappungsmuster können für bis zu 32 Blätter gespeichert werden (bis zu vier Überlappungsmuster können pro Blatt gespeichert werden).
  Sobald Überlappungsmuster für 32 Blätter gespeichert wurden, werden die gespeicherten Muster durch alle neu erkannten Muster überschrieben, beginnend mit dem ersten gespeicherten Blatt.
  Wenn der Scanner aus- und wieder eingeschaltet wird, hängt aber die Anzahl der gespeicherten Überlappungsmuster von der Einstellung von [Überlappungsmuster beim Ausschalten speichern] im Software Operation Panel ab.
  Für weitere Details siehe Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] (Seite 453).

  > **TIPP**
  > Wenn Sie möchten, dass der Scanner fünf oder mehr Überlappungsmuster für ein Dokument speichert, scannen Sie die Dokumente einmal, damit der Scanner die Überlappungsmuster speichert. Scannen Sie dann die Dokumente erneut, damit der Scanner neue Überlappungsmuster speichert, sodass die neu gespeicherten Überlappungsmuster beim nächsten Scan nicht als überlappend erkannt werden.

- Für Automatischer Modus 2

In diesem Betriebsmodus kann nur ein Überlappungsmuster gespeichert werden.
Weitere Informationen zur iMFF-Einstellung finden Sie unter So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).

(5) Status des USB-Anschlusses/kabelgebundenen LAN

Der Status des USB-Anschlusses/kabelgebundenen LAN wird wie folgt angezeigt.

Symbol	Verbindungsstatus über USB-Kabel	Verbindungsstatus über LAN-Kabel (*1)	Netzwerkfunktionseinstellung (*2)
	Verbunden	Verbunden	Aktivieren
	Verbunden	Verbunden	Deaktivieren
	Verbunden	Nicht angeschlossen	Deaktivieren
	Verbunden	Nicht angeschlossen	Aktivieren
	Nicht angeschlossen	Verbunden	Aktivieren
	Nicht angeschlossen	Nicht angeschlossen	Aktivieren
Keine	Nicht angeschlossen	Verbunden	Deaktivieren
	Nicht angeschlossen	Nicht angeschlossen	Deaktivieren

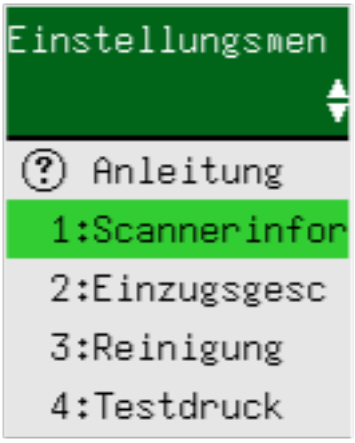
***1:** Wenn keine Kommunikation stattfindet, auch wenn das LAN-Kabel verbunden ist, wird dies als "Nicht angeschlossen" angesehen.

***2:** Wenn die Netzwerkfunktion deaktiviert ist, wird der Status des verkabelten LAN nicht angezeigt.
Weitere Informationen zur Konfiguration der Netzwerkeinstellungen finden Sie unter Einstellungen zur Verwendung des Scanners ausschließlich über die USB-Verbindung [Netzwerkfunktion] [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 461).

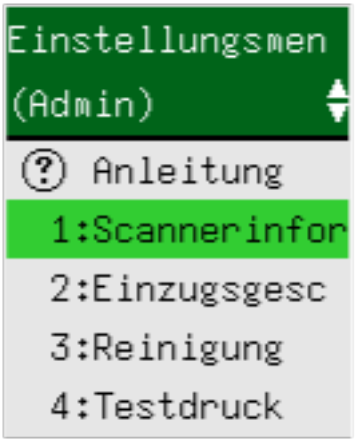
So verwenden Sie das Einstellungsmenü

Dieser Abschnitt erläutert das Einstellungsmenü.
Wenn Sie die [Menü] Taste drücken, während der Bildschirm [Bereit] angezeigt wird, wird der Bildschirm [Einstellungsmenü] angezeigt.
Das Einstellungsmenü kann genutzt werden, um verschiedene Bedienungseinstellungen beim Scannen zu konfigurieren.
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] bietet zwei Menüs.

- Benutzer-Menü
  Sie können grundlegende Einstellungen für die Bedienung des Scanners und die Verwendung des Bedienfelds konfigurieren.



- Administrator-Menü
  Sie können erweiterte Einstellungen für die Bedienung des Scanners und die Verwendung des Bedienfelds konfigurieren.



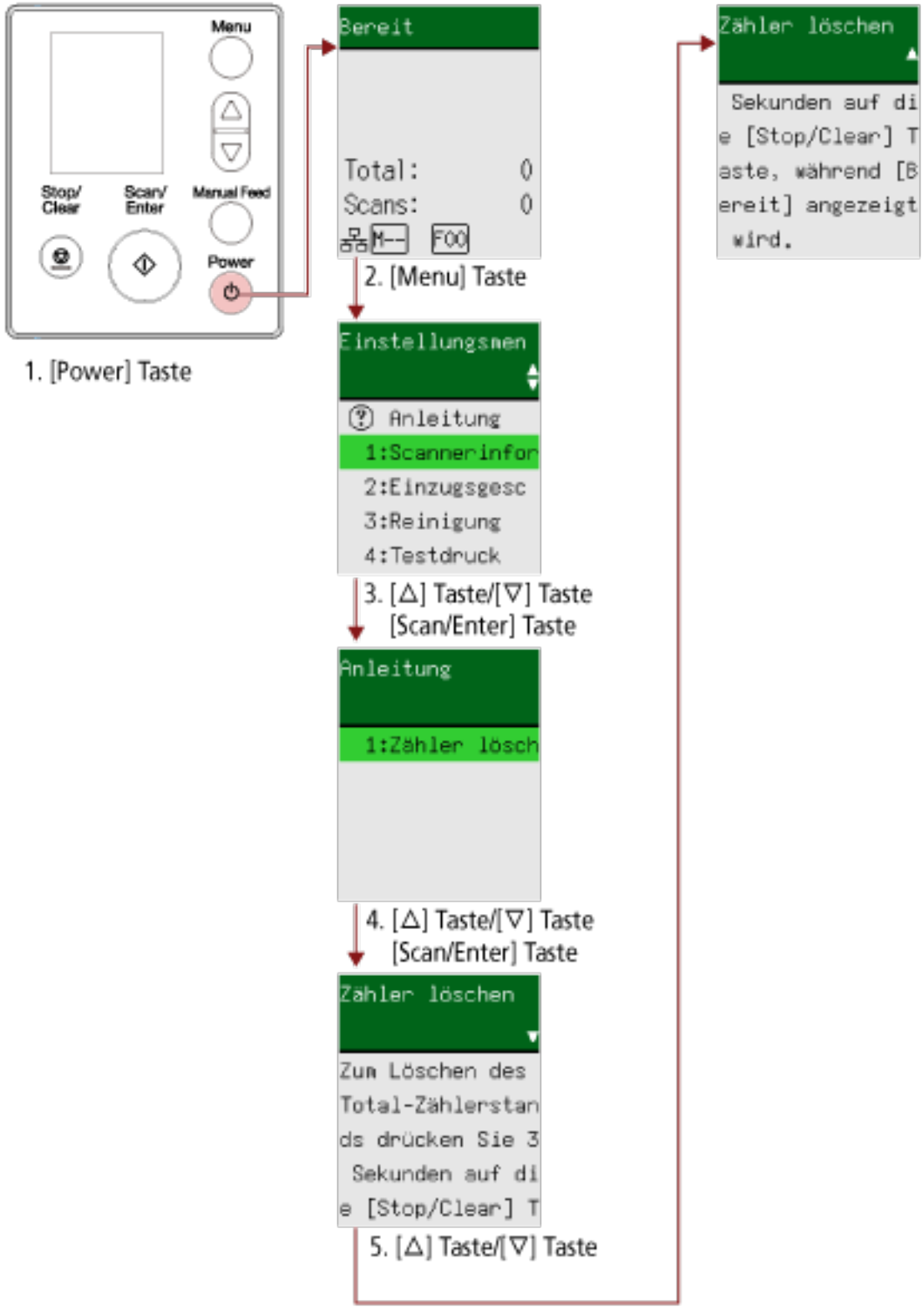
Um zwischen den Menüs umzuschalten, drücken Sie die Tasten [△] und [▽] gleichzeitig mindestens drei Sekunden lang, während der Bildschirm [Einstellungsmenü] angezeigt wird.
Wenn der Scanner ausgeschaltet wird, wird das Menü zum Benutzer-Menü umgeschaltet.
Dieser Abschnitt erläutert die Verwendung des Einstellungsmenüs über das Bedienfeld entsprechend den folgenden Kategorien.

Bedienvorgang	Beschreibung	Einstellungselement	Benutzer-Menü	Administrator-Menü
			○: Verfügbar —: Nicht verfügbar	
Prüfen der Anleitungsinhalte	Sie können prüfen, wie Sie den Seitenzähler zurücksetzen. Für weitere Details siehe Prüfen der Anleitungsinhalte (Seite 190).	Anleitung	○	○
Überprüfen der Informationen	Menu blinkt im LCD, wenn eine Meldung zum Austauschen von Verbrauchsmaterialien/zur Reinigung/Glasreinigung/regelmäßigen Wartung vorliegt. Lesen Sie die Meldung und unternehmen Sie die entsprechenden Maßnahmen. Für weitere Details siehe Überprüfen der Informationen (Seite 192).	Information	○	○
Prüfen der Scannerinformationen	Sie können die Scannerinformationen prüfen, wie den Scannernamen und Netzwerkinformationen. Für weitere Details siehe Prüfen der Scannerinformationen (Seite 194).	1: Scannerinformationen	○	○
Bedienungseinstellungen für den Scanner	Sie können verschiedene Einstellungen für die Bedienung des Scanners und die Verwendung des Bedienfelds konfigurieren. Außerdem können Sie die Zertifizierung überprüfen. Für weitere Details siehe Bedienungseinstellungen für den Scanner (Seite 196).	2: Einzugsgeschw.	○	○
		6: Sprache	○	○
		7: Helligkeit	○	○
		8: Blinkgeschwindigkeit prüfen	○	○
		9: LCD Scrollgeschw.	○	○
		10: Niedrigeinzugsgeschwindigkeitsmodus	○	○
		11: ECO-Modus	○	○
		12: Zertifizierung	○	○

Bedienvorgang	Beschreibung	Einstellungselement	Benutzer-Menü	Administrator-Menü
			○: Verfügbar —: Nicht verfügbar	
		14: iMFF Einstellungen	—	○
		15: Wiederholte Papiereinzüge	—	○
		16: Manuell/Fortl. Einzugseinstellung	—	○
		17: Zeitüberschr. für manu. Einzug	—	○
		18: Papierschutz	—	○
		19: Vertik. Streifenerk.	—	○
		20: Bedienfeldeinst. Vorrangig	—	○
		21: Initialisierung Bedienfeld	—	○
		22: Energieeinsparung	—	○
		23: Ausschaltzeit	—	○
		24: Voreinzug	—	○
		25: USB	—	○
Reinigen des Scanners	Sie können den Scanner reinigen, indem Sie Reinigungspapier, ein Reinigungstuch oder ein Tuch verwenden. Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).	3: Reinigung	○	○
Testdruck für den Indossierungsdrucker	Sie können einen Testdruck ausführen, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Benutzerhandbuch.	4: Testdruck	○	○

Bedienvorgang	Beschreibung	Einstellungselement	Benutzer-Menü	Administrator-Menü
			○: Verfügbar —: Nicht verfügbar	
Prüfen und Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialien-Zähler	Sie können auch den Austauschzyklus der Verbrauchsmaterialien und den Gesamtseitenzähler prüfen. Verwenden Sie die Option auch, um den Zähler zurückzusetzen, wenn Sie die Verbrauchsmaterialien ausgetauscht oder eine Reinigung durchgeführt haben. Für weitere Details siehe Prüfen und Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialien-Zähler (Seite 198).	5: Verbrauchsmaterialien Zähler	○	○
Dokumente zählen	Sie können die Anzahl der gescannten Blätter zählen. Für weitere Details siehe Dokumentzähler (Seite 200).	13: Dok.Zähl-Modus	○	○

Prüfen der Anleitungsinhalte



1 Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.
Der Bildschirm [Bereit] wird auf dem LCD angezeigt.

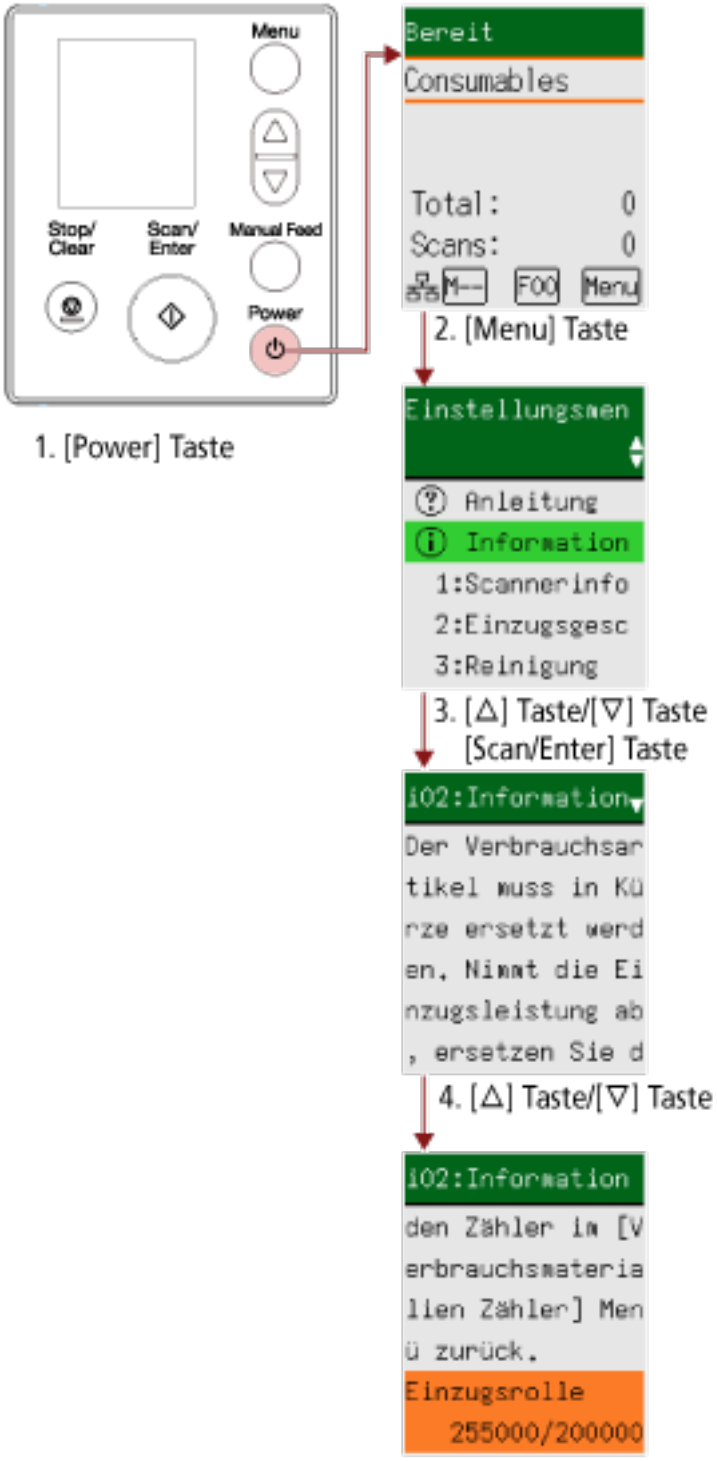
2 **Drücken Sie die [Menü] Taste.**
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

3 **Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [3: Anleitung] und dann die [Scan/Enter] Taste.**
Der Bildschirm [Anleitung] wird auf dem LCD angezeigt.

4 **Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [1: Zähler löschen] und dann die [Scan/Enter] Taste.**
Der Bildschirm [Zähler löschen] wird auf dem LCD angezeigt.

5 **Drücken Sie die Taste [△]/[▽] und prüfen Sie den Inhalt der Anleitung.**
Sie können prüfen, wie Sie den Seitenzähler zurücksetzen.

Überprüfen der Informationen



1 **Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.**
Der Bildschirm [Bereit] wird auf dem LCD angezeigt.

2 **Drücken Sie die [Menü] Taste.**
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [Information] und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste.

Der Bildschirm [Information] wird auf dem LCD angezeigt.

WICHTIG

[Information] kann nur ausgewählt werden, wenn eine Meldung zum Austauschen von Verbrauchsmaterialien/zur Reinigung/Glasreinigung/regelmäßigen Wartung vorliegt.

4 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] und prüfen Sie den Inhalt der Information.

Sie können Meldungen zum Verbrauchsmaterialienaustausch/Reinigen/Glasreinigen/zur Wartung überprüfen.
Wenn die Meldung Sie zum Austausch von Verbrauchsmaterialien/zur Reinigung auffordert, ist der entsprechende Zähler, der einen Austausch von Verbrauchsmaterialien/eine Reinigung erfordert, hervorgehoben.
Zähler werden in den folgenden Fällen hervorgehoben angezeigt:

- Der Seitenzähler erreicht nach dem Austausch der Verbrauchsmaterialien 95% des in Festlegen des Zyklus für den Austausch von Verbrauchsmaterialien [Nutzungsdauerzähler] (Seite 423) im Software Operation Panel konfigurierten Wertes. (Für den Bremsrolle-/Einzugsrolle-Zähler)
- Der Seitenzähler erreicht nach der Reinigung den in Reinigungszyklus des Scanners [Reinigungszyklus] (Seite 422) im Software Operation Panel konfigurierten Wert. (Für den Reinigungszähler)
- Die verbleibende Tintenmenge liegt unter 33%. Dies wird nur angezeigt, wenn ein Indossierungsdrucker installiert ist. (Für den Tintenzähler)

5 Ergreifen Sie Maßnahmen entsprechend der unter [Information] angezeigten Inhalte.

Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung, wenn Sie zum Austausch von Verbrauchsmaterial/zur Reinigung/Glasreinigung aufgefordert werden.
Für Details über das Ersetzen von Verbrauchsmaterialien, siehe:

- Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289)
- Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284)

Weitere Details zur Reinigung finden Sie unter Tägliche Pflege (Seite 265).
Wenn die Meldung Sie zur regelmäßigen Wartung auffordert, lassen Sie den Scanner bitte durch einen Wartungstechniker im Rahmen einer regelmäßigen Wartung/Inspektion prüfen.
Für regelmäßige Wartungen oder Inspektionen des Scanners durch einen Servicemitarbeiter, kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Lesen Sie im Abschnitt Kontakt der Kontaktliste nach, falls diese im Produkt enthalten war oder lesen Sie im Abschnitt Kontakt unter Auskunft und Information nach, falls dieser in den Sicherheitshinweisen dieses Produkts enthalten war und machen Sie anschließend eine Anfrage.

Prüfen der Scannerinformationen



1 **Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.**
Der Bildschirm [Bereit] wird auf dem LCD angezeigt.

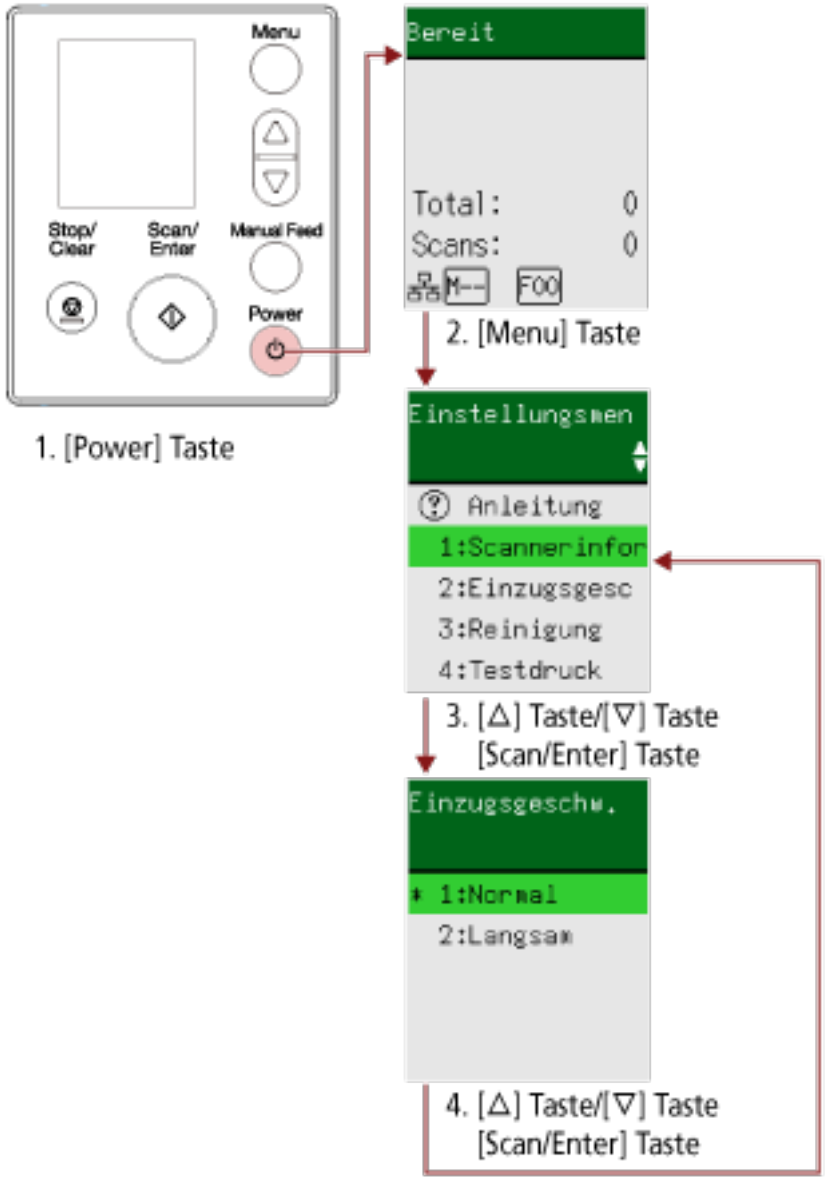
2 **Drücken Sie die [Menü] Taste.**
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste [△]/[▽], zur Auswahl von [1:Scannerinformationen] und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste.
Der Bildschirm [Scannerinformationen] wird auf dem LCD angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [1:Scanner], [2:Netzwerk] oder [3:Server] und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste.
Das ausgewählten Element wird auf dem LCD angezeigt.

5 Prüfen Sie den Inhalt des ausgewählten Elements.
Sie können die Einstellungen für jedes Element prüfen.
In diesem Beispiel zeigt der Indikator einen Scannernamen an, weil [1:Scanner] ausgewählt ist.

Bedienungseinstellungen für den Scanner



1 **Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.**
Der Bildschirm [Bereit] wird auf dem LCD angezeigt.

2 **Drücken Sie die [Menü] Taste.**
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

3 **Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl eines Einstellungselements und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste.**
Weitere Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie unter Im Einstellungsmenü konfigurierbare Elemente (Seite 202).
Der Bildschirm mit dem ausgewählten Element wird im LCD angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl eines Parameters und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste.

Weitere Informationen zu den Einstellungsparametern finden Sie unter Im Einstellungsmenü konfigurierbare Elemente (Seite 202).

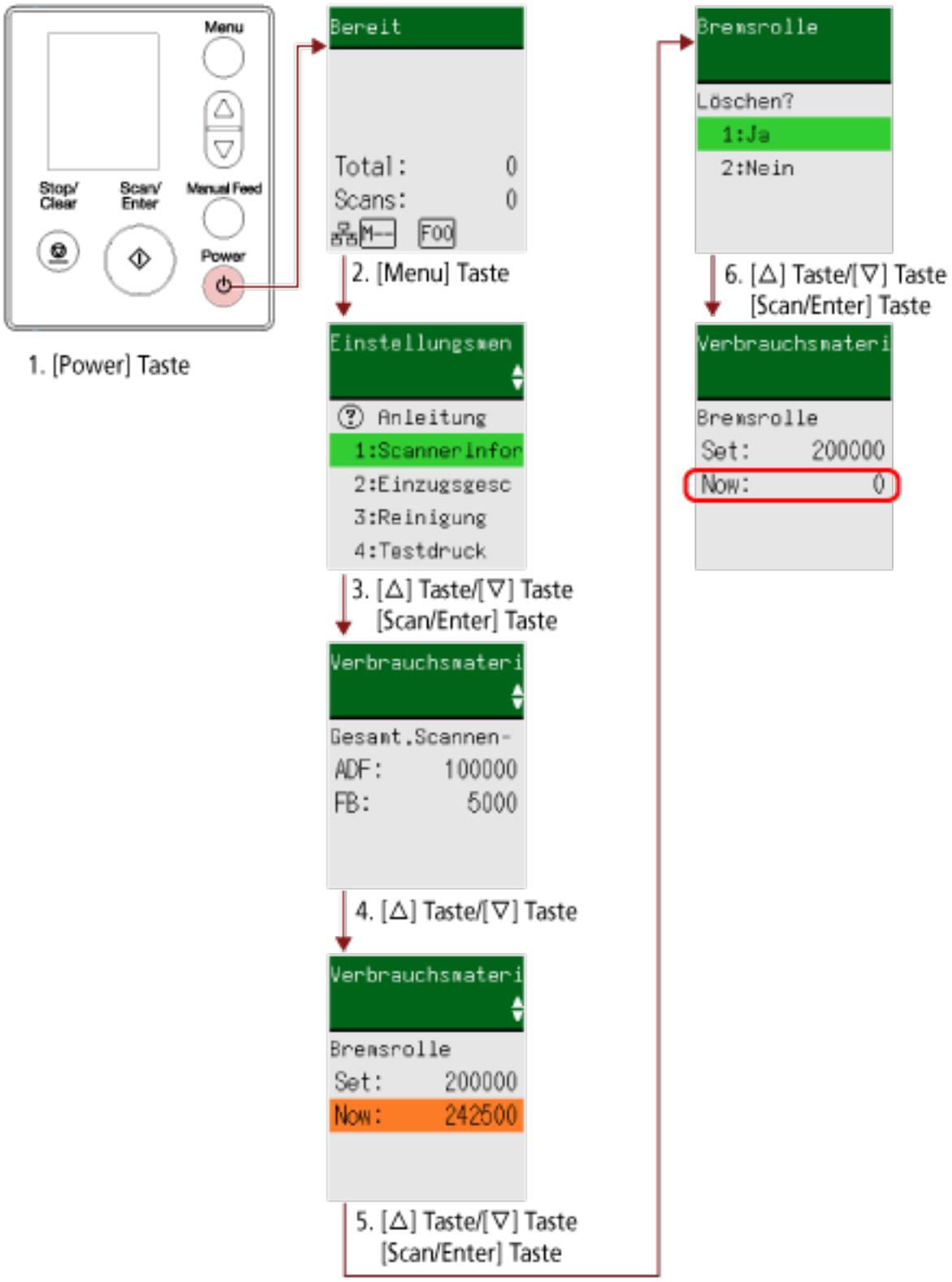
TIPP

- "*" wird für die Standardeinstellung angezeigt.
- Wenn der Bildschirm mit den Einstellungselementen angezeigt wird, wird der derzeit ausgewählte Parameter hervorgehoben.

Wenn der Bildschirm [Einstellungsmenü] im LCD angezeigt wird, zeigt dies, dass die Einrichtung abgeschlossen wurde.

Wenn das LCD einen Bildschirm mit Einstellungselementen anzeigt, wiederholen Sie den Schritt 4, bis der Bildschirm [Einstellungsmenü] angezeigt wird.

Prüfen und Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialien-Zähler



1 **Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.**
Der Bildschirm [Bereit] wird auf dem LCD angezeigt.

2 Drücken Sie die [Menü] Taste.
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] und dann die [Scan/Enter] Taste.
Der Bildschirm [Verbrauchsmaterialien Zähler] wird auf dem LCD angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] und prüfen Sie dann den Zähler.
Die Zähler werden hervorgehoben, wenn der Austausch von Verbrauchsmaterialien oder eine Reinigung erforderlich ist.
Zähler werden in den folgenden Fällen hervorgehoben angezeigt:

- Der Seitenzähler erreicht nach dem Austausch der Verbrauchsmaterialien 95% des in Festlegen des Zyklus für den Austausch von Verbrauchsmaterialien [Nutzungsdauerzähler] (Seite 423) im Software Operation Panel konfigurierten Wertes. (Für den Bremsrolle-/Einzugsrolle-Zähler)
- Der Seitenzähler erreicht nach der Reinigung den in Reinigungszyklus des Scanners [Reinigungszyklus] (Seite 422) im Software Operation Panel konfigurierten Wert. (Für den Reinigungszähler)
- Die verbleibende Tintenmenge liegt unter 33%. Dies wird nur angezeigt, wenn ein Indossierungsdrucker installiert ist. (Für den Tintenzähler)

> **TIPP**
> Die Gesamtzahl der gescannten Seiten wird als Gesamtanzahl angezeigt. Die Gesamtanzahl kann nicht zurückgesetzt werden.

5 Drücken Sie nach dem Austausch der Verbrauchsmaterialien bzw. nach der Reinigung die Taste [△]/[▽], um den hervorgehobenen Zähler auszuwählen, und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste.
Eine Meldung wird als Bestätigung angezeigt, dass Sie den Zähler zurücksetzen möchten.

6 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [1: Ja] und dann die [Scan/Enter] Taste.
Der Zähler wird auf 0 zurückgesetzt.
Für die Resttinte wird er auf 100 zurückgesetzt.

Dokumentzähler



1 **Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.**
Der Bildschirm [Bereit] wird auf dem LCD angezeigt.

2 **Drücken Sie die [Menü] Taste.**
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [13: Dok.Zähl-Modus] und dann die [Scan/Enter] Taste.

Der Bildschirm [Dok.Zähl-Modus (Mehr Dokumente)] wird im LCD angezeigt.

4 Legen Sie Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein und drücken Sie die [Scan/Enter] Taste.

Die gescannten Dokumente werden gezählt.
Die Anzahl der gezählten Blätter wird unter [Zähler] angezeigt.

WICHTIG

Die Dokumente werden eventuell nicht korrekt gezählt, wenn beim Scannen sich überlappende Dokumente erkannt werden.

TIPP

- Um [Zähler löschen] zurückzusetzen, drücken Sie die [Stop/Clear] Taste, während der Bildschirm [Dok.Zähl-Modus (Mehr Dokumente)] angezeigt wird.
- Um "Dok.Zähl-Modus" zu beenden, drücken Sie mindestens drei Sekunden lang die [Stop/Clear] Taste, während der Bildschirm [Dok.Zähl-Modus (Mehr Dokumente)] angezeigt wird.

Im Einstellungsmenü konfigurierbare Elemente

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
Anleitung	Zeigt an, wie Sie den Seitenzähler zurücksetzen.	1:Zähler löschen	1:Zähler löschen
Information	[Information] wird als blinkende Option im Bildschirm [Einstellungsmenü] angezeigt, wenn Menu im LCD blinkt.	Meldung zum Austauschen von Verbrauchsmaterialien/ zur Reinigung/ Glasreinigung/ regelmäßigen Wartung	Wird nur angezeigt, wenn Informationen vorliegen.
1:Scannerinformationen	Zeigt die Scannerinformationen an, wie den Scannernamen und Netzwerkinformationen.	1:Scanner 2:Netzwerk 3:Server	—
2:Einzugsgeschwindigkeit	Sie können das Timing für den Beginn des Dokumenteinzugs festlegen. Wenn es häufig zu sich überlappenden Dokumenten oder Papierstaus kommt, kann eine Verzögerung des Zeitintervalls für den Dokumenteinzug die Leistung verbessern. Diese Einstellung ist für das Scannen dünner Papiere geeignet. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.	1:Normal 2:Langsam	1:Normal
3:Reinigung	Verwenden Sie diese Einstellung bei der Reinigung des Scanners. Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).	1:Reinigungspapier 2:Rollen reinigen	—
4:Testdruck	Verwenden Sie diese Option, um einen Testdruck auszuführen, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Benutzerhandbuch.	**Blattanzahl:** 1:Nur ein Blatt 2:Mehrere Blätter **Druckmuster:** 1: (L)ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWX YZ[¥]^_`00000000	(*3)

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
		2: (L)abcdefghijklmnopqrstuvwxyz{|}¯00000000 3:(L)!"#$%&'()*+,-./0123456789:;<=>?@00000000 4: (P)ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ[¥]^_`00000000 5: (P)abcdefghijklmnopqrstuvwxyz{\|}¯00000000 6:(P)!"#$%&'()*+,-./0123456789:;<=>?@00000000 **Testdruck:** 1:Ja 2:Nein	
5:Verbrauchsmaterialien Zähler	Der Status der einzelnen Verbrauchsmaterialien kann zur Bestimmung eines Austausches eingesehen werden. Setzen Sie nach dem Austauschen oder Reinigen eines Verbrauchsmaterials den entsprechenden Zähler zurück.	Gesamt.Scannen-Anz./ Bremsrolle/ Einzugsrolle/Reinigung	0
		Verbleibender Tintenstand (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist)	Wird nur angezeigt, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist
6:Sprache	Legen Sie die Sprache fest, in der Daten angezeigt werden.	1:Japanisch 2:Englisch 3:Französisch 4:Deutsch 5:Italienisch 6:Spanisch 7:Russisch 8:Chinesisch (V) 9:Chinesisch (T) 10:Portugiesisch 11:Türkisch 12:Koreanisch	2:Englisch

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
		13:Arabisch	
7:Helligkeit	Legen Sie die Helligkeit für das LCD fest.	Schwach ←→ Stark ■□□□□ ■■□□□ ■■■□□ ■■■■□ ■■■■■	■■■□□
8:Blinkgeschwindigkeit prüfen	Legen Sie ein Intervall zwischen jedem Blinken für Menu und [Information] im Bildschirm [Einstellungsmenü] fest, wenn Menu im LCD blinkt.	0,5, 1,0, 1,5, 2,0, 2,5 (Sekunden)	2,0
9:LCD Scrollgeschw.	Legen Sie die Geschwindigkeit fest, mit der das Display horizontal gescrollt wird. Das angezeigte Element wird horizontal gescrollt, wenn der Text nicht auf das LCD passt.	1:Schnell 2:Normal 3:Langsam 4:AUS	2:Normal
10:Niedrigeinzugsgeschwindigkeitsmodus	Legen Sie dies fest, um die Scangeschwindigkeit zu reduzieren, um die Dokumente zu schützen. Wenn Sie einen Scan mit niedriger Auflösung ausführen (niedriger als 400 dpi), wird der Scan unabhängig von der festgelegten Auflösung mit einer niedrigeren Geschwindigkeit durchgeführt. Diese Einstellung gilt für den Scan von langen Dokumenten. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.	1:Aktivieren 2:Deaktivieren	2:Deaktivieren
11:ECO-Modus	Wenn Sie einen Scan mit niedriger Auflösung ausführen (300 dpi oder weniger), wird der Scan mit einer niedrigeren Geschwindigkeit	1:Aktivieren 2:Deaktivieren	2:Deaktivieren

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
	durchgeführt, wodurch die Leistungsaufnahme des Scanners reduziert wird. Wenn diese Option aktiviert ist, ist die Scangeschwindigkeit wie folgt: ● Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 Der Scanvorgang erfolgt mit der gleichen Geschwindigkeit wie bei einem Scan mit 600 dpi. ● Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U Der Scanvorgang erfolgt mit der gleichen Geschwindigkeit wie bei einem Scan mit 400 dpi. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.		
12:Zertifizierung	Zeigt Logos an.	—	—
13:Dok.Zähl-Modus	Sie können die Anzahl der gescannten Blätter zählen.	—	—
14:iMFF Einstellungen	Konfigurieren Sie die Einstellung so, dass bestimmte Muster sich überlappender Dokumente automatisch ignoriert werden, wenn die Einstellung zur Erkennung sich überlappender Dokumente aktiviert ist. Beachten Sie, dass hierfür zuerst [Überprüfung von Überlappung(Ultra Sonic)] oder [Längen/ Überlappungsüberprüfung] im Scannertreiber und Festlegen einer Methode zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Mehrfacheinzugserkennung] (Seite 444) im Software Operation Panel festgelegt werden müssen, bevor diese Option festgelegt werden kann. Wenn Sie [4:Einstellung löschen] wählen, können Sie die	1:Standardmodus 2:Manueller Modus 3:Auto Modus 1 4:Auto Modus 2 5:Einstellung löschen	1:Standardmodus

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
	Überlappungsmuster (Länge, Position) löschen, die zuvor im Auto Modus gespeichert wurden. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.		
15:Wiederholte Papiereinzüge	Legen Sie die Anzahl der Neuversuche für den Einzug fest, wenn ein Dokument nicht über den ADF-Papierschacht (Einzug) eingezogen wird. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.	1 bis 12 (Mal)	3
16:Manuell/ Fortl. Einzugseinstellung	Konfigurieren Sie die Einstellungen, wenn ein Blatt nach dem anderen eingelegt und gescannt wird. Wenn Sie Blatt für Blatt manuell scannen, können Sie die Wartezeit (Intervall) für das Einlegen des nächsten Dokuments in den ADF-Papierschacht (Einzug) spezifizieren. Dies ermöglicht ein fortlaufendes Scannen solange Sie ein Dokument innerhalb der bestimmten Zeit einlegen. Wenn die festgelegte Zeit überschritten wird, wird der Scan automatisch beendet. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.	1:Aktivieren 2:Deaktivieren	2:Deaktivieren
17:Zeitüberschr. für manu. Einzug	Legen Sie die Wartezeit zum manuellen Scannen der Dokumente fest. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.	5, 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100, 110 (Sekunden)	10
18:Papierschutz	Konfigurieren Sie die Einstellung zur Erkennung von Einzugsfehlern. Diese Funktion erkennt in den folgenden Fällen Einzugsfehler:	1:Deaktivieren 2:Einzugsverz 3:Papierstaugeräusch erkennen	4:Einzugsverz. & Geräusch **Einzugsv.-empf.:** 1:Normal

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
	● Wenn der Scanner eine ungewöhnliche Dokumentverzerrung erkennt, die durch einen Einzugsfehler verursacht wurde ● Wenn der Scanner ein Papierstaugeräusch erkennt Papierstaus durch Einzugsfehler können wertvolle Dokumente beschädigen oder einreißen. Die Erkennung eines Einzugsfehlers und das Stoppen des Scans können Schäden an den Dokumenten verhindern. Diese Funktion ist effektiv, wenn Sie Dokumente scannen, die sich nur schwierig einziehen lassen, wie zum Beispiel dünne Papierdokumente. Legen Sie die Stufe der Empfindlichkeit zur Erkennung von Einzugsfehlern fest, wenn die Papierschutz-Funktion aktiviert ist. Dokumente werden mit ungewöhnlicher Verzerrung eingezogen oder Papierstaugeräusche entstehen, wenn Dokumente nicht korrekt eingezogen werden. Legen Sie die Empfindlichkeitsstufe fest, um eine ungewöhnliche Dokumentverzerrung oder Papierstaugeräusche zu erkennen. Die Papierschutz-Einstellung kann auch über den Scannertreiber oder das Software Operation Panel konfiguriert werden. Wenn die Papierschutz-Einstellung beim Scannertreiber aktiviert ist, ist [Einzugsverzerrung und -geräusch] unabhängig von der Einstellung im Software Operation Panel aktiviert.	4:Einzugsverz. & Geräusch **Einzugsv.-empf.:** 1:Normal 2:Hoch **Empfindlichkeit der Papierstaugeräuscherkennung:** 1:Niedrig 2:Normal 3:Hoch	**Empfindlichkeit der Papierstaugeräuscherkennung:** 2:Normal

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
	Bei der Papierschutz-Einstellung haben folgende Einstellungen in dieser Reihenfolge Priorität: **1** [Papierschutz] im Scannertreiber **2** [18:Papierschutz] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds (wenn die Bedienungsfeld-Einstellungen Priorität haben) **3** [18:Papierschutz] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds oder [Papierschutz] im Software Operation Panel. Die Sensitivität kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.		
19:Vertik. Streifenerk.	Sie können die Einstellungen für die Erkennung von Verschmutzungen auf dem Glas konfigurieren. Senkrechte Streifen können auf den Bildern erscheinen, wenn das Glas verschmutzt ist. Wenn [Aktivieren] für die Einstellung "Vertikale Streifenerkennung" ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt, wenn vertikale Streifen auf dem Bild erscheinen, das Sie mit dem ADF gescannt haben. ● Menu blinkt im LCD. [Glas reinigen!] blinkt ebenfalls in der zweiten Zeile des Bildschirms [Bereit]. Prüfen Sie die Informationen und reinigen Sie dann das Glas.	1:Aktivieren 2:Deaktivieren **Sensitivität:** 1:Niedrig 2:Normal 3:Hoch	2:Deaktivieren **Sensitivität:** 2:Normal

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
	Ausführliche Informationen zum Prüfen der Informationen finden Sie unter Überprüfen der Informationen (Seite 192). ● Eine Meldung wird auf dem Computer angezeigt. Prüfen Sie die Meldung und reinigen Sie dann das Glas. Weitere Details zur Reinigung finden Sie unter Tägliche Pflege (Seite 265). Legen Sie die Empfindlichkeit für das Erkennen von vertikalen Streifen (Verschmutzungen auf dem Glas) fest, wenn [Aktivieren] für [Vertikale Streifenerkennung] ausgewählt ist. Passen Sie die Empfindlichkeitsstufe abhängig davon an, wie schmutzig das Glas ist. Die Einstellung "Vertikale Streifenerkennung" kann auch über den Scannertreiber oder das Software Operation Panel konfiguriert werden. Bitte beachten Sie, dass den Einstellungen des Scannertreibers Priorität eingeräumt wird. Die Sensitivität kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.		
20:Bedienfeldeinst. Vorrangig	Geben Sie für die Einstellung "Papierschutz" der Bedienfeld-Einstellung gegenüber der Einstellung im Software Operation Panel Priorität. Sie können der Einstellung keine Priorität gegenüber der Scannertreiber-Einstellung geben. Wenn [1:Papierschutz] ausgewählt wird, hat die Papierschutzeinstellung des Bedienungsfeld Priorität.	1:Papierschutz 2:Löschen	2:Löschen

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
	Wenn [2:Löschen] ausgewählt ist, hat die Papierschutz-Einstellung keine Priorität mehr.		
21: Initialisierung Bedienfeld	Initialisiert die Einstellungen des Bedienfelds mit Ausnahme der Sprache-Einstellung und aller Elemente ohne eine Grundeinstellung.	1:Ja 2:Nein	(*4)
22:Energieeinsparung	Legen Sie die Wartezeit bis zum Eintritt des Scanners in den Energiesparmodus fest. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.	5 bis 115 (in Schritten zu 5) (Minuten)	15
23:Ausschaltzeit	Legen Sie eine Zeit fest, nach der sich der Scanner automatisch ausschalten soll. Wenn [Deaktiviert] festgelegt ist, steigt der Energieverbrauch des Scanners. Er kann auch über das Software Operation Panel konfiguriert werden.	Deaktivieren, 1, 2, 4, 8 (Stunden)	4
24:Voreinzug	Aktivieren Sie diese Option, um die Scanzeit beim fortlaufenden Scan zu verkürzen. "Voreinzug" bezieht sich auf den Einzug des nächsten Dokument in den ADF, bevor das Dokument, das aktuell gescannt wird, ausgeworfen wird, wenn Dokumente fortlaufend gescannt werden. Er kann auch über den Scannertreiber oder das Software Operation Panel konfiguriert werden. Bitte beachten Sie, dass den Einstellungen des Scannertreibers Priorität eingeräumt wird.	1:Ja 2:Nein	1:Ja
25:USB	Ändern Sie die USB-Einstellung, wenn beim Computer während der	1:Automatisch 2:USB 2.0	1:Automatisch

Einstellungselement	Beschreibung	Parameter(*1)/Wert	Grundeinstellung (*2)
		- : Keine Parameter/Werte	
	Kommunikation ein Fehler aufgetreten ist. Wenn diese Einstellung geändert wurde, wird der Scanner neu gestartet.		

***1:**Wenn der Bildschirm mit den Einstellungselementen angezeigt wird, wird der derzeit ausgewählte Parameter hervorgehoben.

***2:**"*" wird für die Standardeinstellung im Bildschirm angezeigt.

***3:**Obwohl es keine Standardeinstellung gibt, sind die Einstellungen wie folgt konfiguriert, wenn Sie das Gerät einschalten: [2:Mehrere Blätter] für [Blattanzahl], [1:

(L)ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ[¥]^_`00000000] für [Druckmuster] und [1:Ja] für [Testdruck]. Daher ändert sich die Einstellung nicht, auch wenn Sie die Einstellungen über das Bedienfeld initialisieren.

***4:**Obwohl es keine werkseitige Standardeinstellung gibt, ist sie beim Einschalten des Geräts auf [2:No] eingestellt. Daher ändert sich die Einstellung nicht, auch wenn Sie die Einstellungen über das Bedienfeld initialisieren.

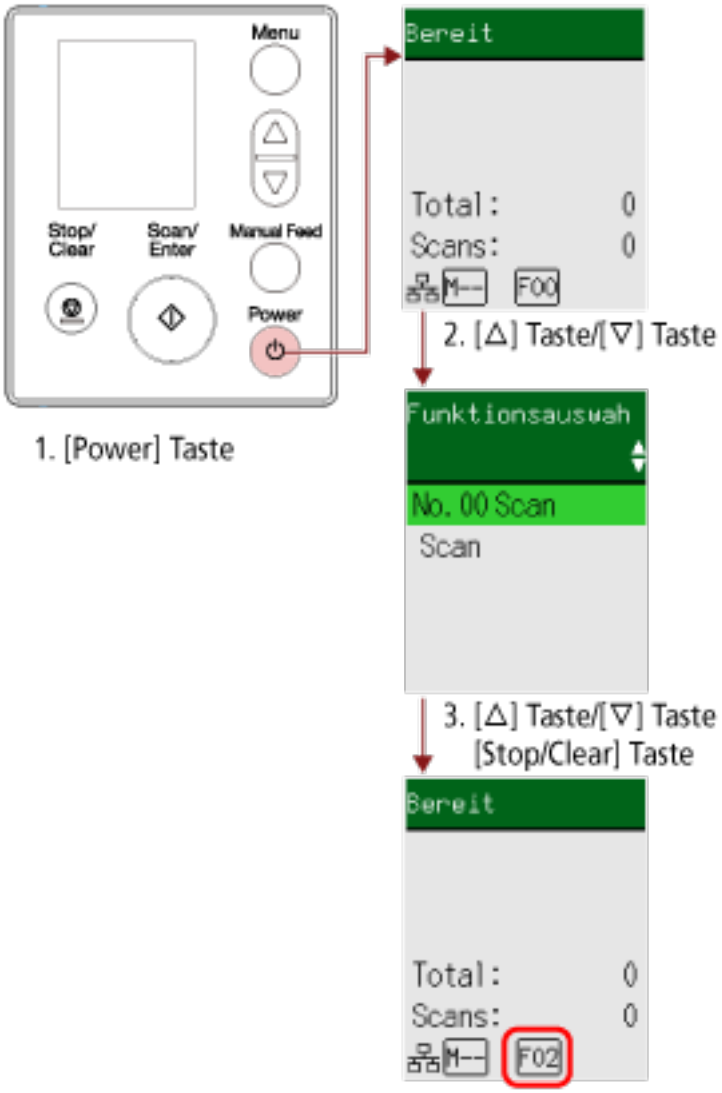
So verwenden Sie die Funktionsauswahl

In diesem Abschnitt wird die Funktionsauswahl erläutert.

Wenn Sie die Taste [△]/[▽] im Bildschirm [Bereit] drücken, wird der Bildschirm [Funktionsauswahl] angezeigt.
Durch die Verwendung der Funktionsauswahl können Sie eine Bildscananwendung konfigurieren, die gestartet wird, wenn die [Scan/Enter] Taste im Bildschirm [Bereit] gedrückt wird.
Auf dem Computer muss im Vorfeld eine Taste konfiguriert worden sein, um eine Bildscananwendung zu starten.
Für weitere Details siehe Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137).
Die Anzeige zeigt die Zahl, die im Bildschirm [Funktionsauswahl] ausgewählt wurde.
Wenn Sie [No.02] im Bildschirm [Funktionsauswahl] auswählen, zeigt die Anzeige [F02].

TIPP

Die Anwendungsnummer wird nicht angezeigt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager betrieben wird.



1 Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.

Der Bildschirm [Bereit] wird auf dem LCD angezeigt.

Die Anzeige zeigt [F00], wenn das Gerät gerade eingeschaltet wurde.

2 Drücken Sie die Taste [△]/[▽].

Der Bildschirm [Funktionsauswahl] wird auf dem LCD angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste [△]/[▽], um eine Zahl auszuwählen, die für den Start der gewünschten Bildscananwendung konfiguriert wurde, und drücken Sie dann die [Stop/Clear] Taste.

Weitere Informationen zu den Einstellungsparametern finden Sie unter Über die Funktionsauswahl konfigurierbare Elemente (Seite 215).

Die Einrichtung ist abgeschlossen, wenn der LCD den Bildschirm [Bereit] anzeigt.

Die Anzeige zeigt die Zahl, die im Bildschirm [Funktionsauswahl] ausgewählt wurde.
In diesem Beispiel zeigt die Anzeige [F02], da [No.02] ausgewählt wurde.

TIPP

- Wenn Sie eine Zahl von [No.00] bis [No.50] auswählen, wird eine Zahl von [F00] bis [F50] in der Anzeige angezeigt, die der ausgewählten entspricht.
- Wenn Sie [SOP] auswählen, zeigt die Anzeige [SOP].
  Das Software Operation Panel wurde werkseitig für den Start von [SOP] festgelegt. Dies kann nicht geändert werden.

Über die Funktionsauswahl konfigurierbare Elemente

Einstellungselement	Beschreibung	Einstellung	Grundeinstellung
Funktionsauswahl	Sie können eine Bildscananwendung konfigurieren, die gestartet wird, wenn die [Scan/Enter] Taste im Bildschirm [Bereit] gedrückt wird. Er zeigt die Zahlen an, die dem auf dem Computer konfigurierten Tasten entsprechen ([Scan Button], von [Send to 01] bis [Send to 50]). [No.00] entspricht [Scan Button]. Die Zahlen von [No.01] bis [No.50] entsprechen den Tasten von [Send to 01] bis [Send to 50]. [SOP] entspricht [Software Operation Panel]. Informationen zur Konfiguration der Einstellungen für die Taste finden Sie unter Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137).	No.00 bis No.50/SOP (Das Software Operation Panel wurde werkseitig für den Start von [SOP] festgelegt. Dies kann nicht geändert werden.)	(*1)

***1:** Obwohl es keine Standardeinstellung gibt, ist dies auf [No.00] festgelegt, wenn Sie das Gerät einschalten. Daher ändert sich die Einstellung nicht, auch wenn Sie die Einstellungen über das Bedienfeld initialisieren.

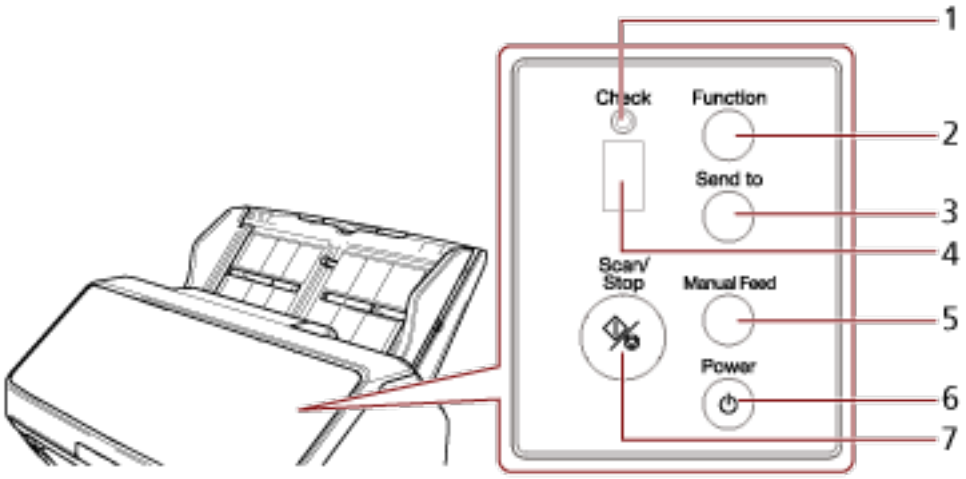
So verwenden Sie das Bedienfeld [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]

Dieser Abschnitt beschreibt die Bedienung des Bedienfelds.

Bedienfeld-Übersicht

Das Bedienfeld umfasst die Funktionsnummern-Anzeige, Tasten und ein LED als Anzeige.

Namen und Funktionen des Bedienfelds



Nr.	Name	Funktion
1	LED-Anzeige	Leuchtet orange, wenn ein Fehler auftritt. Blinkt orange, wenn der ADF geöffnet ist.
2	[Function] Taste	Schaltet die Zahl (1 bis 9/C) für die Bildscananwendung um, die durch Drücken der [Send to] Taste gestartet werden soll.
3	[Send to] Taste (* 1) (*2)	Startet den Scanvorgang. Wenn Sie diese Taste während des Scanvorgangs drücken, wird der Scan angehalten. Diese Taste wird auch verwendet, um eine Fehleranzeige in der Funktionsnummern-Anzeige zu löschen.
4	Funktionsnummern-Anzeige	Zeigt den Scannerstatus an. Wenn der Scanner in den Energieeinsparmodus wechselt, erlischt die Funktionsnummern-Anzeige im Bedienfeld.
5	[Manual Feed] Taste (*3)	Schaltet den Einzugsmodus vor dem Scannen zu "Man.Einz.Modus" um.

Nr.	Name	Funktion
		Nachdem der Scan abgeschlossen ist, wird "Man.Einz.Modus" zurückgesetzt. Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
6	[Power] Taste	Schaltet das Gerät ein/aus.
7	[Scan/Stop]-Taste	Startet den Scanvorgang. Wenn Sie diese Taste während des Scanvorgangs drücken, wird der Scan gestoppt. Diese Taste wird auch verwendet, um eine Fehleranzeige in der Funktionsnummern-Anzeige zu löschen. Leuchtet grün, wenn der Scanner eingeschaltet ist. Blinkt grün, wenn der Scanner in den Energiesparmodus wechselt. Blinkt dreimal grün, wenn der Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umgeschaltet wird.

***1:**Informationen zum Scannen von Dokumenten mit der [Send to] Taste finden Sie unter Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137).

***2:**Durch Drücken der [Send to] Taste beim Scannen eines Dokuments wird der Scanvorgang angehalten, nachdem das Dokument gescannt wurde.

***3:**Informationen zum Scannen von Dokumenten mit der [Manual Feed] Taste finden Sie im Folgenden.

- Auf der Hälfte gefaltete Dokumente scannen (Seite 226)
- Dokumente wie Umschläge oder Transferpapier mit mehreren Lagen scannen (Seite 230)
- Scannen von Broschüren wie Pässen (Seite 233)
- Manueller Einzug von Dokumenten (Seite 250)

TIPP

Informationen über die Verwendung des Bedienungsfeld bei der Bedienung von PaperStream NX Manager finden Sie unter Verarbeiten eines Auftrags (mit PaperStream NX Manager) [fi-8150/fi-8250] (Seite 149).

Anzeigen in der Funktionsnummern-Anzeige

Bezeichnung	Beschreibung
8	Wird nach dem Einschalten des Scanners angezeigt.
P	Zeigt, dass die Initialisierung läuft, nachdem der Scanner eingeschaltet wurde.
0	Zeigt, dass die Initialisierung läuft und fast abgeschlossen ist, nachdem der Scanner eingeschaltet wurde.
1	Bereit zum Starten des Scannens. Zeigt an, dass die Initialisierung erfolgreich abgeschlossen wurde. Dies wird als "Bereit"-Status bezeichnet.
Funktionsnummer (wie "1") (blinkt)	Nachdem sich überlappende Dokumente erkannt wurden, blinkt die Funktionsnummer. Dies zeigt, dass Sie festlegen können, ob das Überlappungsmuster gespeichert werden soll. Für weitere Details siehe Konfigurieren der Nichterkennung bestimmter Überlappungsmuster (Seite 254).
c (blinkt)	Zeigt an, dass sich der Scanner im Bereit-Status befindet und der ADF geöffnet ist. In diesem Fall blinkt auch die LED-Anzeige. Wenn der ADF geschlossen wird, kehrt die Anzeige zum Bereit-Status zurück ("1"). Informationen zum Schließen des ADF finden Sie unter Schließen des ADF (Seite 118). Wenn das Display nicht zum Bereit-Status ("1") zurückkehrt, obwohl der ADF geschlossen wurde, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Wenn die Anzeige weiterhin angezeigt wird, nachdem Sie das Gerät wieder eingeschaltet haben, kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.
P (blinkt)	Zeigt an, dass die [Send to] Taste gedrückt wurde, um den Scanvorgang anzuhalten. Drücken Sie die [Scan/Stop] Taste, um den angehaltenen Scan fortzusetzen.
n (oben)	Wird angezeigt, wenn die [Send to] Taste im Bereit-Status des Scanners gedrückt wird.
n (unten)	Wird angezeigt, wenn die [Scan/Stop] Taste im Bereit-Status des Scanners gedrückt wird.
J n	Zeigt, dass während des Scannens ein Fehler aufgetreten ist.

Bezeichnung	Beschreibung
U	Der Buchstabe "J", "n" oder "U" und eine Zahl werden abwechselnd angezeigt. Ein Buchstabe und eine Zahl bilden einen "Fehlercode". Weitere Details zu den Fehlern finden Sie unter Fehler (Seite 299). Drücken Sie die [Scan/Stop] Taste/[Send to] Taste in diesem Status, um zum Bereit-Status zurückzukehren ("1").
A C E F H L n	Zeigt, dass beim Scanner selbst ein Fehler aufgetreten ist. Der Buchstabe "A", "C", "E", "F", "H", "L" oder "n" und eine Zahl werden abwechselnd angezeigt. Ein Buchstabe und eine Zahl bilden einen "Fehlercode". Weitere Details zu den Fehlern finden Sie unter Fehler (Seite 299). Drücken Sie die [Scan/Stop] Taste/[Send to] Taste in diesem Status, um zum Bereit-Status zurückzukehren ("1"). Schalten Sie den Scanner aus und wieder ein, wenn dieser Fehler angezeigt wird. Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.
Keine	Wenn der Scanner während der Zeit, die als Ruheintervall festgelegt ist, nicht bedient wird, wechselt er in den Energiesparmodus. Drücken Sie eine Taste am Scanner (mit Ausnahme der [Power] Taste), um den Scanner aus dem Energiesparmodus zu reaktivieren.

Verschiedene Scanmethoden

Dieser Abschnitt beschreibt die Konfiguration der Scaneinstellungen und das Scannen verschiedener Dokumententypen mit einem Scannertreiber oder der Bildscananwendung.
Informationen zu anderen Scanmethoden, die hier nicht erläutert werden, finden Sie in der Hilfe des Scannertreibers und der Anleitung oder der Hilfe für die Bildscananwendung.

Dokumente mit unterschiedlichen Breiten scannen

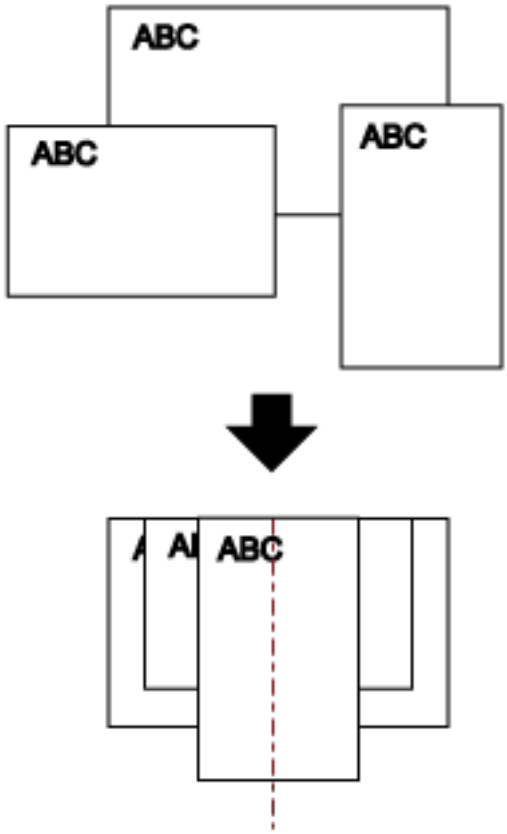
WICHTIG

Wenn Sie einen gemischten Stapel mit unterschiedlichen Breiten scannen, kann es vorkommen, dass schmalere Dokumente nicht oder schräg in den ADF eingezogen werden.
Scannen Sie in diesem Falle nur Dokumente mit der gleichen Breite in einem gemeinsamen Stapel.

TIPP

Ausführliche Informationen zu den Dokumentenanforderungen zum Scannen von gemischten Dokumenten finden Sie unter Konditionen für das Scannen gemischter Stapel (Seite 166).

1 Richten Sie die Blattoberkanten bündig aus.



2 Ziehen Sie die Schachterweiterungen heraus, sodass sie dem längsten Dokument entspricht.

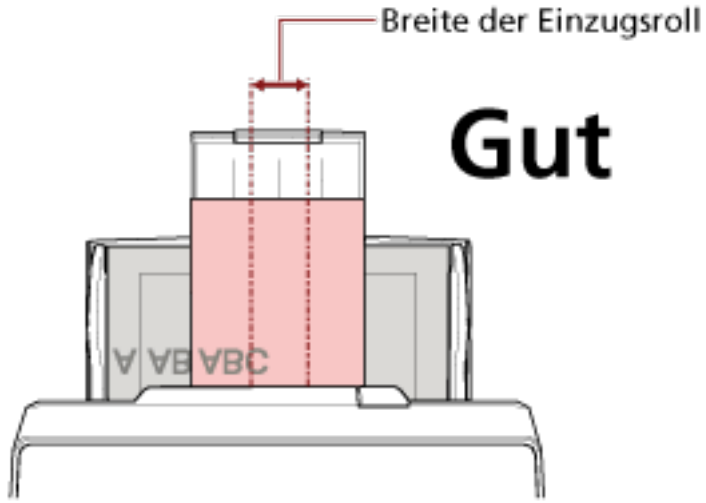
Für weitere Details siehe Einstellen des ADF-Papierschachtes (Einzug) (Seite 121).

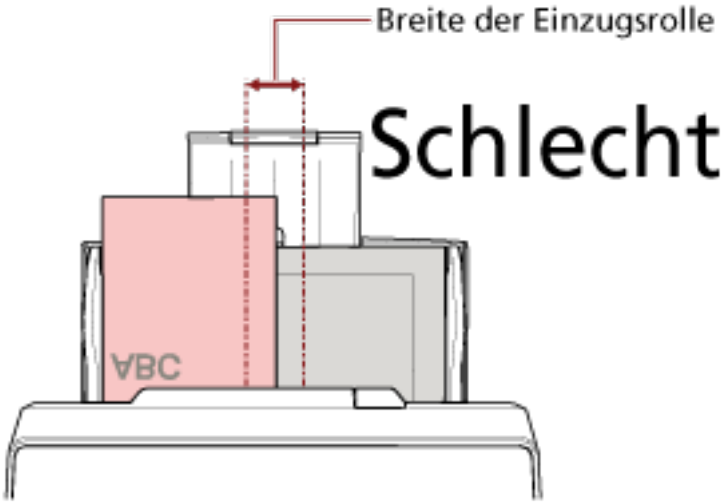
3 **Passen Sie das Ausgabefach so an, dass es dem längsten Dokument entspricht.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter Einrichten des Ausgabefachs [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 122) und Einrichten des Ausgabefachs [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 127).

4 **Legen Sie die Dokumente mittig in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein und passen dann die Papierführung an das breiteste Blatt im Stapel an.**

WICHTIG

Legen Sie alle Dokumente oberhalb der Mitte der Einzugsrolle ein. Wenn Dokumente außerhalb der Breite der Einzugsrolle angelegt werden, werden sie möglicherweise schräg oder gar nicht in den ADF eingezogen.





5 **Zur automatischen Papiergrößenerkennung konfigurieren Sie die Scaneinstellungen im Scannertreiber.**

Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

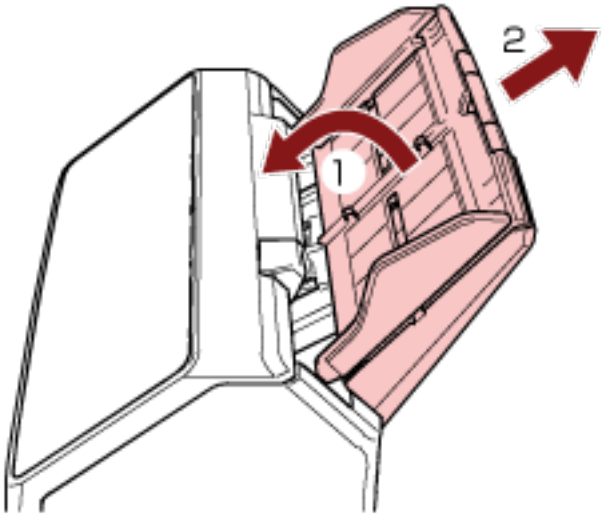
6 **Scannen Sie Dokumente mit der Bildscananwendung.**
Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

Scannen von Dokumenten mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm

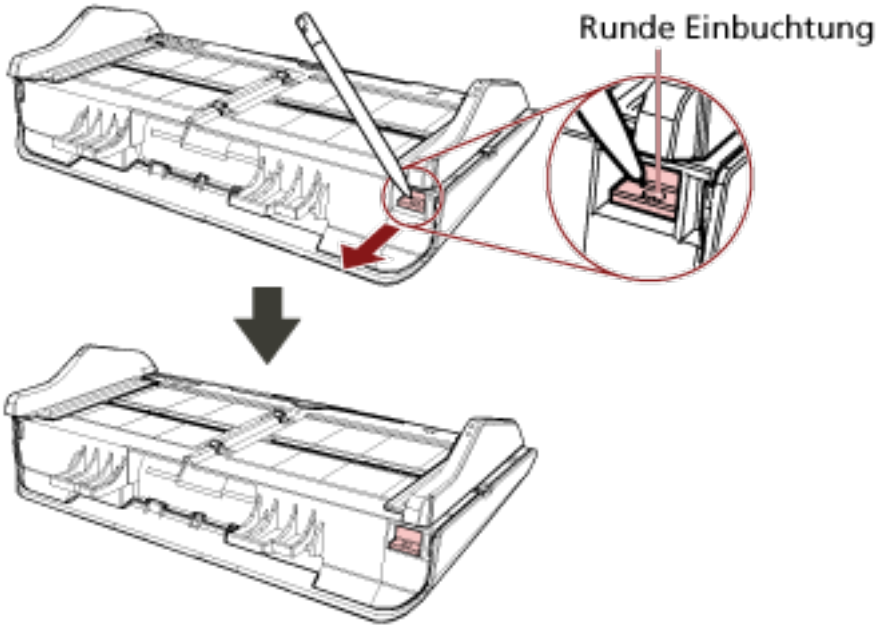
WICHTIG

Dokumente mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm können eingezogen werden, aber die Spezifikationen für die Dokumentgrößen, die gescannt werden können, gelten trotzdem. Ausführliche Informationen zu Dokumentgrößen, die gescannt werden können, finden Sie unter Papiergröße (Seite 156).

1 **Entfernen Sie den ADF-Papierschacht (Einzug).**
Halten Sie beide Enden des ADF-Papierschachts (Einzug) fest, heben Sie ihn dann in Richtung von Pfeil 1 an und ziehen Sie ihn in Richtung von Pfeil 2 heraus.



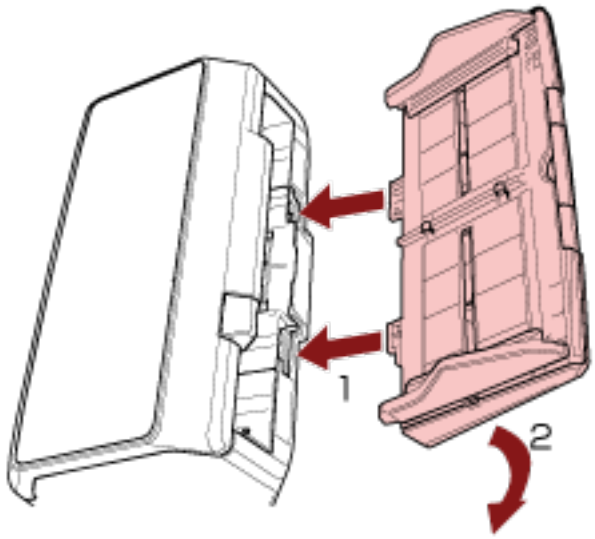
2 Führen Sie einen Kugelschreiber in die runde Einbuchtung am Einsteller der Seitenführung des ADF-Papierschachts (Einzug) ein und ziehen Sie den Einsteller der Seitenführung heraus.



3 Bringen Sie den ADF-Papierschachts (Einzug) an.

Setzen Sie die Laschen in die Aussparungen an der Rückseite des Scanners in der Richtung von Pfeil 1 ein und neigen Sie den ADF-Papierschacht (Einzug) in die Richtung von Pfeil 2 nach unten, bis er einrastet.

Bringen Sie den ADF-Papierschacht (Einzug) mit nach oben weisenden Papierführungen an.



WICHTIG

Lassen Sie keinen Platz zwischen dem ADF-Papierschacht (Einzug) und dem Scanner.

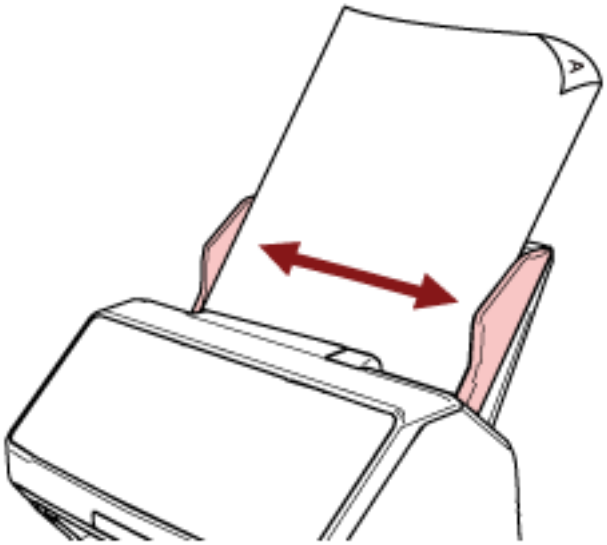
4 Ziehen Sie die Schachterweiterungen entsprechend der Länge des Dokuments heraus.

Für weitere Details siehe Einstellen des ADF-Papierschachtes (Einzug) (Seite 121).

5 **Passen Sie das Ausgabefach an die Dokumentenlänge an.**
Ausführliche Informationen finden Sie unter Einrichten des Ausgabefachs [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 122) und Einrichten des Ausgabefachs [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 127).

6 **Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**
Für weitere Details siehe Einlegen von Dokumenten (Seite 150).

7 **Passen Sie die Papierführung an die Dokumentenbreite an.**
Die Papierführungen können an die Breite des Dokuments angepasst werden (von 220 mm bis 240 mm).
Verschieben Sie die Papierführungen, sodass zwischen den Papierführungen und dem Dokument kein Platz mehr ist.
Wenn zwischen den Papierführungen und den Dokumenten noch Platz ist, kann das Dokument schräg eingezogen werden.



8 **Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.**
Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

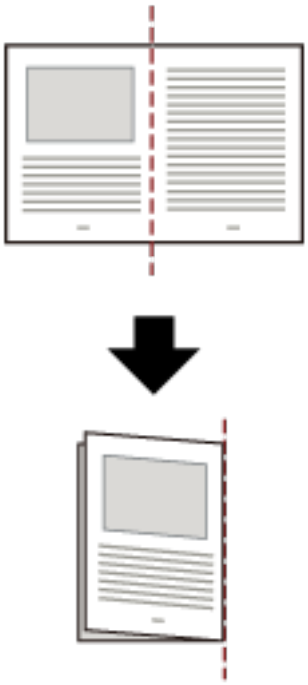
Auf der Hälfte gefaltete Dokumente scannen

Indem Sie die [Manual Feed] Taste drücken, um den Einzugsmodus in "Man.Einz.Modus" zu ändern, können Sie ein auf der Hälfte gefaltetes Dokument (ein Dokument mit einer Breite von A3 oder Double Letter und einer Stärke von 64 bis 105 g/m^2) scannen.

1 **Falten Sie das Dokument entlang dessen Mittelachse, so dass die zu scannenden Seiten nach außen zeigen.**
Falten Sie das Dokument sauber und exakt.

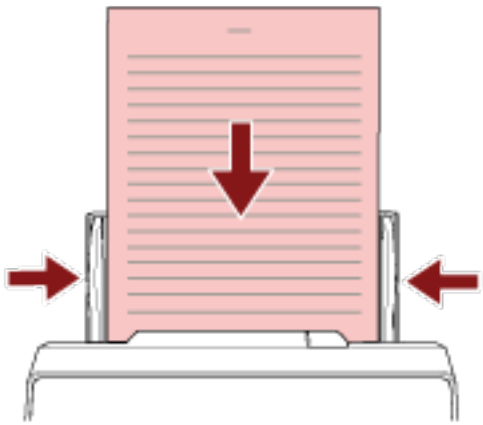
> **WICHTIG**
> Das Dokument wird möglicherweise schräg eingezogen, wenn der gefaltete Teil zu dick ist.

Beispiel



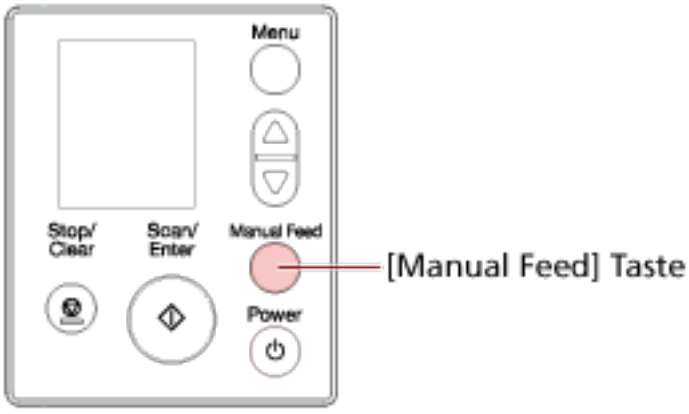
2 **Legen Sie das auf der Hälfte gefaltete Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**

Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).



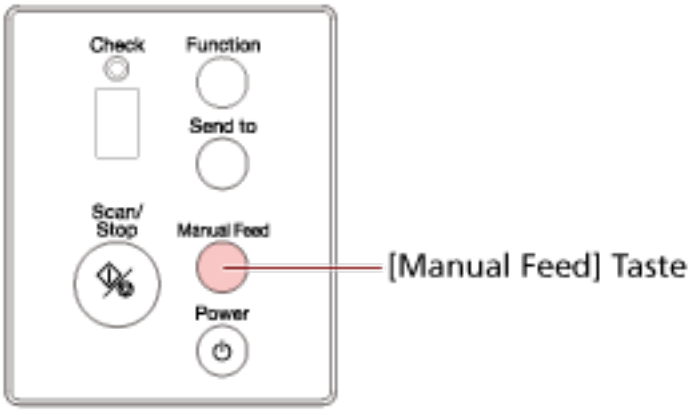
3 Drücken Sie die [Manual Feed] Taste, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270



[Manueller Einzug (Mehrfacheinzugserkennung ist deaktiviert)] wird im LCD angezeigt.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U



Die Funktionsnummern-Anzeige zeigt abwechselnd "Π" und die Funktionsnummer an.

WICHTIG

Die Scangeschwindigkeit wird reduziert, wenn der Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umgeschaltet wird.

TIPP

Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

4 Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.

Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

WICHTIG

"Man.Einz.Modus" ist der Modus zum Scannen eines Dokuments, das auf der Hälfte gefaltet wurde, oder eines mehrlagigen Dokuments, wie einem Umschlag.
Daher werden solche Dokumente nicht als sich überlappende Dokument erkannt, auch wenn die Einstellung zum Erkennen sich überlappender Dokumente aktiviert ist.

TIPP

- Im "Man.Einz.Modus" wartet der Scanner darauf, dass Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, bis die Zeit nach dem Scanstart oder dem Auswurf eines Dokuments abgelaufen ist.
  Der Scanvorgang stoppt, wenn innerhalb des Zeitlimits kein Dokument eingelegt wird.
  Sie können das Zeitlimit wie folgt festlegen.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um ein Zeitlimit festzulegen.
    - Legen Sie unter [17: Zeitüberschr. für manu. Einzug] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds ein Zeitlimit fest.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
      Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
    Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).
- Wenn Sie die [Manual Feed] Taste drücken, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten, nachdem der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird "Man.Einz.Modus" aufgehoben.
  Wenn Sie mehr als ein Dokument nacheinander mit "Man.Einz.Modus" scannen möchten, wählen Sie [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] im Software Operation Panel aus.

Wenn [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] ausgewählt ist, werden die Dokumente aufeinanderfolgend mit "Man.Einz.Modus" gescannt, bis die [Manual Feed] Taste gedrückt wird.
Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).

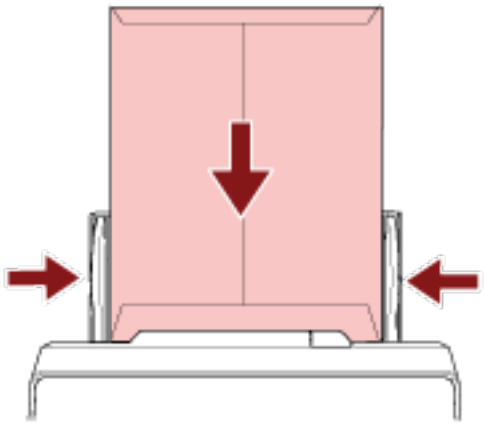
Dokumente wie Umschläge oder Transferpapier mit mehreren Lagen scannen

Indem Sie die [Manual Feed] Taste drücken, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten, können Sie Dokumente wie Umschläge und Transferpapier mit mehreren Lagen scannen.

WICHTIG

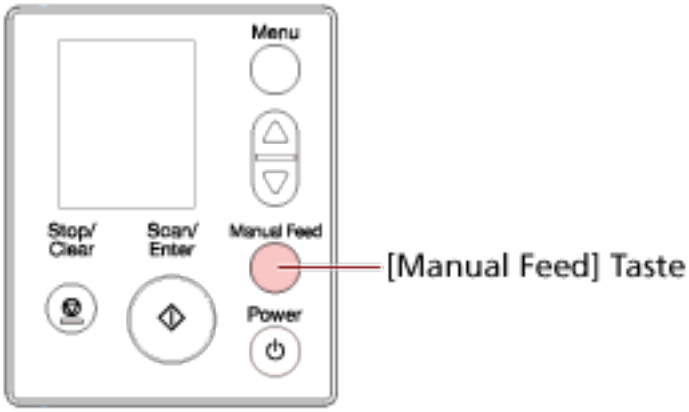
Ausführliche Informationen zum Papiergewicht der Dokumente, die gescannt werden können, finden Sie unter Dokumentstärke (Papiergewicht) (Seite 157).

1 **Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**
Um Durchschlagpapier mit mehreren Lagen zu scannen, positionieren Sie beim Einlegen des Papiers die gebundene Kante zuerst.
Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).



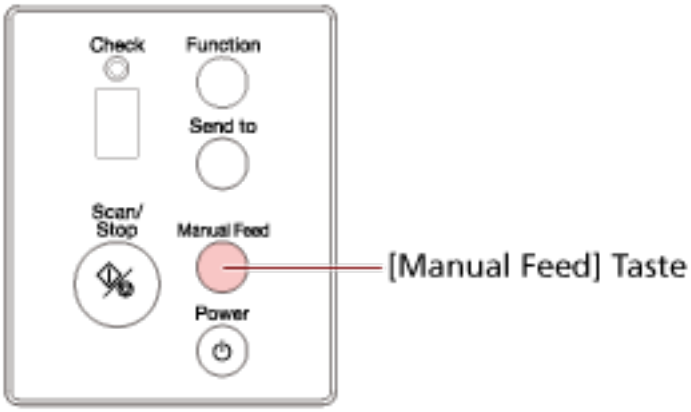
2 **Drücken Sie die [Manual Feed] Taste, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten.**

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270



[Manueller Einzug (Mehrfacheinzugserkennung ist deaktiviert)] wird im LCD angezeigt.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U



Die Funktionsnummern-Anzeige zeigt abwechselnd "Π" und die Funktionsnummer an.

WICHTIG

Die Scangeschwindigkeit wird reduziert, wenn der Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umgeschaltet wird.

TIPP

Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

3 Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.

Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

WICHTIG

"Man.Einz.Modus" ist der Modus zum Scannen eines Dokuments, das auf der Hälfte gefaltet wurde, oder eines mehrlagigen Dokuments, wie einem Umschlag.
Daher werden solche Dokumente nicht als sich überlappende Dokument erkannt, auch wenn die Einstellung zum Erkennen sich überlappender Dokumente aktiviert ist.

TIPP

- Im "Man.Einz.Modus" wartet der Scanner darauf, dass Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, bis die Zeit nach dem Scanstart oder dem Auswurf eines Dokuments abgelaufen ist.
  Der Scanvorgang stoppt, wenn innerhalb des Zeitlimits kein Dokument eingelegt wird.
  Sie können das Zeitlimit wie folgt festlegen.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um ein Zeitlimit festzulegen.

- Legen Sie unter [17: Zeitüberschr. für manu. Einzug] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds ein Zeitlimit fest.
  Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
- Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
  Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
  Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).

- Wenn Sie die [Manual Feed] Taste drücken, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten, nachdem der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird "Man.Einz.Modus" aufgehoben.
  Wenn Sie mehr als ein Dokument nacheinander mit "Man.Einz.Modus" scannen möchten, wählen Sie [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] im Software Operation Panel aus.
  Wenn [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] ausgewählt ist, werden die Dokumente aufeinanderfolgend mit "Man.Einz.Modus" gescannt, bis die [Manual Feed] Taste gedrückt wird.
  Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).

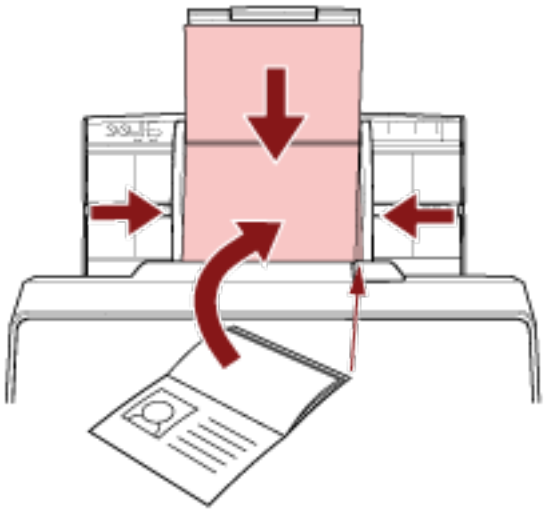
Scannen von Broschüren wie Pässen

Durch Drücken der [Manual Feed] Taste zum Umschalten des Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" können Sie Broschüren, wie Pässe, scannen.

WICHTIG

Ausführliche Informationen zum Papiergewicht der Dokumente, die gescannt werden können, finden Sie unter Dokumentstärke (Papiergewicht) (Seite 157).

1 **Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**
Öffnen Sie die Broschüre vollständig und legen Sie sie in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Andernfalls wird die Broschüre möglicherweise nicht eingezogen.
Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).

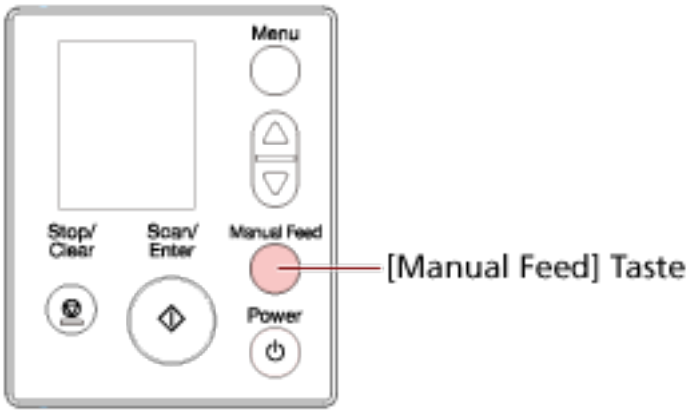


WICHTIG

- Legen Sie die offene Broschüre mit der bedruckten Seite nach unten und der Kante der Seite mit mehr Seiten zuerst in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Wenn Sie eine Broschüre in der falschen Ausrichtung scannen, kann die Broschüre beschädigt werden oder das Bild kann vertikal verlängert sein.
- Um zu verhindern, dass eine Broschüre verschmutzt oder beschädigt wird, verwenden Sie das optionale Broschüren-Trägerblatt.
  Für weitere Details siehe Scannen von Broschüren, wie Pässen, ohne Beschädigungen (Seite 241).

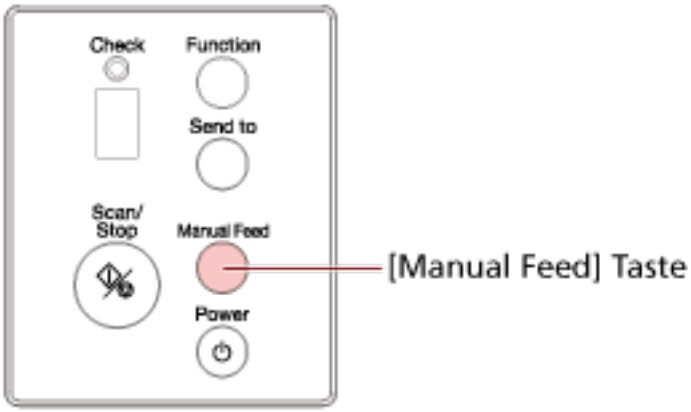
2 **Drücken Sie die [Manual Feed] Taste, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten.**

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270



[Manueller Einzug (Mehrfacheinzugserkennung ist deaktiviert)] wird im LCD angezeigt.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U



Die Funktionsnummern-Anzeige zeigt abwechselnd "Π" und die Funktionsnummer an.

WICHTIG

Die Scangeschwindigkeit wird reduziert, wenn der Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umgeschaltet wird.

TIPP

Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

3 Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.

Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

WICHTIG

"Man.Einz.Modus" ist der Modus zum Scannen eines Dokuments, das auf der Hälfte gefaltet wurde, oder eines mehrlagigen Dokuments, wie einem Umschlag.

Daher werden solche Dokumente nicht als sich überlappende Dokument erkannt, auch wenn die Einstellung zum Erkennen sich überlappender Dokumente aktiviert ist.

TIPP

- Im "Man.Einz.Modus" wartet der Scanner darauf, dass Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, bis die Zeit nach dem Scanstart oder dem Auswurf eines Dokuments abgelaufen ist.
  Der Scanvorgang stoppt, wenn innerhalb des Zeitlimits kein Dokument eingelegt wird.
  Sie können das Zeitlimit wie folgt festlegen.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um ein Zeitlimit festzulegen.
    - Legen Sie unter [17: Zeitüberschr. für manu. Einzug] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds ein Zeitlimit fest.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
      Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
    Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).
- Wenn Sie die [Manual Feed] Taste drücken, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten, nachdem der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird "Man.Einz.Modus" aufgehoben.
  Wenn Sie mehr als ein Dokument nacheinander mit "Man.Einz.Modus" scannen möchten, wählen Sie [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] im Software Operation Panel aus.
  Wenn [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] ausgewählt ist, werden die Dokumente aufeinanderfolgend mit "Man.Einz.Modus" gescannt, bis die [Manual Feed] Taste gedrückt wird.
  Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).

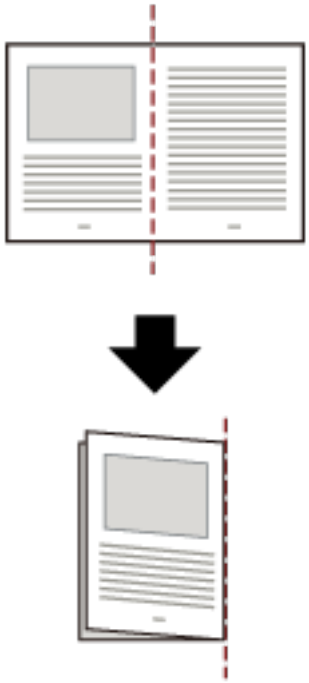
Scannen von Dokumenten, die größer als A4/Letter sind

Das optionale Trägerblatt kann verwendet werden, um Dokumente zu scannen, die größer als A4/Letter sind, wie zum Beispiel A3 oder B4.
Falten Sie ein Dokument in der Mitte und legen Sie es in das Trägerblatt ein.

1 Legen Sie das Dokument in das Trägerblatt.

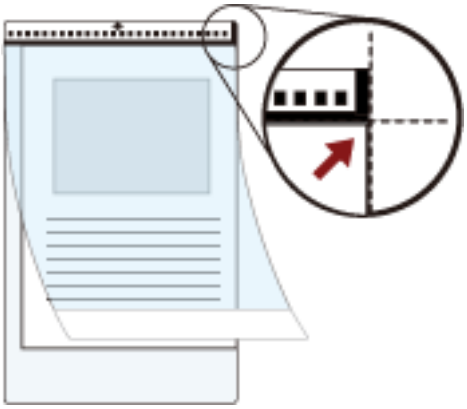
a Falten Sie das Dokument entlang dessen Mittelachse, so dass die zu scannenden Seiten nach außen zeigen.
Falten Sie das Dokument sauber und exakt.
Das Dokument wird möglicherweise schräg eingezogen, wenn der gefaltete Teil zu dick ist.

Beispiel

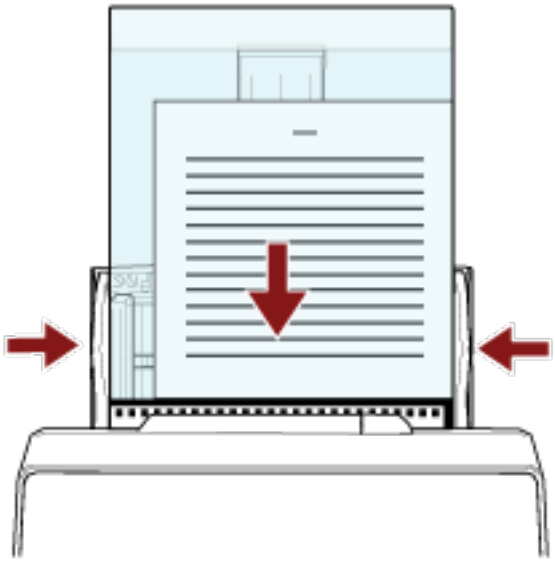


b Öffnen Sie das Trägerblatt, um das Dokument einzulegen.
Beachten Sie, dass die Vorderseite des Trägerblatts am oberen Rand mit einem Schwarzweißmuster und einer dicken vertikalen Linie in der oberen rechten Ecke markiert ist.

Richten Sie die Oberseite und die Falzlinie des Dokument so am Trägerblatt aus, dass an der oberen und rechten Seite des Trägerblatts kein Platz mehr ist.



2 **Legen Sie das Trägerblatt mit dem Ende mit dem Schwarzweiß-Muster an der Vorderkante und der Scanseite in Richtung ADF-Papierschacht (Einzug) (Druckseite nach unten) ein.**
Sichern Sie das Trägerblatt mit den Papierführungen, um einen schrägen Einzug zu vermeiden.



3 **Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen für die Verwendung des Trägerblatts im Scannertreiber.**
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

4 **Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.**
Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

WICHTIG

- Das auf dem Dokument gedruckte Bild wird zugeschnitten und in der Mitte einer leeren Seite eingefügt. Die Größe eines leeren Bildes entspricht der für [Papiergröße] im Scannertreiber festgelegten Größe.

Beispiel

Wenn ein Bild im Format A5 auf ein Dokument im Format A4 gedruckt wird und [A4] für [Papiergröße] im Scannertreiber festgelegt ist.
→Ein Bild im A5-Format wird in der Mitte einer leeren Seite im A4-Format eingefügt.

- Wenn [Automatisch] für [Papiergröße] im Scannertreiber festgelegt ist, wird das am besten geeignete Format aus den Standardformaten ausgewählt, die für [Papiergröße] festgelegt werden können. Beachten Sie, dass das Format des Bildes abhängig vom gescannten Dokument kleiner als das Originaldokument sein kann oder dass ein Teil des Bildes fehlen kann.

Beispiel

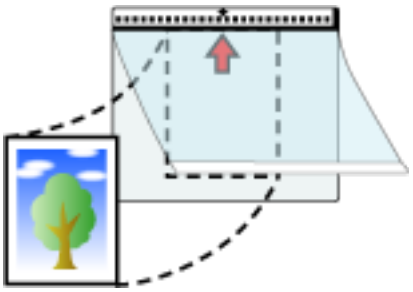
Wenn ein Bild im A5-Format in der Mitte eines Dokuments im A4-Format gedruckt wird
→ Das Bild wird im Format A5 gedruckt.

Um das gescannte Bild mit dem tatsächlichen Dokumentformat auszugeben, legen Sie das Dokumentformat für [Papiergröße] fest.

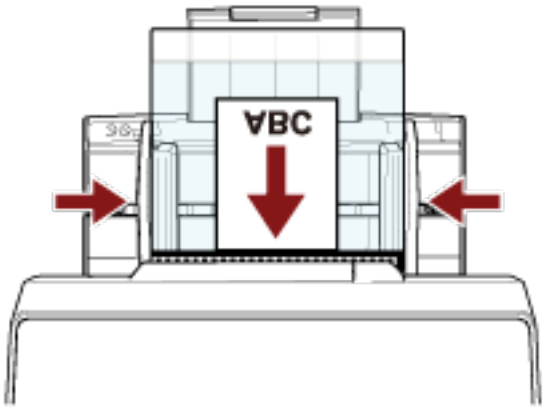
Scannen von Fotos und Ausschnitten ohne Beschädigungen

Mit dem optionalen Trägerblatt oder Foto-Trägerblatt können Sie Dokument in einem Nicht-Standardformat scannen, wie zum Beispiel Fotos oder Zeitungsausschnitte, ohne sie zu beschädigen. Im Folgenden werden als Beispiel die Schritte zum Ausführen eines Scans mit dem Foto-Trägerblatt beschrieben.

1 **Legen Sie ein Dokument in das Foto-Trägerblatt ein.**
Öffnen Sie das Foto-Trägerblatt und legen Sie die Oberkante des Dokuments mittig an der Seite des Foto-Trägerblatts mit dem schwarzweißen Muster an.
Beachten Sie, dass die Vorderseite des Foto-Trägerblatts am oberen Rand mit einem Schwarzweißmuster und einer dicken vertikalen Linie in der oberen rechten Ecke markiert ist.



2 **Legen Sie das Foto-Trägerblatt mit dem Ende mit dem Schwarzweiß-Muster an der Vorderkante und der Scanseite in Richtung ADF-Papierschacht (Einzug) (Druckseite nach unten) ein.**
Sichern Sie das Foto-Trägerblatt mit den Papierführungen, um einen schrägen Einzug zu vermeiden.



3 **Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen für die Verwendung des Foto-Trägerblatts im Scannertreiber.**
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

4 **Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.**
Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

WICHTIG

- Das auf dem Dokument gedruckte Bild wird zugeschnitten und in der Mitte einer leeren Seite eingefügt. Die Größe eines leeren Bildes entspricht der für [Papiergröße] im Scannertreiber festgelegten Größe.

  Beispiel

  Wenn ein Bild im Format einer Visitenkarten auf ein Dokument im Format A6 gedruckt wird und [A6] für [Papiergröße] im Scannertreiber festgelegt ist.
  →Ein Bild im Format einer Visitenkarten wird in der Mitte einer leeren Seite im A6-Format eingefügt.

- Ein Bild, das auf ein Dokument gedruckt wird, wird zugeschnitten und unverändert ausgegeben, wenn [Automatisch] für [Papiergröße] im Scannertreiber festgelegt ist.

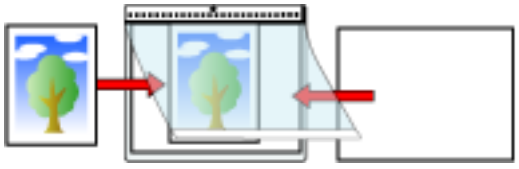
  Beispiel

  Wenn ein Bild im Visitenkartenformat in der Mitte eines Dokuments im A6-Format gedruckt wird
  → Das Bild wird im Format A6 gedruckt.

TIPP

Legen Sie in den folgenden Fällen ein leeres (weißes) Blatt Papier beim Scannen hinter das Dokument.

- Das gescannte Bild wird nicht im tatsächlichen Dokumentformat ausgegeben, wenn [Automatisch] im Scannertreiber für [Papiergröße] festgelegt ist.
- An den Kanten des gescannten Bildes erscheinen Schatten.
- An den Kanten eines einmalig geformten Ausschnitts erscheinen schwarze Linien.
- Auf dem gescannten Bild erscheinen Bilder außerhalb des gescannten Bildes.



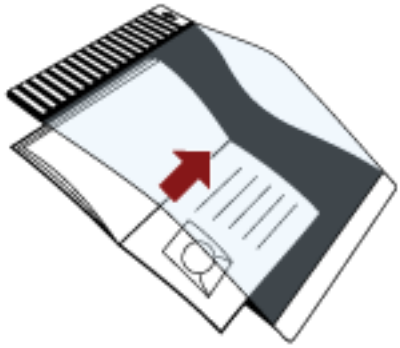
Scannen von Broschüren, wie Pässen, ohne Beschädigungen

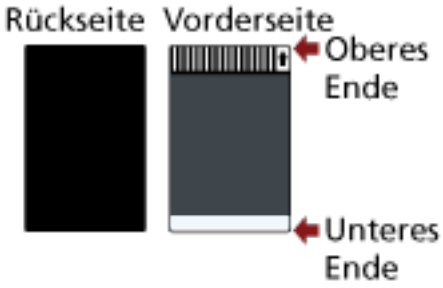
Mit dem optionalen Broschüren-Trägerblatt können Sie einen Pass scannen, ohne das Foto oder andere Dokumente zu beschädigen, die an den Pass angehängt sind.
Im Folgenden werden als Beispiel die Schritte zum Ausführen eines Scans mit dem Broschüren-Trägerblatt beschrieben.

WICHTIG

Wenn Sie das Broschüren-Trägerblatt weiter verwenden, kann die Oberfläche beschädigt werden, was die gescannten Bilder beeinträchtigen kann. Wenn das Problem nach dem Reinigen des Broschüren-Trägerblatts weiterhin besteht, wird empfohlen, es auszutauschen.

1 **Legen Sie das Dokument in das Broschüren-Trägerblatt.**
Richten Sie die Vorderseite des Broschüren-Trägerblatts nach oben. Öffnen Sie dann die Broschüre, um die zu scannenden Seiten anzuzeigen, und legen Sie sie in das Broschüren-Trägerblatt.
Beachten Sie, dass die Vorderseite des Broschüren-Trägerblatts ein schwarzweißes Muster aufweist.
Beachten Sie auch, dass des Ende des Broschüren-Trägerblatts mit dem schwarzweißen Muster das obere Ende ist, und das Ende des Broschüren-Trägerblatts mit nur weiß das untere Ende ist.



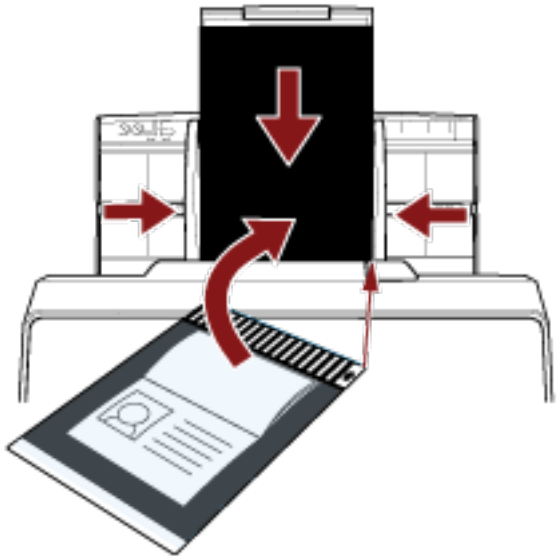


TIPP

Legen Sie die Seite, die mehr Seiten hat, am oberen Ende des Broschüren-Trägerblatts an.

2 **Legen Sie das Broschüren-Trägerblatt mit dem oberen Ende als vordere Kante und der Vorderseite des Broschüren-Trägerblatts in Richtung ADF-Papierschacht (Einzug) ein (bedruckte Seite nach unten).**

Sichern Sie das Broschüren-Trägerblatt mit den Papierführungen, um einen schrägen Einzug zu vermeiden.



3 **Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen für die Verwendung des Broschüren-Trägerblatts im Scannertreiber.**
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

4 **Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.**
Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

Scannen langer Dokumente

Dokumente mit einer Länge von 6096 mm können als Überlänge gescannt werden.
Die scanbaren Dokumentgrößen können sich je nach der Einstellung der Auflösung und der Bildscananwendung unterscheiden.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber und im Handbuch/der Hilfe für die Bildscananwendung.

1. **Ziehen Sie die Schachterweiterungen vollständig heraus.**
   Für weitere Details siehe Einstellen des ADF-Papierschachtes (Einzug) (Seite 121).

2. **Passen Sie das Ausgabefach an.**
   Ausführliche Informationen finden Sie unter Einrichten des Ausgabefachs [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 122) und Einrichten des Ausgabefachs [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 127).

3. **Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**
   Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).

   WICHTIG
   Legen Sie Dokumente mit Überlängen jeweils nur einzeln in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

4. **Für das Scannen langer Seiten konfigurieren Sie die Scaneinstellungen im Scannertreiber.**
   Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.
   Für einige Bildscananwendungen erscheint das Einstellungsdialogfeld des Scannertreibers eventuell nicht.

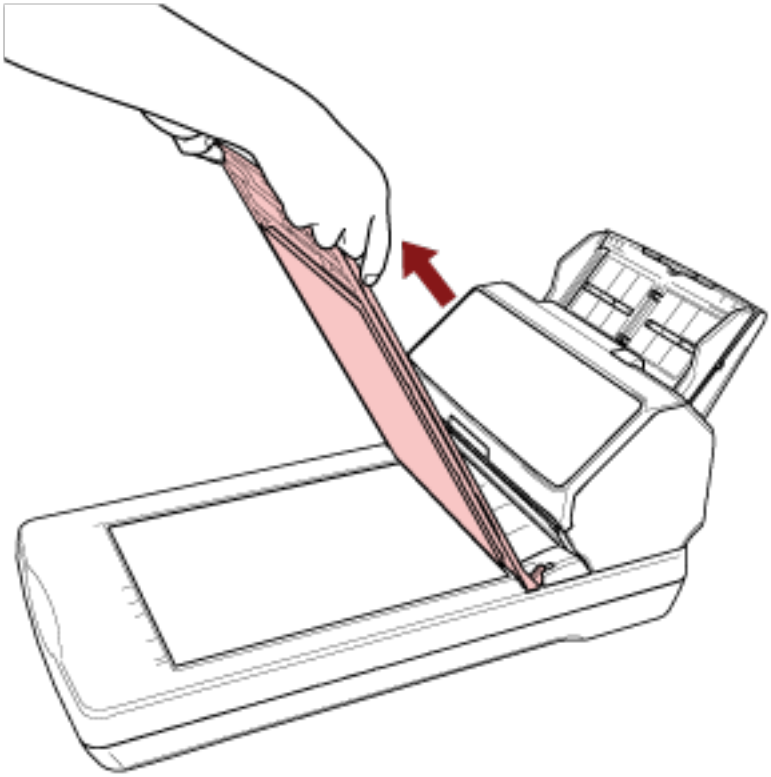
5. **Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.**
   Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

WICHTIG
Wenn Sie ein langes Dokument scannen, stützen Sie das Dokument mit der Hand ab, sodass es nicht herunterfällt.
Für weitere Details siehe So legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein (Seite 152).

Scannen von Büchern mit dem Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

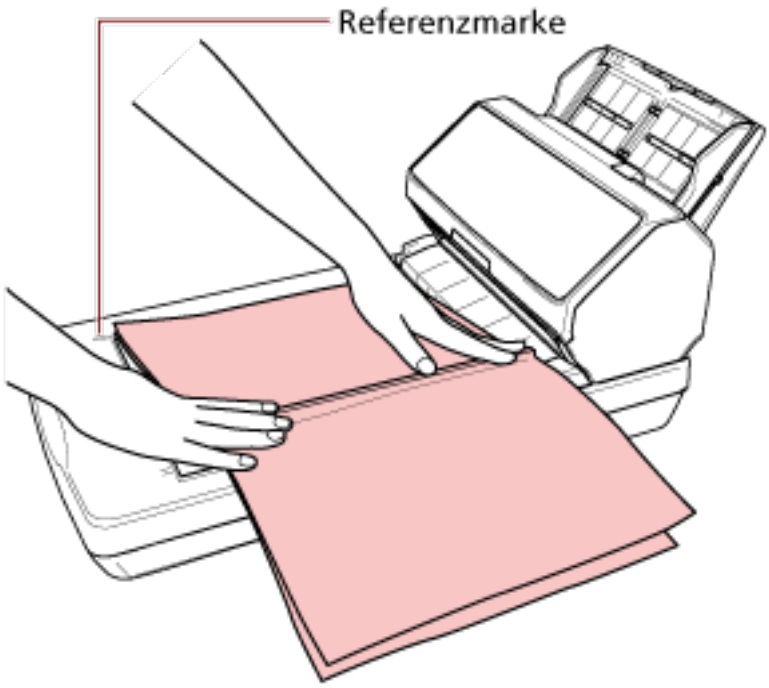
1 **Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.**
Für weitere Details siehe So öffnen Sie die Dokumentenabdeckung (Seite 119).

2 **Entfernen Sie die Dokumentenabdeckung, indem Sie sie in Pfeilrichtung herausziehen.**



3 **Legen Sie ein Dokument auf die Dokumentenauflage.**

Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten auf und richten Sie die obere linke Ecke am Referenzpunkt aus.



4 Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen für den Flachbett im Scannertreiber.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

5 Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.
Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

> ⚠ ACHTUNG
> Blicken Sie beim Scannen nicht direkt in die Lichtquelle.

WICHTIG

- Bewegen Sie das Dokument beim Scannen nicht.
- Wenn die Reflexion von der Innenbeleuchtung in dem gescannten Bild eingefangen wird, wird es möglicherweise nicht in der tatsächlichen Größe ausgegeben, in der es gescannt wurde.
  Stellen Sie den Scanner so auf, dass sich das Innenlicht nicht auf den Scanner auswirkt.
  Im Scannertreiber können Sie die Einstellungen zum Eliminieren von Umgebungslicht konfigurieren.
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

6 Bringen Sie die Dokumentenabdeckung an.

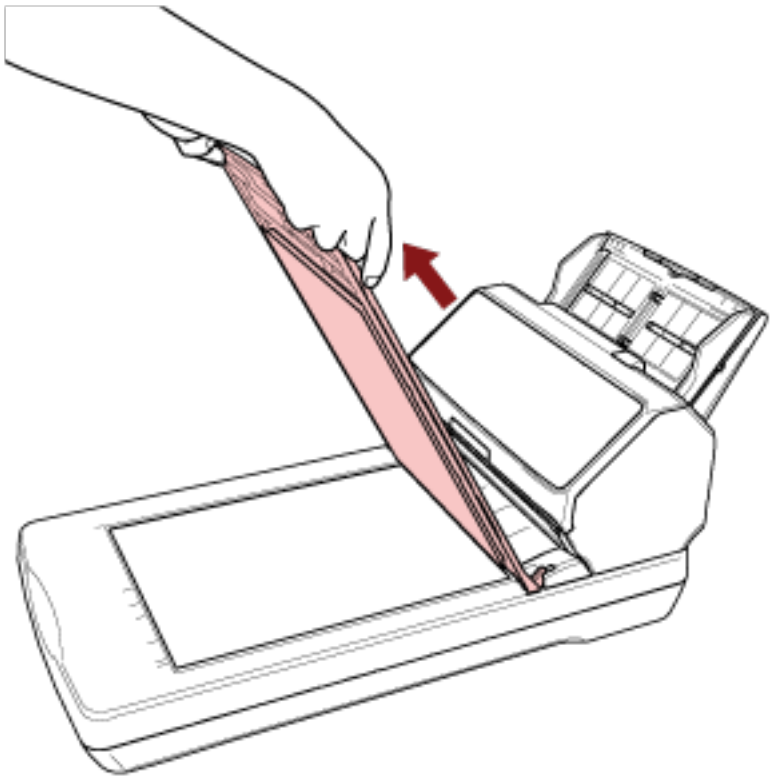
7 Schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Für weitere Details siehe So schließen Sie die Dokumentenabdeckung (Seite 120).

Scannen von großen Dokumenten mit dem Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

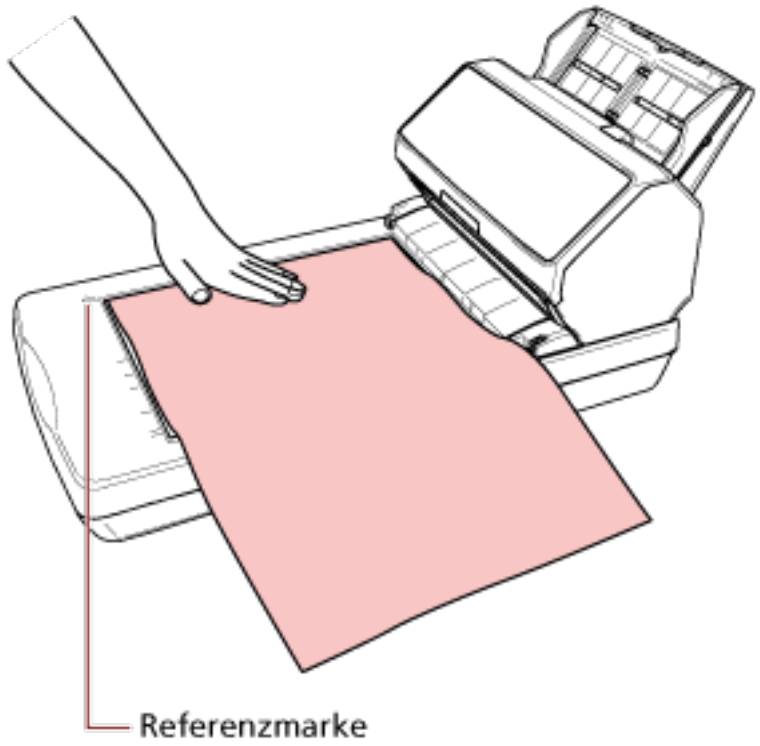
1 **Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.**
Für weitere Details siehe So öffnen Sie die Dokumentenabdeckung (Seite 119).

2 **Entfernen Sie die Dokumentenabdeckung, indem Sie sie in Pfeilrichtung herausziehen.**



3 **Legen Sie ein Dokument auf die Dokumentenauflage.**

Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten auf und richten Sie die obere linke Ecke am Referenzpunkt aus.



4 Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen für den Flachbett im Scannertreiber.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

5 Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.
Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

> ⚠ ACHTUNG Blicken Sie beim Scannen nicht direkt in die Lichtquelle.

WICHTIG

- Bewegen Sie das Dokument beim Scannen nicht.
- Wenn die Reflexion von der Innenbeleuchtung in dem gescannten Bild eingefangen wird, wird es möglicherweise nicht in der tatsächlichen Größe ausgegeben, in der es gescannt wurde.
  Stellen Sie den Scanner so auf, dass sich das Innenlicht nicht auf den Scanner auswirkt.
  Im Scannertreiber können Sie die Einstellungen zum Eliminieren von Umgebungslicht konfigurieren.
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

6 Bringen Sie die Dokumentenabdeckung an.

7 Schließen Sie die Dokumentenabdeckung.
Für weitere Details siehe So schließen Sie die Dokumentenabdeckung (Seite 120).

Manueller Einzug von Dokumenten

Dokumente können auch manuell Blatt für Blatt in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt und eingezogen werden.
Nachdem der Scanvorgang gestartet oder ein Dokument ausgeworfen wurde, wartet der Scanner darauf, dass Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, bis das Zeitlimit abgelaufen ist.
Der Scanvorgang stoppt, wenn innerhalb des Zeitlimits kein Dokument eingelegt wird.
Mit dieser Methode können Sie einzelne Blätter scannen und überprüfen.
Der manuelle Einzug wird für folgende Fälle empfohlen.

- Wenn Sie beim Scannen von Dokumenten die Inhalte der einzelnen Blätter einsehen möchten
- Wenn Sie Dokumente scannen, die überlappend eingezogen werden oder einen Papierstau verursachen, wenn die Dokumente im selben Stapel eingelegt werden
- Wenn Sie fortlaufend nacheinander Dokumente scannen möchten, die nicht zusammen eingelegt werden können (z. B. Zeitungsausschnitte)
- So scannen Sie ein auf der Hälfte gefaltetes Dokument, einen Umschlag, Transferpapier mit mehreren Lagen oder eine Broschüre wie einen Pass einzeln

1 Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Scanner.

- Wenn Sie mehr als ein Dokument manuell scannen

a Schalten Sie zu "Manueller Mehrfach-Modus" um und legen Sie ein Zeitlimit fest.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um zu "Manueller Mehrfach-Modus" umzuschalten, und legen Sie ein Zeitlimit fest.
  - Schalten Sie zu "Manueller Mehrfach-Modus" in [16: Manuell/Fortl. Einzugseinstellung] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds um und legen Sie ein Zeitlimit unter [17: Zeitüberschr. für manu. Einzug] fest.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Schalten Sie im Software Operation Panel zu "Manueller Mehrfach-Modus" um und legen Sie ein Zeitlimit fest.
    Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Schalten Sie im Software Operation Panel zu "Manueller Mehrfach-Modus" um und legen Sie ein Zeitlimit fest.
  Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).

- Wenn ein auf der Hälfte gefaltetes Dokument, ein Umschlag, Transferpapier mit mehreren Lagen oder eine Broschüre wie ein Pass manuell gescannt wird

a Drücken Sie die [Manual Feed] Taste, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten.

WICHTIG

Die Scangeschwindigkeit wird reduziert, wenn der Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umgeschaltet wird.

TIPP

Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

b Legen Sie ein Zeitlimit fest.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um ein Zeitlimit festzulegen.
  - Legen Sie unter [17: Zeitüberschr. für manu. Einzug] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds ein Zeitlimit fest.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
    Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Legen Sie im Software Operation Panel ein Zeitlimit fest.
  Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).

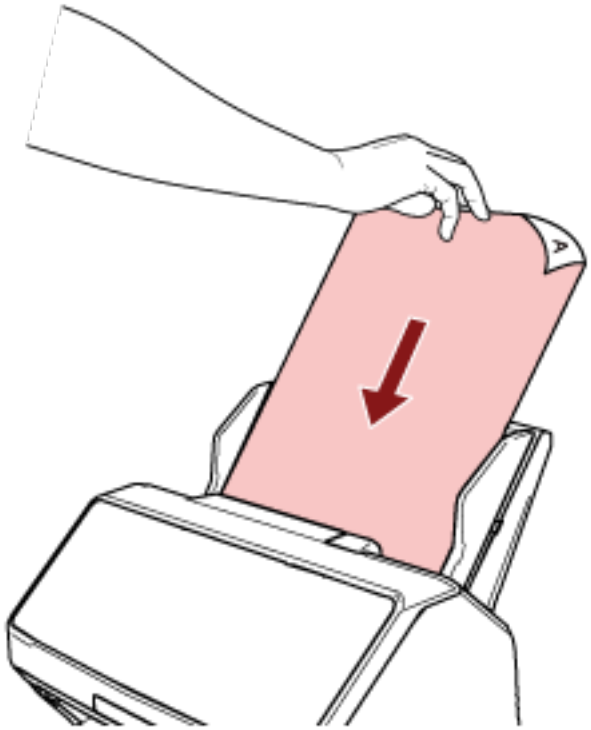
WICHTIG

Ausführliche Informationen zum Papiergewicht der Dokumente, die gescannt werden können, finden Sie unter Dokumentstärke (Papiergewicht) (Seite 157).
Wenn ein auf der Hälfte gefaltetes Dokument gescannt wird, wird das Dokument möglicherweise schräg eingezogen, wenn der gefaltete Teil zu dick ist.

2 Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

Um Durchschlagpapier mit mehreren Lagen zu scannen, positionieren Sie beim Einlegen des Papiers die gebundene Kante zuerst.



3 Scannen Sie das Dokument mit der Bildscananwendung.

Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch/der Hilfe zur Bildscananwendung.

Nachdem der Scanvorgang gestartet oder ein Dokument ausgeworfen wurde, wartet der Scanner darauf, dass Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, bis das Zeitlimit abgelaufen ist.
Im "Manueller Mehrfach-Modus" drehen sich die Rollen im ADF immer weiter.
Im manuellen Einzugsmodus drehen sich die Rollen im ADF nicht.

4 Legen Sie das nächste Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

5 Wiederholen Sie Schritt 4 für alle zu scannende Dokumente.

6 Beenden Sie den Scanvorgang.

Der Scanvorgang stoppt, wenn innerhalb des Zeitlimits kein Dokument eingelegt wird, nachdem das letzte Dokument ausgeworfen wurde.
Um den Scanvorgang sofort zu stoppen, drücken Sie die folgende Taste abhängig vom Scanner.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  [Stop/Clear] Taste
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  [Send to] Taste

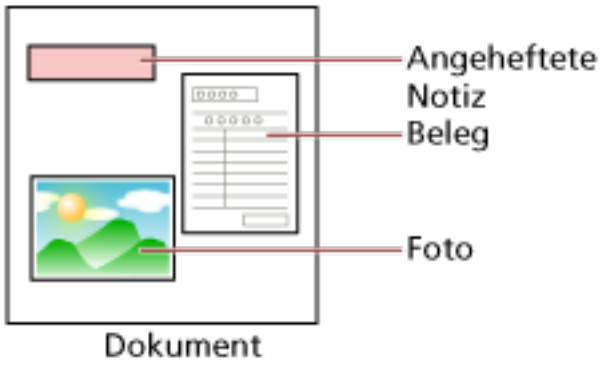
TIPP

- Wenn Sie die [Manual Feed] Taste drücken, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten, nachdem der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird "Man.Einz.Modus" aufgehoben. Wenn Sie mehr als ein Dokument nacheinander mit "Man.Einz.Modus" scannen möchten, wählen Sie [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] im Software Operation Panel aus.
  Wenn [Fortfahren] für [Man.Einz.Modus] ausgewählt ist, werden die Dokumente aufeinanderfolgend mit "Man.Einz.Modus" gescannt, bis die [Manual Feed] Taste gedrückt wird.
  Für weitere Details siehe Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug] (Seite 456).
- Wenn Sie den manuellen Einzug häufig verwenden, müssen Verbrauchsmaterialien eventuell in kürzeren Abständen ausgetauscht werden.

Konfigurieren der Nichterkennung bestimmter Überlappungsmuster

Wenn für einen Scan das Erkennen sich überlappender Dokumente festgelegt ist und Sie ein Dokument mit einem Papieranhang, wie einem Klebezettel, einer Quittung oder einem Foto, scannen, wird dies als sich überlappende Dokumente erkannt und der Scanvorgang stoppt möglicherweise. Verwenden Sie die Funktion Intelligente Mehrfacheinzugserkennung, um diese Dokumentarten nicht zu erkennen.
Diese Funktion verfügt über zwei Modi: Bei einem Modi werden die Einstellungen manuell durch den Benutzer jedes Mal dann konfiguriert, wenn der Scanner sich überlappende Dokumente erkennt, bei dem anderen Modi werden die Einstellungen automatisch vom Scanner basierend auf den Überlappungsmustern (Länge und Position) für Papieranhaftungen, wie Klebezettel, Quittungen oder Fotos, konfiguriert, die der Scanner gespeichert hat.
Zur Verwendung dieser Einstellung muss im Vorfeld die Erkennung sich überlappender Dokumente festgelegt werden.

- [Mehrfacheinzugserkennung] im Scannertreiber
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.
- [Mehrfacheinzugserkennung] im Software Operation Panel
  Für weitere Details siehe Festlegen einer Methode zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Mehrfacheinzugserkennung] (Seite 444).



Folgende vier Betriebsmodi stehen zur Verfügung.

Betriebsmodus	Beschreibung
Standardmodus	Legen Sie bei jeder Erkennung fest, ob sich überlappende Dokumente erkannt werden sollen. Es werden keine Überlappungen bei einem Stück Papier (80 mm oder weniger in Einzugsrichtung) erkannt, das an ein Dokument angehängt ist (wie ein Klebezettel). Der Scanvorgang stoppt sofort, wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden. Beachten Sie, dass der Scanvorgang stoppt, nachdem die sich überlappenden Dokumente ausgeworfen wurden, wenn die Einstellung zum Stoppen des Scanvorgangs zum Prüfen der Bilder im Scannertreiber aktiviert ist.

Betriebsmodus	Beschreibung
Manueller Modus	Legen Sie bei jeder Erkennung fest, ob sich überlappende Dokumente erkannt werden sollen. Der Scanvorgang stoppt sofort, wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden. Beachten Sie, dass der Scanvorgang stoppt, nachdem die sich überlappenden Dokumente ausgeworfen wurden, wenn die Einstellung zum Stoppen des Scanvorgangs zum Prüfen der Bilder im Scannertreiber aktiviert ist.
Automatischer Modus 1	Legen Sie die Einstellung so fest, dass sich überlappende Dokument nicht automatisch erkannt werden, wenn die Papieranhaftung die gleiche Länge und Position wie gespeichert hat. Der Scanvorgang stoppt, nachdem sich überlappende Dokumente ausgeworfen wurden. Überlappungsmuster können für bis zu 32 Blätter gespeichert werden (bis zu vier Überlappungsmuster können pro Blatt gespeichert werden). Sobald Überlappungsmuster für 32 Blätter gespeichert wurden, werden die gespeicherten Muster durch alle neu erkannten Muster überschrieben, beginnend mit dem ersten gespeicherten Blatt. Wenn der Scanner aus- und wieder eingeschaltet wird, hängt aber die Anzahl der gespeicherten Überlappungsmuster von der Einstellung von [Überlappungsmuster beim Ausschalten speichern] im Software Operation Panel ab. Für weitere Details siehe Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] (Seite 453). **TIPP** Wenn Sie möchten, dass der Scanner fünf oder mehr Überlappungsmuster für ein Dokument speichert, scannen Sie die Dokumente einmal, damit der Scanner die Überlappungsmuster speichert. Scannen Sie dann die Dokumente erneut, damit der Scanner neue Überlappungsmuster speichert, sodass die neu gespeicherten Überlappungsmuster beim nächsten Scan nicht als überlappend erkannt werden.
Automatischer Modus 2	Legen Sie die Einstellung so fest, dass sich überlappende Dokument nicht automatisch erkannt werden, wenn die

Betriebsmodus	Beschreibung
	Papieranhaftung die gleiche Länge oder kürzer als gespeichert hat. Der Scanvorgang stoppt, nachdem sich überlappende Dokumente ausgeworfen wurden. In diesem Betriebsmodus kann nur ein Überlappungsmuster gespeichert werden.

Wählen Sie einen Betriebsmodus aus.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um einen Betriebsmodus auszuwählen.
  - Wählen Sie einen Betriebsmodus unter [14: iMFF Einstellungen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld aus.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Wählen Sie den Betriebsmodus im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] (Seite 453).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Wählen Sie den Betriebsmodus im Software Operation Panel.
  Für weitere Details siehe Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] (Seite 453).

Vorgehensweise [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

1 Wenn sich überlappende Dokumente erkannt werden, wird Folgendes im LCD angezeigt:

Wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden
Mehrfacheinzug erkannt (Überlappung) Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.
Mehrfacheinzug erkannt (Länge) Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.

2 Befolgen Sie die Anweisungen unten abhängig vom ausgewählten Betriebsmodus.

- Standardmodus/Manueller Modus
  Der Scanvorgang stoppt sofort, wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden. Drücken Sie entweder die [Scan/Enter] Taste zum Auswerfen des Dokuments aus dem Papierpfad oder öffnen Sie den ADF zum Entfernen des Dokuments. Legen Sie die sich überlappenden Dokumente erneut in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
  Weitere Informationen zum Öffnen des ADF finden Sie unter Öffnen des ADFs (Seite 117).

> ⚠ ACHTUNG
> Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

Schließen Sie den ADF, nachdem Sie die Dokumente bei geöffnetem ADF entnommen haben. Weitere Informationen zum Schließen des ADF finden Sie unter Schließen des ADF (Seite 118).

> **ACHTUNG** Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

> **WICHTIG**
> Vergewissern Sie sich, dass der ADF vollständig geschlossen ist. Anderenfalls können Dokumente nicht korrekt in den ADF eingezogen werden.

Beachten Sie, dass der Scanvorgang stoppt, nachdem sich überlappende Dokumente ausgeworfen wurden, wenn die Einstellung zum Stoppen des Scanvorgangs zum Prüfen der Bilder im Scannertreiber aktiviert ist. Drücken Sie daher die [Scan/Enter] Taste und legen Sie die sich überlappenden Dokumente wieder in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

- Automatischer Modus 1/Automatischer Modus 2
  Der Scanvorgang stoppt, nachdem die sich überlappenden Dokumente ausgeworfen wurden. Drücken Sie daher die [Scan/Enter] Taste und legen Sie die sich überlappenden Dokumente wieder in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

3 Wenn Dokumente ausgeworfen werden, wechselt die Anzeige am LCD abhängig vom ausgewählten Betriebsmodus zu Folgendem.

- Standardmodus/Manueller Modus

Wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden	Wenn Dokumente ausgeworfen werden
Mehrfacheinzug erkannt (Überlappung) Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.	Die Erkennung eines Mehrfacheinzugs für das nächste Dokument ist aktiviert. ——————— Durch Drücken der Taste [Menu] wird die Funktion aktiviert/ deaktiviert. Durch Drücken der Taste [Scan/Enter] wird der Scanvorgang fortgesetzt.
Mehrfacheinzug erkannt (Länge) Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.	Bildschirm [Bereit]

- Automatischer Modus 1/Automatischer Modus 2

Wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden	Wenn Dokumente ausgeworfen werden
Mehrfacheinzug erkannt (Überlappung) Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.	Die Funktion zum Speichern eines Überlappungsmusters ist deaktiviert. ———————— Durch Drücken der Taste [Menu] wird die Funktion aktiviert/ deaktiviert. Durch Drücken der Taste [Scan/Enter] wird der Scanvorgang fortgesetzt.
Mehrfacheinzug erkannt (Länge) Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.	Bildschirm [Bereit]

4 Bedienen Sie den Scanner wie folgt und starten Sie den Scanvorgang neu.

Die Anzeige am LCD wechselt mit jeder Betätigung der [Menü] Taste zwischen [Die Erkennung eines Mehrfacheinzugs für das nächste Dokument ist aktiviert.] und [Die Erkennung eines Mehrfacheinzugs für das nächste Dokument ist deaktiviert.] oder zwischen [Die Funktion zum Speichern eines Überlappungsmusters ist aktiviert.] und [Die Funktion zum Speichern eines Überlappungsmusters ist deaktiviert.].

Stellen Sie sicher, dass [Die Erkennung eines Mehrfacheinzugs für das nächste Dokument ist deaktiviert.] oder [Die Funktion zum Speichern eines Überlappungsmusters ist aktiviert.] im LCD angezeigt wird, und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste oder starten Sie den Scanvorgang über den Computer.

Wenn Dokumente gescannt werden, während [Die Erkennung eines Mehrfacheinzugs für das nächste Dokument ist deaktiviert.] oder [Die Funktion zum Speichern eines Überlappungsmusters ist aktiviert.] angezeigt wird, läuft der Scanner im jeweiligen Modus wie folgt.

- Standardmodus/Manueller Modus (Umgehung über Voderseitenabdeckungstaste)
  Der Scanner scannt das nächste Blatt ohne Erkennung sich überlappender Dokumente und ab dem zweiten Blatt werden dann sich überlappende Dokumente gemäß den Einstellungen des Scannertreibers oder des Software Operation Panel erkannt.
- Automatischer Modus 1 (Umgehung über Länge und Position)
  Der Scanner speichert die Position der Überlappung sowie deren Länge, die als überlappende Dokumente erkannt wurde, und setzt den Scanvorgang fort.
  Wenn ein Papieranhang mit einem ähnlichen Muster erkannt wird, erkennt der Scanner die sich überlappenden Dokumente nicht automatisch. (*1)(*2)
- Automatischer Modus 2 (Umgehung über Länge)
  Der Scanner speichert die Länge des längsten als sich überlappende Dokumente erkannten Anhangs und setzt das Scannen fort.
  Wenn ein Papieranhang mit der gleichen Länge oder kürzer erkannt wird, erkennt der Scanner die sich überlappenden Dokumente nicht automatisch. (*2)(*3)

***1:**Überlappungsmuster können für bis zu 32 Blätter gespeichert werden (bis zu vier Überlappungsmuster können pro Blatt gespeichert werden).

Sobald Überlappungsmuster für 32 Blätter gespeichert wurden, werden die gespeicherten Muster durch alle neu erkannten Muster überschrieben, beginnend mit dem ersten gespeicherten Blatt.
Wenn der Scanner aus- und wieder eingeschaltet wird, hängt aber die Anzahl der gespeicherten Überlappungsmuster von der Einstellung von [Überlappungsmuster beim Ausschalten speichern] im Software Operation Panel ab.
Für weitere Details siehe Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] (Seite 453).

TIPP

Wenn Sie möchten, dass der Scanner fünf oder mehr Überlappungsmuster für ein Dokument speichert, scannen Sie die Dokumente einmal, damit der Scanner die Überlappungsmuster speichert. Scannen Sie dann die Dokumente erneut, damit der Scanner neue Überlappungsmuster speichert, sodass die neu gespeicherten Überlappungsmuster beim nächsten Scan nicht als überlappend erkannt werden.

***2:**Die gespeicherten Überlappungsmuster können unter [14: iMFF Einstellungen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds oder im Software Operation Panel gelöscht werden.

Das LCD zeigt 

oder 

an, wenn der Speicher gelöscht wird.

So können Sie Überlappungsmuster löschen, die nicht hätten gespeichert werden sollen. Seien Sie bei diesem Schritt vorsichtig, da alle gespeicherten Überlappungsmuster gelöscht werden.

***3:**In diesem Betriebsmodus kann nur ein Überlappungsmuster gespeichert werden.

Vorgehensweise [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]

1 Wenn sich überlappende Dokumente erkannt werden, wird abwechselnd "J" und "2" in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

2 Befolgen Sie die Anweisungen unten abhängig vom ausgewählten Betriebsmodus.

- Standardmodus/Manueller Modus
  Der Scanvorgang stoppt sofort, wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden. Drücken Sie entweder die [Send to] Taste zum Auswerfen des Dokuments aus dem Papierpfad oder öffnen Sie den ADF zum Entfernen des Dokuments. Legen Sie die sich überlappenden Dokumente erneut in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
  Weitere Informationen zum Öffnen des ADF finden Sie unter Öffnen des ADFs (Seite 117).

> **ACHTUNG** Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

Schließen Sie den ADF, nachdem Sie die Dokumente bei geöffnetem ADF entnommen haben.
Weitere Informationen zum Schließen des ADF finden Sie unter Schließen des ADF (Seite 118).

> **ACHTUNG** Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

> **WICHTIG**
> Vergewissern Sie sich, dass der ADF vollständig geschlossen ist. Anderenfalls können Dokumente nicht korrekt in den ADF eingezogen werden.

Beachten Sie, dass der Scanvorgang stoppt, nachdem sich überlappende Dokumente ausgeworfen wurden, wenn die Einstellung zum Stoppen des Scanvorgangs zum Prüfen der Bilder im Scannertreiber aktiviert ist. Drücken Sie daher die [Send to] Taste und legen Sie die sich überlappenden Dokumente wieder in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

- Automatischer Modus 1/Automatischer Modus 2
  Der Scanvorgang stoppt, nachdem die sich überlappenden Dokumente ausgeworfen wurden. Drücken Sie daher die [Send to] Taste und legen Sie die sich überlappenden Dokumente wieder in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

3 Wenn Dokumente ausgeworfen werden, blinkt die Funktionsnummer in der Funktionsnummern-Anzeige.

4 Bedienen Sie den Scanner wie folgt und starten Sie den Scanvorgang neu.
Beachten Sie, das die Blinkgeschwindigkeit der Funktionsnummer mit jedem Betätigen der [Function] Taste zwischen [langsamer] ↔ [schneller] wechselt.
Im Folgenden wird beschrieben, was der Status [langsamer] und [schneller] für die Blinkgeschwindigkeit der Funktionsnummer bedeutet.

- Der Status [langsamer] weist auf Folgendes hin:

Die Erkennung eines Mehrfacheinzugs für das nächste Dokument ist aktiviert. Oder die Funktion zum Speichern eines Überlappungsmusters ist deaktiviert.

- Der Status [schneller] weist auf Folgendes hin:
  Die Erkennung eines Mehrfacheinzugs für das nächste Dokument ist deaktiviert. Oder die Funktion zum Speichern eines Überlappungsmusters ist aktiviert.

Stellen Sie sicher, dass die Funktionsnummer im Status [schneller] blinkt und drücken Sie die [Scan/Stop] Taste oder starten Sie den Scanvorgang über den Computer.
Wenn die Funktionsnummer im Status [schneller] blinkt, läuft der Scanner wie folgt im jeweiligen Modus:

WICHTIG

Wenn Sie die Blinkgeschwindigkeit durch Betätigen der [Function] Taste zwischen [langsamer] ↔ [schneller] umschalten, halten Sie nicht die Taste länger als fünf Sekunden gedrückt. Andernfalls werden die gespeicherten Überlappungsmuster gelöscht.

- Standardmodus/Manueller Modus (Umgehung über Voderseitenabdeckungstaste)
  Der Scanner scannt das nächste Blatt ohne Erkennung sich überlappender Dokumente und ab dem zweiten Blatt werden dann sich überlappende Dokumente gemäß den Einstellungen des Scannertreibers oder des Software Operation Panel erkannt.
- Automatischer Modus 1 (Umgehung über Länge und Position)
  Der Scanner speichert die Position der Überlappung sowie deren Länge, die als überlappende Dokumente erkannt wurde, und setzt den Scanvorgang fort.
  Wenn ein Papieranhang mit einem ähnlichen Muster erkannt wird, erkennt der Scanner die sich überlappenden Dokumente nicht automatisch. (*1)(*2)
- Automatischer Modus 2 (Umgehung über Länge)
  Der Scanner speichert die Länge des längsten als sich überlappende Dokumente erkannten Anhangs und setzt das Scannen fort.
  Wenn ein Papieranhang mit der gleichen Länge oder kürzer erkannt wird, erkennt der Scanner die sich überlappenden Dokumente nicht automatisch. (*2)(*3)

***1:** Überlappungsmuster können für bis zu 32 Blätter gespeichert werden (bis zu vier Überlappungsmuster können pro Blatt gespeichert werden).
Sobald Überlappungsmuster für 32 Blätter gespeichert wurden, werden die gespeicherten Muster durch alle neu erkannten Muster überschrieben, beginnend mit dem ersten gespeicherten Blatt.
Wenn der Scanner aus- und wieder eingeschaltet wird, hängt aber die Anzahl der gespeicherten Überlappungsmuster von der Einstellung von [Überlappungsmuster beim Ausschalten speichern] im Software Operation Panel ab.
Für weitere Details siehe Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] (Seite 453).

TIPP

Wenn Sie möchten, dass der Scanner fünf oder mehr Überlappungsmuster für ein Dokument speichert, scannen Sie die Dokumente einmal, damit der Scanner die

Überlappungsmuster speichert. Scannen Sie dann die Dokumente erneut, damit der Scanner neue Überlappungsmuster speichert, sodass die neu gespeicherten Überlappungsmuster beim nächsten Scan nicht als überlappend erkannt werden.

***2:**Die gespeicherten Überlappungsmuster können gelöscht werden, indem Sie die [Function] Taste fünf Sekunden oder länger gedrückt halten, während die Funktionsnummer blinkt, oder Sie können sie im Software Operation Panel löschen.

Nachdem der Löschvorgang abgeschlossen ist, zeigt die Funktionsnummern-Anzeige ☐.

So können Sie Überlappungsmuster löschen, die nicht hätten gespeichert werden sollen. Seien Sie bei diesem Schritt vorsichtig, da alle gespeicherten Überlappungsmuster gelöscht werden.

***3:**In diesem Betriebsmodus kann nur ein Überlappungsmuster gespeichert werden.

Deaktivieren der Papierschutz-Funktion [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Wenn die Papierschutz-Funktion aktiviert ist, stoppt der Scanvorgang in den folgenden Fällen möglicherweise, auch wenn die Dokumente korrekt eingezogen wurden.

- Wenn Sie ein verknittertes Dokument scannen
- Wenn Sie ein Dokument scannen, das nicht quadratisch oder rechteckig ist
- Wenn Sie ein Dokument scannen, das einen dunklen Hintergrund hat
- Wenn Sie ein Dokument scannen, dessen Text oder gemusterter Hintergrund nah an der Kante gedruckt ist
- Wenn ein Dokument schräg eingezogen wird.

In diesem Fall können Sie den Papierschutz deaktivieren, damit das geschützte Dokument erneut gescannt werden kann.

Vorgehensweise

1 Wenn der Papierschutz deaktiviert ist, während ein Dokument gescannt wird, wird Folgendes im LCD angezeigt.

Wenn der Papierschutz deaktiviert ist
Papierschutz (Papierstaugeräusch) Entfernen Sie das Dokument. Achten Sie darauf, dass sich das Dokument nicht staut oder schräg eingezogen wird, wenn Sie es erneut einlegen. Ausführliche Informationen finden Sie im Bedienungshandbuch.
Papierschutz (Einzugsverzerrung) Entfernen Sie das Dokument. Achten Sie darauf, dass sich das Dokument nicht staut oder schräg eingezogen wird, wenn Sie es erneut einlegen. Ausführliche Informationen finden Sie im Bedienungshandbuch.

2 Öffnen Sie den ADF und entfernen Sie die Dokumente.

Für weitere Details siehe Öffnen des ADFs (Seite 117).



Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

3 Schließen Sie den ADF.

Für weitere Details siehe Schließen des ADF (Seite 118).

Wenn Sie den ADF schließen, ändert sich die Anzeige im LCD wie folgt.

Wenn der Papierschutz deaktiviert ist	Wenn Dokumente ausgeworfen werden
Papierschutz (Papierstaugeräusch)	Die Papierschutz-Funktion ist aktiviert.

Wenn der Papierschutz deaktiviert ist	Wenn Dokumente ausgeworfen werden
Entfernen Sie das Dokument. Achten Sie darauf, dass sich das Dokument nicht staut oder schräg eingezogen wird, wenn Sie es erneut einlegen. Ausführliche Informationen finden Sie im Bedienungshandbuch.	—————— Durch Drücken der Taste [Menu] wird die Funktion aktiviert/deaktiviert. Durch Drücken der Taste [Scan/Enter] wird der Scanvorgang fortgesetzt.
Papierschutz (Einzugsverzerrung) Entfernen Sie das Dokument. Achten Sie darauf, dass sich das Dokument nicht staut oder schräg eingezogen wird, wenn Sie es erneut einlegen. Ausführliche Informationen finden Sie im Bedienungshandbuch.	

ACHTUNG

Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

WICHTIG

Vergewissern Sie sich, dass der ADF vollständig geschlossen ist. Anderenfalls können Dokumente nicht korrekt in den ADF eingezogen werden.

4 Legen Sie das entnommene Dokument erneut in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

5 Bedienen Sie den Scanner wie folgt und starten Sie den Scanvorgang neu.

Beachten Sie, dass die Anzeige im LCD bei jeder Betätigung der [Menu] Taste zwischen [Die Papierschutz-Funktion ist aktiviert.] ↔ [Die Papierschutz-Funktion ist deaktiviert.] wechselt. Bestätigen Sie, dass [Die Papierschutz-Funktion ist deaktiviert.] im LCD angezeigt wird, und drücken Sie dann die [Scan/Enter] Taste oder starten Sie den Scanvorgang über den Computer. Wenn [Die Papierschutz-Funktion ist deaktiviert.] angezeigt wird, wird das nächsten Dokument mit deaktiviertem Papierschutz gescannt. Danach werden die nachfolgenden Dokumente gemäß der Papierschutz-Einstellung des Scannertreibers, des Software Operation Panel oder des Bedienfelds gescannt.

TIPP

Wenn häufig Fehler zum Schutz von Dokumenten im LCD angezeigt werden, beachten Sie Der Papierschutz wird häufig ausgelöst (Seite 380).

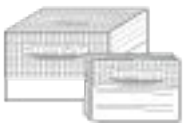
Tägliche Pflege

Dieser Abschnitt behandelt die Reinigung des Scanners.

ACHTUNG

- Benutzen Sie keine Aerosol- oder auf Alkohol basierende Sprays. Von starker Luft aufgewirbelter Papierstaub kann in das Geräteinnere des Scanners gelangen und dadurch Schäden oder Fehlfunktionen verursachen. Beachten Sie, dass Funken, die durch statische Energie verursacht wurden, Feuer verursachen.
- Die Gläser im ADF werden sehr heiß, während der Scanner in Betrieb ist. Bevor Sie die Innenseite des ADF reinigen, schalten Sie den Scanner aus und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose. Warten Sie daraufhin 15 Minuten, um die Innenseite des ADF abkühlen zu lassen.

Reinigungsmaterialien

Name	Teil-Nr.	Hinweise
Reiniger F1 	PA03950-0352	100 ml Flüssigreiniger zum Entfernen von Schmutz und Flecken
Reinigungspapier 	CA99501-0012	10 Blätter Zur einfachen Reinigung des Scannerinneren. Sprühen Sie das Papier mit dem Reiniger F1 ein und scannen Sie es mit dem Scanner auf die gleiche Art wie ein Dokument.
Reinigungstuch 	PA03950-0419	24 Päckchen Mit dem Reiniger F1 vorbehandelte Reinigungstücher. Es kann anstelle eines mit dem Reiniger F1 befeuchteten Tuches verwendet werden.
Baumwollstäbchen	Im Handel erwerblich	Zur Reinigung kleiner Teile, wie dem Ultraschallsensor.
Trockenes Tuch		Zum Abwischen von Schmutz und Flecken. Befeuchten Sie es zur Reinigung mit dem Reiniger F1.

WICHTIG

Um einen sicheren Umgang mit den Reinigungsmaterialien zu gewähren, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise der einzelnen Produkte vor der Benutzung.

Informationen zu den Reinigungsmaterialien erhalten Sie von dem Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Reinigungsbereiche und -zyklen

Position		Frequenz
Innenseite des Scanners (ADF)	Bremsrolle	Alle 5.000 Blätter
	Einzugsrolle	
	Zuführungsrolle	
	Ausgaberolle	
	Glas	
	Ultraschallsensor	
	Dokumentensensor	
Innenseite des Scanners (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/ fi-8250/fi-8250U]	Dokumentenfixierung	
	Dokumentenauflage	
	Kunststoffrahmen	

Die Innenseite des Scanners (ADF) muss regelmäßig nach einer bestimmten Anzahl gescannter Blätter gereinigt werden. Der Scanner verzeichnet die Anzahl der gescannten Blätter, sodass Sie die Anzahl der seit der letzten Reinigung gescannten Blätter prüfen können.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eines der folgenden Verfahren, um die Anzahl der gescannten Blätter zu prüfen.
  - Sie können [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] im Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld auswählen, um die Anzahl der gescannten Blätter zu prüfen.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Sie können die Anzahl der gescannten Blätter im Software Operation Panel prüfen.
    Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Sie können die Anzahl der gescannten Blätter im Software Operation Panel prüfen.
  Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

WICHTIG

Die Reinigungszyklen variieren je nach Zustand und Beschaffenheit der verwendeten Dokumente. Werden folgende Dokumente verwendet, ist eine häufigere Reinigung erforderlich:

- Beschichtetes Papier (Blätter mit glatten Oberflächen)
- Dokumente, die nahezu vollständig mit Text und Graphiken bedruckt sind
- Chemisch behandeltes Papier, wie kohlenstofffreies Papier
- Dokumente, die einen hohen Anteil von Calcium Karbonat enthalten
- Mit Bleistift beschriebene Dokumente
- Dokumente mit noch nicht getrocknetem Toner

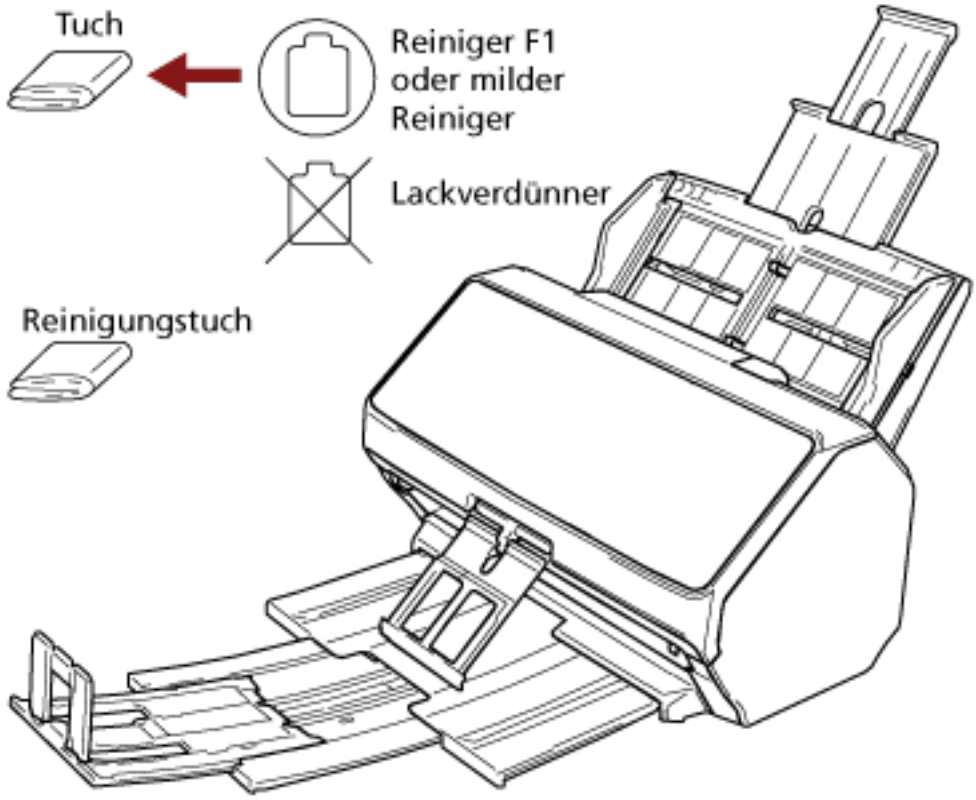
Reinigen des Äußeren des Scanners

Reinigen Sie den Scanner, den ADF-Papierschacht (Einzug) und das Ausgabefach mit einem trockenen Tuch oder einem mit dem Reiniger F1 oder einem milden Reiniger befeuchteten Tuch. Zur Reinigung können auch vorbehandelte Reinigungstücher verwendet werden.

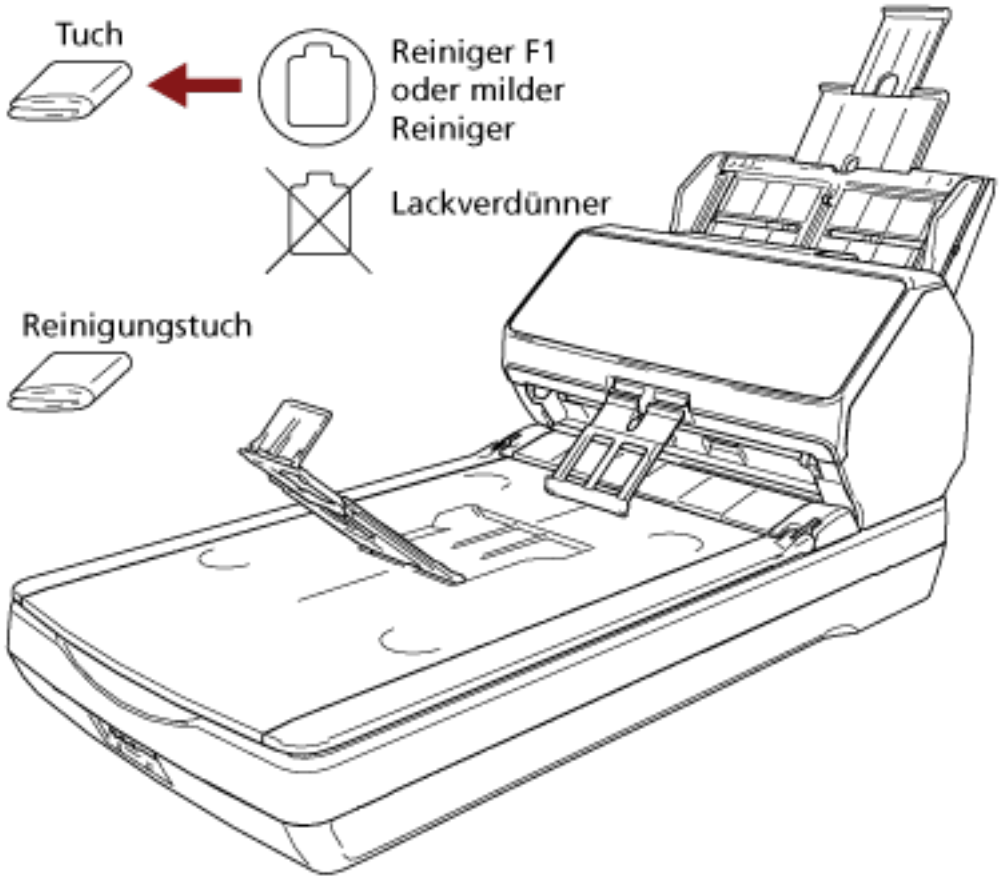
WICHTIG

- Verwenden Sie niemals Lackverdünner oder andere organische Lösungen, da diese das Trägerblatt verformen oder verfärben können.
- Geben Sie bei der Reinigung Acht, dass keine Flüssigkeiten in das Scannerinnere gelangen.
- Wenn Sie übermäßig viel Reinigungsflüssigkeit (Reiniger F1/milder Reiniger) verwenden, kann deren Verdunstung längere Zeit in Anspruch nehmen. Verwenden Sie nur eine kleine Menge. Wischen Sie nach der Reinigung alle Reinigerrückstände trocken.

- **Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U**



- **Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U**



Reinigen der Innenseite des Scanners (ADF) mit Reinigungspapier

Die Innenseite des ADF kann mit einem mit dem Reiniger F1 befeuchteten Reinigungspapier gereinigt werden.
Durch das Scannen lagert sich Papierstaub im Inneren des ADF ab, wodurch Probleme beim Scannen verursacht werden oder das Scanergebnis beeinflusst werden kann. Reinigen Sie das Scannerinnere daher etwa alle 5.000 gescannte Blätter. Hierbei handelt es sich allerdings nur um eine grobe Richtlinie, die sich je nach Art und Beschaffenheit der verwendeten Dokumente unterscheiden kann. So ist es zum Beispiel erforderlich ScanSnap häufiger zu reinigen, wenn Dokumente mit noch nicht getrocknetem Toner gescannt werden.

WICHTIG

- Verwenden Sie zur Reinigung des ADFs kein Wasser und auch keine milden Reiniger.
- Wenn Sie übermäßig viel Reiniger F1 verwenden, kann dessen Verdunstung längere Zeit in Anspruch nehmen. Verwenden Sie nur eine kleine Menge.

1 **Schalten Sie den Scanner ein.**
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Wenn der Bildschirm [Bereit] auf dem LCD angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 2 fort.
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Wenn "1" in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

2 **Drücken Sie die [Menü] Taste.**
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

3 **Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [3: Reinigung] und dann die [Scan/Enter] Taste.**
Der Bildschirm [Reinigung] wird auf dem LCD angezeigt.

4 **Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [1: Reinigungspapier] und dann die [Scan/Enter] Taste.**
Eine Meldung wird im LCD angezeigt.

WICHTIG

Starten Sie während des Reinigungsvorgangs keinen Scanvorgang mit einer Bildscananwendung.

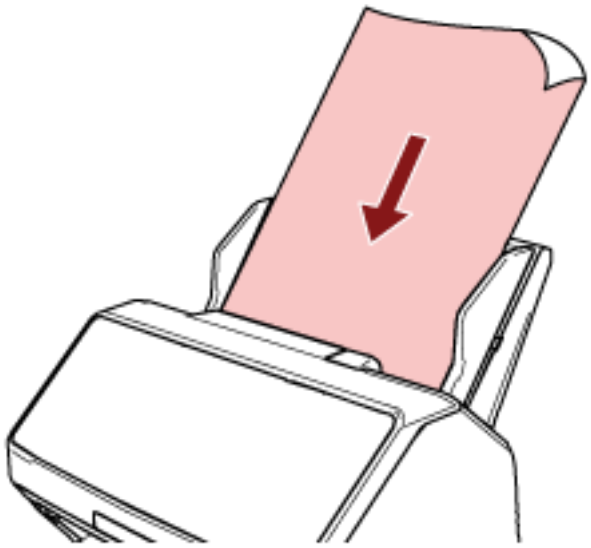
5 **Sprühen Sie den Reiniger F1 auf das Reinigungspapier auf.**

6 **Ziehen Sie die Schachterweiterungen entsprechend der Länge des Reinigungspapiers heraus.**
Für weitere Details siehe Einstellen des ADF-Papierschachtes (Einzug) (Seite 121).

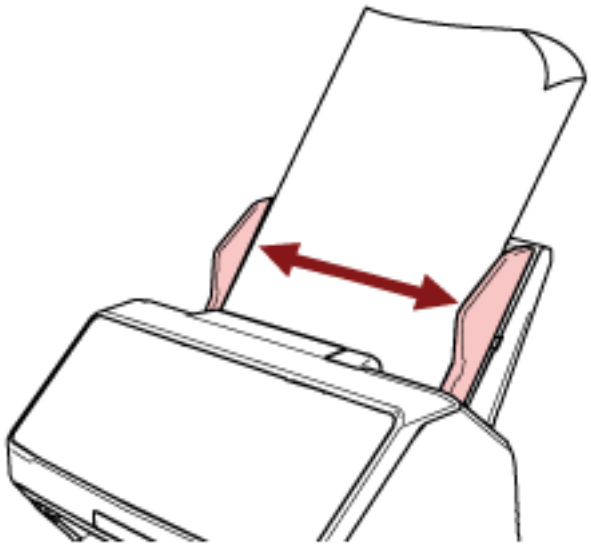
7 **Passen Sie das Ausgabefach an die Länge des Reinigungspapiers an.**

Ausführliche Informationen finden Sie unter Einrichten des Ausgabefachs [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 122) und Einrichten des Ausgabefachs [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 127).

8 **Legen Sie das Reinigungspapier in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.**



9 **Passen Sie die Papierführungen an die Breite des Reinigungspapiers an.**
Verschieben Sie die Papierführungen, sodass zwischen den Papierführungen und dem Reinigungspapier kein Platz mehr ist.
Anderenfalls kann das Reinigungspapier eventuell schräg eingezogen werden.



10 **Scannen Sie das Reinigungspapier.**

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste und scannen Sie das Reinigungspapier.
  Das Reinigungsblatt wird eingezogen und in das Ausgabefach ausgegeben.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Starten Sie eine Bildscananwendung und scannen Sie das Reinigungspapier.
  Das Reinigungsblatt wird eingezogen und in das Ausgabefach ausgegeben.

11 Setzen Sie den Reinigungszähler zurück.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Reinigungszähler zurückzusetzen.
  - Wählen Sie [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld und setzen Sie dann den Reinigungszähler zurück.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Setzen Sie den Reinigungszähler im Software Operation Panel zurück.
    Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Setzen Sie den Reinigungszähler im Software Operation Panel zurück.
  Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).

Reinigen der Innenseite des Scanners (ADF) mit einem Tuch

Zur Reinigung der Innenseite des ADF kann ein mit dem Reiniger F1 befeuchtetes Tuch oder das Reinigungstuch verwendet werden.
Durch das Scannen lagert sich Papierstaub im Inneren des ADF ab, wodurch Probleme beim Scannen verursacht werden oder das Scanergebnis beeinflusst werden kann. Reinigen Sie das Scannerinnere daher etwa alle 5.000 gescannte Blätter. Hierbei handelt es sich allerdings nur um eine grobe Richtlinie, die sich je nach Art und Beschaffenheit der verwendeten Dokumente unterscheiden kann. So ist es zum Beispiel erforderlich ScanSnap häufiger zu reinigen, wenn Dokumente mit noch nicht getrocknetem Toner gescannt werden.

ACHTUNG

Die Gläser im ADF werden sehr heiß, während der Scanner in Betrieb ist. Bevor Sie die Innenseite des ADF reinigen, schalten Sie den Scanner aus und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose. Warten Sie daraufhin 15 Minuten, um die Innenseite des ADF abkühlen zu lassen.

WICHTIG

- Verwenden Sie zur Reinigung des ADFs kein Wasser und auch keine milden Reiniger.
- Wenn Sie übermäßig viel Reiniger F1 verwenden, kann dessen Verdunstung längere Zeit in Anspruch nehmen. Verwenden Sie nur eine kleine Menge. Wischen Sie nach der Reinigung alle Reinigerrückstände trocken.

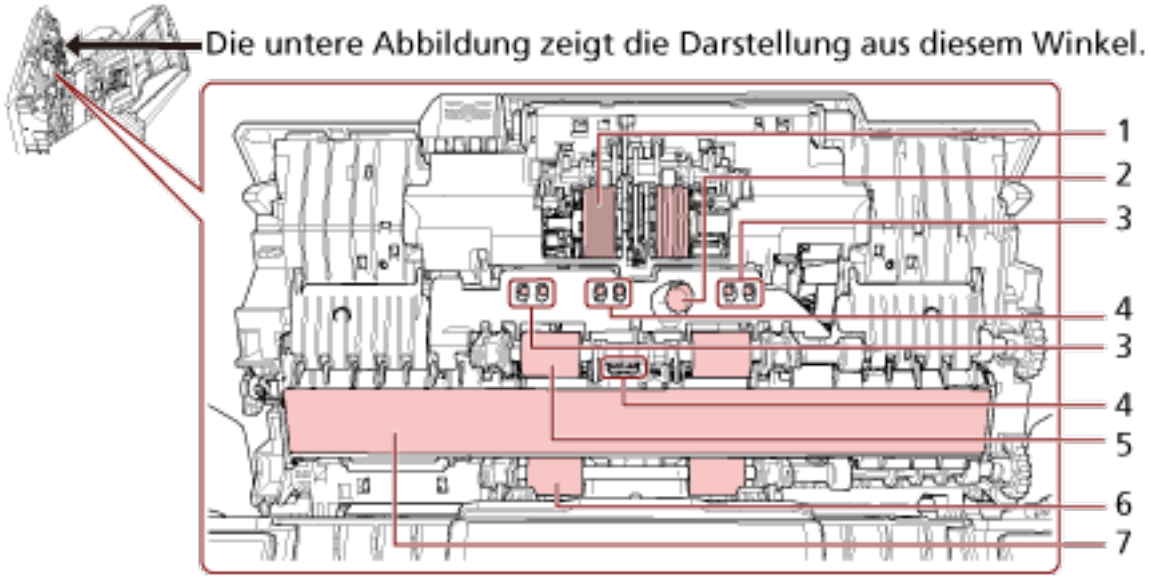
1 **Schalten Sie den Scanner aus, trennen Sie das Netzkabel und warten Sie mindestens 15 Minuten.**
Für weitere Details siehe Ausschalten des Scanners (Seite 113).

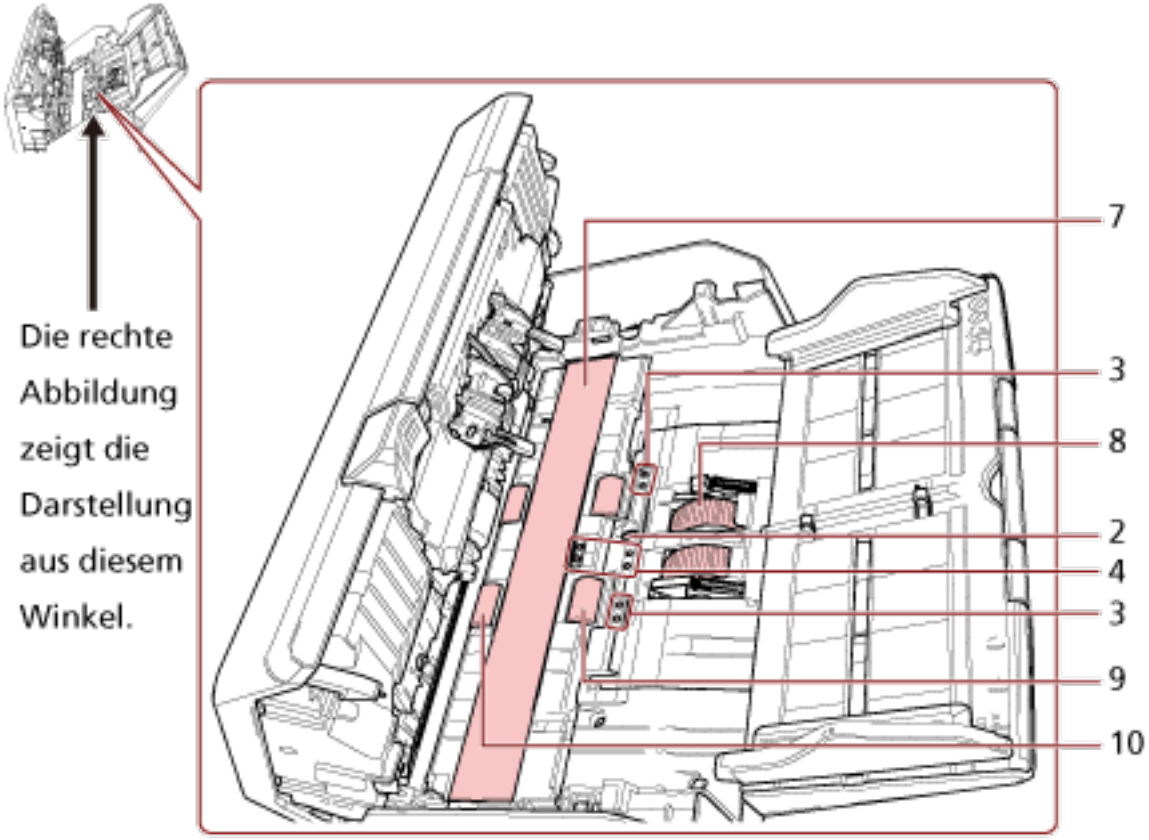
2 **Öffnen Sie den ADF.**
Für weitere Details siehe Öffnen des ADFs (Seite 117).

ACHTUNG

Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

3 Reinigen Sie die folgenden Bereiche mit einem mit dem Reiniger F1 befeuchten Tuch. Alternativ kann auch ein Reinigungstuch verwendet werden.



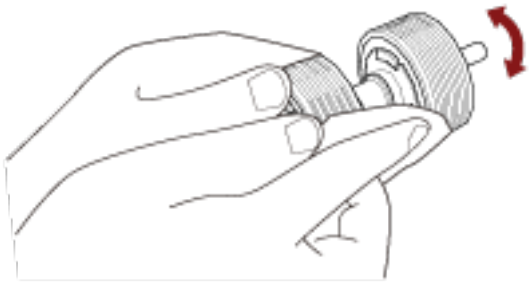


Nr.	Position
1	Bremsrolle (× 2)
2	Ultraschallsensor (× 2)

Nr.	Position
3	Dokumentensensor (× 8) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]
4	Dokumentensensor (× 8)
5	Einzugsrolle, zu reinigen, während Sie die Rolle manuell drehen (× 2)
6	Ausgaberolle, zu reinigen, während Sie die Rolle manuell drehen (× 2)
7	Glas (× 2)
8	Einzugsrolle (× 2)
9	Einzugsrolle, zu reinigen, während Sie die Rolle bei eingeschaltetem Gerät drehen (× 2)
10	Ausgaberolle, zu reinigen, während Sie die Rolle bei eingeschaltetem Gerät drehen (× 2)

1 Bremsrolle (× 2)

Entfernen Sie die Bremsrolle aus dem Scanner.
Ausführliche Informationen zum Entfernen der Bremsrolle finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284).
Wischen Sie vorsichtig Staub und andere Verschmutzungen von den Rollen, ohne dabei deren Oberflächen zu beschädigen.



2 Ultraschallsensor (× 2)

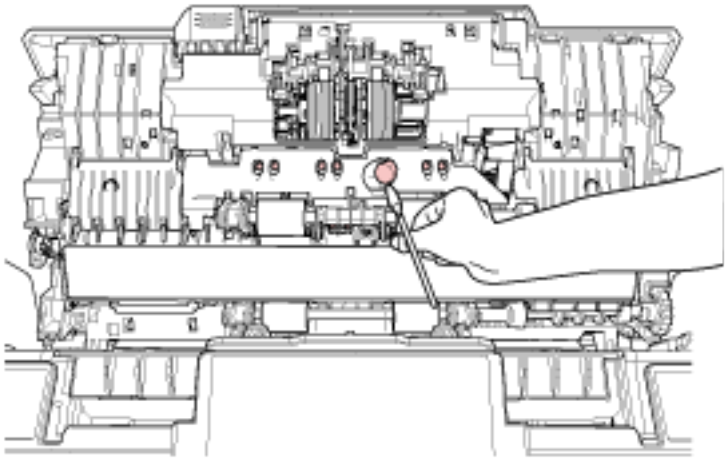
3 Dokumentensensor (× 8) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

4 Dokumentensensor (× 8)

Wischen Sie vorsichtig Staub und Verschmutzungen von den Ultraschall- und Dokumentensensoren.

TIPP

Wenn die Sensoren schwer zu erreichen sein sollten, verwenden Sie bitte ein Baumwollstäbchen zur Reinigung.





5 Einzugsrolle, zu reinigen, während Sie die Rolle manuell drehen (× 2)

6 Ausgaberolle, zu reinigen, während Sie die Rolle manuell drehen (× 2)

Wischen Sie vorsichtig Staub und Verschmutzungen von der Rolle, ohne dabei deren Oberfläche zu beschädigen. Reinigen Sie die Rollen bitte gründlich, da sich Rückstände auf den Rollenoberflächen negativ auf den Dokumenteneinzug auswirken.

7 Glas (× 2)

Wischen Sie vorsichtig Staub und Verschmutzungen von den Glasflächen.

WICHTIG

Senkrechte Streifen können auf den Bildern erscheinen, wenn die Glasfläche verschmutzt ist.

8 Einzugsrolle (× 2)

Wischen Sie vorsichtig Staub und andere Verschmutzungen von den Kerben, während Sie die Rolle manuell drehen, ohne dabei deren Oberflächen zu beschädigen. Reinigen Sie die Rollen bitte gründlich, da sich Rückstände auf den Rollenoberflächen negativ auf den Dokumenteneinzug auswirken.

9 Einzugsrolle, zu reinigen, während Sie die Rolle bei eingeschaltetem Gerät drehen (× 2)

10 Ausgaberolle, zu reinigen, während Sie die Rolle bei eingeschaltetem Gerät drehen (× 2)

Zum Drehen der Zuführungs-/Ausgaberollen muss der Scanner eingeschaltet sein.

a Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose und schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Wenn der Bildschirm [Bereit] auf dem LCD angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt b fort.
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Wenn "1" in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt e fort.

b Drücken Sie die [Menü] Taste.
Der Bildschirm [Einstellungsmenü] wird auf dem LCD angezeigt.

c Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [3: Reinigung] und dann die [Scan/Enter] Taste.
Der Bildschirm [Reinigung] wird auf dem LCD angezeigt.

d Drücken Sie die Taste [△]/[▽] zur Auswahl von [2: Rollen reinigen] dann die [Scan/Enter] Taste.
Eine Meldung wird im LCD angezeigt.

WICHTIG

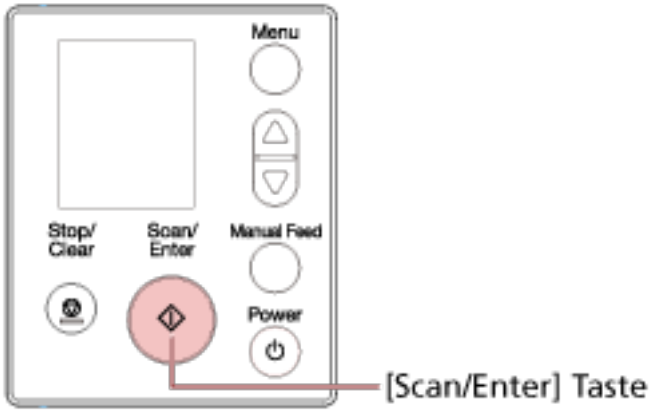
Starten Sie während des Reinigungsvorgangs keinen Scanvorgang mit einer Bildscananwendung.

e Öffnen Sie den ADF.
Für weitere Details siehe Öffnen des ADFs (Seite 117).

> **ACHTUNG** Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

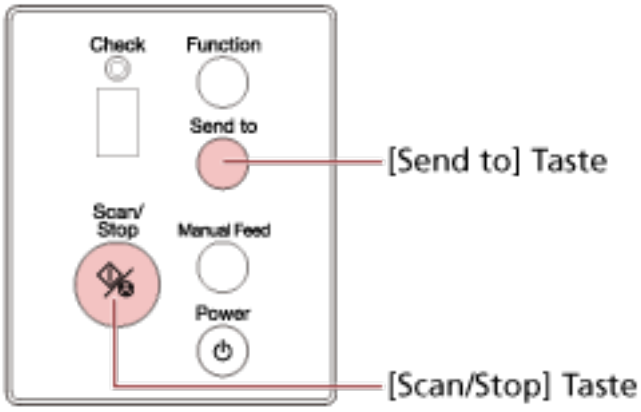
f Wenn Sie die folgende Taste am Scanner drücken, führen die Einzugsrollen/Ausgaberolle gleichzeitig eine festgelegte Anzahl Umdrehungen aus.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Drücken der [Scan/Enter] Taste



> **TIPP**
> Wenn Sie die [Scan/Enter] Taste 14 Mal drücken, führen die Einzugsrollen/Ausgaberollen eine volle Drehung aus.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Drücken Sie die [Send to] Taste und die [Scan/Stop] Taste gleichzeitig.



> **TIPP**
> Wenn Sie die [Send to] Taste und [Scan/Stop] Taste gleichzeitig 14 Mal drücken, führen die Einzugsrollen/Ausgaberollen eine volle Drehung aus.

> **ACHTUNG** Geben Sie Acht, die Rollen nicht zu berühren, während diese gedreht werden.

g Halten Sie ein Tuch, das mit dem Reiniger F1 befeuchtet wurde, oder ein Reinigungstuch gegen die Oberfläche der sich drehenden Zuführungs-/Ausgaberollen und wischen Sie horizontal, um Verschmutzungen und Staub von der gesamten Oberfläche zu reinigen.
Reinigen Sie die Rollen bitte gründlich, da sich Rückstände auf den Rollenoberflächen negativ auf den Dokumenteneinzug auswirken.

4 Schließen Sie den ADF.
Für weitere Details siehe Schließen des ADF (Seite 118).

> **ACHTUNG** Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

> **WICHTIG**
> Vergewissern Sie sich, dass der ADF vollständig geschlossen ist. Anderenfalls können Dokumente nicht korrekt in den ADF eingezogen werden.

5 Setzen Sie den Reinigungszähler zurück.

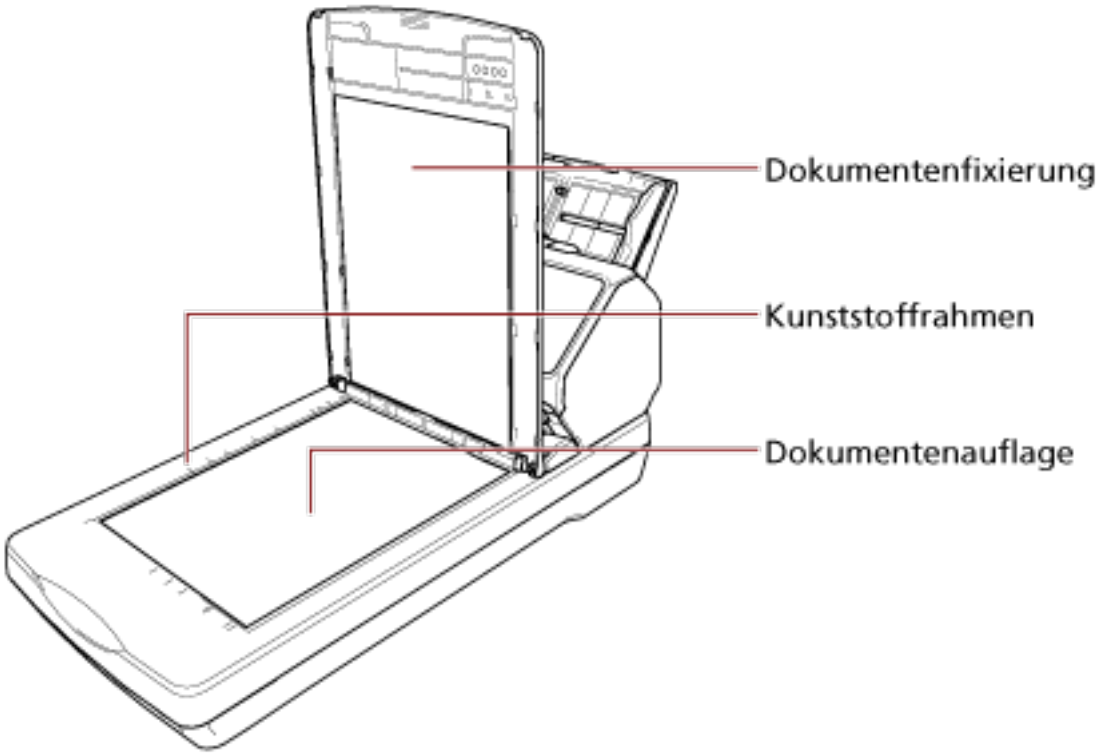
- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Reinigungszähler zurückzusetzen.
  - Wählen Sie [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld und setzen Sie dann den Reinigungszähler zurück.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Setzen Sie den Reinigungszähler im Software Operation Panel zurück.
    Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Setzen Sie den Reinigungszähler im Software Operation Panel zurück.
  Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).

Reinigen des Inneren des Scanners (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

Zur Reinigung des Flachbetts kann ein mit dem Reiniger F1 befeuchtetes Tuch oder das Reinigungstuch verwendet werden.

1 **Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.**
Für weitere Details siehe So öffnen Sie die Dokumentenabdeckung (Seite 119).

2 **Reinigen Sie die folgenden Bereiche mit einem mit dem Reiniger F1 befeuchten Tuch. Alternativ kann auch ein Reinigungstuch verwendet werden.**



WICHTIG

Achten Sie darauf, dass kein Reiniger zwischen die Dokumentenauflage und den Kunststoffrahmen gelangt.

Reinigung des (Träger-)Blatts

Zur Reinigung des (Träger-)Blatts sollte ein trockenes Tuch, ein mit dem Reiniger F1/einem milden Reinigungsmittel befeuchtetes Tuch oder das Reinigungstuch verwendet werden.
Wischen Sie vorsichtig Staub und Verschmutzungen von der Oberfläche und der Innenseite des (Träger-)Blatts ab.
Wenn Sie das (Träger-)Blatt verwenden, sammeln sich Schmutz und Staub an der Oberfläche und der Innenseite.
Reinigen Sie sie regelmäßig, da es zu Problemen bei Scannen kommen oder sich auf die Scanergebnisse auswirken kann.

WICHTIG

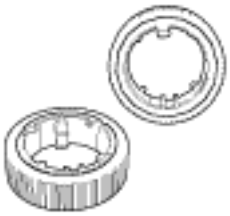
- Stellen Sie sicher, dass das (Träger-)Blatt nicht zerknittert ist.
- Verwenden Sie niemals Lackverdünner oder andere organische Lösungen, da diese das Trägerblatt verformen oder verfärben können.
- Reiben Sie nicht mit Druck über das (Träger-)Blatt, da es andernfalls zu Schäden oder Verformungen kommen kann.
- Schließen Sie (Träger-)Blatt erst, wenn es vollständig getrocknet ist, nachdem Sie die Innenseite des (Träger-)Blatts mit einem Tuch, das mit dem Reiniger F1/einem milden Reinigungsmittel befeuchtet wurde, oder dem Reinigungstuch gereinigt haben.
- Das Trägerblatt und Foto-Trägerblatt sollten nach jeweils ca. 500 Scans ausgetauscht werden. Das Broschüren-Trägerblatt sollte nach jeweils ca. 2500 Scans ausgetauscht werden. Beachten Sie, dass diese Richtlinien abhängig von dem gescannten Dokumenttyp und davon variieren, wie häufig der Scanner verwendet und gereinigt wird.
  Informationen zum Kauf des (Träger-)Blatts erhalten Sie von dem Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Verbrauchsmaterialien ersetzen

Dieser Abschnitt beschreibt das Austauschen und Ersetzen von Verbrauchsmaterialien für den Scanner.

> **ACHTUNG**
> Die Gläser im ADF werden sehr heiß, während der Scanner in Betrieb ist. Bevor Sie Verbrauchsmaterialien ersetzen, schalten Sie unbedingt den Scanner aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und warten Sie mindestens 15 Minuten, um die Innenseite des ADF abkühlen zu lassen.

Verbrauchsmaterialien und Ersetzungszyklen

Name	Teil-Nr.	Standardersetzungszyklus
Bremsrolle 	PA03810-0001	Alle 200.000 Blätter
Einzugsrolle 	PA03670-0002 PA03670-0022 (*1)	Alle 200.000 Blätter

***1:**Gilt für Scanner mit den Teilenummern "PA03810-B005", "PA03810-B505", "PA03810-B055", "PA03810-B555", "PA03810-B105", "PA03810-B605", "PA03810-B155", oder "PA03810-B655". Die Teilenummer des Scanners' finden Sie neben "PART NO." auf dem Etikett auf der Rückseite des Scanners.
Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).

Verbrauchsmaterialien müssen regelmäßig ausgetauscht werden. Es wird empfohlen, Verbrauchsmaterialien auf Lager zu halten, bzw. diese zu erwerben, bevor ein Austausch notwendig wird. Der Scanner verzeichnet die Anzahl der gescannten Blätter für jedes Verbrauchsmaterial (Einzugsrolle und Bremsrolle) sowie die Menge der verbleibenden Tinte (Tintenkartusche), sodass Sie bestimmen können, wann die Verbrauchsmaterialien ersetzt werden müssen.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eines der folgenden Verfahren, um die Anzahl der gescannten Blätter und die Menge der verbleibenden Tinte zu prüfen.

- Sie können [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] im Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld auswählen, um die Anzahl der gescannten Blätter und die Menge der verbleibenden Tinte zu prüfen.
  Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
- Sie können die Anzahl der gescannten Blätter und die Menge der verbleibenden Tinte im Software Operation Panel prüfen.
  Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

● Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Sie können die Anzahl der gescannten Blätter und die Menge der verbleibenden Tinte im Software Operation Panel prüfen.
  Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den hier angegebenen Ersetzungszyklen nur um Richtlinien handelt. Diese basieren auf der Annahme, dass holzfreies oder holzhaltiges A4-Papier (80 g/m^2) verwendet wird. Je nach verwendetem Papier, dessen Zustand und der Anzahl der ausgeführten Scanvorgänge und Reinigungen des Scanners sowie Ihrer Betriebsumgebung können die Ersetzungszyklen auch abweichen.

WICHTIG

Verwenden Sie nur die angegebenen Verbrauchsmaterialien.

Informationen zum Kauf der Verbrauchsmaterialien erhalten Sie von dem Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Ersetzen der Bremsrolle

Ersetzen Sie die Bremsrolle wie folgt:

1 **Schalten Sie den Scanner aus, trennen Sie das Netzkabel und warten Sie mindestens 15 Minuten.**
Für weitere Details siehe Ausschalten des Scanners (Seite 113).

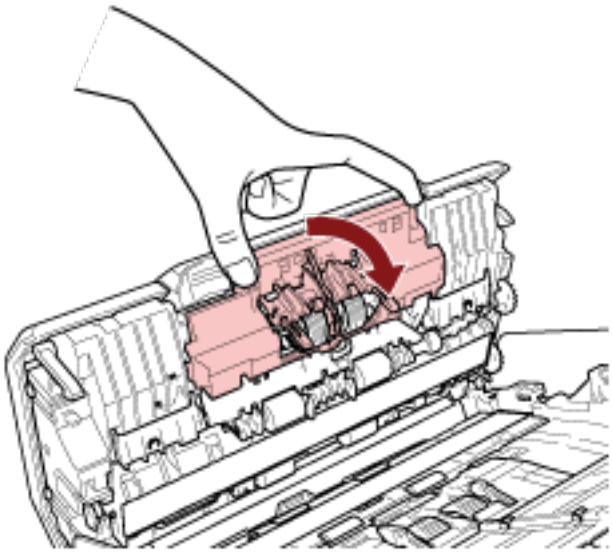
2 **Entfernen Sie alle Dokumente aus dem ADF-Papierschacht (Einzug).**

3 **Öffnen Sie den ADF.**
Für weitere Details siehe Öffnen des ADFs (Seite 117).

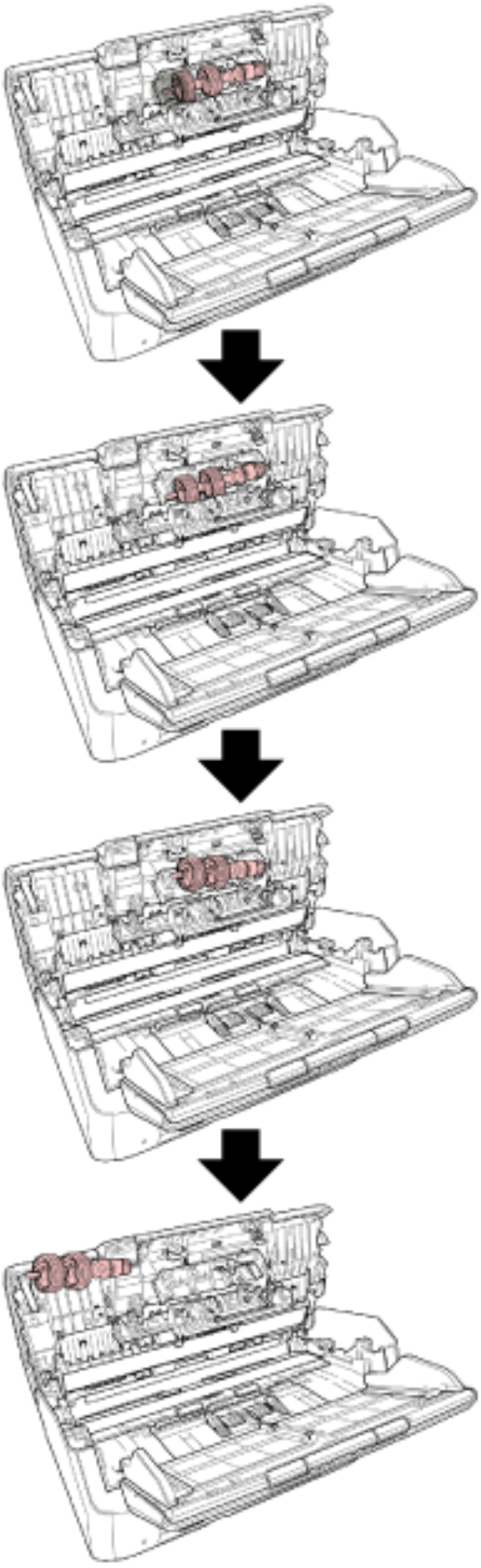
> ⚠ ACHTUNG
> Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

4 **Entfernen Sie die Bremsrolle.**

a **Halten Sie beide Enden der Abdeckung fest und öffnen Sie sie in Pfeilrichtung.**

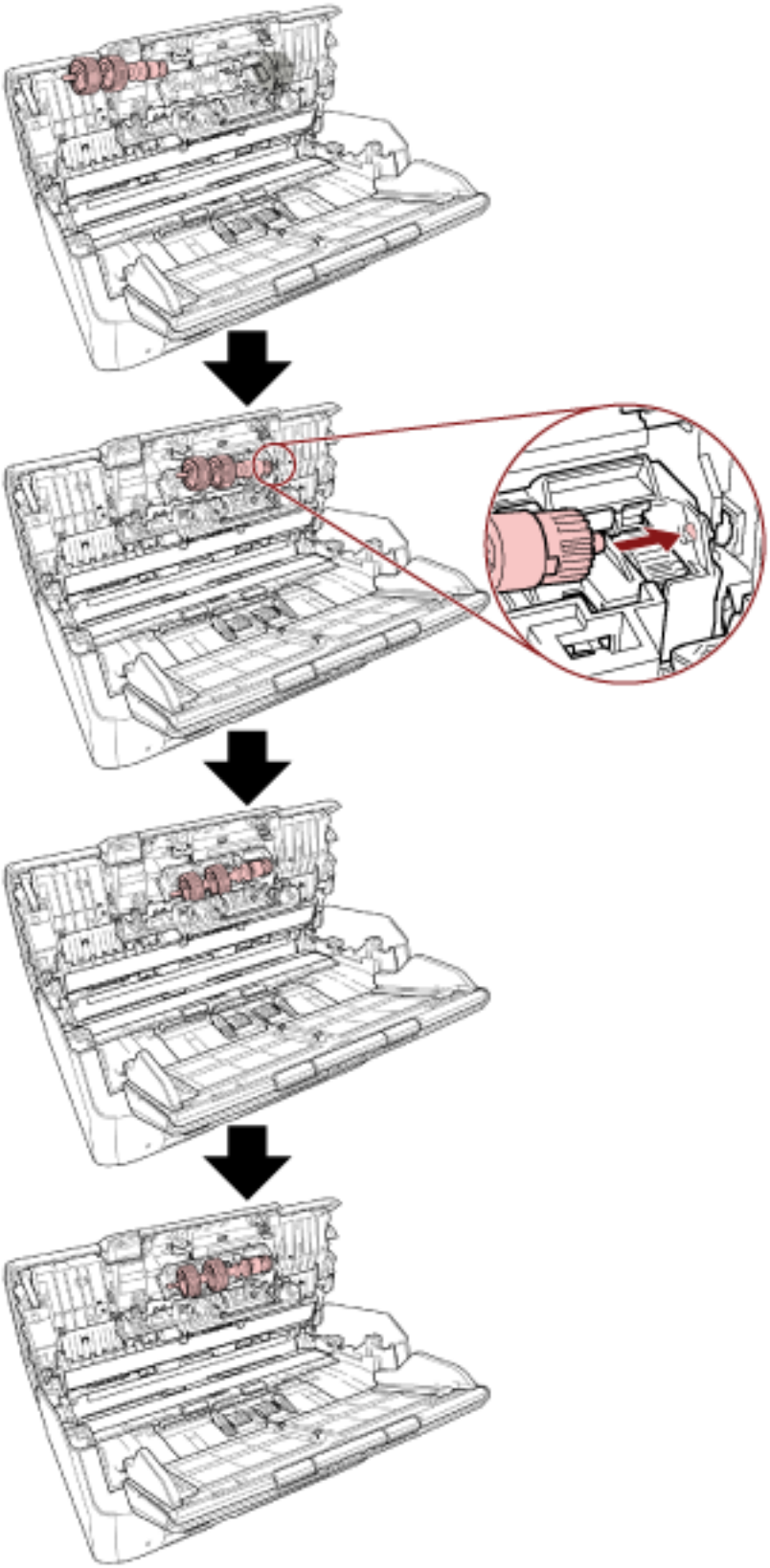


b Ziehen Sie die Bremsrolle leicht heraus, um die linke Seite des Schafts zu lösen, und ziehen Sie dann die rechte Seite des Schafts aus dem Loch heraus.



5 Bringen Sie den Schaft an.

a Führen Sie die rechte Seite der Achse in die passende Öffnung ein und setzen Sie dann die linke Seite der Achse ein.



b Schließen Sie die Abdeckung der Bremsrolle.

WICHTIG

Vergewissern Sie sich, dass die Bremsrolle korrekt eingesetzt wurde. Andernfalls kann es zu Papierstaus oder anderen Einzugsfehlern kommen.

6 Schließen Sie den ADF.

Für weitere Details siehe Schließen des ADF (Seite 118).

ACHTUNG

Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

7 Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose und schalten Sie den Scanner ein.

Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

8 Setzen Sie den Bremsrollenzähler zurück.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Bremsrollen-Zähler zurückzusetzen.
  - Wählen Sie [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld und setzen Sie dann den Bremsrollen-Zähler zurück.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Setzen Sie den Bremsrollen-Zähler im Software Operation Panel zurück.
    Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Setzen Sie den Bremsrollen-Zähler im Software Operation Panel zurück.
  Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).

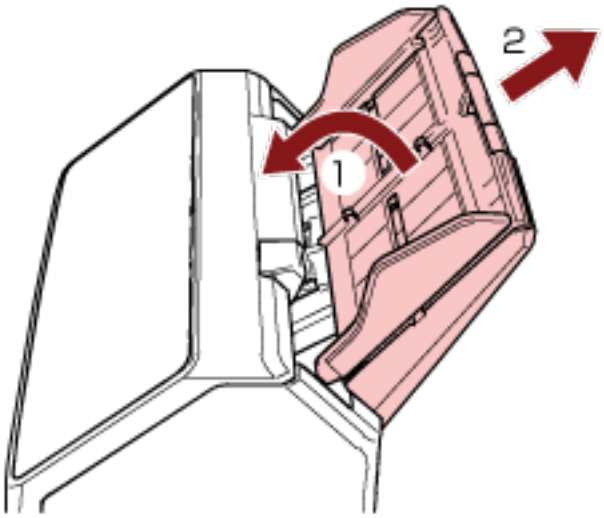
Ersetzen der Einzugsrolle

Ersetzen Sie die Einzugsrolle wie folgt:

1 **Schalten Sie den Scanner aus, trennen Sie das Netzkabel und warten Sie mindestens 15 Minuten.**
Für weitere Details siehe Ausschalten des Scanners (Seite 113).

2 **Entfernen Sie alle Dokumente aus dem ADF-Papierschacht (Einzug).**

3 **Entfernen Sie den ADF-Papierschacht (Einzug).**
Halten Sie beide Enden des ADF-Papierschachts (Einzug) fest, heben Sie ihn dann in Richtung von Pfeil 1 an und ziehen Sie ihn in Richtung von Pfeil 2 heraus.

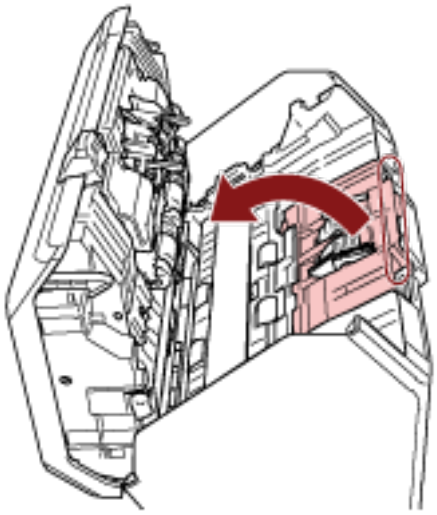


4 **Öffnen Sie den ADF.**
Für weitere Details siehe Öffnen des ADFs (Seite 117).

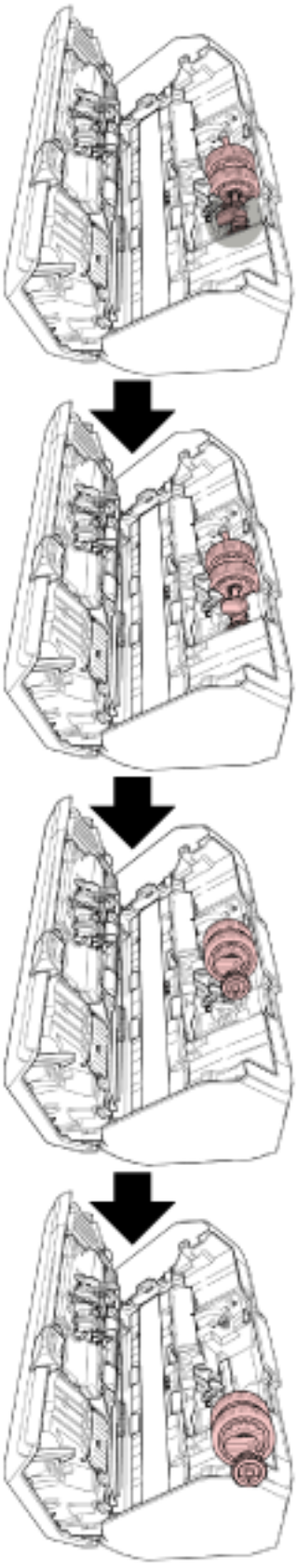
> ACHTUNG
> Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

5 **Entfernen Sie die Einzugsrolle aus ihrem Schaft.**

a Öffnen Sie die Blattführung, indem Sie die Lasche anheben.



b Drehen Sie die Halterung am Schaft von links nach rechts. Halten Sie die Halterung fest, um das Schaftende aufzuheben, und ziehen Sie das andere Schaftende aus dem Einschub heraus.

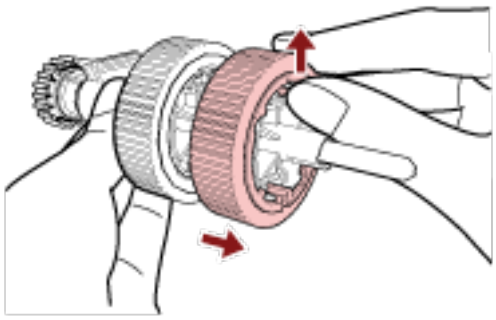


WICHTIG

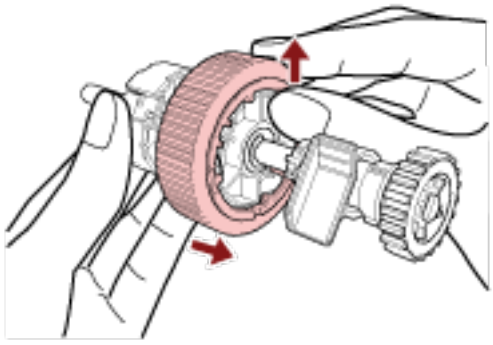
Achten Sie darauf, nicht das Zahnrad neben der Achsenhalterung zu berühren, da es Schmiermittel enthält.

6 Entfernen Sie die Einzugsrollen (× 2) nacheinander von der Achse.

a Ziehen Sie die Einzugsrolle von der Achse ab. Heben Sie dabei die Halterungsklammer an.

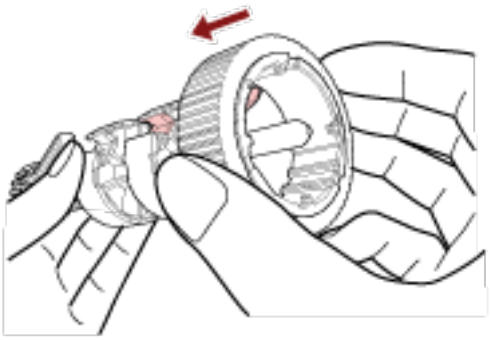


b Ziehen Sie die andere Einzugsrolle von der Achse ab. Heben Sie dabei die Halterungsklammer an.

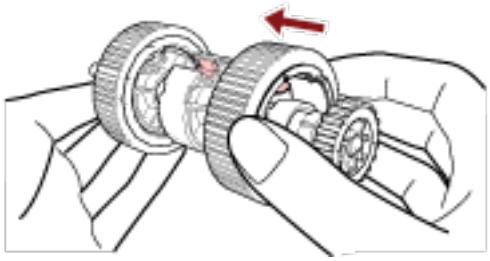


7 Bringen Sie die neuen Einzugsrollen (× 2) nacheinander an der Achse an.

a Führen Sie die Halterungsklammer der Einzugsrolle in die Aussparung ein.



b Führen Sie die Halterungsklammer der anderen Einzugsrolle in die Aussparung ein.

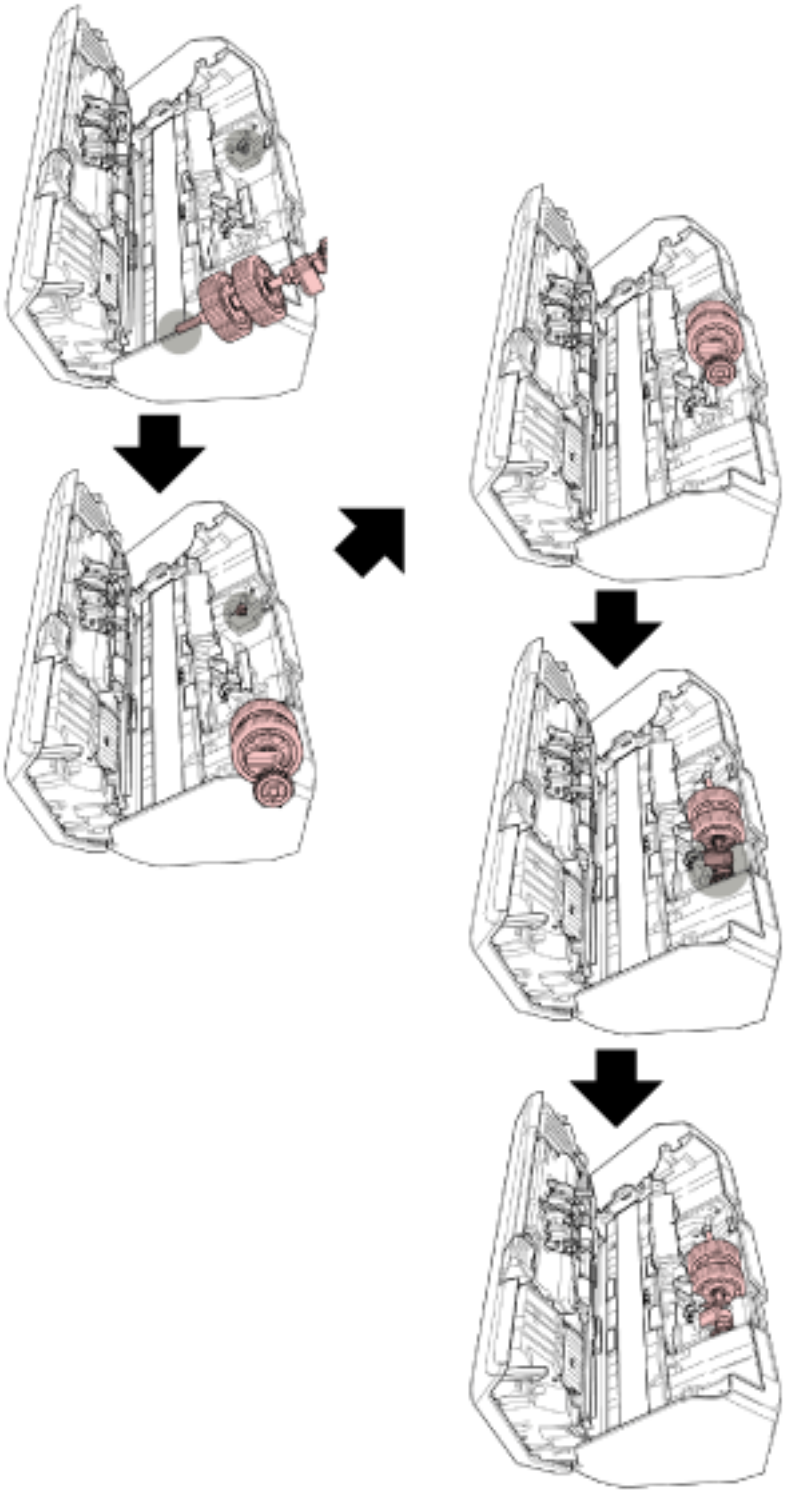


WICHTIG

Vergewissern Sie sich, dass die Einzugsrollen ordnungsgemäß angebracht sind. Andernfalls kann es zu Papierstaus oder anderen Einzugsfehlern kommen.
Versichern Sie sich beim Einsetzen der Einzugsrolle, dass diese sicher einrastet.

8 Setzen Sie die Einzugsrolle ein.

a Halten Sie die Halterung am Schaft fest und setzen Sie das andere Schaftende in den Einschub ein. Senken Sie das Achsenende mit der Halterung ab, um die gesamte Achse einzusetzen und drehen Sie die Halterung von rechts nach links, bis die Achse einrastet.



b Schließen Sie die Blattführung. Vergewissern Sie sich, dass beide Seiten der Blattführung sicher einrasten.

WICHTIG

Vergewissern Sie sich, dass die Einzugsrollen ordnungsgemäß eingesetzt sind. Andernfalls kann es zu Papierstaus oder anderen Einzugsfehlern kommen.

9 Schließen Sie den ADF.

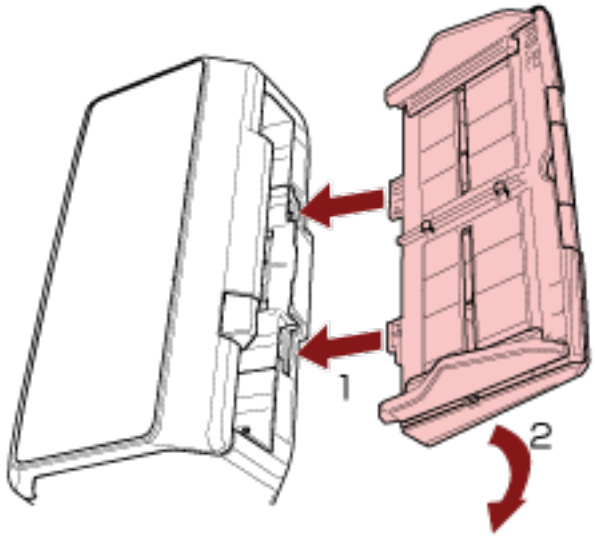
Für weitere Details siehe Schließen des ADF (Seite 118).

ACHTUNG Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

10 Bringen Sie den ADF-Papierschachts (Einzug) an.

Setzen Sie die Laschen in die Aussparungen an der Rückseite des Scanners in der Richtung von Pfeil 1 ein und neigen Sie den ADF-Papierschacht (Einzug) in die Richtung von Pfeil 2 nach unten, bis er einrastet.

Bringen Sie den ADF-Papierschacht (Einzug) mit nach oben weisenden Papierführungen an.



WICHTIG

Lassen Sie keinen Platz zwischen dem ADF-Papierschacht (Einzug) und dem Scanner.

11 Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose und schalten Sie den Scanner ein.

Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

12 Setzen Sie den Einzugsrollenzähler zurück.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270

  Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Einzugsrollen-Zähler zurückzusetzen.

  - Wählen Sie [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld und setzen Sie dann den Einzugsrollen-Zähler zurück.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).

- Setzen Sie den Einzugsrollen-Zähler im Software Operation Panel zurück.
  Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Setzen Sie den Einzugsrollen-Zähler im Software Operation Panel zurück.
  Für weitere Details siehe Zurücksetzen der Blattzähler (Seite 419).

Problembehebungen

Dieser Abschnitt beschreibt die Behebung von Papierstaus und anderer Probleme. Weiterhin finden Sie hier eine Checkliste zum Durchgehen vor der Kontaktierung eines Servicepartners oder des Kundendienstes. Es wird außerdem auf die am Scanner angebrachten Etiketten eingegangen.

WICHTIG

Detaillierte Informationen zu nicht in diesem Abschnitt beschriebenen Fehlern und Problemen finden Sie in der Scannertreiber-Hilfe.

Wenn ein Papierstau auftritt

Entfernen Sie anhand der folgenden Schritte die Dokumente, die im ADF verbleiben:

ACHTUNG

- Versuchen Sie nicht, eingeklemmte Dokumente mit Gewalt herauszuziehen und öffnen Sie unbedingt zuerst den ADF.
- Geben Sie beim Entfernen eingeklemmter Dokumente Acht, keine hervorstehenden, scharfen Teile des Scanners zu berühren. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.
- Geben Sie weiterhin Acht, sich nicht mit Objekten wie Ihren Haaren, einer Halskette oder Krawatte im Scanner zu verfangen, wenn Sie gestaute Dokumente entfernen.
- Während des Betriebs wird die Innenseite des ADFs extrem heiß. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht verbrennen.

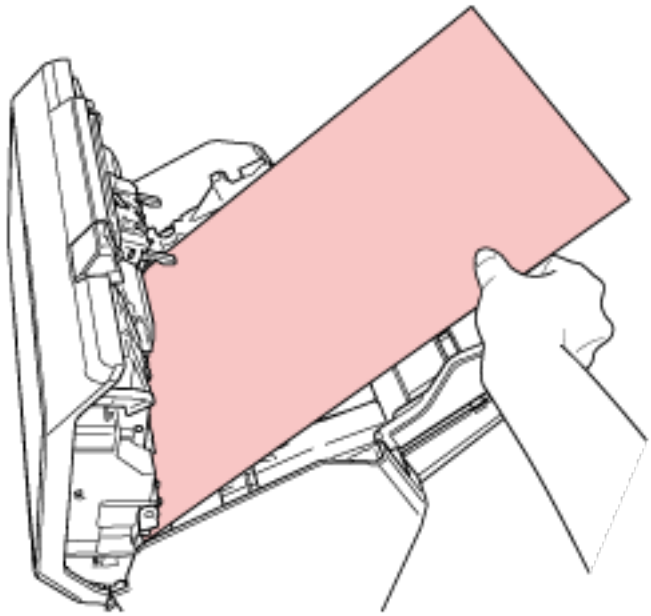
1 **Entfernen Sie alle Dokumente aus dem ADF-Papierschacht (Einzug).**

2 **Öffnen Sie den ADF.**
Für weitere Details siehe Öffnen des ADFs (Seite 117).

ACHTUNG

Wenn der ADF geöffnet ist, kann er sich versehentlich schließen. Geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

3 Entfernen Sie das eingeklemmte Dokument.



WICHTIG

- Prüfen Sie unbedingt sorgfältig alle Dokumente und den Papierpfad. Entfernen Sie alle kleinen metallenen Objekte, wie Büro- oder Heftklammern, um einen Papierstau zu vermeiden.
- Geben Sie beim Entfernen von Dokumenten mit Büro- oder Heftklammern Acht, nicht die Glasoberflächen oder Führungen im Scanner zu verkratzen.

4 Schließen Sie den ADF.

Für weitere Details siehe Schließen des ADF (Seite 118).

ACHTUNG Wenn sich der ADF schließt, geben Sie Acht, sich nicht Ihre Finger einzuklemmen.

WICHTIG

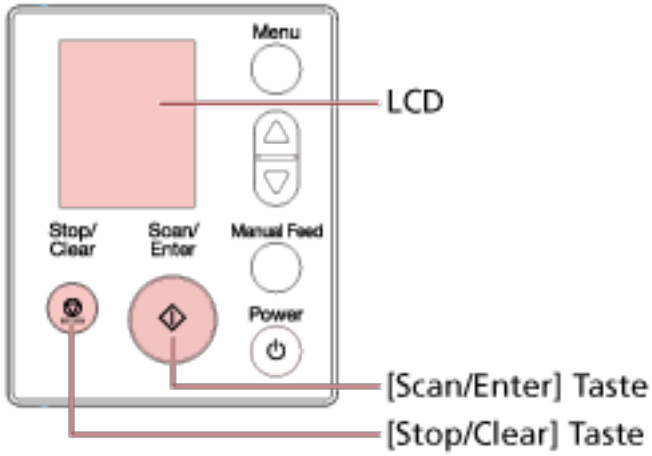
- Vergewissern Sie sich, dass der ADF vollständig geschlossen ist. Anderenfalls können Dokumente nicht korrekt in den ADF eingezogen werden.
- Unter Umständen kann es auch vorkommen, dass nach dem Beenden oder Abbrechen eines Scans Dokumente im ADF verbleiben, ohne dass dabei eine Fehlermeldung angezeigt wird. Befolgen Sie in diesem Fall die Schritte 1 bis 4 oben, um die Dokumente zu entfernen.
- Um mit dem Scannen fortzufahren, prüfen Sie, ab welcher Seite Sie fortfahren möchten und legen Sie das Dokument erneut in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

Fehler

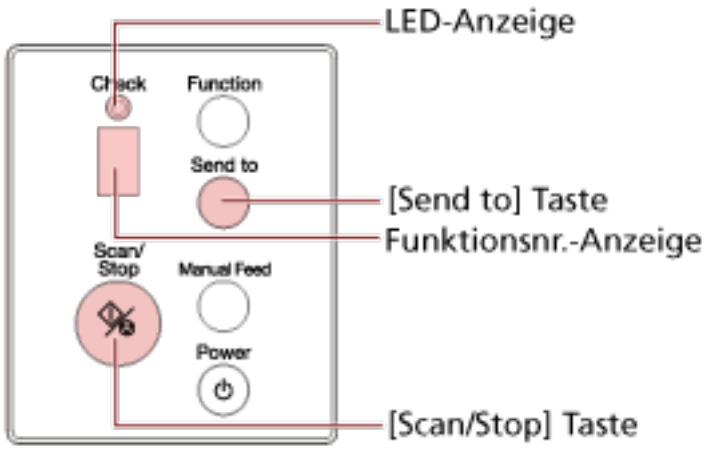
- **Fehleranzeige**

  Wenn während der Verwendung des Scanners ein Fehler auftritt, wird wie folgt eine Fehlerbenachrichtigung angezeigt.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Wenn während der Verwendung des Scanners ein Fehler auftritt, wird im LCD ein Fehlercode angezeigt.
    Sie können die Fehleranzeige löschen, indem Sie die [Stop/Clear] Taste drücken.
    Beachten Sie, dass die Meldung bei einem Papierstau erlischt, wenn eine bestimmte Zeit verstrichen ist und keine Dokumente (Status [Bereit]) in den Scanner eingelegt wurden.

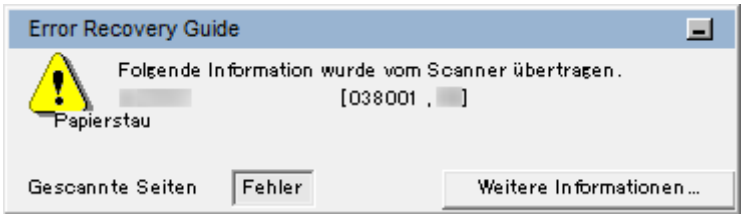


  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Wenn ein Fehler auftritt, während der Scanner verwendet wird, leuchtet die LED-Anzeige orange und ein Buchstabe sowie eine Zahl werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige als Fehlercode angezeigt.
    Sie können die Fehleranzeige löschen, indem Sie die [Scan/Stop] Taste/[Send to] Taste drücken.
    Beachten Sie, dass die Meldung bei einem Papierstau erlischt, wenn eine bestimmte Zeit verstrichen ist und keine Dokumente (Status [Bereit]) in den Scanner eingelegt wurden.



TIPP

Error Recovery Guide wird gestartet und das Symbol wird im Infobereich ganz rechts in der Taskleiste angezeigt, wenn Sie sich bei Windows anmelden.
Wenn beim Scanner ein Fehler auftritt, werden der Fehlername und die Codenummer im Fenster Error Recovery Guide angezeigt.
Notieren Sie sich die angezeigten Informationen und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weitere Informationen], um die Schritte zur Problembehebung zu prüfen.



- **Fehlercode-Liste**

  Ein Fehlercode wird im LCD angezeigt.
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode (LCD)	Fehlercode (Funktionsnummern-Anzeige)	Fehlerdetails	Betreff
A1:B3	A1	Indossierungsdruckerfehler (Übertragungszeitüberschreitung) (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	Imprinter Alarm (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 306)
A2:B5	A2	Indossierungsdruckerfehler (Druckkopf) (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	
A3:B6	A3	Indossierungsdruckerfehler (EEPROM) (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	
A4:B8	A4	Indossierungsdruckerfehler (ROM) (wenn der Indossierungsdrucker	

Fehlercode (LCD)	Fehlercode (Funktionsnummern-Anzeige)	Fehlerdetails	Betreff
		installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	
C0:E5	C0	Fehlfunktion im Speicher (Vorderseite)	Fehlfunktion im Speicher/ LSI-Fehler (Seite 307)
C0:E6		Fehlfunktion im Speicher (Rückseite)	
C0:E9		LSI-Fehler (Vorderseite)	
C0:EA		LSI-Fehlfunktion (Rückseite)	
C1:E0	C1	LSI-Fehlfunktion (Initialisierungsfehler)	
C8:F2	C8	Fehler in der internen Kommunikation des Scanners	Fehler in der internen Kommunikation des Scanners (Seite 308)
E0:87	E0	Flachbett-Trägerfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/ fi-8250U]	Flachbett-Trägerfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/ fi-8250U] (Seite 309)
E1:7E	E1	Optischer Fehler (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/ fi-8250U]	Optischer Fehler (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/ fi-8250U] (Seite 309)
E2:74	E2	Ein Fehler in der optischen Einheit (ADF-Vorderseite).	Fehler in der optischen Einheit (ADF) (Seite 310)
E3:75	E3	Ein Fehler in der optischen Einheit (ADF-Rückseite)	
E6:D3	E6	Bedienfeldfehler	Bedienfeldfehler (Seite 311)
E7:D2	E7	EEPROM-Fehler	EEPROM-Fehler (Seite 312)
E9:F5	E9	Lese-/Schreib-Bildspeicher (Vorderseite)	Bildspeicher Lese-Schreibfehler (Seite 312)
E9:F6		Lese-/Schreib-Bildspeicher (Rückseite)	
F4:C2	F4	Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus (ADF-Vorderseite)	Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus (Seite 313)

Fehlercode (LCD)	Fehlercode (Funktionsnummern-Anzeige)	Fehlerdetails	Betreff
F4:C3		Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus (ADF-Rückseite)	
H0:83	H0	Motorschaltkreisfehler	Motorschaltkreisfehler (Seite 314)
H0:84			
H1:80	H1		
H2:81	H2		
H6:B1	H6	Fehlfunktion der Indossierungsdruckersicherung (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	Fehlfunktion der Indossierungsdruckersicherung (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 315)
H7:84	H7	Lampenschaltkreisfehler	Lampenschaltkreisfehler (Seite 316)
H8:88	H8	Motorschaltkreisfehler	Motorschaltkreisfehler (Seite 314)
J0:37	J0	Papierschutz (Papierstaugeräusch)	Papierschutz (Seite 317)
J0:3F		Papierschutz (Einzugsverzerrung)	
J1:31	J1	Papierstau	Papierstau/Einzugsfehler (Seite 318)
J1:40			
J1:50		Einzugsfehler	
J1:5A		Papierstau (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	Papierstau (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 319)
J2:55	J2	Mehrfacheinzug erkannt (Überlappung)	Mehrfacheinzug (Seite 319)
J2:56		Mehrfacheinzug erkannt (Länge)	

Fehlercode (LCD)	Fehlercode (Funktionsnummern-Anzeige)	Fehlerdetails	Betreff
J8:01	J8	Sensor(en) verschmutzt	Sensor(en) verschmutzt (Seite 320)
J8:02			
J8:04			
J8:08			
L0:11	L0	Sensorenfehlfunktion	Sensorenfehlfunktion (Seite 321)
L2:13	L2		
L5:17	L5		
L5:18	L5		
L6:1B	L6		
M1:D5	n1	Modulfehler	Modulfehler (Seite 322)
M4:A2	n4	Netzwerkeinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]	Netzwerkeinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 323)
M4:A3			
M4:A4			
M4:A5			
M4:A6			
M4:A8			
M4:A9			
M4:AA			
M4:AB			
M4:AC		Einstellungsfehler Scanner Central Admin Server [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]	Einstellungsfehler Scanner Central Admin Server [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 326)
M5:A2	n5	Servereinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]	Servereinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 327)
M5:A3		Einstellungsfehler Scanner Central Admin Server [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]	Einstellungsfehler Scanner Central Admin Server [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 326)
M5:A4			
M5:A5			

Fehlercode (LCD)	Fehlercode (Funktionsnummern-Anzeige)	Fehlerdetails	Betreff
M5:AC		Servereinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250]	Servereinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/ fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 327)
M6:AE	n6	Authentifizierung fehlgeschlagen [fi-8190/ fi-8290/fi-8170/fi-8270]	Authentifizierung fehlgeschlagen [fi-8190/ fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 329)
M6:AF			
U0:10	U0	Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/ fi-8250U]	Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/ fi-8250U] (Seite 330)
U4:40	U4	ADF geöffnet	ADF geöffnet (Seite 331)
U5:4A	U5	Druckerabdeckung Offen (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	Druckerabdeckung Offen (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 331)
U6:B4	U6	Tintenkartusche nicht installiert (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	Tintenkartusche nicht installiert (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 332)
U7:20	U7	Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/ fi-8170/fi-8270/fi-8150/ fi-8250]	Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/ fi-8170/fi-8270/fi-8150/ fi-8250] (Seite 333)
U7:B9	U7	Indossierungsdruckbereichfehler (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U]	Indossierungsdruckbereichfehler (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/ fi-8170/fi-8150/fi-8150U] (Seite 334)

Fehlercode (LCD)	Fehlercode (Funktionsnummern-Anzeige)	Fehlerdetails	Betreff
—	—	Wird von anderen verwendet	Wird von anderen Benutzern verwendet (Seite 335)
—	—	Der Scanner befindet sich im Dok.Zähl-Modus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]	Der Scanner befindet sich im Dokumentzähl-Modus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 335)
—	—	Kein Papier	Kein Papier (Seite 335)
—	—	Stopp	Stopp (Seite 335)
—	—	Pause	Pause (Seite 336)
—	—	Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit einem Computer)	Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit einem Computer) (Seite 336)
—	—	Ungültiges Kommando	Ungültiges Kommando (Seite 337)
—	—	Fehlfunktion der Schnittstelle	Fehlfunktion der Schnittstelle (Seite 337)
—	—	Beachtung der Einheit	Beachtung der Einheit (Seite 338)

Imprinter Alarm (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

Wenn beim Indossierungsdrucker ein Fehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
A1:B3	A1:B3 Fehler Indossierungsdruckerfehler (Übertragungszeitüberschreitung) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
A2:B5	A2:B5 Fehler Indossierungsdruckerfehler (Druckkopf) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
A3:B6	A3:B6 Fehler Indossierungsdruckerfehler (EEPROM) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
A4:B8	A4:B8 Fehler Indossierungsdruckerfehler (ROM) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
A1	Indossierungsdruckerfehler (Übertragungszeitüberschreitung)
A2	Indossierungsdruckerfehler (Druckkopf)
A3	Indossierungsdruckerfehler (EEPROM)
A4	Indossierungsdruckerfehler (ROM)

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Lesen Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Benutzerhandbuch nach, um zu prüfen, ob die Tintenkartusche richtig eingesetzt ist.
- Lesen Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch nach, um das EXT-Kabel wieder anzuschließen.
- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Fehlfunktion im Speicher/LSI-Fehler

Wenn eine Fehlfunktion im Speicher bzw. ein LSI-Fehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
C0:E5	C0:E5 Fehler Fehlfunktion im Speicher (Vorderseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
C0:E6	C0:E6 Fehler Fehlfunktion im Speicher (Rückseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
C0:E9	C0:E9 Fehler LSI-Fehlfunktion (Vorderseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
C0:EA	C0:EA Fehler LSI-Fehlfunktion (Rückseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
C1:E0	C1:E0 Fehler LSI-Fehlfunktion (Initialisierungsfehler)

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
	Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
C0	Fehlfunktion im Speicher (Vorderseite)
	Fehlfunktion im Speicher (Rückseite)
	LSI-Fehlfunktion (Vorderseite)
	LSI-Fehlfunktion (Rückseite)
C1	LSI-Fehlfunktion (Initialisierungsfehler)

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Fehler in der internen Kommunikation des Scanners

Wenn beim Scannen ein interner Kommunikationsfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
C8:F2	C8:F2 Fehler Fehler in der internen Kommunikation des Scanners Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
C8	Fehler in der internen Kommunikation des Scanners

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Flachbett-Trägerfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

Wenn ein Flachbett-Trägerfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
E0:87	E0:87 Fehler Flachbett-Trägerfehler Entsperren Sie den Transportsicherungsschalter.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
E0	Flachbett-Trägerfehler

Prüfen Sie, ob der Transportsicherungsschalter gesperrt ist.
Wenn der Transportsicherungsschalter gesperrt ist, entsperren Sie den Transportsicherungsschalter. Für weitere Details siehe Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 330).
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Optischer Fehler (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

Wenn beim Flachbett ein optischer Fehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
E1:7E	E1:7E Fehler Optischer Fehler (Flachbett) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
E1	Optischer Fehler (Flachbett)

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Prüfen Sie, ob der Transportsicherungsschalter gesperrt ist.
  Wenn der Transportsicherungsschalter gesperrt ist, entsperren Sie den Transportsicherungsschalter.
  Für weitere Details siehe Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 330).
- Beachten Sie Reinigen des Inneren des Scanners (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 280) und reinigen Sie die Dokumentenauflage (Glasabschnitt).
- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Fehler in der optischen Einheit (ADF)

Wenn beim ADF ein optischer Fehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
E2:74	E2:74 Fehler Ein Fehler in der optischen Einheit (ADF-Vorderseite). Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
E3:75	E3:75 Fehler Ein Fehler in der optischen Einheit (ADF-Rückseite)

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
	Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
E2	Ein Fehler in der optischen Einheit (ADF-Vorderseite).
E3	Ein Fehler in der optischen Einheit (ADF-Rückseite)

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Beachten Sie Reinigen der Innenseite des Scanners (ADF) mit einem Tuch (Seite 273) und reinigen Sie das Glas.
- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Bedienfeldfehler

Wenn ein Bedienungsfeldfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
E6:D3	E6:D3 Fehler Bedienfeldfehler Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
E6	Bedienfeldfehler

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

EEPROM-Fehler

Wenn ein EEPROM-Fehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
E7:D2	E7:D2 Fehler EEPROM-Fehler Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
E7	EEPROM-Fehler

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Bildspeicher Lese-Schreibfehler

Wenn ein Fehler auftritt, wenn Daten aus dem Bildspeicher gelesen oder in den Bildspeicher geschrieben werden, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD

Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
E9:F5	E9:F5 Fehler Lese-/Schreib-Bildspeicher (Vorderseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
E9:F6	E9:F6 Fehler Lese-/Schreib-Bildspeicher (Rückseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
E9	Lese-/Schreib-Bildspeicher (Vorderseite)
	Lese-/Schreib-Bildspeicher (Rückseite)

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus

Wenn beim ADF ein Fehler beim Hintergrundswechsel-Mechanismus auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
F4:C2	F4:C2 Fehler Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus (ADF-Vorderseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
F4:C3	F4:C3 Fehler Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus (ADF-Rückseite) Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
F4	Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus (ADF-Vorderseite)
	Fehler im Hintergrundswechsel-Mechanismus (ADF-Rückseite)

Öffnen Sie den ADF, um zu prüfen, dass sich darin kein Dokument mehr befindet, und schalten Sie den Scanner dann aus und wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Motorschaltkreisfehler

Wenn ein Motorschaltkreisfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
H0:83	H0:83 Fehler Motorschaltkreisfehler Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
H0:84	H0:84 Fehler Motorschaltkreisfehler Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
H1:80	H1:80 Fehler Motorschaltkreisfehler

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
	Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
H2:81	H2:81 Fehler Motorschaltkreisfehler Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
H8:88	H8:88 Fehler Motorschaltkreisfehler Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
H0	Motorschaltkreisfehler
H1	
H2	
H8	

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Fehlfunktion der Indossierungsdruckersicherung (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

Wenn beim Indossierungsdrucker ein Schaltkreisfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
H6:B1	H6:B1 Fehler Fehler im Indossierungsdruckersystem Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
H6	Fehler im Indossierungsdruckersystem

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Lampenschaltkreisfehler

Wenn ein Lampenschaltkreisfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
H7:84	H7:84 Fehler Lampenschaltkreisfehler Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
H7	Lampenschaltkreisfehler

Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Papierschutz

Wenn die Funktion zum Schutz der Dokumente (Papierschutz) aktiviert ist, stoppt der Papiereinzug und Folgendes wird im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
J0:37	J0:37 Fehler Papierschutz (Papierstaugeräusch) Entfernen Sie das Dokument. Achten Sie darauf, dass sich das Dokument nicht staut oder schräg eingezogen wird, wenn Sie es erneut einlegen. Ausführliche Informationen finden Sie im Bedienungshandbuch.
J0:3F	J0:3F Fehler Papierschutz (Einzugsverzerrung) Entfernen Sie das Dokument. Achten Sie darauf, dass sich das Dokument nicht staut oder schräg eingezogen wird, wenn Sie es erneut einlegen. Ausführliche Informationen finden Sie im Bedienungshandbuch.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
J0	Papierschutz (Einzugsverzerrung)

Die Funktion zum Schutz der Dokumente (Papierschutz) verhindert, dass Dokumente während des Scanvorgangs über den ADF beschädigt werden, indem die Empfindlichkeit zur Erkennung von Papierstaus erhöht wird.
Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Wenn dieser Fehler auftritt, überprüfen Sie, ob das Dokument die unter Dokumente für das Scannen (Seite 156) beschriebenen Anforderungen erfüllt.
- Wenn dieser Fehler häufig auftritt, auch wenn das Dokument die Scananforderungen erfüllt, senken Sie die Empfindlichkeitsstufe des Papierschutzes.

- Wenn noch Dokumente im ADF verbleiben, entfernen Sie die Dokumente und beachten Sie dabei Wenn ein Papierstau auftritt (Seite 297).

Papierstau/Einzugsfehler

Wenn ein Papierstau bzw. ein Einzugsfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
J1:31	J1:31 Fehler Papierstau Entfernen Sie das Dokument.
J1:40	J1:40 Fehler Papierstau Entfernen Sie das Dokument.
J1:50	J1:50 Fehler Einzugsfehler Entfernen Sie das Dokument.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
J1	Papierstau
	Einzugsfehler

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Wenn es im Scanner zu einem Papierstau kommt, lesen Sie unter Wenn ein Papierstau auftritt (Seite 297) nach, um gestaute Dokumente zu entfernen.
- Lesen Sie unter Dokumente für das Scannen (Seite 156) nach, um zu prüfen, ob das Dokument zum Scannen geeignet ist.
- Wenn es häufig zu Papierstaus kommt, unternehmen Sie Maßnahmen entsprechend Papierstaus/Einzugsfehler treten vermehrt auf (Seite 382).

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Papierstau (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

Wenn beim Indossierungsdrucker ein Papierstau auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
J1:5A	J1:5A Fehler Papierstau Entfernen Sie das Dokument.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
J1	Papierstau

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Wenn es im Indossierungsdrucker zu einem Papierstau kommt, lesen Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch nach, um gestaute Dokumente zu entfernen.
- Lesen Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch nach, um sicherzustellen, dass das Dokument die Anforderungen für Dokumente erfüllt, die in den Indossierungsdrucker eingeführt werden können.
- Lesen Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch nach, um die Rollen zu reinigen.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Mehrfacheinzug

Wenn es zu einem Mehrfacheinzug kommt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
J2:55	J2:55 Fehler Mehrfacheinzug erkannt (Überlappung)

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
	Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.
J2:56	J2:56 Fehler Mehrfacheinzug erkannt (Länge) Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste. Wenn ein Dokument eingezogen wird, wird es ausgeworfen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
J2	Mehrfacheinzug erkannt (Länge)
	Mehrfacheinzug erkannt (Überlappung)

Wenn Dokumente im Scanner verbleiben, schlagen Sie unter Wenn ein Papierstau auftritt (Seite 297) nach, um die Dokumente zu entfernen.
Wenn sich Dokumente häufig überlappen und in den Scanner eingezogen werden, unternehmen Sie Schritte entsprechend Es werden häufig sich überlappende Dokument in den Scanner eingezogen (Seite 375).
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Sensor(en) verschmutzt

Wenn die Sensoren verschmutzt sind, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
J8:01	J8:01 Fehler Sensor(en) verschmutzt Reinigen Sie den Einzugssensor.
J8:02	J8:02 Fehler Sensor(en) verschmutzt Reinigen Sie den Fehlwinkelsensor (links).
J8:04	J8:04 Fehler Sensor(en) verschmutzt

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
	Reinigen Sie den oberen Lesesensor.
J8:08	J8:08 Fehler Sensor(en) verschmutzt Reinigen Sie den Fehlwinkelsensor (rechts).

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
J8	Sensor(en) verschmutzt

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Reinigen Sie die Dokumentensensoren und beachten Sie dabei Reinigen der Innenseite des Scanners (ADF) mit einem Tuch (Seite 273).
- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Sensorenfehlfunktion

Wenn eine Sensorenfehlfunktion auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
L0:11	L0:11 Fehler Sensorenfehlfunktion Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
L2:13	L2:13 Fehler Sensorenfehlfunktion Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
L5:17	L5:17 Fehler Sensorenfehlfunktion

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
	Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
L5:18	L5:18 Fehler Sensorenfehlfunktion Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
L6:1B	L6:1B Fehler Sensorenfehlfunktion Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
L0	Sensorenfehlfunktion
L2	
L5	
L6	

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Schlagen Sie unter Reinigen der Innenseite des Scanners (ADF) mit einem Tuch (Seite 273) nach, um die Ultraschallsensoren zu reinigen.

- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Modulfehler

Wenn ein Modulfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
M1:D5	M1:D5 Fehler Fehler beim verkabelten LAN Schalten Sie den Strom zurück ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
n1	—

Schalten Sie den Scanner wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Netzwerkeinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Wenn ein Netzwerkeinstellungsfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
M4:A2	M4:A2 Fehler Netzwerkfehler Die Verbindung mit dem Netzwerk ist nicht möglich. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:A3	M4:A3 Fehler Netzwerkfehler Es kann keine Verbinden zum Proxyserver hergestellt werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:A4	M4:A4 Fehler Netzwerkfehler

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
	Es kann keine Verbindung mit PaperStream NX Manager hergestellt werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:A5	M4:A5 Fehler Netzwerkfehler Es kann keine Verbinden zu PaperStream NX Manager oder dem Proxyserver hergestellt werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:A6	M4:A6 Fehler Netzwerkfehler Die Kommunikation mit PaperStream NX Manager hat ein Zeitlimit überschritten. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:A8	M4:A8 Fehler Netzwerkfehler Es können keine Daten an PaperStream NX Manager gesendet werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:A9	M4:A9 Fehler Netzwerkfehler Es können keine Daten von PaperStream NX Manager empfangen werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:AA	M4:AA Fehler Netzwerkfehler Die Verbindung mit dem Netzwerk ist nicht möglich. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M4:AB	M4:AB Fehler Netzwerkfehler Es können keine Daten gesendet werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
n4	—

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Scanner.
  Sie können die Netzwerkeinstellungen des Scanners wie folgt prüfen.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die Netzwerkeinstellungen des Scanners können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
    - Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die Netzwerkeinstellungen des Scanners können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
    - Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Überprüfen Sie den Verbindungsstaus des Netzwerks.
- Überprüfen Sie die Einstellungen des Proxyservers.
- Prüfen Sie die Einstellungen in PaperStream NX Manager.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Einstellungsfehler Scanner Central Admin Server [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Wenn beim Scanner Central Admin Server ein Fehler bei den Einstellungen auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD

  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
M4:AC	M4:AC Fehler Netzwerkfehler Die Registrierung der Scannerdetails bei Scanner Central Admin Server ist nicht möglich. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M5:A3	M5:A3 Fehler Serverfehler Die Verbindung zu Scanner Central Admin Server ist nicht möglich. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M5:A4	M5:A4 Fehler Serverfehler Die Registrierung der Scannerdetails bei Scanner Central Admin Server ist nicht möglich. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M5:A5	M5:A5 Fehler Serverfehler Am Scanner Central Admin Server laufen Wartungsarbeiten. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige

  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
n4 (*1)	—
n5	

***1:** Wird angezeigt, wenn die Details nicht bei Scanner Central Admin Server registriert werden können.

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Prüfen Sie die Einstellung "Scanner Central Admin Server" beim Scanner.
  Sie können die Einstellung "Scanner Central Admin Server" wie folgt prüfen.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die "Scanner Central Admin Server" -Einstellungen für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die "Scanner Central Admin Server" -Einstellung für den Scanner kann unter [1:Scannerinformationen] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die Einstellung "Scanner Central Admin Server" für den Scanner über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die Einstellung "Scanner Central Admin Server" für den Scanner über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
- Überprüfen Sie den Verbindungsstaus des Netzwerks.
- Prüfen Sie die Einstellung beim Scanner Central Admin Server.
- Versuchen Sie es später erneut.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Servereinstellungsfehler [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Wenn bei den Einstellungen von PaperStream NX Manager ein Fehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
M5:A2	M5:A2 Fehler Serverfehler Die Datei kann nicht unter PaperStream NX Manager gespeichert werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M5:AC	M5:AC Fehler Serverfehler Es kann keine Verbindung mit PaperStream NX Manager hergestellt werden. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
n5	—

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Prüfen Sie die "PaperStream NX Manager"-Einstellung am Scanner.
  Sie können die "PaperStream NX Manager"-Einstellung am Scanner wie folgt prüfen.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die "PaperStream NX Manager"-Einstellungen auf dem Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die "PaperStream NX Manager"-Einstellungen auf dem Scanner können unter [1:Scannerinformationen] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die "PaperStream NX Manager"-Einstellungen auf dem Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die "PaperStream NX Manager"-Einstellungen auf dem Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
- Überprüfen Sie den Verbindungsstaus des Netzwerks.
- Prüfen Sie die Einstellungen in PaperStream NX Manager.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann

den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Authentifizierung fehlgeschlagen [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Wenn die Authentifizierung für PaperStream NX Manager fehlschlägt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
M6:AE	M6:AE Fehler Serverfehler Der eingegebene Auftrags-Gruppencode ist falsch. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.
M6:AF	M6:AF Fehler Serverfehler Die automatische Anmeldung bei PaperStream NX Manager ist nicht möglich. Beachten Sie das Bedienungshandbuch und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
n6	—

Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Vergewissern Sie sich, dass der Auftrags-Gruppencode korrekt ist.
- Überprüfen Sie die Einstellungen "Automatische Anmeldung" für den Scanner.
  Die "Automatische Anmeldung" für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
  - Die "Einstellung des automatischen Anmeldemodus" für den Scanner können unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Die "Automatische Anmeldung" für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe PaperStream NX Manager (Seite 481).
- Überprüfen Sie den Verbindungsstaus des Netzwerks.

● Prüfen Sie die Einstellungen in PaperStream NX Manager.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

Wenn ein Transportsicherungsfehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

● Für den LCD

Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
U0:10	U0:10 Fehler Transportsicherungsfehler Entsperren Sie den Transportsicherungsschalter.

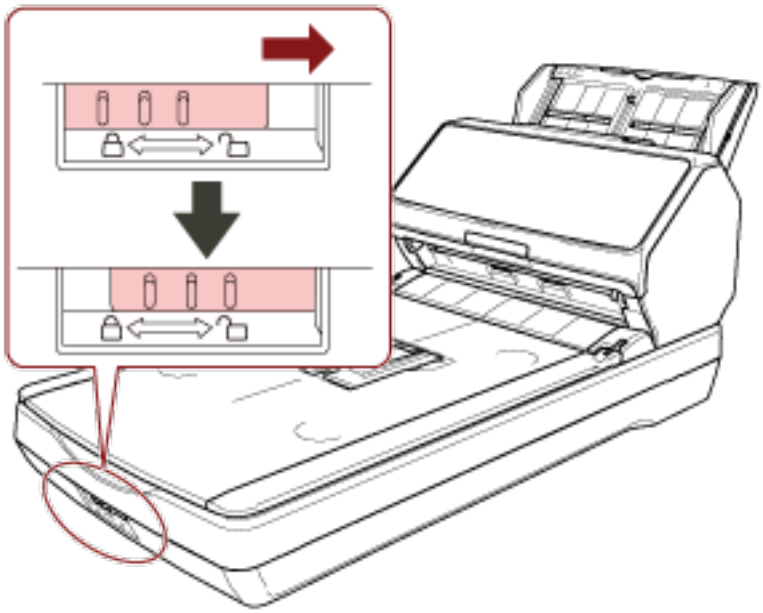
● Für die Funktionsnummern-Anzeige

Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
U0	Transportsicherungsfehler

Prüfen Sie, ob der Transportsicherungsschalter gesperrt ist.

Wenn der Transportsicherungsschalter gesperrt ist, entsperren Sie den Transportsicherungsschalter.



ADF geöffnet

Wenn Sie den ADF während eines Scans öffnen, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
U4:40	U4:40 Fehler ADF geöffnet

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
U4	ADF geöffnet

TIPP

- Wenn Sie den ADF öffnen, während sich der Scanner im Standby befindet, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Im LCD wird nur eine Fehlermeldung ohne Fehlercode angezeigt.
  - Für fi-8150/fi-8250
    "c" wird in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt und die LED-Anzeige blinkt abwechselnd.
- Beachten Sie, dass die Bedienvorgänge am Bedienfeld deaktiviert sind, wenn der ADF geöffnet ist.

Entfernen Sie das Dokument aus dem ADF und schließen Sie den ADF.
Vergewissern Sie sich, dass der ADF vollständig geschlossen ist.
Um zu überprüfen, ob er vollständig geschlossen ist, öffnen Sie den ADF und schließen Sie ihn dann wieder.
Für weitere Informationen zum Öffnen und Schließen des ADF, siehe Öffnen und Schließen des ADFs (Seite 117).

Druckerabdeckung Offen (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

Wenn Sie den Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) während eines Scans öffnen, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
U5:4A	U5:4A Fehler Druckerabdeckung Offen

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
U5	Druckerabdeckung Offen

TIPP

Wenn Sie den Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) öffnen, während sich der Scanner im Standby befindet, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für fi-8190/fi-8170
  Im LCD wird nur eine Fehlermeldung ohne Fehlercode angezeigt.
- Für fi-8150/fi-8150U
  "c" wird in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt und die LED-Anzeige blinkt abwechselnd.

Entfernen Sie das Dokument aus dem ADF und schließen Sie den Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung).
Überprüfen Sie, ob der Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) ordnungsgemäß geschlossen ist.
Um zu überprüfen, ob er vollständig geschlossen ist, öffnen Sie den Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) und schließen Sie ihn dann wieder.
Ausführliche Informationen zum Öffnen und Schließen des Druckbereichs (Indossierungsdrucker-Abdeckung) finden Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker-Bedienungshandbuch.

Tintenkartusche nicht installiert (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

Wenn die Tintenkartusche nicht in den Indossierungsdrucker eingesetzt ist, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
U6:B4	U6:B4 Fehler Tintenkartusche nicht installiert Überprüfen Sie, ob die Tintenkartusche korrekt installiert ist.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige

Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
U6	Tintenkartusche nicht installiert

Lesen Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Bedienungshandbuch nach, um die Tintenkartusche einzusetzen.

Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Ein Papierstau tritt auf, wenn die Unterkante des Dokuments erkannt wurde, bevor der festgelegte Bereich über den ADF gescannt wurde. Wenn ein Papierstau auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

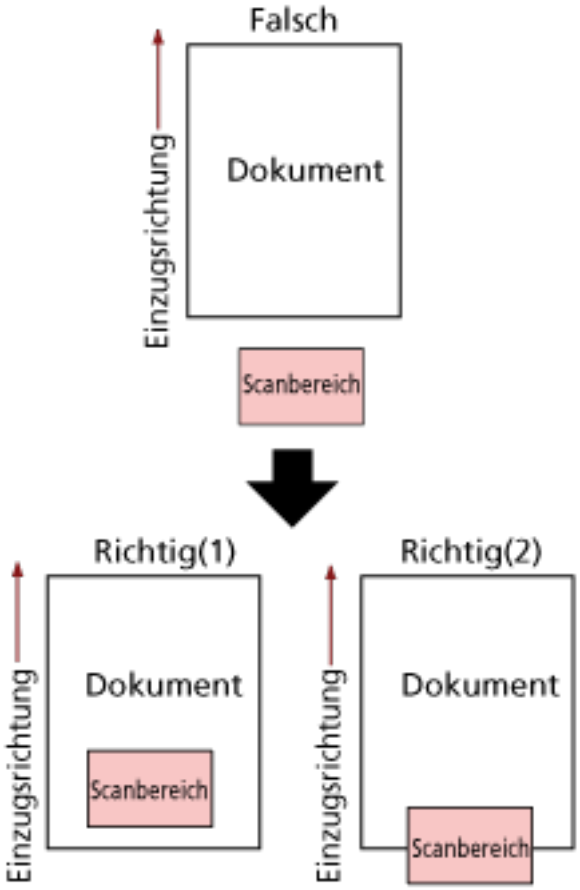
- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
U7:20	U7:20 Fehler Scanbereich-Überschreitungsfehler Das Seiten-Ende wurde vor Beginn des Scanvorgangs erkannt. Bitte ändern Sie den Scanbereich und scannen Sie erneut.

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
U7	Scanbereich-Überschreitungsfehler

Beispiel:



Der Bereich außerhalb des Dokument wurde möglicherweise gescannt, weil das gescannte Dokument kürzer als das festgelegte Papierformat ist.
Führen Sie in diesem Fall eine der folgenden Maßnahmen durch und scannen Sie dann erneut.

- Legen Sie ein Dokument im festgelegten Papierformat in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
- Ändern Sie die Scaneinstellungen so, dass der Scanbereich innerhalb des Dokuments liegt.

WICHTIG

Die Methoden zum Festlegen des Scanbereichs variieren abhängig von den Scannertreibern und den Bildscananwendungen. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber und im Handbuch/der Hilfe für die Bildscananwendung.

Indossierungsdruckbereichfehler (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]

Wenn mit der Druckstartposition beim Indossierungsdrucker ein Fehler auftritt, wird Folgendes im Bedienfeld angezeigt.

- Für den LCD
  Ein Fehlercode, Fehlerdetails und eine Lösung für das Problem werden im LCD angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails und Lösung
U7:B9	U7:B9 Fehler Indossierungsdruckbereichfehler

- Für die Funktionsnummern-Anzeige
  Ein alphabetisches Zeichen und eine Ziffer als Fehlercode werden abwechselnd in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt.

Fehlercode	Fehlerdetails (werden im Fenster „Error Recovery Guide“ angezeigt)
U7	Indossierungsdruckbereichfehler

Passen Sie die Startposition und die Zeichenfolge für den Druck so an, dass sich der Druckbereich im Dokument befindet.
Informationen hierzu finden Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Benutzerhandbuch.

Wird von anderen Benutzern verwendet

Der Scanner wird bereits verwendet.

- Stellen Sie sicher, dass der Scanner nicht von einer anderen Anwendung verwendet wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsmethode des Scanners korrekterweise festgelegt ist.
- Stellen Sie sicher, dass am Bedienfeld keine Bedienvorgänge durchgeführt werden.

Der Scanner befindet sich im Dokumentzähl-Modus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Der Scanner befindet sich im "Dokumentzähl-Modus" und daher kann kein Scanvorgang durchgeführt werden.
Drücken Sie die [Stop/Clear] Taste länger als drei Sekunden im Bildschirm [Dok.Zähl-Modus (Mehr Dokumente)] des Bedienfelds, um den Dokumentzähl-Modus zu beenden.

Kein Papier

Es wurde kein Dokument eingelegt.
Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

Stopp

Durch das Betätigen der folgenden Taste an den folgenden Scannern während eines Scanvorgangs wurde der Scan gestoppt.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  [Stop/Clear] Taste
  Wenn Dokumente im Scanner verbleiben, bevor ein Scan wieder aufgenommen wird, schlagen Sie unter Wenn ein Papierstau auftritt (Seite 297) nach, um die Dokumente zu entfernen.
  Drücken Sie dann die [Stop/Clear] Taste, um das Display zu löschen.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  [Scan/Stop]-Taste
  Wenn Dokumente im Scanner verbleiben, bevor ein Scan wieder aufgenommen wird, schlagen Sie unter Wenn ein Papierstau auftritt (Seite 297) nach, um die Dokumente zu entfernen.

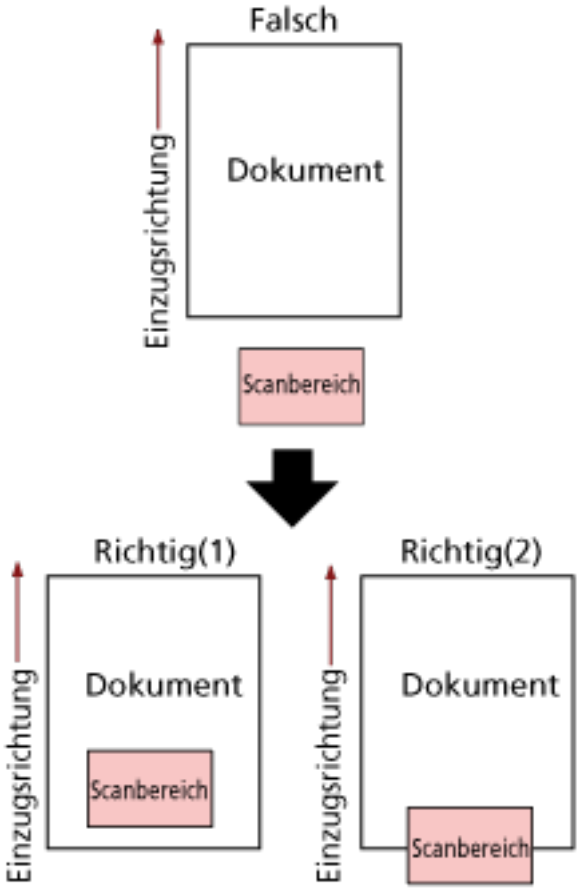
Pause

Der Scanvorgang wurde vom Benutzer unterbrochen.
Wenn Sie die folgende Taste am folgenden Scanner während eines Scanvorgangs drücken, stoppt der Scanvorgang vorübergehend.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  [Scan/Enter] Taste
  Drücken Sie die [Scan/Enter] Taste, um den Scanvorgang wieder aufzunehmen.
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  [Send to] Taste
  Drücken Sie die [Scan/Stop] Taste, um den Scanvorgang wieder aufzunehmen.

Scanbereich-Überschreitungsfehler (bei Betrieb mit einem Computer)

Ein Papierstau tritt auf, wenn die Unterkante des Dokuments erkannt wurde, bevor der festgelegte Bereich über den ADF gescannt wurde.
Beispiel:



Der Bereich außerhalb des Dokument wurde möglicherweise gescannt, weil das gescannte Dokument kürzer als das festgelegte Papierformat ist.
Führen Sie in diesem Fall eine der folgenden Maßnahmen durch und scannen Sie dann erneut.

- Legen Sie ein Dokument im festgelegten Papierformat in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
- Ändern Sie die Scaneinstellungen so, dass der Scanbereich innerhalb des Dokuments liegt.

WICHTIG

Die Methoden zum Festlegen des Scanbereichs variieren abhängig von den Scannertreibern und den Bildscananwendungen. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber und im Handbuch/der Hilfe für die Bildscananwendung.

Ungültiges Kommando

Der Befehl wurde nicht normal beendet.
Es liegt möglicherweise ein Problem mit der USB-Kabelverbindung vor.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Fehlfunktion der Schnittstelle

Es ist eine Fehlfunktion der Schnittstelle aufgetreten.
Unternehmen Sie folgende Schritte.

- Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.
- Verwenden Sie ein neues USB-Kabel und schließen Sie es ordnungsgemäß an.
- Verwenden Sie das mit dem Scanner mitgelieferte USB-Kabel.
- Wenn mehr als ein USB-Hub verwendet wird, schließen Sie den Scanner an das Hub an, das direkt mit dem Computer verbunden ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, verbinden Sie den Scanner direkt mit dem Computer.
- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Beachtung der Einheit

Wenn die gleiche Meldung angezeigt wird, nachdem versucht wurde, den Scan erneut auszuführen, schalten Sie den Computer und den Scanner aus und dann wieder ein.
Wenn das Problem noch immer besteht, notieren Sie sich den Fehlercode, prüfen Sie jedes Element unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie dann den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Problembehebungen

Dieser Abschnitt beschreibt Beispiele für Probleme, die bei der Verwendung des Scanners auftreten können, sowie Lösungsmöglichkeiten dazu.
Bevor Sie eine Reparatur anfordern, unternehmen Sie die entsprechenden Schritte, indem Sie die Beispiele für Probleme und die Lösungsmöglichkeiten befolgen.
Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.
Im Folgenden werden Beispiele für bei der Benutzung auftretende Fehler behandelt.

- **Stromversorgung des Scanners**
  - Der Scanner kann nicht eingeschaltet werden (Seite 341)
  - Der LCD oder die [Scan/Enter] Taste oder beide schalten sich aus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 342)
  - Die Funktionsnummern-Anzeige oder die [Scan/Stop] Taste oder beide schalten sich aus [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] (Seite 343)
- **Anschluss des Scanners**
  - Scanner und Computer können nicht über das Netzwerk verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 344)
  - Scanner und Computer können nicht über das USB-Kabel verbunden werden (Seite 350)
  - Der Scanner (betrieben mit PaperStream NX Manager) kann nicht durch Angabe einer IP-Adresse mit einem Server verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 352)
  - Der Scanner (mit PaperStream NX Manager betrieben) kann nicht durch Angabe eines Hostnamens mit einem Server verbunden werden (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 357)
- **Scanbetrieb**
  - Das Scannen startet nicht (Seite 363)
  - Das Scannen nimmt längere Zeit in Anspruch (Seite 366)
  - Nach dem Einschalten wird bereits ein Fehler (Fehlercode "U0:10", "U4:40" oder "U5:4A") im LCD angezeigt [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 373)
  - Nach dem Einschalten wird bereits ein Fehler ("E" oder ein anderer Buchstabe/eine andere Zahl) in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] (Seite 374)
  - Es werden häufig sich überlappende Dokument in den Scanner eingezogen (Seite 375)
  - Dokumente werden häufig nicht automatisch in den ADF eingezogen (Seite 378)

- Der Papierschutz wird häufig ausgelöst (Seite 380)
- Papierstaus/Einzugsfehler treten vermehrt auf (Seite 382)

- **Scan-Ergebnisse**
  - Das gescannte Bild eines Bildes oder Fotos wird grobkörnig angezeigt/es kommt zu Bildrauschen (Seite 367)
  - Die Qualität gescannter Texte und Linien ist unzureichend (Seite 368)
  - Bilder erscheinen unscharf oder verzerrt (Seite 370)
  - Vertikale Streifen erscheinen auf den Bildern (Seite 372)
  - Bilder wirken in die Länge gezogen (Seite 384)
  - Ein Schatten erscheint am oberen oder unteren Rand des Bildes (Seite 386)
  - Auf dem Dokument befinden sich schwarze Verschmutzungen (Seite 387)

- **(Träger-)Blatt**
  - Das (Träger-)Blatt wird nicht ordnungsgemäß eingezogen oder es kommt zu einem Papierstau (Seite 388)
  - Bei der Verwendung des (Träger-)Blatts scheint ein Teil des Bildes zu fehlen (Seite 391)

- **Kennwort**
  - Bei der Eingabe des Standard-Administratorkennworts tritt ein Fehler auf (Seite 392)

Der Scanner kann nicht eingeschaltet werden

Folgende Punkte überprüfen

- Ist das Netzkabel korrekt angeschlossen? (Seite 341)
- Haben Sie die [Power] Taste des Scanners gedrückt? (Seite 341)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Ist das Netzkabel korrekt angeschlossen?**

Behebung

Schließen Sie das Netzkabel korrekt an.
Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

- Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel (Seite 49)
- Anschließen des Scanners an einen Computer über das USB-Kabel, um ihn mit dem Computer zu betreiben (Seite 95)

- **Haben Sie die [Power] Taste des Scanners gedrückt?**

Behebung

Drücken Sie die [Power] Taste am Scanner.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

Der LCD oder die [Scan/Enter] Taste oder beide schalten sich aus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Folgende Punkte überprüfen

- Wurde nach dem Einschalten des Scanners für längere Zeit keine Operation ausgeführt? (Seite 342)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Wurde nach dem Einschalten des Scanners für längere Zeit keine Operation ausgeführt?**

Behebung

Der Scanner ist in den Energiesparmodus eingetreten oder wurde automatisch ausgeschaltet.

- Der Scanner ist in den Energiesparmodus eingetreten
  Der LCD schaltet sich aus und die [Scan/Enter] Taste blinkt grün.
  Führen Sie bitte eine der folgenden Aktionen aus, um den Scanner wieder in den Bereitschaftmodus zu versetzen:
  - Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
  - Drücken Sie eine Taste am Scanner (mit Ausnahme der [Power] Taste).
  - Scannen Sie ein Dokument mit der Bildscananwendung.

  Für weitere Details siehe Aktivieren des Energiesparmodus und Reaktivieren aus dem Modus (Seite 115).
- Wenn der Scanner automatisch ausgeschaltet wurde.
  Sowohl das LCD als auch die [Scan/Enter] Taste schalten sich aus.
  Schalten Sie den Scanner ein.
  Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

Die Funktionsnummern-Anzeige oder die [Scan/Stop] Taste oder beide schalten sich aus [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]

Folgende Punkte überprüfen

- Wurde nach dem Einschalten des Scanners für längere Zeit keine Operation ausgeführt? (Seite 342)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Wurde nach dem Einschalten des Scanners für längere Zeit keine Operation ausgeführt?**

Behebung

Der Scanner ist in den Energiesparmodus eingetreten oder wurde automatisch ausgeschaltet.

- Der Scanner ist in den Energiesparmodus eingetreten
  Die Funktionsnummern-Anzeige schaltet sich aus und die [Scan/Stop] Taste blinkt grün.
  Führen Sie bitte eine der folgenden Aktionen aus, um den Scanner wieder in den Bereitschaftmodus zu versetzen:
  - Legen Sie ein Dokument in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.
  - Drücken Sie eine Taste am Scanner (mit Ausnahme der [Power] Taste).
  - Scannen Sie ein Dokument mit der Bildscananwendung.

  Für weitere Details siehe Aktivieren des Energiesparmodus und Reaktivieren aus dem Modus (Seite 115).
- Wenn der Scanner automatisch ausgeschaltet wurde.
  Sowohl die Funktionsnummern-Anzeige als auch die [Scan/Stop] Taste schalten sich aus.
  Schalten Sie den Scanner ein.
  Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

Scanner und Computer können nicht über das Netzwerk verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Folgende Punkte überprüfen

- Ist der Scanner über ein LAN-Kabel mit einem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router) verbunden? (Seite 344)
- Ist das Netzwerkgerät (wie ein Switch, Hub oder Router) eingeschaltet? (Seite 345)
- Ist die Firmware-Version des Netzwerkgeräts aktuell? (Seite 345)
- Ist der Computer mit einem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router) verbunden? (Seite 345)
- Haben Sie die Einstellungen in Bezug auf die Kommunikationsbedingungen auf dem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router) konfiguriert? (Seite 345)
- Bestehen im Netzwerk Sicherheitsbeschränkungen? (Seite 346)
- Ist das Netzwerk stabil? (Seite 346)
- Haben Sie den Scanner im Scanner-Auswahltool ausgewählt? (Seite 347)
- Ist der Kommunikationsstatus zwischen dem Scanner und Computer stabil? (Seite 347)
- Ist der Scanner mit einem anderen Computer verbunden? (Seite 348)
- Ist die IP-Adresse des Scanners korrekt? (Seite 348)
- Wird die IP-Adresse des Scanners auch für andere Kommunikationsgeräte verwendet? (Seite 349)
- Ist der Scannertreiber die neueste Version? (Seite 349)
- Ist der richtige Scannername für die Bildscananwendung festgelegt? (Seite 349)
- Wurde [Netzwerkfunktion] im Software Operation Panel deaktiviert? (Seite 349)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Ist der Scanner über ein LAN-Kabel mit einem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router) verbunden?**

Behebung

Verbinden Sie den Scanner über ein LAN-Kabel mit einem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router). Schließen Sie außerdem das LAN-Kabel ordnungsgemäß an.
Wenn das LAN-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Tauschen Sie das LAN-Kabel aus.
- Wechseln Sie den Anschluss am Netzwerkgerät, an den das LAN-Kabel angeschlossen ist.

- Ändern Sie die Übertragungsmethode für das Netzwerkgerät zu "Voll-Duplex" oder "Halb-Duplex".

- **Ist das Netzwerkgerät (wie ein Switch, Hub oder Router) eingeschaltet?**

  Behebung

  Schalten Sie das Netzwerkgerät (wie ein Switch, Hub oder Router) ein.
  Prüfen Sie außerdem, dass bei dem Netzwerkgerät kein Fehler und keine Fehlfunktion vorliegt.
  Informationen zu Fehlern, die beim Netzwerkgerät auftreten, finden Sie im Handbuch des Netzwerkgeräts.

- **Ist die Firmware-Version des Netzwerkgeräts aktuell?**

  Behebung

  Wenn die Firmware-Version des Netzwerkgeräts nicht aktuell ist, kann es zu unerwartete Bedienvorgängen kommen.
  Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator, um die Firmware-Version zu prüfen, und ziehen Sie eine Aktualisierung auf die neueste Version in Erwägung.
  Ausführliche Informationen zur Aktualisierung der Firmware für das Netzwerkgerät finden Sie im Handbuch des Netzwerkgeräts.

- **Ist der Computer mit einem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router) verbunden?**

  Behebung

  Verbinden Sie den Computer mit einem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router).
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Computers.

- **Haben Sie die Einstellungen in Bezug auf die Kommunikationsbedingungen auf dem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router) konfiguriert?**

  Behebung

  Wenn folgenden Einstellungen auf dem Netzwerkgerät (wie einem Switch, Hub oder Router) eingestellt sind, führen Sie die entsprechenden Maßnahmen durch.

  - Die Protokollfilter-Funktion wurde aktiviert.
    Lassen Sie das für die Kommunikation zu verwendende Protokoll zu.
  - Die MAC-Adressfilterung wurde aktiviert.
    Konfigurieren Sie das Netzwerkgerät (wie ein Switch, Hub oder Router) mit der MAC-Adresse des Scanners.
    Sie können die MAC-Adresse des Scanners wie folgt prüfen.
    - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
      Die MAC-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
      - Die MAC-Adresse des Scanners kann unter [1: Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld geprüft werden.

Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).

- Die MAC-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
  Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
  Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

- Für fi-8150/fi-8250
  Die MAC-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
  Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
  Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

Informationen zu den Einstellungen des Netzwerkgeräts finden Sie im Handbuch des Netzwerkgeräts.

- **Bestehen im Netzwerk Sicherheitsbeschränkungen?**

  Behebung

  Im Netzwerk wurden möglicherweise Zugriffsbeschränkungen für Benutzer konfiguriert. Ausführliche Informationen erhalten Sie vom Netzwerkadministrator.

- **Ist das Netzwerk stabil?**

  Behebung

  Stellen Sie die Verbindung zum Netzwerk her, wenn es stabil ist.
  Ein Netzwerk kann in den folgenden Fällen instabil werden:

  - Ein Programm für die Netzwerküberwachung wird ausgeführt.
  - Eine Datei wird übertragen.

  Wenn das Netzwerk instabil ist, starten Sie die Netzwerkgeräte neu. Stellen Sie aber vor dem Neustart sicher, dass die Kommunikation mit anderen Geräten nicht betroffen ist, wenn die Netzwerkgeräte neu gestartet werden. Die Netzwerkgeräte werden andernfalls möglicherweise instabil.

- **Haben Sie den Scanner im Scanner-Auswahltool ausgewählt?**

  Behebung

  Starten Sie das Scanner-Auswahltool und prüfen Sie, ob der Scanner, den Sie mit dem Computer verbinden möchten, in der Liste angezeigt wird.
  Für Details zum Starten des Scanner-Auswahltool siehe Folgendes:

  - Scanner-Auswahltool starten (beim Verwenden des Network Setup Tool) (Seite 79)
  - Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 109)

- **Ist der Kommunikationsstatus zwischen dem Scanner und Computer stabil?**

  Behebung

  Prüfen Sie den Kommunikationsstatus zwischen dem Scanner und Computer.
  Starten Sie auf dem Computer eine Eingabeaufforderung, legen Sie die IP-Adresse des Scanners über den PING-Befehl fest und prüfen Sie dann den Kommunikationsstatus.
  Sie können die IP-Adresse des Scanners wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die IP-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die IP-Adresse des Scanners kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
    Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
    Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

- **Ist der Scanner mit einem anderen Computer verbunden?**

  Behebung

  Der Scanner kann immer nur mit einem Computer verbunden sein. Warten Sie, bis der andere Computer vom Scanner getrennt wurde, und schließen Sie dann den Computer, der verwendet werden soll, erneut an.

- **Ist die IP-Adresse des Scanners korrekt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die IP-Adresse des Scanners.
  Sie können die IP-Adresse des Scanners wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die IP-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die IP-Adresse des Scanners kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
    Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
    Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

  Legen Sie die richtige IP-Adresse fest, wenn Sie manuell eine IP-Adresse festlegen.
  Prüfen Sie, ob der DHCP-Server normal funktioniert, wenn die IP-Adresse automatisch festgelegt wird.
  Auch wenn der DHCP-Server normal funktioniert, wird die IP-Adresse abhängig von den Einstellungen für den DHCP-Server möglicherweise nicht korrekt zugewiesen. Prüfen Sie den Betriebsstatus und die Einstellungen des DHCP-Servers.

- **Wird die IP-Adresse des Scanners auch für andere Kommunikationsgeräte verwendet?**

  Behebung

  Wenn mehrere Kommunikationsgerät die gleiche IP-Adresse im gleichen Netzwerk verwenden, kann die Kommunikation fehlschlagen. Vermeiden Sie doppelte IP-Adressen.

- **Ist der Scannertreiber die neueste Version?**

  Behebung

  Aktualisieren Sie den Scannertreiber auf die neueste Version.

- **Ist der richtige Scannername für die Bildscananwendung festgelegt?**

  Behebung

  Prüfen Sie, ob der Scannername für die Verbindung über ein verkabeltes LAN für die Bildscananwendung festgelegt ist.
  Abhängig vom Scannertreiber weicht der Scannername, den Sie auswählen, etwas ab.

  - Für PaperStream IP (TWAIN)/PaperStream IP (TWAIN x64)
    PaperStream IP xxx Net
  - Für PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series
    PaperStream_IP xxx Net

  Anstelle von [xxx] wird der Scannermodellname angezeigt. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

- **Wurde [Netzwerkfunktion] im Software Operation Panel deaktiviert?**

  Behebung

  Aktivieren Sie [Netzwerkfunktion] im Software Operation Panel.

Scanner und Computer können nicht über das USB-Kabel verbunden werden

Folgende Punkte überprüfen

- Ist das USB-Kabel korrekt angeschlossen? (Seite 350)
- Ist der Stecker am USB-Kabel kaputt oder beschädigt? (Seite 350)
- Ist der Scannertreiber die neueste Version? (Seite 350)
- Ist der richtige Scannername für die Bildscananwendung festgelegt? (Seite 350)
- Haben Sie [Automatisch] für die USB-Einstellung des Scanners ausgewählt? (Seite 351)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Ist das USB-Kabel korrekt angeschlossen?**

  Behebung

  Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel.
  Prüfen Sie, ob der Scanner und der Computer über das USB-Kabel verbunden sind.
  Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

  - Verbinden des Scanners mit einem Computer über ein USB-Kabel (Seite 49)
  - Anschließen des Scanners an einen Computer über das USB-Kabel, um ihn mit dem Computer zu betreiben (Seite 95)

- **Ist der Stecker am USB-Kabel kaputt oder beschädigt?**

  Behebung

  Verwenden Sie ein neues USB-Kabel und schließen Sie es ordnungsgemäß an.

- **Ist der Scannertreiber die neueste Version?**

  Behebung

  Aktualisieren Sie den Scannertreiber auf die neueste Version.

- **Ist der richtige Scannername für die Bildscananwendung festgelegt?**

  Behebung

  Prüfen Sie, ob der Scannername für die USB-Verbindung für die Bildscananwendung festgelegt ist.
  Abhängig vom Scannertreiber weicht der Scannername, den Sie auswählen, etwas ab.

  - Für PaperStream IP (TWAIN)/PaperStream IP (TWAIN x64)

PaperStream IP xxx

- Für PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series
  PaperStream_IP xxx

Anstelle von [xxx] wird der Scannermodellname angezeigt. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

- **Haben Sie [Automatisch] für die USB-Einstellung des Scanners ausgewählt?**

Behebung

Wenn Sie [Automatisch] für die USB-Einstellung des Scanners auswählen, kann die Verbindung zwischen dem Scanner und einem Computer möglicherweise nicht eingerichtet werden. Konfigurieren Sie die USB-Einstellungen so, dass der Scanner mit USB 2.0 arbeitet.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Wählen Sie [2: USB 2.0] unter [25: USB] im Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld aus.
  Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Wählen Sie [USB 2.0] unter [USB] im Software Operation Panel.
  Für weitere Details siehe Festlegen des USB-Betriebs [USB] [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U] (Seite 460).

Der Scanner (betrieben mit PaperStream NX Manager) kann nicht durch Angabe einer IP-Adresse mit einem Server verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Folgende Punkte überprüfen

- Ist die IP-Adresse des Servers korrekt? (Seite 352)
- Sind der Scanner und Server mit dem Netzwerk verbunden? (Seite 353)
- Ist die IP-Adresse des Scanners korrekt? (Seite 353)
- Wird die IP-Adresse des Scanners auch für andere Kommunikationsgeräte verwendet? (Seite 354)
- Haben Sie in der Vergangenheit andere Kommunikationsgeräte mit der gleichen IP-Adresse wie der Scanner mit dem Server verbunden? (Seite 354)
- Gibt es zwischen dem Scanner und dem Server ein Firewall-Gerät? (Seite 354)
- Sind die Einstellungen für den [Verknüpfung mit Server wird hergestellt] in den fi Series-Netzwerkeinstellungen korrekt angegeben? (Seite 354)
- Sind die Einstellungen auf dem Server korrekt festgelegt? (Seite 355)
- Sind die Einstellungen "Netzwerkverschlüsselung" für Scanner und Server identisch? (Seite 355)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Ist die IP-Adresse des Servers korrekt?**

Behebung

Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Servers korrekt ist.
Sie können die IP-Adresse des Servers wie folgt prüfen.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Die IP-Adresse des Servers kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
  - Die IP-Adresse des Servers kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Die IP-Adresse des Servers kann über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
- Für fi-8150/fi-8250

Die IP-Adresse des Servers kann über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- **Sind der Scanner und Server mit dem Netzwerk verbunden?**

  Behebung

  Beachten Sie Scanner und Computer können nicht über das Netzwerk verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 344) und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- **Ist die IP-Adresse des Scanners korrekt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die IP-Adresse des Scanners.
  Sie können die IP-Adresse des Scanners wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die IP-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die IP-Adresse des Scanners kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die IP-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)

- Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

- Die IP-Adresse des Scanners kann über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden. Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

Legen Sie die richtige IP-Adresse fest, wenn Sie manuell eine IP-Adresse festlegen.
Prüfen Sie, ob der DHCP-Server normal funktioniert, wenn die IP-Adresse automatisch festgelegt wird.
Auch wenn der DHCP-Server normal funktioniert, wird die IP-Adresse abhängig von den Einstellungen für den DHCP-Server möglicherweise nicht korrekt zugewiesen. Prüfen Sie den Betriebsstatus und die Einstellungen des DHCP-Servers.

- **Wird die IP-Adresse des Scanners auch für andere Kommunikationsgeräte verwendet?**

  Behebung

  Wenn mehrere Kommunikationsgerät die gleiche IP-Adresse im gleichen Netzwerk verwenden, kann die Kommunikation fehlschlagen. Vermeiden Sie doppelte IP-Adressen.

- **Haben Sie in der Vergangenheit andere Kommunikationsgeräte mit der gleichen IP-Adresse wie der Scanner mit dem Server verbunden?**

  Behebung

  Die Kommunikation schlägt fehl, wenn Sie den Scanner mit dem Server verbinden und die Voreinstellungen ändern, ohne den Server auszuschalten, nachdem der Server mit einem anderen Host oder Kommunikationsgerät mit der gleichen IP-Adresse wie der Scanner kommuniziert hat. Starten Sie den Server neu.

- **Gibt es zwischen dem Scanner und dem Server ein Firewall-Gerät?**

  Behebung

  Prüfen Sie, ob der Zugriff auf den Scanner durch das Firewall-Gerät blockiert wird.

- **Sind die Einstellungen für den [Verknüpfung mit Server wird hergestellt] in den fi Series-Netzwerkeinstellungen korrekt angegeben?**

  Behebung

  Überprüfen Sie die folgenden Einstellungselemente für die Serververknüpfungseinstellungen.

  - Aktivierung der Server-Einstellungen.
  - Ob [Hostname/IP-Adresse] und [Port-Nummer] korrekt sind.
  - Ob die Einstellung für [Benutzerauthentifizierung nutzen] für einen Proxy-Server korrekt ist.

  Sie können die Serververknüpfungs-Einstellungen wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die Serververknüpfungs-Einstellungen können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.

- Die Servererknüpfungs-Einstellungen können unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
  Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
- Die Serververknüpfungs-Einstellungen können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Für fi-8150/fi-8250
  Die Serververknüpfungs-Einstellungen können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- **Sind die Einstellungen auf dem Server korrekt festgelegt?**

  Behebung

  Beachten Sie das Handbuch für den Server und überprüfen Sie die Einstellungen.

- **Sind die Einstellungen "Netzwerkverschlüsselung" für Scanner und Server identisch?**

  Behebung

  Überprüfen Sie, ob die Einstellung "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner mit der Einstellung in PaperStream NX Manager/Scanner Central Admin Server übereinstimmt.
  Sie können die Einstellung "Netzwerkverschlüsselung" wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
    - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Für fi-8150/fi-8250
  Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
  - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
    Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
    Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
  - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

"Ausführliche Info über den Einstellungen in PaperStream NX Manager/Scanner Central Admin Server finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch/Scanner Central Admin Benutzerhandbuch.

Der Scanner (mit PaperStream NX Manager betrieben) kann nicht durch Angabe eines Hostnamens mit einem Server verbunden werden (mit PaperStream NX Manager) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Folgende Punkte überprüfen

- Ist der Hostname des Servers korrekt? (Seite 357)
- Sind die Informationen vom DNS-Server korrekt konfiguriert? (Seite 358)
- Funktioniert der DNS-Server normal? (Seite 358)
- Sind der Scanner und Server mit dem Netzwerk verbunden? (Seite 359)
- Ist die IP-Adresse des Scanners korrekt? (Seite 359)
- Wird die IP-Adresse des Scanners auch für andere Kommunikationsgeräte verwendet? (Seite 360)
- Haben Sie in der Vergangenheit andere Kommunikationsgeräte mit der gleichen IP-Adresse wie der Scanner mit dem Server verbunden? (Seite 360)
- Gibt es zwischen dem Scanner und dem Server ein Firewall-Gerät? (Seite 360)
- Sind die Einstellungen für den [Verknüpfung mit Server wird hergestellt] in den fi Series-Netzwerkeinstellungen korrekt angegeben? (Seite 360)
- Sind die Einstellungen auf dem Server korrekt festgelegt? (Seite 361)
- Sind die Einstellungen "Netzwerkverschlüsselung" für Scanner und Server identisch? (Seite 361)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Ist der Hostname des Servers korrekt?**

Behebung

Stellen Sie sicher, dass der Hostname des Servers korrekt ist.
Sie können den Hostnamen des Servers wie folgt überprüfen.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Der Hostname des Servers kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
  - Der Hostname des Servers kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Der Hostname des Servers kann über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.

Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Für fi-8150/fi-8250
  Der Hostname des Servers kann über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- **Sind die Informationen vom DNS-Server korrekt konfiguriert?**

  Behebung

  Überprüfen Sie die folgenden Einstellungen für die DNS-Server-Einstellungen für den Scanner.

  - Ob die Einstellungen von DNS-Server aktiviert sind.
  - Ob die primären und sekundären DNS-Einstellungen korrekt sind.

  Sie können die Einstellungen von DNS-Server wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die Einstellungen von DNS-Server für den Scanner können mit einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die Einstellungen von DNS-Server für den Scanner können unter[1:Scannerinformationen]im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die Einstellungen von DNS-Server für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die Einstellungen von DNS-Server für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- **Funktioniert der DNS-Server normal?**

  Behebung

  Prüfen Sie, ob der DNS-Server normal funktioniert.
  Starten Sie auf dem Computer eine Eingabeaufforderung, legen Sie die IP-Adresse des DNS-Server über den PING-Befehl fest und prüfen Sie dann, ob der DNS-Server funktioniert.
  Sie können die IP-Adresse des DNS-Servers wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die IP-Adresse des DNS-Server kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die IP-Adresse des DNS-Servers kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).

- Die IP-Adresse des DNS-Servers kann über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Für fi-8150/fi-8250
  Die IP-Adresse des DNS-Servers kann über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- **Sind der Scanner und Server mit dem Netzwerk verbunden?**

  Behebung

  Beachten Sie Scanner und Computer können nicht über das Netzwerk verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 344) und unternehmen Sie entsprechende Maßnahmen.

- **Ist die IP-Adresse des Scanners korrekt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die IP-Adresse des Scanners.
  Sie können die IP-Adresse des Scanners wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die IP-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die IP-Adresse des Scanners kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
      Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
  - Für fi-8150/fi-8250
    Die IP-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.

Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:

- Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
- Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

- Die IP-Adresse des Scanners kann über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden. Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

Legen Sie die richtige IP-Adresse fest, wenn Sie manuell eine IP-Adresse festlegen.
Prüfen Sie, ob der DHCP-Server normal funktioniert, wenn die IP-Adresse automatisch festgelegt wird.
Auch wenn der DHCP-Server normal funktioniert, wird die IP-Adresse abhängig von den Einstellungen für den DHCP-Server möglicherweise nicht korrekt zugewiesen. Prüfen Sie den Betriebsstatus und die Einstellungen des DHCP-Servers.

- **Wird die IP-Adresse des Scanners auch für andere Kommunikationsgeräte verwendet?**

  Behebung

  Wenn mehrere Kommunikationsgerät die gleiche IP-Adresse im gleichen Netzwerk verwenden, kann die Kommunikation fehlschlagen. Vermeiden Sie doppelte IP-Adressen.

- **Haben Sie in der Vergangenheit andere Kommunikationsgeräte mit der gleichen IP-Adresse wie der Scanner mit dem Server verbunden?**

  Behebung

  Die Kommunikation schlägt fehl, wenn Sie den Scanner mit dem Server verbinden und die Voreinstellungen ändern, ohne den Server auszuschalten, nachdem der Server mit einem anderen Host oder Kommunikationsgerät mit der gleichen IP-Adresse wie der Scanner kommuniziert hat. Starten Sie den Server neu.

- **Gibt es zwischen dem Scanner und dem Server ein Firewall-Gerät?**

  Behebung

  Prüfen Sie, ob der Zugriff auf den Scanner durch das Firewall-Gerät blockiert wird.

- **Sind die Einstellungen für den [Verknüpfung mit Server wird hergestellt] in den fi Series-Netzwerkeinstellungen korrekt angegeben?**

  Behebung

  Überprüfen Sie die folgenden Einstellungselemente für die Serververknüpfungseinstellungen.

  - Aktivierung der Server-Einstellungen.
  - Ob [Hostname/IP-Adresse] und [Port-Nummer] korrekt sind.

- Ob die Einstellung für [Benutzerauthentifizierung nutzen] für einen Proxy-Server korrekt ist.

Sie können die Serververknüpfungs-Einstellungen wie folgt prüfen.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Die Serververknüpfungs-Einstellungen können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
  - Die Servererknüpfungs-Einstellungen können unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Die Serververknüpfungs-Einstellungen können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
- Für fi-8150/fi-8250
  Die Serververknüpfungs-Einstellungen können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- **Sind die Einstellungen auf dem Server korrekt festgelegt?**

  Behebung

  Beachten Sie das Handbuch für den Server und überprüfen Sie die Einstellungen.

- **Sind die Einstellungen "Netzwerkverschlüsselung" für Scanner und Server identisch?**

  Behebung

  Überprüfen Sie, ob die Einstellung "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner mit der Einstellung in PaperStream NX Manager/Scanner Central Admin Server übereinstimmt.
  Sie können die Einstellung "Netzwerkverschlüsselung" wie folgt prüfen.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
    - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
      Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
      Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
      - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)

- Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

- Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Für fi-8150/fi-8250
  Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.

  - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
    Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
    Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:

    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)

    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

  - Die "Netzwerkverschlüsselung" für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkverschlüsselung geprüft werden.
    Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

"Ausführliche Info über den Einstellungen in PaperStream NX Manager/Scanner Central Admin Server finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch/Scanner Central Admin Benutzerhandbuch.

Das Scannen startet nicht

Folgende Punkte überprüfen

- Haben Sie den Transportsicherungsschalter entsperrt? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 363)
- Haben Sie die Einstellungen für die Taste konfiguriert, die zum Starten eines Scans verwendet wird? (Seite 363)
- Ist das Dokument richtig in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt? (Seite 363)
- Ist der ADF vollständig geschlossen? (Seite 363)
- Sind der Scanner und der Computer richtig miteinander verbunden? (Seite 364)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie den Transportsicherungsschalter entsperrt? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]**

  Behebung

  Schalten Sie den Scanner aus und entsperren Sie den Transportsicherungsschalter.
  Ausführliche Informationen zum Ausschalten des Scanners finden Sie unter Ein- und Ausschalten des Scanners (Seite 112).
  Weitere Details zum Entsperren des Transportsicherungsschalters finden Sie unter Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 330).

- **Haben Sie die Einstellungen für die Taste konfiguriert, die zum Starten eines Scans verwendet wird?**

  Behebung

  Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Taste, die zum Starten eines Scans verwendet wird.
  Für weitere Details siehe Betätigen einer Taste am Scanner zum Starten einer Bildscananwendung und zum Durchführen eines Scans (Seite 137).

- **Ist das Dokument richtig in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt?**

  Behebung

  Legen Sie das Dokument erneut in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein.

- **Ist der ADF vollständig geschlossen?**

  Behebung

  Schließen Sie den ADF sorgfältig.
  Ist ein Dokument im ADF eingeklemmt, entfernen Sie dieses und schließen Sie den ADF.

- **Sind der Scanner und der Computer richtig miteinander verbunden?**

  Behebung

  - Bei einem verkabelten LAN
    Prüfen Sie, ob der Scanner mit einem Netzwerk verbunden ist.
    - Stellen Sei im Scanner-Auswahltool sicher, dass der Scanner, den Sie verwenden möchten, ausgewählt ist.
      Ausführliche Informationen zum Scanner-Auswahltool finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
    - Wenn der zu verwendende Scanner nicht im Scanner-Auswahltool-Fenster angezeigt wird, prüfen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Scanner.
      Sie können die Netzwerkeinstellungen des Scanners wie folgt prüfen.
      - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
        Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
        - Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
          Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
        - Die Netzwerkeinstellungen des Scanners können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
          Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
          Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
          - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
          - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
        - Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
          Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
      - Für fi-8150/fi-8250
        Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
        - Die Netzwerkeinstellungen des Scanners können über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
          Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
          Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
          - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)

- Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

- Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkeinstellungen geprüft werden.
  Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).

- Wenn der zu verwendende Scanner im Scanner-Auswahltool ausgewählt wurde, aber keine Verbindung mit dem Computer möglich ist, lesen Sie unter Scanner und Computer können nicht über das Netzwerk verbunden werden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 344) nach.

- Bei USB
  Prüfen Sie, ob der Scanner und der Computer über das USB-Kabel verbunden sind.
  Wenn Sie den Scanner trotzdem nicht mit dem Computer verbinden können, lesen Sie unter Scanner und Computer können nicht über das USB-Kabel verbunden werden (Seite 350) nach.

Das Scannen nimmt längere Zeit in Anspruch

Folgende Punkte überprüfen

- Wenn eine USB-Verbindung verwendet wird: Ist das USB-Kabel an einen USB 1.1-Anschluss des Computers angeschlossen? (Seite 366)
- Haben Sie mit dem Scannen begonnen, während der Computer instabil war (z. B. unmittelbar nach dem Start des Computers oder der Anmeldung)? (Seite 366)
- Sind die Rollen sauber? (Seite 366)
- Entspricht der Computer den Spezifikationen für die Systemumgebung, die zum Messen der Scangeschwindigkeit verwendet wird? (Seite 366)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Wenn eine USB-Verbindung verwendet wird: Ist das USB-Kabel an einen USB 1.1-Anschluss des Computers angeschlossen?**

  Behebung

  Schließen Sie, wenn eine USB-Verbindung verwendet wird, das USB-Kabel an den USB 3.2 Gen 1x1 (USB 3.0)/USB 2.0-Anschluss an.

- **Haben Sie mit dem Scannen begonnen, während der Computer instabil war (z. B. unmittelbar nach dem Start des Computers oder der Anmeldung)?**

  Behebung

  Wenn der Computer gestartet wird oder man sich anmeldet sollte eine kurze Zeit mit dem Scannen zugewartet werden.

- **Sind die Rollen sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die Rollen.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Entspricht der Computer den Spezifikationen für die Systemumgebung, die zum Messen der Scangeschwindigkeit verwendet wird?**

  Behebung

  Wenn der Computer nicht den in Grundlegende Spezifikationen (Seite 489) aufgelisteten Spezifikationen für die Systemumgebung entspricht (z. B. hinsichtlich CPU und Arbeitsspeicher), die zum Messen der Scangeschwindigkeit verwendet wird, verwenden Sie einen Computer, der den Spezifikationen entspricht.

Das gescannte Bild eines Bildes oder Fotos wird grobkörnig angezeigt/es kommt zu Bildrauschen

Folgende Punkte überprüfen

- Wurden die Einstellungen im Scannertreiber für das Scannen im Schwarzweißmodus konfiguriert? (Seite 367)
- Haben Sie im Scannertreiber eine niedrigere Auflösung für das Scannen festgelegt? (Seite 367)
- Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber? (Seite 367)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Wurden die Einstellungen im Scannertreiber für das Scannen im Schwarzweißmodus konfiguriert?**

  Behebung

  Verwenden Sie einen Scannertreiber, um die Scaneinstellungen zu konfigurieren, die nicht "binarisieren" (schwarzweiß ausgeben), und führen Sie dann einen Scan aus.
  Die Bildqualität kann sich erheblich vom Original unterscheiden, wenn Sie das Foto oder Bild einfach "binarisieren" (schwarzweiß ausgeben).

- **Haben Sie im Scannertreiber eine niedrigere Auflösung für das Scannen festgelegt?**

  Behebung

  Wenn Sie ein mit Halbtönen gedrucktes Dokument scannen, kann auf dem Bild Musterrauschen (Moiré-Effekt) zu sehen sein.
  Bestimmen Sie im Scannertreiber eine höhere Auflösung.

- **Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

Die Qualität gescannter Texte und Linien ist unzureichend

Folgende Punkte überprüfen

- Sind die Dokumentenfixierung und die Dokumentenauflage sauber, wenn Sie Dokumente mit dem Flachbett scannen? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 368)
- Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber? (Seite 368)
- Wurde eine angemessene Einstellung für die Auflösung gewählt? (Seite 368)
- Wurden die Einstellungen im Scannertreiber für das Scannen in Graustufen- oder Farbmodus konfiguriert? (Seite 368)
- Befinden sich Fremdmaterialien auf dem Dokument (z. B. Papierstaub)? (Seite 369)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Sind die Dokumentenfixierung und die Dokumentenauflage sauber, wenn Sie Dokumente mit dem Flachbett scannen? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Wurde eine angemessene Einstellung für die Auflösung gewählt?**

  Behebung

  Bestimmen Sie im Scannertreiber eine höhere Auflösung.

- **Wurden die Einstellungen im Scannertreiber für das Scannen in Graustufen- oder Farbmodus konfiguriert?**

  Behebung

  Konfigurieren Sie die Einstellungen im Scannertreiber für das Scannen im Schwarzweißmodus. Wenn Sie den Graustufen- oder Farbmodus wählen, kann das Ausgabebild unscharf ausfallen.

- **Befinden sich Fremdmaterialien auf dem Dokument (z. B. Papierstaub)?**

  Behebung

  Entfernen Sie alle Fremdmaterialien vom Dokument.
  Fremdmaterialien können auf die Glasbereiche im ADF oder auf die Dokumentenauflage des Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] gelangen, wodurch das Bild schmutzig wirkt.

Bilder erscheinen unscharf oder verzerrt

Folgende Punkte überprüfen

- Sind die Dokumentenfixierung und die Dokumentenauflage sauber, wenn Sie Dokumente mit dem Flachbett scannen? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 370)
- Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber? (Seite 370)
- Wird der ADF während des Scannens heruntergedrückt? Oder befinden sich schwere Gegenstände auf dem ADF? (Seite 370)
- Wurde ein Scan auf einer instabilen oder vibrierenden Oberfläche durchgeführt? (Seite 370)
- Ist der Scanner auf einer flachen, ebenen Oberfläche aufgestellt? Befinden sich die Gummipolster an der Unterseite des Scanners? (Seite 371)
- Ist das Dokument zerknittert oder eingerollt? (Seite 371)
- Haben Sie eine Broschüre gescannt? (Seite 371)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Sind die Dokumentenfixierung und die Dokumentenauflage sauber, wenn Sie Dokumente mit dem Flachbett scannen? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Wird der ADF während des Scannens heruntergedrückt? Oder befinden sich schwere Gegenstände auf dem ADF?**

  Behebung

  Entlasten Sie bitte den ADF. Drücken Sie diesen nicht herunter und entfernen (falls vorhanden), auf dem ADF platzierte Objekte.

- **Wurde ein Scan auf einer instabilen oder vibrierenden Oberfläche durchgeführt?**

  Behebung

  Führen Sie den Scan auf einer stabilen und nicht vibrierenden Oberfläche durch.

- **Ist der Scanner auf einer flachen, ebenen Oberfläche aufgestellt? Befinden sich die Gummipolster an der Unterseite des Scanners?**

  Behebung

  Platzieren Sie den Scanner auf einer ebenen und flachen Oberfläche.
  Oder bringen Sie die Gummipolster an der Unterseite des Scanners an.

- **Ist das Dokument zerknittert oder eingerollt?**

  Behebung

  Glätten Sie das zerknitterte oder eingerollte Dokument.

- **Haben Sie eine Broschüre gescannt?**

  Behebung

  Wenn Sie eine offene Broschüre scannen, legen Sie sie mit der bedruckten Seite nach unten und der Seite mit mehr Seiten als Vorderkante in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Wenn Sie eine Broschüre in der falschen Ausrichtung scannen, kann die Broschüre beschädigt werden oder das Bild kann vertikal verlängert sein.
  Öffnen Sie die Broschüre vollständig und legen Sie sie in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Andernfalls wird die Broschüre möglicherweise nicht eingezogen.
  Wenn Sie eine Broschüre ohne Anpassungen scannen und das gescannte Bild verzerrt ist, platzieren Sie die Broschüre im Broschüren-Trägerblatt und führen Sie dann den Scan durch.

Vertikale Streifen erscheinen auf den Bildern

Folgende Punkte überprüfen

- Sind die Dokumentenfixierung und die Dokumentenauflage sauber, wenn Sie Dokumente mit dem Flachbett scannen? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 372)
- Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber? (Seite 372)
- Befinden sich Fremdmaterialien auf dem Dokument (z. B. Papierstaub)? (Seite 372)
- Ist [Vertikale Streifenerkennung] im Scannertreiber für einen Scan aktiviert? (Seite 372)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Sind die Dokumentenfixierung und die Dokumentenauflage sauber, wenn Sie Dokumente mit dem Flachbett scannen? [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Befinden sich Fremdmaterialien auf dem Dokument (z. B. Papierstaub)?**

  Behebung

  Entfernen Sie alle Fremdmaterialien vom Dokument.
  Fremdmaterialien können auf die Glasbereiche im ADF oder auf die Dokumentenauflage des Flachbett [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] gelangen, wodurch das Bild schmutzig wirkt.

- **Ist [Vertikale Streifenerkennung] im Scannertreiber für einen Scan aktiviert?**

  Behebung

  Aktivieren Sie [Vertikale Streifenerkennung] im Scannertreiber und führen Sie einen Scan durch.

Nach dem Einschalten wird bereits ein Fehler (Fehlercode "U0:10", "U4:40" oder "U5:4A") im LCD angezeigt [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Folgende Punkte überprüfen

- Haben Sie den Transportsicherungsschalter entsperrt? [fi-8290/fi-8270] (Seite 373)
- Ist der ADF fest geschlossen? (Seite 373)
- Ist der Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) fest geschlossen? (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170] (Seite 373)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie den Transportsicherungsschalter entsperrt? [fi-8290/fi-8270]**

  Behebung

  Schalten Sie den Scanner aus und entsperren Sie den Transportsicherungsschalter.
  Ausführliche Informationen zum Ausschalten des Scanners finden Sie unter Ein- und Ausschalten des Scanners (Seite 112).
  Weitere Details zum Entsperren des Transportsicherungsschalters finden Sie unter Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 330).

- **Ist der ADF fest geschlossen?**

  Behebung

  Schließen Sie den ADF sorgfältig.
  Für weitere Details siehe Schließen des ADF (Seite 118).

- **Ist der Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) fest geschlossen? (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8190/fi-8170]**

  Behebung

  Schließen Sie den Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) fest.
  Informationen hierzu finden Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Benutzerhandbuch.

Nach dem Einschalten wird bereits ein Fehler ("E" oder ein anderer Buchstabe/eine andere Zahl) in der Funktionsnummern-Anzeige angezeigt [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]

Folgende Punkte überprüfen

- Haben Sie den Transportsicherungsschalter entsperrt? [fi-8250/fi-8250U] (Seite 374)
- Ist der ADF fest geschlossen? (Seite 374)
- Ist der Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) fest geschlossen? (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8150/fi-8150U] (Seite 374)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie den Transportsicherungsschalter entsperrt? [fi-8250/fi-8250U]**

  Behebung

  Schalten Sie den Scanner aus und entsperren Sie den Transportsicherungsschalter.
  Ausführliche Informationen zum Ausschalten des Scanners finden Sie unter Ein- und Ausschalten des Scanners (Seite 112).
  Weitere Details zum Entsperren des Transportsicherungsschalters finden Sie unter Transportsicherungsfehler [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (Seite 330).

- **Ist der ADF fest geschlossen?**

  Behebung

  Schließen Sie den ADF sorgfältig.
  Für weitere Details siehe Schließen des ADF (Seite 118).

- **Ist der Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) fest geschlossen? (wenn der Indossierungsdrucker installiert ist) [fi-8150/fi-8150U]**

  Behebung

  Schließen Sie den Druckbereich (Indossierungsdrucker-Abdeckung) fest.
  Informationen hierzu finden Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Benutzerhandbuch.

Es werden häufig sich überlappende Dokument in den Scanner eingezogen

Folgende Punkte überprüfen

- Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen? (Seite 375)
- Verwenden Sie das (Träger-)Blatt? (Seite 375)
- Erfüllen die Dokumente die Bedingungen zur genauen Erkennung sich überlappender Dokumente, wenn die Einstellung zur Erkennung sich überlappender Dokumente aktiviert ist? (Seite 376)
- Haben Sie die Dokumente aufgefächert, bevor Sie sie eingelegt haben? (Seite 376)
- Wurden die Dokumente gerade erst von einem Laserdrucker oder einem Kopierer ausgegeben? (Seite 376)
- Ist der Dokumentstapel dünner als 10 mm? (Seite 376)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt? (Seite 376)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber? (Seite 376)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt? (Seite 377)
- Verwenden Sie den Scanner in einer Höhe von 2000 m oder höher? (Seite 377)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen?**

  Behebung

  Verwenden Sie nur Dokumente, die die erforderlichen Konditionen erfüllen.
  Für weitere Details siehe Dokumente für das Scannen (Seite 156).

- **Verwenden Sie das (Träger-)Blatt?**

  Behebung

  Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen im Scannertreiber für die Verwendung.
  Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

  - Scannen von Dokumenten, die größer als A4/Letter sind (Seite 236)
  - Scannen von Fotos und Ausschnitten ohne Beschädigungen (Seite 239)
  - Scannen von Broschüren, wie Pässen, ohne Beschädigungen (Seite 241)

- **Erfüllen die Dokumente die Bedingungen zur genauen Erkennung sich überlappender Dokumente, wenn die Einstellung zur Erkennung sich überlappender Dokumente aktiviert ist?**

  Behebung

  Einige Dokumente werden möglicherweise fälschlicherweise als sich überlappende Dokumente erkannt.
  Für weitere Details siehe Erforderliche Bedingungen für eine genaue Erkennung sich überlappender Dokumente (Mehrfacheinzugserkennung) (Seite 164).
  Legen Sie bei Bedarf einen Bereich zur Erkennung sich überlappender Dokumente fest.
  Für weitere Details siehe Festlegen des Bereichs zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Überwachungsbereich für die Mehrfacheinzugserkennung] (Seite 447).

- **Haben Sie die Dokumente aufgefächert, bevor Sie sie eingelegt haben?**

  Behebung

  Lockern Sie die Dokumente auf.
  Für weitere Details siehe Vorbereiten der Dokumente zum Einlegen in den ADF-Papierschacht (Einzug) (Seite 150).

- **Wurden die Dokumente gerade erst von einem Laserdrucker oder einem Kopierer ausgegeben?**

  Behebung

  Lockern Sie die Dokumente einige Male auf, um statische Elektrizität von den Blättern zu entfernen.
  Für weitere Details siehe Vorbereiten der Dokumente zum Einlegen in den ADF-Papierschacht (Einzug) (Seite 150).

- **Ist der Dokumentstapel dünner als 10 mm?**

  Behebung

  Es kann ein Dokumentstapel mit einer Stärke von bis zu 10 mm eingelegt werden. Reduzieren Sie die Anzahl der Blätter, damit der Dokumentstapel dünner als 10 mm ist.

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt?**

  Behebung

  Installieren Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle anhand einer der folgenden Methoden.
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle unter [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
      Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

  Tauschen Sie bei Bedarf die Bremsrolle und die Einzugsrolle aus.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Verwenden Sie den Scanner in einer Höhe von 2000 m oder höher?**

  Behebung

  Aktivieren Sie [Höhenmodus] im Software Operation Panel.
  Für weitere Details siehe Scannen in großen Höhen [Höhenmodus] (Seite 440).
  Wird der Scanner auf Höhen unter 2000 m mit aktivierter Option [Höhenmodus] verwendet, werden sich überlappende Dokumente eventuell nicht erkannt.

Dokumente werden häufig nicht automatisch in den ADF eingezogen

Folgende Punkte überprüfen

- Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen? (Seite 378)
- Haben Sie die Dokumente aufgefächert, bevor Sie sie eingelegt haben? (Seite 378)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt? (Seite 378)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber? (Seite 378)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt? (Seite 379)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen?**

  Behebung

  Verwenden Sie nur Dokumente, die die erforderlichen Konditionen erfüllen.
  Für weitere Details siehe Dokumente für das Scannen (Seite 156).

- **Haben Sie die Dokumente aufgefächert, bevor Sie sie eingelegt haben?**

  Behebung

  Lockern Sie die Dokumente auf.
  Für weitere Details siehe Vorbereiten der Dokumente zum Einlegen in den ADF-Papierschacht (Einzug) (Seite 150).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt?**

  Behebung

  Installieren Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle anhand einer der folgenden Methoden.
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle unter [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
      Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

  Tauschen Sie bei Bedarf die Bremsrolle und die Einzugsrolle aus.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

Der Papierschutz wird häufig ausgelöst

Folgende Punkte überprüfen

- Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen? (Seite 380)
- Befinden sich Fremdmaterialien im ADF? (Seite 380)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt? (Seite 380)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber? (Seite 380)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt? (Seite 381)
- Ist die Sensitivitätsstufe für die Papierschutz-Funktion zu hoch eingestellt? (Seite 381)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen?**

  Behebung

  Verwenden Sie nur Dokumente, die die erforderlichen Konditionen erfüllen.
  Für weitere Details siehe Dokumente für das Scannen (Seite 156).

- **Befinden sich Fremdmaterialien im ADF?**

  Behebung

  Reinigen Sie den ADF.
  Entfernen Sie alle Fremdmaterialien aus dem ADF.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt?**

  Behebung

  Installieren Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle anhand einer der folgenden Methoden.
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle unter [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
      Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

  Tauschen Sie bei Bedarf die Bremsrolle und die Einzugsrolle aus.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Ist die Sensitivitätsstufe für die Papierschutz-Funktion zu hoch eingestellt?**

  Behebung

  Reduzieren Sie die Sensitivitätsstufe für den Papierschutz.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um die Papierschutz-Sensitivitätsstufe zu reduzieren.
    - Wählen Sie [1: Normal] für [Einzugsv.-empf.] und [1: Niedrig] für [Empfindlichkeit der Papierstaugeräuscherkennung] unter [18: Papierschutz] im Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld aus.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Wählen Sie [Normal] für [Einzugsverzerrung] und [Niedrig] für [Papierstaugeräusch erkennen] im Software Operation Panel.
      Für weitere Details siehe Festlegen der Empfindlichkeitsstufe für den Papierschutz [Papierschutzsensitivität] (Seite 437).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Wählen Sie [Normal] für [Einzugsverzerrung] im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Festlegen der Empfindlichkeitsstufe für den Papierschutz [Papierschutzsensitivität] (Seite 437).

Papierstaus/Einzugsfehler treten vermehrt auf

Folgende Punkte überprüfen

- Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen? (Seite 382)
- Befinden sich Fremdmaterialien im ADF? (Seite 382)
- Befinden sich ein Dokument im ADF? (Seite 382)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt? (Seite 382)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber? (Seite 383)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt? (Seite 383)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen?**

  Behebung

  Verwenden Sie nur Dokumente, die die erforderlichen Konditionen erfüllen.
  Für weitere Details siehe Dokumente für das Scannen (Seite 156).

- **Befinden sich Fremdmaterialien im ADF?**

  Behebung

  Reinigen Sie den ADF.
  Entfernen Sie alle Fremdmaterialien aus dem ADF.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Befinden sich ein Dokument im ADF?**

  Behebung

  Entfernen Sie das Dokument aus dem ADF.
  Für weitere Details siehe Wenn ein Papierstau auftritt (Seite 297).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt eingesetzt?**

  Behebung

  Installieren Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle korrekt.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die Bremsrolle und die Einzugsrolle.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle anhand einer der folgenden Methoden.
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle unter [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
      Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

  Tauschen Sie bei Bedarf die Bremsrolle und die Einzugsrolle aus.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

Bilder wirken in die Länge gezogen

Folgende Punkte überprüfen

- Sind die Rollen sauber? (Seite 384)
- Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen? (Seite 384)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt? (Seite 384)
- Haben Sie die Vergrößerungsstufe angepasst? (Seite 385)
- Haben Sie eine Broschüre gescannt? (Seite 385)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Sind die Rollen sauber?**

Behebung

Reinigen Sie die Rollen.
Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Erfüllt Ihr Computer die Papieranforderungen?**

Behebung

Verwenden Sie nur Dokumente, die die erforderlichen Konditionen erfüllen.
Für weitere Details siehe Dokumente für das Scannen (Seite 156).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt?**

Behebung

Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle anhand einer der folgenden Methoden.
  - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle unter [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
  Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

Tauschen Sie bei Bedarf die Bremsrolle und die Einzugsrolle aus.

Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Haben Sie die Vergrößerungsstufe angepasst?**

  Behebung

  Passen Sie im Software Operation Panel die Vergrößerungsstufe für die Einzugsrichtung an. Für weitere Details siehe Anpassen der Startposition des Scans [Offseteinstellung/Vertikale Vergrößerungskorrektur] (Seite 424).

- **Haben Sie eine Broschüre gescannt?**

  Behebung

  Wenn Sie eine offene Broschüre scannen, legen Sie sie mit der bedruckten Seite nach unten und der Seite mit mehr Seiten als Vorderkante in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Wenn Sie eine Broschüre in der falschen Ausrichtung scannen, kann die Broschüre beschädigt werden oder das Bild kann vertikal verlängert sein.
  Öffnen Sie die Broschüre vollständig und legen Sie sie in den ADF-Papierschacht (Einzug) ein. Andernfalls wird die Broschüre möglicherweise nicht eingezogen.
  Wenn Sie eine Broschüre ohne Anpassungen scannen und das gescannte Bild verzerrt ist, platzieren Sie die Broschüre im Broschüren-Trägerblatt und führen Sie dann den Scan durch.

Ein Schatten erscheint am oberen oder unteren Rand des Bildes

Folgende Punkte überprüfen

- Haben Sie die Offset-Einstellung (die Startposition des Scannens) angepasst? (Seite 386)
- Haben Sie die Funktion Seitenrand Filter zum Auffüllen der Schatten am Rand verwendet? (Seite 386)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie die Offset-Einstellung (die Startposition des Scannens) angepasst?**

Behebung

Passen Sie im Software Operation Panel den Offset in Sub-Scanrichtung an.
Für weitere Details siehe Anpassen der Startposition des Scans [Offseteinstellung/Vertikale Vergrößerungskorrektur] (Seite 424).

- **Haben Sie die Funktion Seitenrand Filter zum Auffüllen der Schatten am Rand verwendet?**

Behebung

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um die Schatten am Rand zu füllen.

- Füllen Sie im Software Operation Panel den Schatten entlang der Kante.
  Für weitere Details siehe Entfernen von Schatten/Streifen, die an den Kanten der Bilder erscheinen [Seitenrandfüller (ADF)/Seitenrand Filter (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]] (Seite 426).
- Füllen Sie im Scannertreiber den Schatten entlang der Kante.
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

Auf dem Dokument befinden sich schwarze Verschmutzungen

Folgende Punkte überprüfen

- Haben Sie mit Bleistift beschriebene Dokumente gescannt? (Seite 387)
- Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber? (Seite 387)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie mit Bleistift beschriebene Dokumente gescannt?**

Behebung

Reinigen Sie die Rollen des Scanners bitte nach dem Scannen von mit Bleistift beschrifteten Dokumenten.
Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber?**

Behebung

Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

Das (Träger-)Blatt wird nicht ordnungsgemäß eingezogen oder es kommt zu einem Papierstau

Folgende Punkte überprüfen

- Haben Sie nur das (Träger-)Blatt fortlaufend gescannt? (Seite 388)
- Ist das (Träger-)Blatt sauber? (Seite 388)
- Haben Sie den Scan gestartet, nachdem Sie das (Träger-)Blatt in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt haben? (Seite 389)
- Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber? (Seite 389)
- Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt? (Seite 389)
- Befinden sich Fremdmaterialien im ADF? (Seite 389)
- Wurde ein dickes Dokument in das Trägerblatt/Foto-Trägerblatt eingelegt? (Seite 390)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie nur das (Träger-)Blatt fortlaufend gescannt?**

Behebung

Lassen Sie vor dem Scannen mit dem (Träger-)Blatt ca. 50 Blatt PPC-Papier (Recyclingpapier) einziehen.
Das PPC-Papier kann unbedruckt oder bedruckt sein.

- **Ist das (Träger-)Blatt sauber?**

Behebung

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus.

- Reinigen Sie das (Träger-)Blatt.
  Für weitere Details siehe Reinigung des (Träger-)Blatts (Seite 281).
- Tauschen Sie das (Träger-)Blatt aus.
  Informationen zum Kauf des (Träger-)Blatts erhalten Sie von dem Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie den Scan gestartet, nachdem Sie das (Träger-)Blatt in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt haben?**

  Behebung

  Starten Sie den Scan, nachdem Sie das (Träger-)Blatt in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt haben.
  Ausführliche Informationen finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

  - Scannen von Dokumenten, die größer als A4/Letter sind (Seite 236)
  - Scannen von Fotos und Ausschnitten ohne Beschädigungen (Seite 239)
  - Scannen von Broschüren, wie Pässen, ohne Beschädigungen (Seite 241)

- **Sind das Glas und die Rollen im ADF sauber?**

  Behebung

  Reinigen Sie die verschmutzten Teile.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Sind die Bremsrolle und die Einzugsrolle abgenutzt?**

  Behebung

  Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle.

  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle anhand einer der folgenden Methoden.
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle unter [5: Verbrauchsmaterialien Zähler] auf dem Bildschirm [Einstellungsmenü] im Bedienfeld.
      Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
    - Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
      Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Prüfen Sie die Zähler für die Bremsrolle und die Einzugsrolle im Software Operation Panel.
    Für weitere Details siehe Überprüfen der Blattzähler (Seite 416).

  Tauschen Sie bei Bedarf die Bremsrolle und die Einzugsrolle aus.
  Weitere Informationen finden Sie unter Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284) und Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289).

- **Befinden sich Fremdmaterialien im ADF?**

  Behebung

  Reinigen Sie den ADF.
  Entfernen Sie alle Fremdmaterialien aus dem ADF.
  Für weitere Details siehe Tägliche Pflege (Seite 265).

- **Wurde ein dickes Dokument in das Trägerblatt/Foto-Trägerblatt eingelegt?**

  Behebung

  Einige Papier sind eventuell zu dick, um sie in das Trägerblatt/Foto-Trägerblatt einzulegen.
  Verwenden Sie nur Dokumente, die die erforderlichen Konditionen erfüllen.
  Wenn Sie ein dickes Dokument, wie eine Broschüre, scannen, legen Sie das Dokument in das Broschüren-Trägerblatt ein, um es zu scannen.
  Ausführliche Informationen zu den Bedingungen für die Verwendung des (Träger-)Blatts finden Sie unter den folgenden Abschnitten:

  - Bedingungen für die Verwendung des Trägerblatts (Seite 171)
  - Bedingungen für die Verwendung des Foto-Trägerblatts (Seite 174)
  - Bedingungen für die Verwendung des Broschüren-Trägerblatts (Seite 176)

Bei der Verwendung des (Träger-)Blatts scheint ein Teil des Bildes zu fehlen

Folgende Punkte überprüfen

- Haben Sie mehrere kleine Dokumente (wie z. B. Fotos oder Postkarten) zum Scannen in das (Träger-)Blatt gelegt? (Seite 391)
- Befindet sich die Falzlinie des Dokuments außerhalb des Bereichs des Trägerblatts/Foto-Trägerblatts/Broschüren-Trägerblatts? (Seite 391)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Haben Sie mehrere kleine Dokumente (wie z. B. Fotos oder Postkarten) zum Scannen in das (Träger-)Blatt gelegt?**

Behebung

Legen Sie nur ein Dokument (wie ein Foto oder eine Postkarte) einzeln in das (Träger-)Blatt ein.

- **Befindet sich die Falzlinie des Dokuments außerhalb des Bereichs des Trägerblatts/Foto-Trägerblatts/Broschüren-Trägerblatts?**

Behebung

Wenn sich die Faltkante des Dokuments außerhalb des Scanbereichs des Trägerblatts befindet, können Teile des Bildes um die Faltkante fehlen.
Legen Sie das Dokument so auf, dass der Falz des Dokuments ca. 1 mm innerhalb der Kante des Trägerblattes liegt.

Bei der Eingabe des Standard-Administratorkennworts tritt ein Fehler auf

Folgende Punkte überprüfen

- Ist das von Ihnen eingegebene Standard-Administratorkennwort korrekt? (Seite 392)

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

- **Ist das von Ihnen eingegebene Standard-Administratorkennwort korrekt?**

Behebung

Sie können das Standard-Administratorkennwort überprüfen, indem Sie prüfen, ob eine Etikett vorhanden ist oder nicht.
Ausführliche Informationen zum Etikett finden Sie unter Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).

Bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren

Dieser Abschnitt erläutert die durchzuführenden Schritte und zu prüfenden Punkte, bevor Sie den Vertreiber/Händler kontaktieren, bei dem Sie dieses Produkt gekauft haben.

Durchzuführende Aktionen, bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren

Wenn Sie Fehler oder Probleme bei der Verwendung des Scanners feststellen, führen Sie folgende Maßnahmen durch, bevor Sie sich mit dem Scanner-Kundendienst in Verbindung setzen:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausreichend mit Strom versorgt wird. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel und Netzteil.
- Lesen Sie unter Tägliche Pflege (Seite 265) nach, um das Scannerinnere zu reinigen.
- Schalten Sie den Scanner wieder ein.

Wenn das Problem noch immer besteht, überprüfen Sie zuerst die Punkte unter Zu prüfende Punkte, bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren (Seite 393) und kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Zu prüfende Punkte, bevor Sie den Scanner-Kundendienst kontaktieren

- **Überblick**

Element	Eintrag
Scannername	Beispiel: fi-8190 Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Seriennummer	Beispiel: XXXX000001 Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Herstellungsdatum	Beispiel: 20XX-01 (Januar 20XX) Für weitere Details siehe Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Kaufdatum	
Symptom	
Häufigkeit des Problems	
Garantie	

Element	Eintrag
Verwendete Optionen	Beispiel: fi-819PRB Für weitere Details siehe Scanner Optionen (Seite 497).

- **Fehlerstatus**

Computeranschluss

Element	Eintrag
Betriebssystem (Windows)	
Fehlermeldung	
Schnittstelle	Beispiel: USB-Schnittstelle
Schnittstellenkarte	Beispiel: Es wird eine LAN-Karte verwendet.
Verbindungsmethode	Beispiel: USB, verkabeltes LAN

Einzugsprobleme

Element	Eintrag
Papiertyp	
Hauptverwendungszweck	
Datum der letzten Reinigung	
Datum des letzten Verbrauchsmaterialienaustauschs	
Bedienfeldstatus	

Bildqualität

Element	Eintrag
Typ und Version des Scannertreibers	
Schnittstellenkarte	Beispiel: Es wird eine LAN-Karte verwendet.
Betriebssystem (Windows)	
Anwendung	Beispiel: PaperStream ClickScan
Scanseite(n)	Beispiel: Vorderseite, Rückseite, beidseitig
Auflösung	Beispiel: 600 dpi, 75 dpi

Element	Eintrag
Bildmodus	Beispiel: Farbe, Graustufen, Schwarzweiß

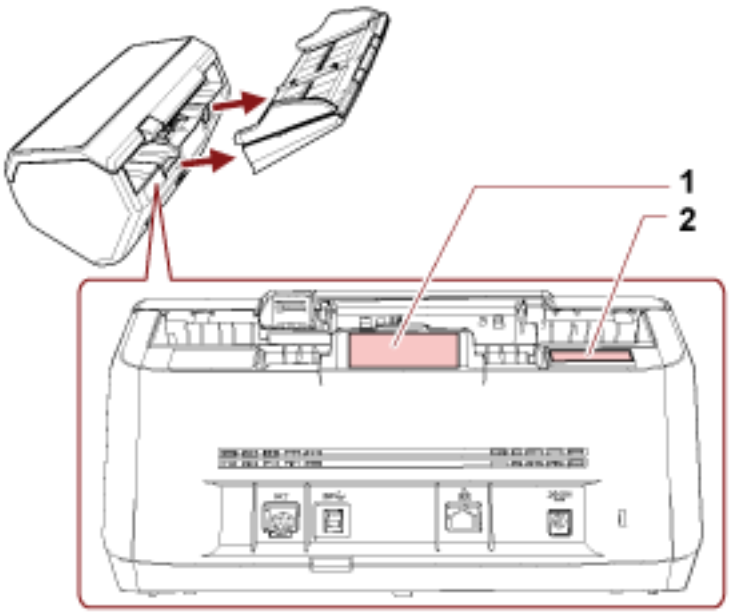
Sonstige

Element	Eintrag
Können Sie uns das Ausgabebild und ein Foto des Originaldokuments als E-Mail oder Fax zusenden?	

Überprüfen des Produktetiketts

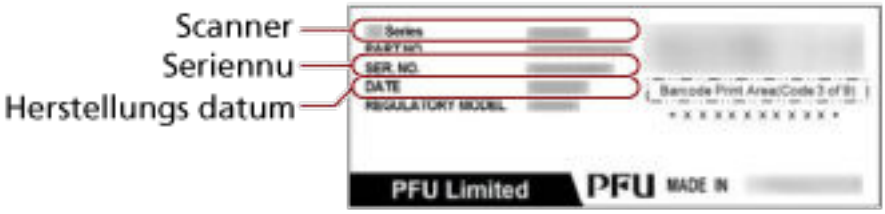
Dieser Abschnitt beschreibt das Produktetikett des Scanners.

Das Typenschild befindet sich an der in der folgenden Abbildung dargestellten Position: Entfernen Sie den ADF-Papierschacht (Einzug), um ihn zu überprüfen.



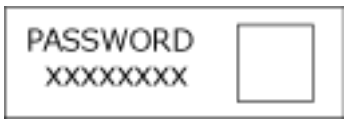
Etikett 1 (Beispiel)

Dieses Etikett zeigt Scannerinformationen an.



Etikett 2 (Beispiel)

Zeigt das Standard-Administratorkennwort an. Der Teil xxxxxxxx (8-stellige Nummer) ist das Kennwort.



Wenn keine Etikett vorhanden ist, lautet das Standard-Administratorkennwort "password".

Scanner-Einstellungen (Software Operation Panel)

Dieser Abschnitt beschreibt die Verwendung von Software Operation Panel zur Konfiguration der Scannereinstellungen.
Mit dem Software Operation Panel können Sie die Einstellungen für die Bedienung des Scanners und die Verwaltung von Verbrauchsmaterialien konfigurieren.

Starten des Software Operation Panels

Starten Sie das Software Operation Panel anhand der folgenden Schritte.

WICHTIG

- Starten Sie das Software Operation Panel nicht während des Scannens.
- Wenn Sie die Einstellungen des Software Operation Panel ändern, während das Einstellungsfenster für den Scannertreiber angezeigt wird, werden die geänderten Einstellungen möglicherweise nicht sofort übernommen. Schließen Sie in diesem Fall das Scannertreiber-Fenster und öffnen Sie es erneut.
- Verwenden Sie nicht das Bedienfeld, während das Software Operation Panel ausgeführt wird.
- Das Software Operation Panel lässt sich nicht starten, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager betrieben wird.

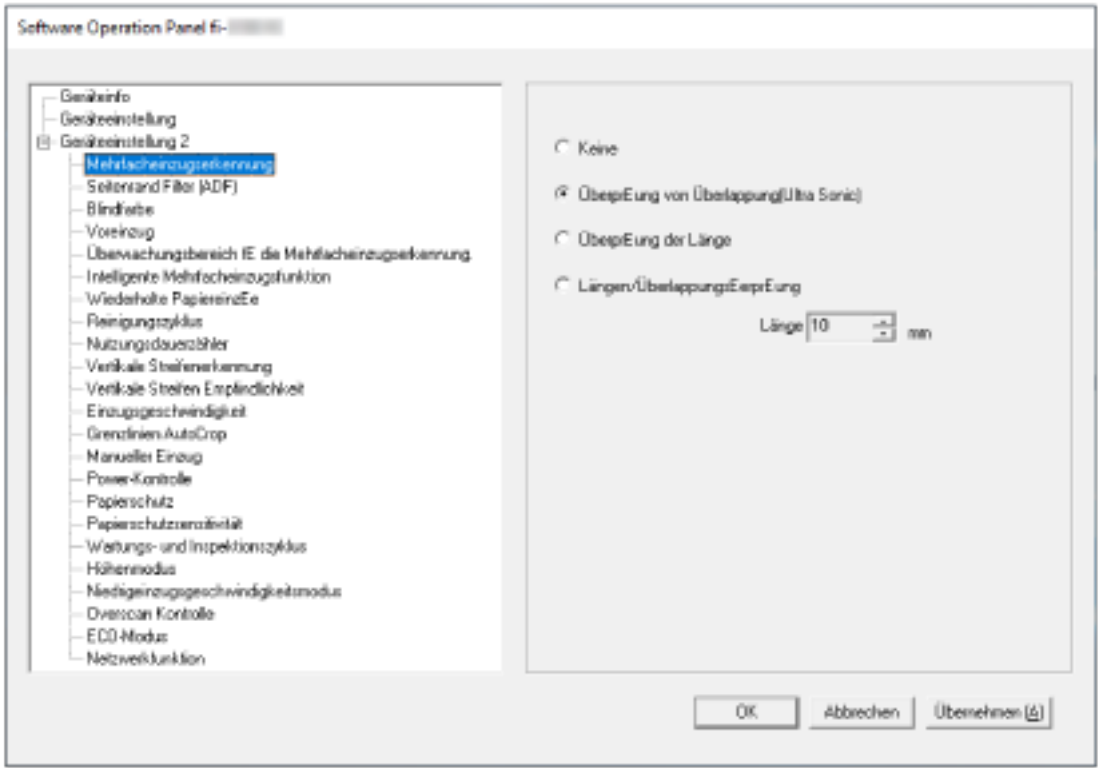
1 Vergewissern Sie sich, dass der Scanner an Ihren Computer angeschlossen ist.

- Bei Verwendung einer USB-Verbindung
  Schließen Sie den Scanner über ein USB-Kabel an den Computer an.
- Wenn Sie eine verkabelte LAN-Verbindung verwenden
  Verbinden Sie den Scanner mit dem Netzwerk, und wählen Sie den Scanner mit dem Scanner-Auswahltool aus.
  - Netzwerk (Seite 474)
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
    Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
    Wenn Sie sich nicht in einer DHCP-Umgebung befinden, benötigen Sie das Tool zum Festlegen der IP-Adresse.
  - Scanner-Auswahltool starten (beim Verwenden des Network Setup Tool) (Seite 79)
    Scanner-Auswahltool starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 109)

2 Anzeigen des Dialogfelds [Software Operation Panel].

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/ Windows Server 2022
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [fi Series] → [Software Operation Panel].

- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Alle Apps] → [fi Series] → [Software Operation Panel].



Das Software Operation Panel Symbol wird im erscheinenden Menü angezeigt, wenn Sie im Benachrichtigungsfeld auf  klicken.

Um das Symbol Software Operation Panel ständig im Infobereich anzuzeigen, ziehen Sie das Symbol auf den Infobereich.



WICHTIG

Beachten Sie beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250 Folgendes:

- Wenn der Scanner über ein verkabeltes LAN verbunden ist, wird ein Meldungsfenster angezeigt, wenn der Scanner während der Scannerkonfiguration oder im Scanner-Auswahltool nicht ausgewählt wurde.
  Ergreifen Sie Maßnahmen entsprechend der im Meldungsfenster angezeigten Anweisungen.
- Wenn das Fenster zur Geräteauswahl angezeigt wird, wählen Sie über das Software Operation Panel ein Gerät aus, um eine bestimmte Aktion auszuführen.

Festlegen von Software Operation Panel auf [Nur Ansichtsmodus]

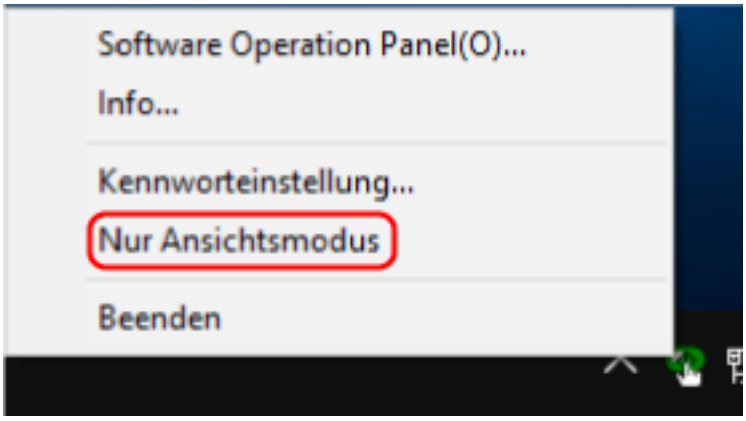
Indem Sie ein Kennwort vergeben, wird das Software Operation Panel im [Nur Ansichtsmodus] ausgeführt. Benutzer können somit Scannereinstellungen nur einsehen.
Scannereinstellungen können konfiguriert werden, wenn kein Kennwort festgelegt ist.
Durch die Kennwortvergabe können unbeabsichtigte oder unnötige Änderungen der Einstellungen vermieden werden.

Einstellung des [Nur Ansichtsmodus]

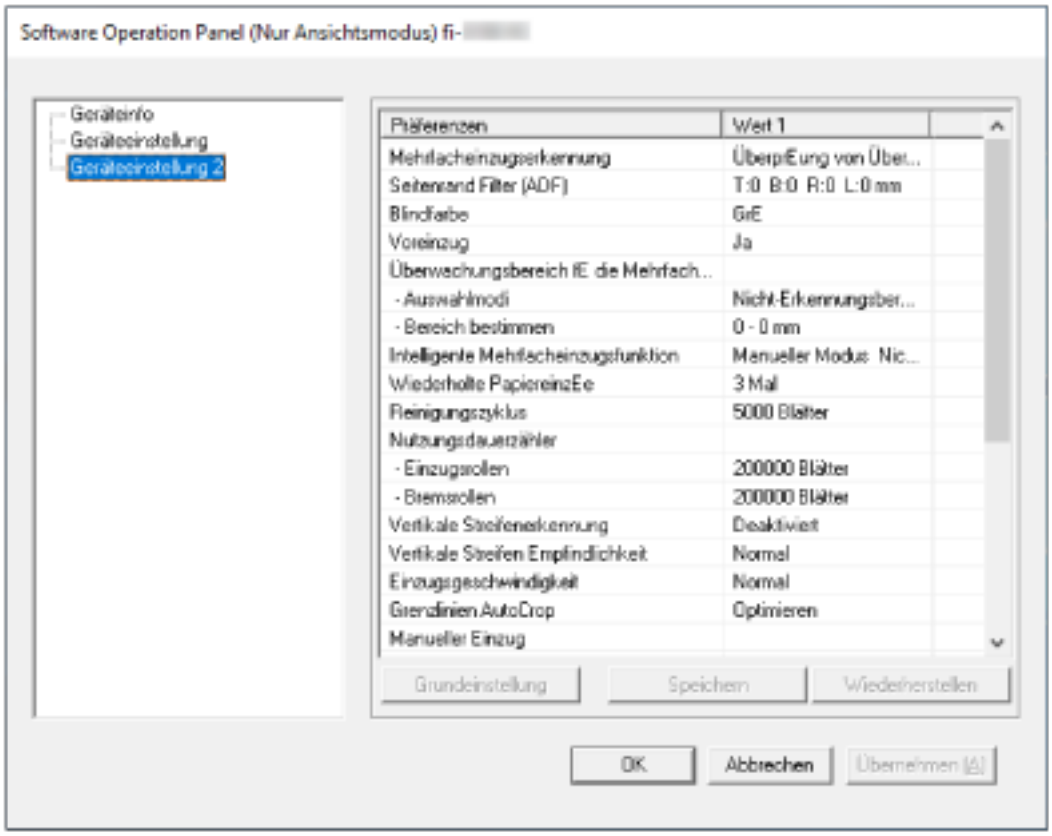
Setzen Sie Software Operation Panel auf [Nur Ansichtsmodus].

1. **Legen Sie ein Kennwort fest.**
   Für weitere Details siehe Kennworteinstellung (Seite 404).

2. **Rechtsklicken Sie auf das Symbol Software Operation Panel im Infobereich und wählen Sie dann [Nur Ansichtsmodus] aus dem Menü aus.**

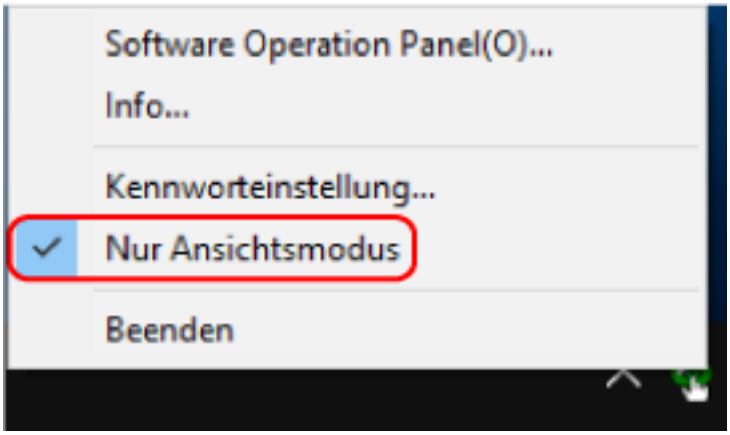


Software Operation Panel geht somit in den [Nur Ansichtsmodus] über.



TIPP

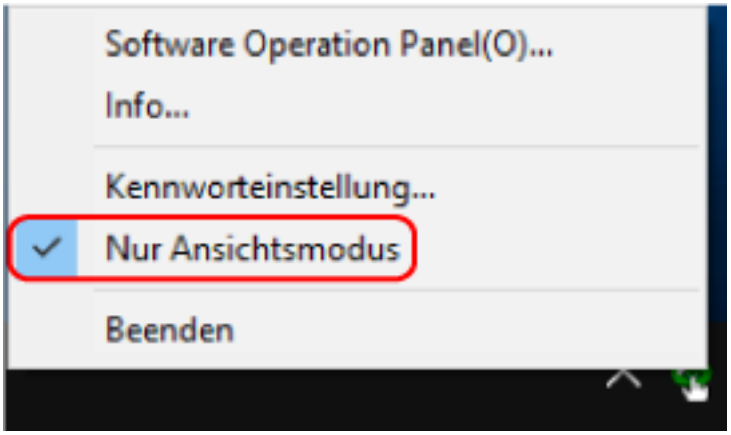
Im [Nur Ansichtsmodus] erscheint ein Häkchen neben [Nur Ansichtsmodus] im Rechtsklick-Menü von Software Operation Panel im Benachrichtigungsfeld.



Beenden von [Nur Ansichtsmodus]

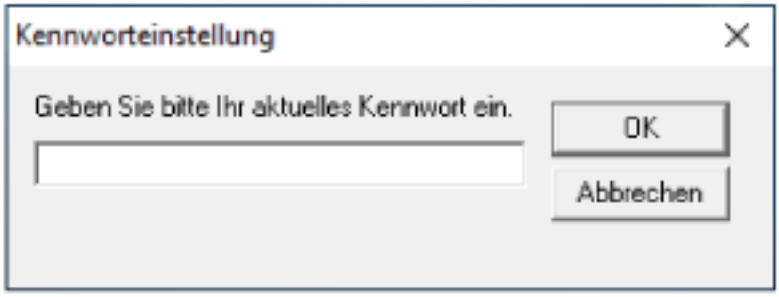
Schließen Sie [Nur Ansichtsmodus] im Software Operation Panel anhand der folgenden Schritte.

1 **Rechtsklicken Sie auf das Symbol Software Operation Panel im Infobereich und wählen Sie dann [Nur Ansichtsmodus] aus dem Menü aus.**

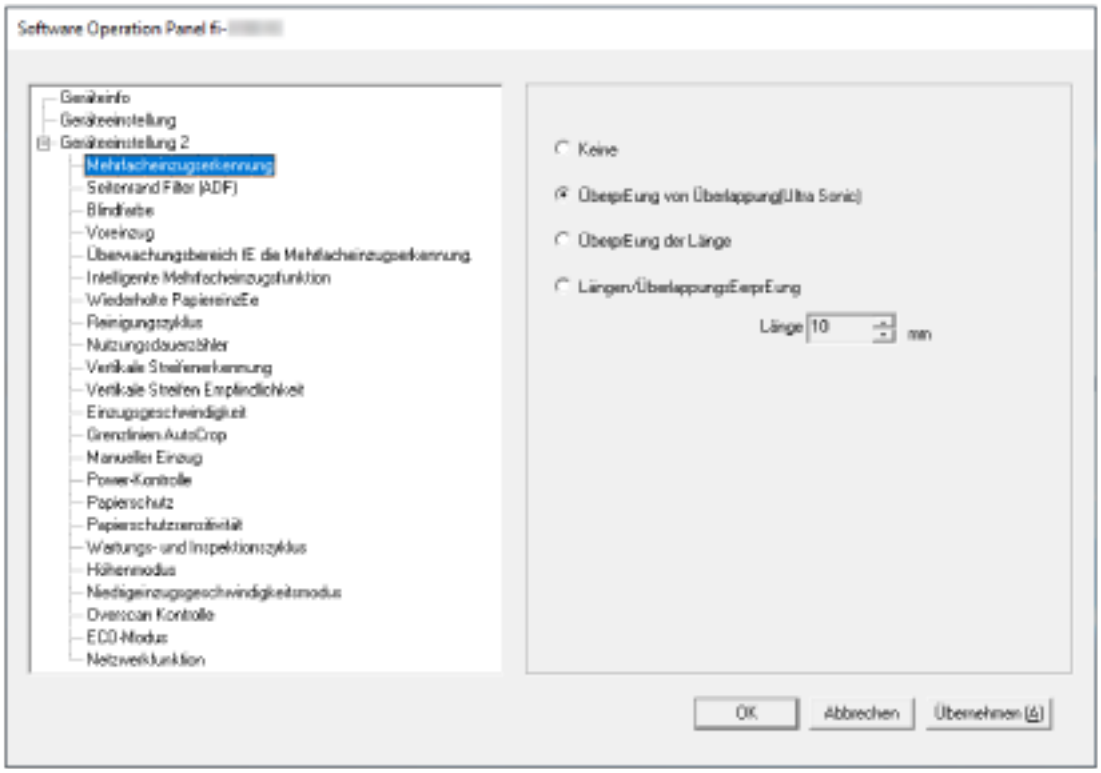


Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

2 **Geben Sie das aktuelle Kennwort ein und klicken Sie dann auf die [OK] Schaltfläche.**

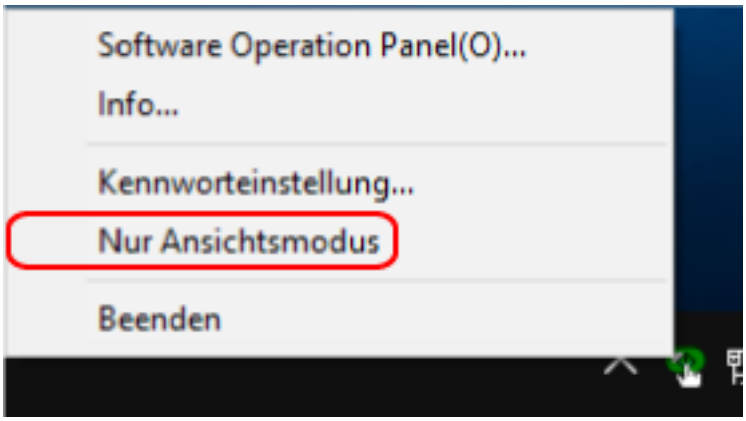


Software Operation Panel beendet [Nur Ansichtsmodus] und die Scanner-Einstellungen können geändert werden.



TIPP

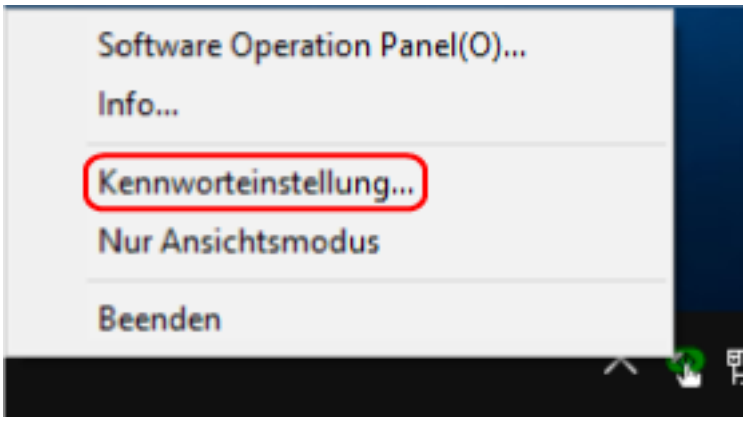
Wenn Software Operation Panel [Nur Ansichtsmodus] beendet, verschwindet das Häkchen neben [Nur Ansichtsmodus] im Rechtsklick-Menü von Software Operation Panel im Infobereich.



Kennworteinstellung

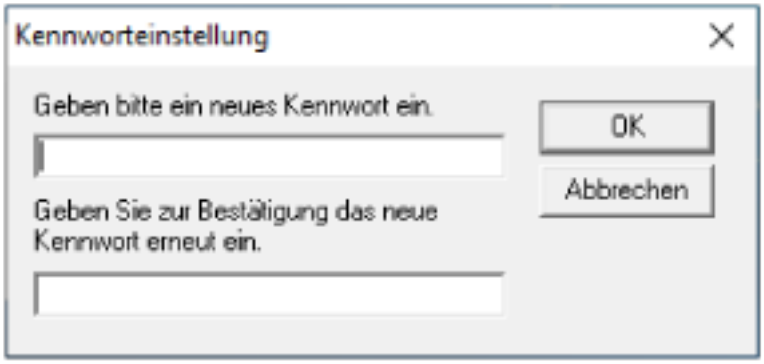
Legen Sie ein Kennwort wie im Folgenden beschrieben fest.

1. **Rechtsklicken Sie auf das Software Operation Panel Symbol im Benachrichtigungsfeld und wählen Sie dann [Kennworteinstellung] aus dem Menü.**



   Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

2. **Geben Sie ein neues Kennwort ein, bestätigen Sie dieses durch eine erneute Eingabe und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].**
   Für das Kennwort können bis zu 32 Zeichen verwendet werden.
   Beachten Sie, dass nur alphanumerische Zeichen (a bis z, A bis Z, 0 bis 9) zulässig sind.



   Ein Fenster mit einer Meldung wird angezeigt.

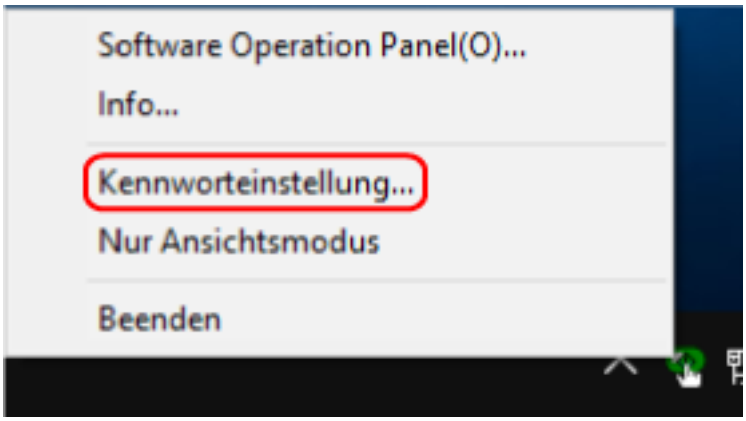
3. **Klicken Sie auf die [OK] Schaltfläche.**

   Das Kennwort ist somit festgelegt.

Ändern des Kennworts

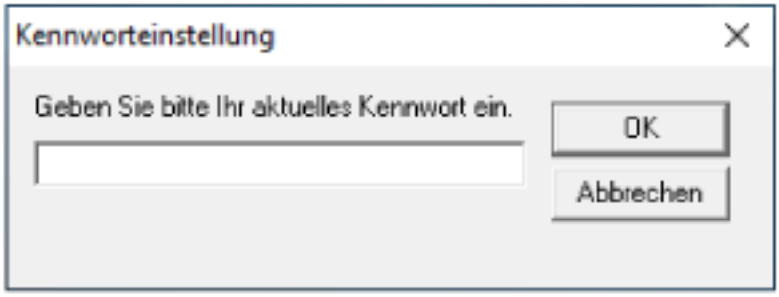
Ändern Sie das Kennwort auf folgende Weise.

1 **Rechtsklicken Sie auf das Software Operation Panel Symbol im Benachrichtigungsfeld und wählen Sie dann [Kennworteinstellung] aus dem Menü.**



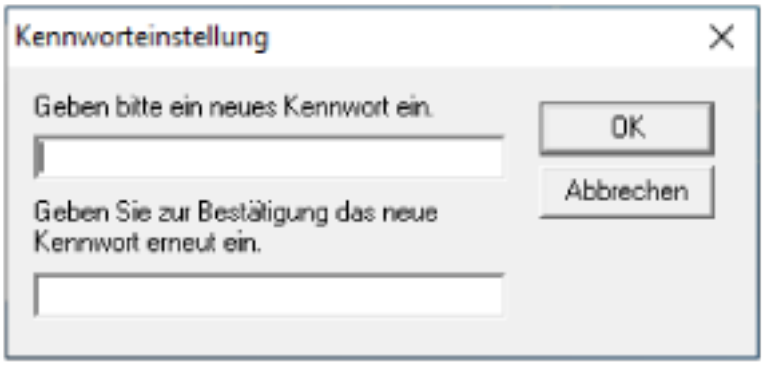
Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

2 **Geben Sie das aktuelle Kennwort ein und klicken Sie dann auf die [OK] Schaltfläche.**



Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

3 **Geben Sie ein neues Kennwort ein, bestätigen Sie dieses durch eine erneute Eingabe und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].**
Für das Kennwort können bis zu 32 Zeichen verwendet werden.
Beachten Sie, dass nur alphanumerische Zeichen (a bis z, A bis Z, 0 bis 9) zulässig sind.



Ein Fenster mit einer Meldung wird angezeigt.

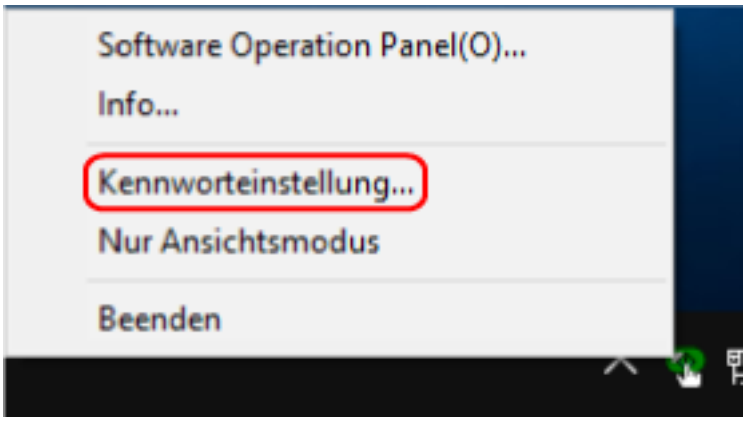
4 Klicken Sie auf die [OK] Schaltfläche.

Das Kennwort ist somit festgelegt.

Löschen des Kennworts

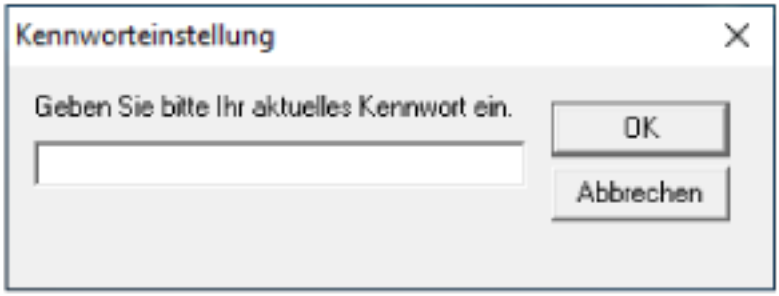
Löschen Sie das Kennwort auf folgende Weise.

1 **Rechtsklicken Sie auf das Software Operation Panel Symbol im Benachrichtigungsfeld und wählen Sie dann [Kennworteinstellung] aus dem Menü.**



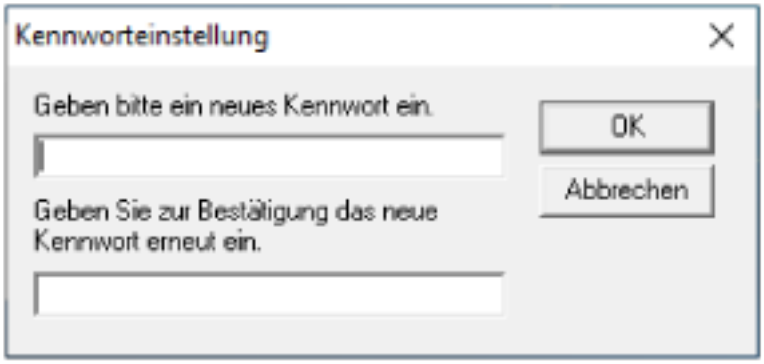
Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

2 **Geben Sie das aktuelle Kennwort ein und klicken Sie dann auf die [OK] Schaltfläche.**



Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

3 **Lassen Sie beide Eingabefelder unausgefüllt und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].**



Ein Fenster mit einer Meldung wird angezeigt.

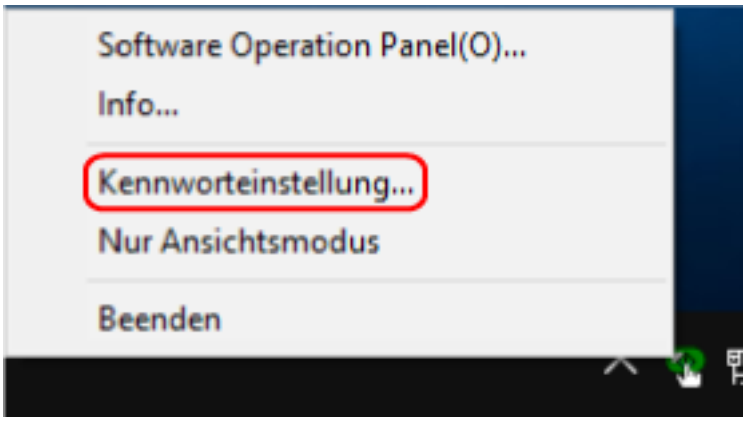
4 **Klicken Sie auf die [OK] Schaltfläche.**

Das Kennwort ist somit gelöscht.

Zurücksetzen des Kennworts

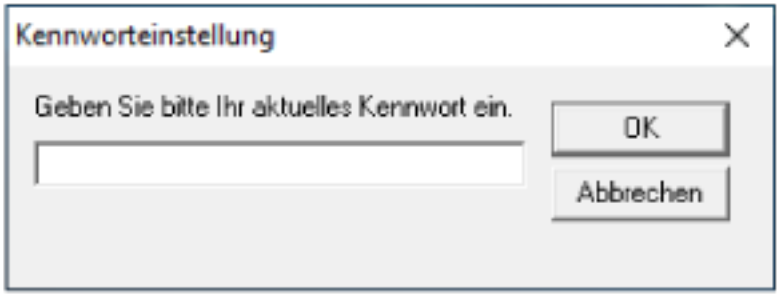
Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, setzen Sie es zurück.

1 **Rechtsklicken Sie auf das Symbol Software Operation Panel im Infobereich und wählen Sie dann [Kennworteinstellung] aus dem Menü aus.**



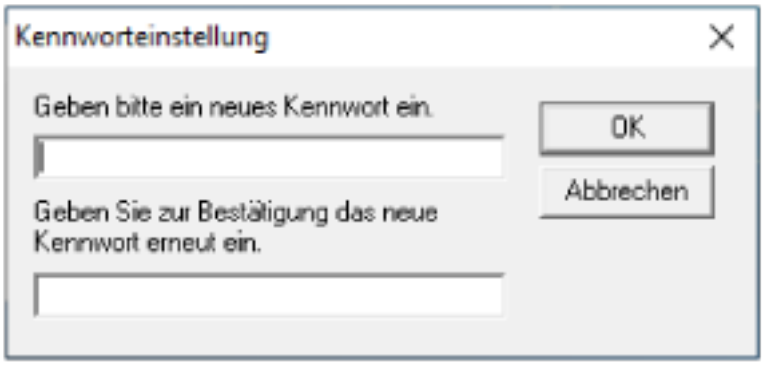
Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

2 **Geben Sie das Standardkennwort "fi-scanner" ein und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].**



Das [Kennworteinstellung] Dialogfeld erscheint.

3 **Geben Sie ein neues Kennwort ein, bestätigen Sie dieses durch eine erneute Eingabe und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].**
Für das Kennwort können bis zu 32 Zeichen verwendet werden.
Beachten Sie, dass nur alphanumerische Zeichen (a bis z, A bis Z, 0 bis 9) zulässig sind.



Ein Fenster mit einer Meldung wird angezeigt.

4 Klicken Sie auf die [OK] Schaltfläche.

Das Kennwort ist somit festgelegt.

Einstellungselemente

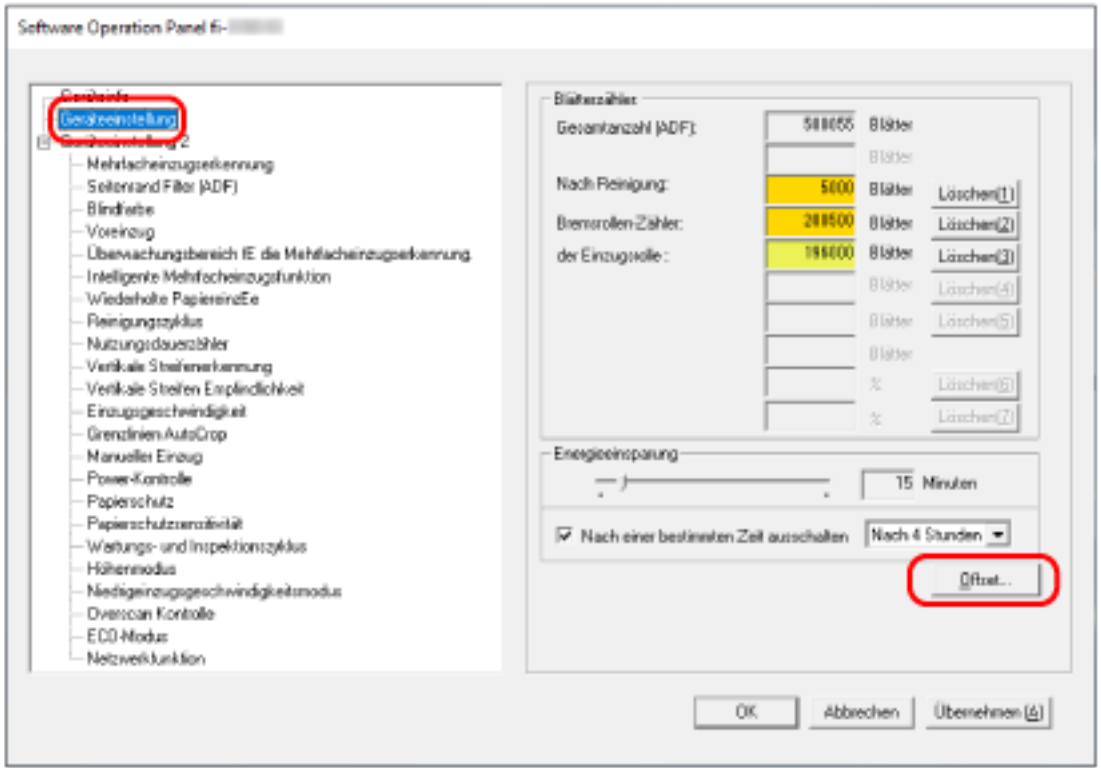
Über das Software Operation Panel können die Einstellungen in Bezug auf das Scannen von Dokumenten oder die Verwaltung von Verbrauchsmaterialien für den Scanner konfiguriert werden, der mit dem Computer verbunden ist.
Die folgenden Listen werden für die Konfiguration verwendet.

- [Geräteeinstellung]
  Sie können Einstellungen in Bezug auf das Zählen der Anzahl gescannter Blätter und die Verwaltung der Verbrauchsmaterialien konfigurieren. Sie können auch Einstellungen konfigurieren, die sich auf die Verwaltung der Leistung eines Scanners und eine Anpassung der Position zum Starten des Scans beziehen.
- [Geräteeinstellung 2]
  Sie können Einstellungen in Bezug auf das Scannen von Dokumenten konfigurieren.

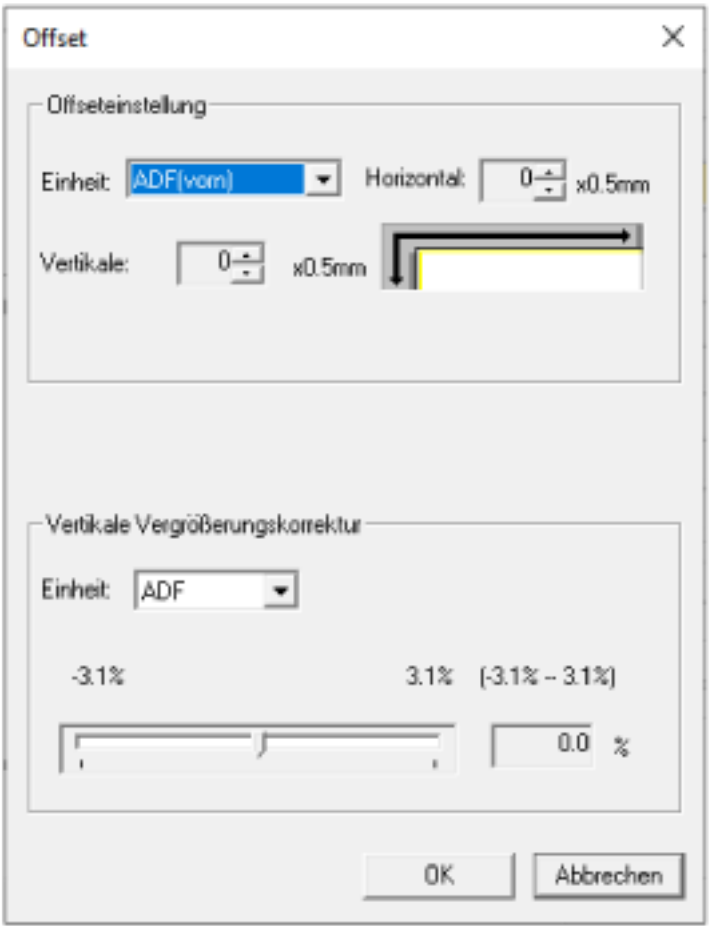
Geräteeinstellung

1 Starten Sie das Software Operation Panel.
Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2 Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung] aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Offset].



Das Fenster [Offset] wird angezeigt.



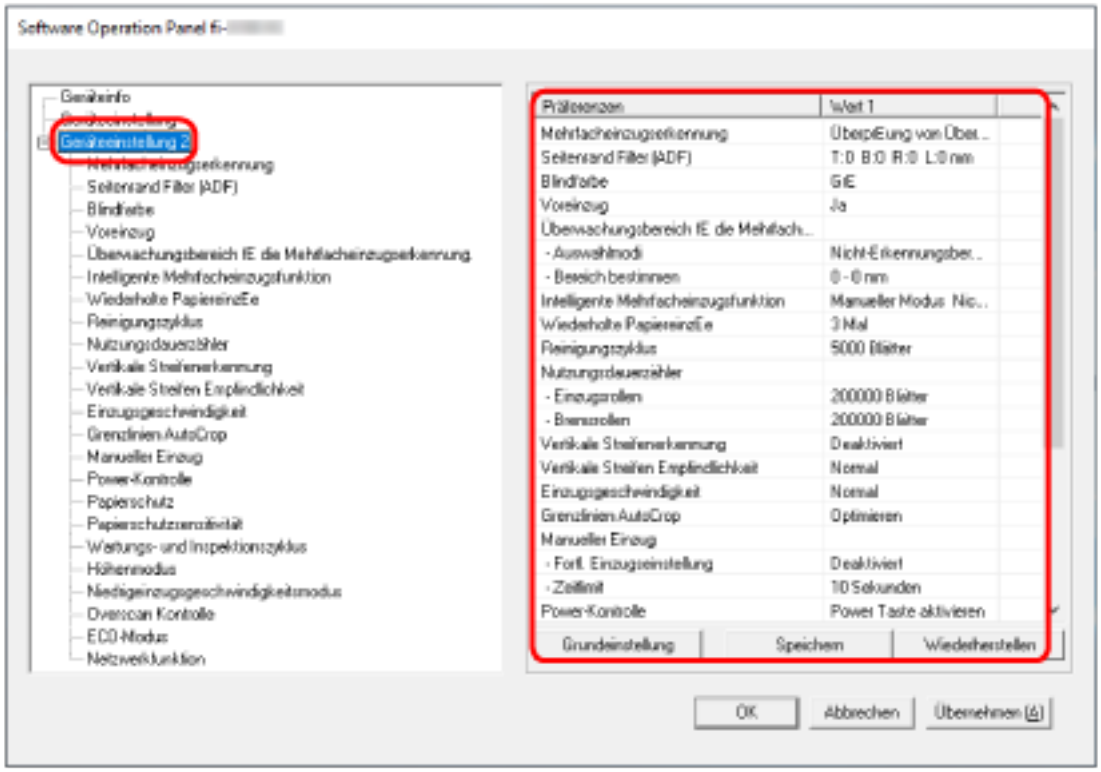
Die folgenden Optionen können in diesen Fenstern konfiguriert werden:

Einstellungselement	Beschreibung
Blattzähler (Überprüfen/Zurücksetzen)	Der Status der einzelnen Verbrauchsmaterialien kann zur Bestimmung eines Austausches eingesehen werden. Setzen Sie nach dem Austauschen oder Reinigen eines Verbrauchsmaterials den entsprechenden Zähler zurück.
Energiesparmodus	Legen Sie die Wartezeit bis zum Eintritt des Scanners in den Energiesparmodus fest.
Offseteinstellung	Legen Sie eine Startposition für den Scan fest.
Vertikale Vergrößerungskorrektur	Legen Sie die Vergrößerungsstufe für die Einzugsrichtung fest.

Geräteeinstellung 2

1 Starten Sie das Software Operation Panel.
Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2 Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] aus.



Die Einstellungen werden aktuell in [Geräteeinstellung 2] rechts vom Dialogfeld aufgelistet.

TIPP

- Die Einstellungen des Software Operation Panels können auf die Grundeinstellung zurückgesetzt werden.
  Um die Einstellungswerte der Werksgrundeinstellung wiederherzustellen, drücken Sie bitte auf die [Grundeinstellung] Schaltfläche. Wenn eine Meldung angezeigt wird, klicken auf die [OK] Schaltfläche.
  Beachten Sie, dass die bis hierhin gemachten Einstellungen gelöscht werden.
- Software Operation Panel Einstellungen können als Sicherheitskopie gespeichert werden.
  Zum Erstellen der Sicherheitskopie klicken Sie auf die [Speichern] Schaltfläche, geben Sie einen Dateinamen ein und klicken Sie auf die [Speichern] Schaltfläche im Dialogfeld.
- Sie können eine Sicherheitskopie der Software Operation Panel Einstellungen zum Wiederherstellen der Scannereinstellungen nur verwenden, wenn der Scannertyp der gleiche ist.
  Zum Wiederherstellen der Scannereinstellungen klicken Sie auf die Schaltfläche [Wiederherstellen], geben die Sicherheitskopie an und klicken auf die Schaltfläche [Öffnen]

im angezeigten Dialogfeld. Wenn eine Meldung angezeigt wird, klicken auf die [OK] Schaltfläche.
Beachten Sie, dass die Wiederherstellung nicht für andere Scannertypen ausgeführt werden kann.

Die folgenden Optionen können unter [Geräteeinstellung 2] konfiguriert werden:

Einstellungselement	Beschreibung
Mehrfacheinzugserkennung	Bei Dokumenten, die in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, konfigurieren Sie die Einstellungen, damit sich überlappende Dokumente während des Scans erkannt werden können.
Seitenrandfüller (ADF)/Seitenrand Filter (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/ fi-8250/fi-8250U]	Konfigurieren Sie die Einstellungen zum Ausfüllen der Schatten oder Streifen um die Kanten des gescannten Bildes.
Blindfarbe	Sie können eine Farbe vom Scan ausschließen, indem Sie entweder rot, grün oder blau (die drei Primärfarben) auswählen.
Voreinzug	Aktivieren Sie diese Option, um die Scanzeit beim fortlaufenden Scan zu verkürzen.
Überwachungsbereich für die Mehrfacheinzugserkennung.	Legen Sie einen Bereich zur Erkennung sich überlappender Dokumente fest.
Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion	Konfigurieren Sie die Einstellung so, dass bestimmte Muster sich überlappender Dokumente automatisch ignoriert werden, wenn die Einstellung zur Erkennung sich überlappender Dokumente aktiviert ist.
Anzahl wiederholter Papiereinzüge	Legen Sie die Anzahl der Neuversuche für den Einzug fest, wenn ein Dokument nicht über den ADF-Papierschacht (Einzug) eingezogen wird.
Reinigungszyklus	Legen Sie den Reinigungszyklus für das Scannerinnere fest.
Nutzungsdauerzähler	Bestimmen Sie die Ersetzungszyklen für Verbrauchsmaterialien.
Vertikale Streifenerkennung	Sie können die Einstellungen für die Erkennung von Verschmutzungen auf dem Glas konfigurieren.
Vertikale Streifen Empfindlichkeit	Legen Sie die Empfindlichkeit für das Erkennen von vertikalen Streifen (Verschmutzungen auf dem Glas) fest, wenn [Aktivieren] für [Vertikale Streifenerkennung] ausgewählt ist.

Einstellungselement	Beschreibung
Einzugsgeschwindigkeit	Sie können das Timing für den Beginn des Dokumenteinzugs festlegen.
Grenzlinien AutoCrop	Wenn der Scanner so eingestellt ist, dass das Papierformat automatisch erkannt wird, legen Sie fest, ob der Bruchteil des gescannten Bilds optimiert werden soll (aufrunden/abrunden).
Manueller Einzug	Konfigurieren Sie die Einstellungen, wenn ein Blatt nach dem anderen eingelegt und gescannt wird.
Power-Kontrolle	Bestimmen Sie, ob der Scanner durch Betätigen der [Power] Taste am Scanner ein-/ausgeschaltet werden soll.
Papierschutz	Konfigurieren Sie die Einstellung zur Erkennung von Einzugsfehlern.
Papierschutzsensitivität	Legen Sie die Stufe der Empfindlichkeit zur Erkennung von Einzugsfehlern fest, wenn die Papierschutz-Funktion aktiviert ist.
Wartungs- und Inspektionszyklus [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]	Legen Sie den Wartungs- und Inspektionszyklus für den Scanner fest, der durch einen Servicemitarbeiter durchgeführt wird.
Höhenmodus	Aktivieren Sie diesen Modus, um den Scanner in einer Höhe von 2000 m oder höher zu verwenden.
Niedrigeinzugsgeschwindigkeitsmodus	Legen Sie dies fest, um die Scangeschwindigkeit zu reduzieren, um die Dokumente zu schützen.
Bildqualitätsmodus	Stellen Sie den Bildqualitätsmodus ein, um eine Bildqualität ähnlich der Bildqualität für das Scannen mit fi-6x30Z/fi-6x40Z zu erhalten.
Overscan Kontrolle [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]	Legen Sie fest, ob verhindert werden soll, dass ein Teil des Bildes fehlt, wenn Dokumente schräg eingezogen werden.
ECO-Modus	Wenn Sie einen Scan mit niedriger Auflösung ausführen (300 dpi oder weniger), wird der Scan mit einer niedrigeren Geschwindigkeit durchgeführt, wodurch die Leistungsaufnahme des Scanners reduziert wird.
USB [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]	Ändern Sie die USB-Einstellung, wenn beim Computer während der Kommunikation ein Fehler aufgetreten ist.
Netzwerkfunktion [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]	Legen Sie fest, ob der Scanner nur über eine USB-Verbindung verwendet werden soll.

Blattzählerbezogene Einstellungen

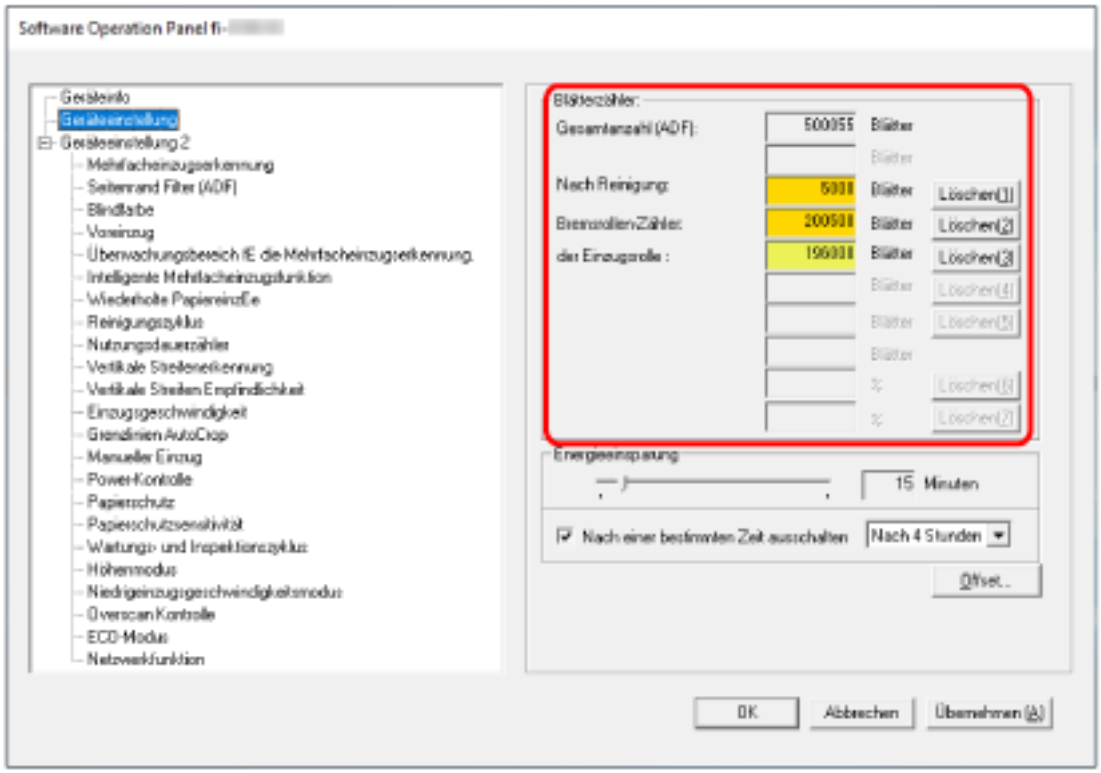
Überprüfen der Blattzähler

Der Status der einzelnen Verbrauchsmaterialien kann zur Bestimmung eines Austausches eingesehen werden.
Die Hintergrundfarbe des Zählers ändert sich, wenn der Zeitpunkt zum Austausch der Verbrauchsmaterialien oder zum Reinigen des Scanners näher rückt.
Die Farbe jedes Zählers ändert sich unter folgenden Bedingungen:

- Zähler [Bremsrolle]/[Einzugsrolle]
  Diese Zähler leuchten hellgelb auf, sobald der Seitenzähler, nach dem letzten Ersetzen des Verbrauchsmaterials, 95% des in Festlegen des Zyklus für den Austausch von Verbrauchsmaterialien [Nutzungsdauerzähler] (Seite 423) des Software Operation Panels bestimmtem Werts erreicht hat, und leuchtet gelb auf, sobald er 100% erreicht hat.
- Zähler [Nach Reinigung]
  Der Zähler wechselt zu gelb, sobald der Blattzähler nach dem Reinigen den in Reinigungszyklus des Scanners [Reinigungszyklus] (Seite 422) des Software Operation Panel konfigurierten Wert erreicht.
- Zähler [Verbleibender Tintenstand]
  Dieser Zähler wird gelb, wenn die verbleibende Tintenmenge unter 33% fällt (wird nur angezeigt, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist).

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung] aus.**

3 Prüfen Sie jeden Zähler.



Gesamtanzahl (ADF)

Gesamtzahl der mit dem ADF gescannten Blätter (in 1-Blatt-Schritten)

Gesamtanzahl (FB) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

Gesamtzahl der mit dem Flachbett gescannten Blätter [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] (in 1-Blatt-Schritten)

Nach Reinigung

Gesamtzahl der nach der letzten Reinigung gescannten Blätter (in 1-Blatt-Schritten)

Bremsrollen-Zähler

Ungefähre Anzahl der seit dem letzten Austausch der Bremsrolle gescannten Blätter (in Einheiten zu 500)

der Einzugsrolle

Ungefähre Anzahl der seit dem letzten Austausch der Einzugsrollen gescannten Blätter (in Einheiten zu 500)

Verbleibender Tintenstand

Menge der in der Tintenkartusche des Indossierungsdrucker verbleibenden Tinte (wird nur angezeigt, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist)

Die Standardeinstellung für jeden Zähler ist "0".

Die Standardeinstellung für den Zähler [Verbleibender Tintenstand] wird nur angezeigt, wenn der Indossierungsdrucker installiert ist.

WICHTIG

Wenn der Scanner durch Ausstecken des Netzkabels abgeschaltet oder [Power Taste deaktivieren] ausgewählt wird können die gescannten Blätter möglicherweise nicht in [Gesamtanzahl] gezählt werden.
Für weitere Details zum Deaktivieren der Power Taste, siehe Methoden für das Ein- und Ausschalten des Scanners [Power-Kontrolle] (Seite 462).

Zurücksetzen der Blattzähler

Setzen Sie nach dem Austauschen oder Reinigen eines Verbrauchsmaterials den entsprechenden Zähler zurück.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2. **Wählen Sie aus der Liste auf der linken Seite [Geräteeinstellung] aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Löschen] für [Nach Reinigung], wenn die Reinigung durchgeführt wird, oder auf die Schaltfläche [Löschen] für das Verbrauchsmaterial, das Sie ausgetauscht haben.**

   Der Zähler wird auf 0 zurückgesetzt.
   Für die Resttinte wird er auf 100 zurückgesetzt.

3. **Klicken Sie auf die [OK] Schaltfläche.**

   Ein Fenster mit einer Meldung wird angezeigt.

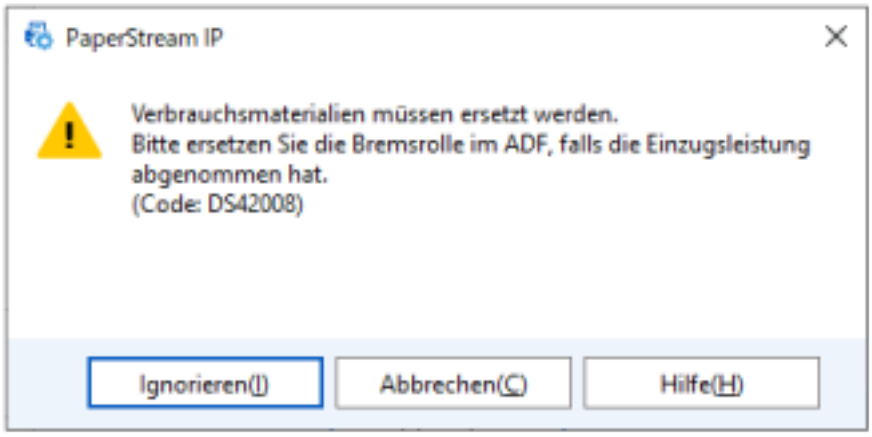
4. **Klicken Sie auf die [OK] Schaltfläche.**

   Die Einstellungen werden gespeichert.

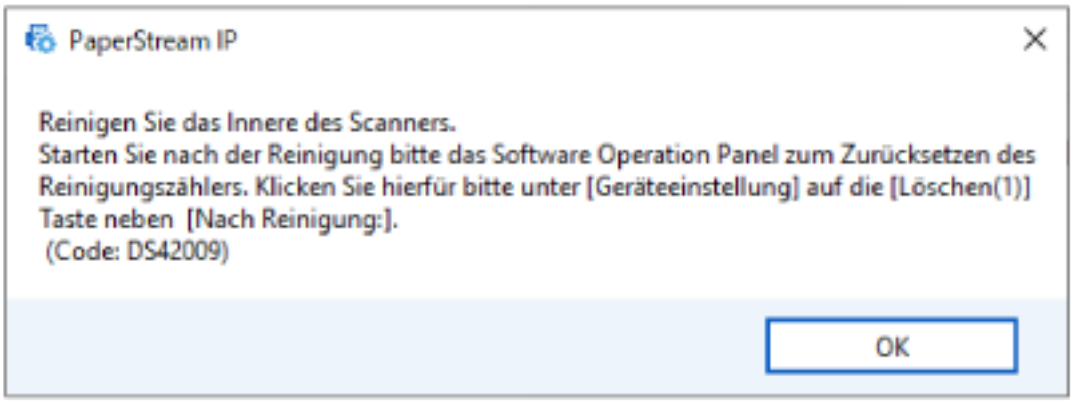
Meldungen für das Austauschen oder Reinigen von Verbrauchsmaterialien

Die folgenden Meldungen können während der Nutzung des Scanners auf dem Computer angezeigt werden.

Beispiel: Meldungen für das Austauschen von Verbrauchsmaterialien



Beispiel: Meldungen für das Reinigen



Ergreifen Sie die folgenden Maßnahmen entsprechend der angezeigten Meldung.

- Wenn eine Meldung zum Austauschen von Verbrauchsmaterialien angezeigt wird
  Beachten Sie die Meldung und ersetzen bzw. tauschen Sie dann die Verbrauchsmaterialien entsprechend aus.
  Wenn Sie auf die Schaltfläche [Ignorieren] klicken, verschwindet die Meldung und der Scanvorgang kann fortgesetzt werden. Es wird aber empfohlen, dass Sie das Verbrauchsmaterial so bald wie möglich austauschen.
  Um den Scan zu stoppen und das Verbrauchsmaterial sofort auszutauschen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen].
  Für Details über das Ersetzen von Verbrauchsmaterialien, siehe:
  - Bremsrolle
    Ersetzen der Bremsrolle (Seite 284)
  - Einzugsrolle

Ersetzen der Einzugsrolle (Seite 289)

- Wenn eine Meldung zur Reinigung angezeigt wird
  Beachten Sie die Meldung und führen Sie die Reinigung entsprechend aus.
  Weitere Details zur Reinigung finden Sie unter Tägliche Pflege (Seite 265).

Reinigungszyklus des Scanners [Reinigungszyklus]

Legen Sie den Reinigungszyklus für das Scannerinnere fest.
Die Hintergrundfarbe des Zählers [Nach Reinigung] auf dem Bildschirm [Geräteeinstellung] ändern sich in gelb, wenn der Zähler den festgelegten Wert für diese Option erreicht.
Sie können auch eine Meldung mit Reinigungsanweisungen anzeigen, die unter Meldungen für das Austauschen oder Reinigen von Verbrauchsmaterialien (Seite 420) beschrieben wird.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Reinigungszyklus] aus.**

3. **Bestimmen Sie einen Wert für den Reinigungszyklus.**
   Ein Wert von 1.000 bis 255.000 Blätter kann in Schritten von 1.000 eingegeben werden.
   Die Standardeinstellung ist "5".

4. **Sie können bestimmen ob die Reinigungsmeldung angezeigt werden soll oder nicht.**
   Das Kontrollkästchen [Reinigungsanweisungen anzeigen.] ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.

Festlegen des Zyklus für den Austausch von Verbrauchsmaterialien [Nutzungsdauerzähler]

Bestimmen Sie die Ersetzungszyklen für Verbrauchsmaterialien.
Die Hintergrundfarbe des Zählers für [Bremsrollen-Zähler] oder [der Einzugsrolle] ändert sich in [Geräteeinstellung] zu hellgelb, sobald der Seitenzähler (nach dem Ersetzen der Verbrauchsmaterialien) 95% des für diese Einstellung festgelegten Wertes erreicht hat, und zu gelb, wenn der Blattzähler 100% erreicht.
Sie können auch die Meldung zum Austausch des Verbrauchsmaterials anzeigen, die unter Meldungen für das Austauschen oder Reinigen von Verbrauchsmaterialien (Seite 420) beschrieben wird.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Nutzungsdauerzähler] aus.**
3. **Spezifizieren Sie einen Wert als den Ersetzungszyklus für die einzelnen Verbrauchsmaterialien (Bremsrollen/Einzugsrollen).**
   Ein Wert von 10.000 bis 2.550.000 Blätter kann in Schritten von 10.000 eingegeben werden.
   Die Standardeinstellung ist "20".

Einstellungen für das Scannen

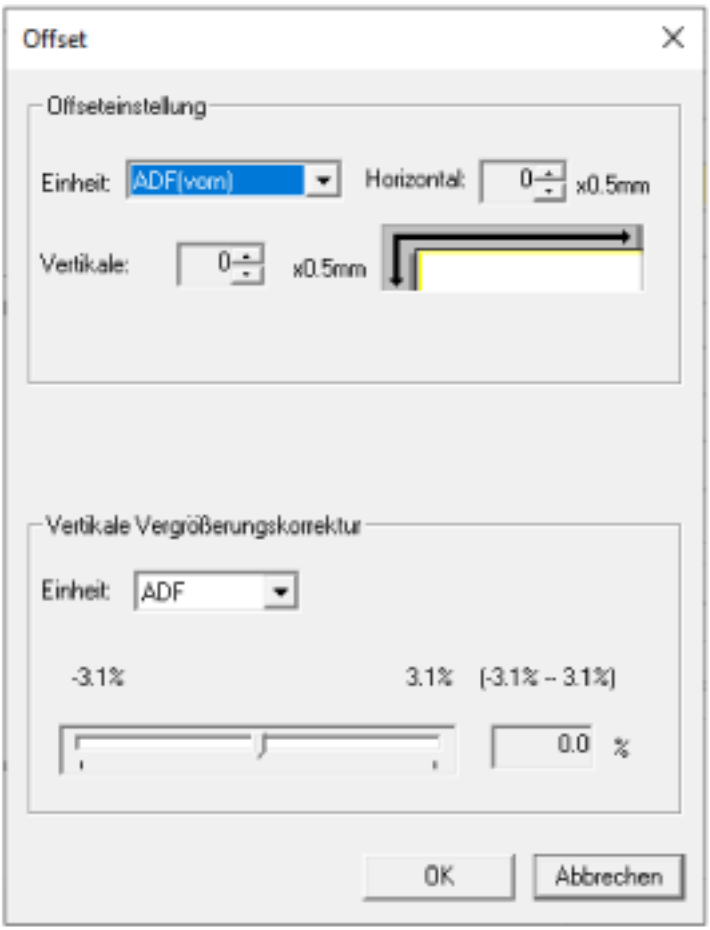
Anpassen der Startposition des Scans [Offseteinstellung/Vertikale Vergrößerungskorrektur]

Wenn die Ausgabeposition des gescannten Bildes nicht korrekt ist oder das Bild verkürzt/überlang (vertikal) erscheint, passen Sie den Offset und die vertikale Vergrößerung an.

WICHTIG

Normalerweise sind keine Anpassungen erforderlich, da die Standardeinstellungen bereits angepasste Werte verwenden.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung] aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Offset].**
3. **Führen Sie die erforderlichen Anpassungen aus.**



Offseteinstellung

Einheit

Wählen Sie [Flachbett], [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U], [ADF(vorn)] oder [ADF(hinten)] als Gerät für die Offset-Anpassung aus.

Horizontal

Legen Sie den horizontalen (Breite) Offset fest.
Der festgelegte Wert kann von -2 bis +2 mm (in Schritten von 0,5) reichen.
Die Standardeinstellung ist "0".

Vertikale

Legen Sie den vertikalen (Länge) Offset fest.
Der festgelegte Wert kann von -2 bis +2 mm (in Schritten von 0,5) reichen.
Die Standardeinstellung ist "0".

Vertikale Vergrößerungskorrektur

Einheit

Wählen Sie [Flachbett], [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U] oder [ADF] als Gerät für die Offset-Anpassung aus.

Vertikale Vergrößerungskorrektur

Legen Sie die vertikale (Länge) Vergrößerung fest.
Der festgelegte Wert kann von -3,1 bis +3,1% (in Schritten von 0,1) reichen.
Die Standardeinstellung ist "0,0".

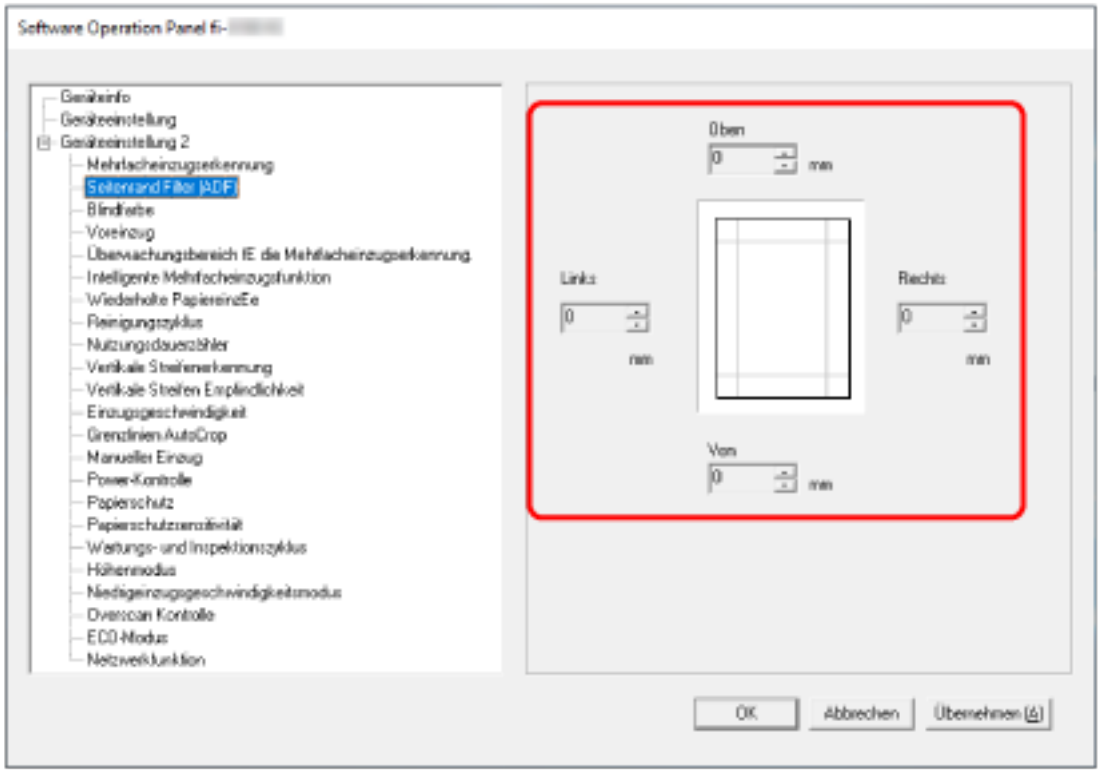
Entfernen von Schatten/Streifen, die an den Kanten der Bilder erscheinen [Seitenrandfüller (ADF)/Seitenrand Filter (Flachbett) [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]]

Konfigurieren Sie die Einstellungen zum Ausfüllen der Schatten oder Streifen um die Kanten des gescannten Bildes.
Abhängig vom Zustand des gescannten Dokuments können Schatten auf dem Dokument als schwarze Streifen erscheinen.
Entfernen Sie in diesem Fall die schwarzen Streifen, indem Sie die Kanten des gescannten Bildes füllen.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

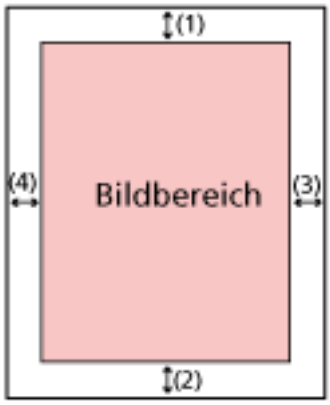
2. **Wählen Sie aus der Liste links [Geräteeinstellung 2] → [Seitenrand Filter (ADF)] oder [Seitenrand Filter (Flachbett)] aus [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U].**

3. **Legen Sie den Wert für jeden Rand fest (Oben/Von/Rechts/Links), der gefüllt werden soll.**



Die Standardeinstellung ist "0".

Der spezifizierte Bereich ist je nach Hintergrundfarbe weiß oder schwarz ausgefüllt.



ADF

(1): Oben = 0 bis 15 mm
(2): Von = -7 bis 7 mm
(3): Rechts = 0 bis 15 mm
(4): Links = 0 bis 15 mm

FB [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]

(1): Oben = 0 bis 15 mm
(2): Von = 0 bis 15 mm
(3): Rechts = 0 bis 15 mm
(4): Links = 0 bis 15 mm

(in 1 mm Schritten)

WICHTIG

Beachten Sie, dass wenn der Zielbereich des Seitenrandfilters zu weit ist einige Zeichen in Nähe der Ränder eventuell nicht aufscheinen.

TIPP

- Sie können über den Scannertreiber die Hintergrundfarbe in schwarz oder weiß ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.
- Abhängig vom angegebenen Wert für den unteren Rand von [Seitenrand Filter (ADF)] wird die Funktion "Seitenrand Filter" wie folgt ausgeführt:
  - 1 bis 7 mm
    Füllt den angegebenen Bereich mit der Hintergrundfarbe vom unteren Rand des Bildes in Richtung Innenbereich aus.
  - -1 bis -7 mm
    Gibt das Bild ohne Ausfüllen des angegebenen Bereichs mit der Hintergrundfarbe ab dem unteren Rand des Bildes in Richtung Außenbereich aus. (Das Bild wird mit dem

hinzugefügten festgelegten Bereich ausgegeben, wenn [Papierendeerkennung] im Scannertreiber festgelegt ist.)

- Diese Einstellung kann auch im Scannertreiber getroffen werden.
  In solch einem Fall wird der Filterbereich des Seitenrandes des Scannertreibers auf dem Bild verwendet, bei dem der Scanner bereits die Ränder ausgefüllt hat.

Konfigurieren der Scaneinstellung zum Ausschließen festgelegter Farben beim Scannen [Blindfarbe]

Sie können eine Farbe vom Scan ausschließen, indem Sie entweder rot, grün oder blau (die drei Primärfarben) auswählen.
Dokumente können gescannt werden, ohne dass Farben ausgeschlossen werden.
Wenn Sie zum Beispiel ein Dokument mit schwarzen Zeichen und einem grünen Rand scannen und grün als Blindfarbe auswählen, werden nur die schwarzen Zeichen des Dokuments gescannt.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Blindfarbe] aus.**
3. **Wählen Sie eine Farbe aus, die Sie entfernen möchten.**

Rot, Grün, Blau

Die ausgewählte Farbe wird entfernt.
Die Standardeinstellung ist [Grün].

Keine

Es wird keine Farbe entfernt.

WICHTIG

- Diese Funktion funktioniert am besten mit hellen (geringe Intensität) Farben, dunkle Farben werden evtl. nicht ausgeschlossen.
- Sie können keine andere Farbe als Rot, Grün und Blau festlegen.
  Um eine andere Farbe auszuschließen, treffen Sie diese Einstellung bitte im Scannertreiber.
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.

TIPP

- Diese Option ist nur für das Scannen in Schwarzweiß und für Graustufen verfügbar.
- Diese Einstellung kann auch im Scannertreiber getroffen werden.
  Bitte beachten Sie, dass den Einstellungen des Scannertreibers Priorität eingeräumt wird.

Verkürzen der Scanintervalle [Voreinzug]

Aktivieren Sie diese Option, um die Scanzeit beim fortlaufenden Scan zu verkürzen.
"Voreinzug" bezieht sich auf den Einzug des nächsten Dokument in den ADF, bevor das Dokument, das aktuell gescannt wird, ausgeworfen wird, wenn Dokumente fortlaufend gescannt werden.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus dem linken Auswahlmenü [Geräteeinstellung 2] → [Voreinzug].**
3. **Bestimmen Sie, ob der Voreinzug aktiviert werden soll.**
   Wählen Sie [Ja] oder [Nein].
   Die Standardeinstellung ist [Ja].

TIPP

- Wenn Sie während des Scannens abbrechen und der Voreinzug aktiviert ist, müssen Sie das für den Voreinzug vorgesehene Dokument entfernen und dann das Dokument erneut einlegen.
- Diese Einstellung kann auch über die folgenden Tools konfiguriert werden.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Diese Einstellung kann auch im Scannertreiber oder über das Bedienfeld konfiguriert werden.
    Bitte beachten Sie, dass den Einstellungen des Scannertreibers Priorität eingeräumt wird.
  - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
    Diese Einstellung kann auch im Scannertreiber getroffen werden.
    Bitte beachten Sie, dass den Einstellungen des Scannertreibers Priorität eingeräumt wird.

Festlegen der Anzahl der Wiederholungsversuche für die Papierführung [Wiederholte Papiereinzüge]

Legen Sie die Anzahl der Neuversuche für den Einzug fest, wenn ein Dokument nicht über den ADF-Papierschacht (Einzug) eingezogen wird.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste links [Geräteeinstellung 2] → [Wiederholte Papiereinzüge].**
3. **Bestimmen Sie die Anzahl für wiederholte Papiereinzüge.**
   Ein Wert von 1 bis 12 kann bestimmt werden.
   Die Standardeinstellung ist "3 mal".

> **TIPP**
>
> Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Zuführung [Einzugsgeschwindigkeit]

Sie können das Timing für den Beginn des Dokumenteinzugs festlegen.
Wenn es häufig zu sich überlappenden Dokumenten oder Papierstaus kommt, kann eine Verzögerung des Zeitintervalls für den Dokumenteinzug die Leistung verbessern.
Diese Einstellung ist für das Scannen dünner Papiere geeignet.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Einzugsgeschwindigkeit] aus.**
3. **Wählen Sie die Zuführungsgeschwindigkeit aus.**

Normal

Dies ist die optimale Zuführungsgeschwindigkeit.
Dies ist die Standardeinstellung.

Langsamer

Das Zeitintervall des Dokumenteinzugs wird stärker als bei [Normal] verzögert.

WICHTIG

Das Scannen mit verzögertem Zeitintervall des Dokumenteinzugs nimmt mehr Zeit in Anspruch.

TIPP

Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Zuschneiden der Bildgrenze [Grenzlinien AutoCrop]

Wenn der Scanner so eingestellt ist, dass das Papierformat automatisch erkannt wird, legen Sie fest, ob der Bruchteil des gescannten Bilds optimiert werden soll (aufrunden/abrunden).
Wenn die Papiergröße erkannt wird, kann im Vergleich zur Standardpapiergröße ein Bruchteil des gescannten Bilds vorliegen.
Die Ausgabebildgröße variiert abhängig davon, wie der Bruchteil verarbeitet wird.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Grenzlinien AutoCrop] aus.**
3. **Legen Sie fest, ob Sie alle fraktionellen Daten einschließen oder ausschließen möchten.**
   Wählen Sie [Optimieren], um zu verhindern, dass ein Teil der Informationen fehlt.
   Die Standardeinstellung ist [Optimieren].

WICHTIG

- Während [Optimieren] den Verlust eines Teils der Informationen verhindern kann, kann ein Schatten nahe der Ränder erscheinen.
- Wenn Sie ein Dokument mit Text an den Kanten scannen, während [Abrunden] ausgewählt ist, fehlt möglicherweise ein Teil der Informationen im Ausgabebild.
- Weitere Informationen zu den Einstellungen der automatischen Papiergrößenerkennung finden Sie in der Scannertreiber-Hilfe.

TIPP

Diese Einstellung ist nur für das Scannen von Bildern in Schwarzweiß gültig.

Vermeidung einer Beschädigung von Dokumenten [Papierschutz]

Konfigurieren Sie die Einstellung zur Erkennung von Einzugsfehlern.
Diese Funktion erkennt in den folgenden Fällen Einzugsfehler:

- Wenn der Scanner eine ungewöhnliche Dokumentverzerrung erkennt, die durch einen Einzugsfehler verursacht wurde
- Wenn der Scanner ein Papierstaugeräusch erkennt

Papierstaus durch Einzugsfehler können wertvolle Dokumente beschädigen oder einreißen.
Die Erkennung eines Einzugsfehlers und das Stoppen des Scans können Schäden an den Dokumenten verhindern.
Diese Funktion ist effektiv, wenn Sie Dokumente scannen, die sich nur schwierig einziehen lassen, wie zum Beispiel dünne Papierdokumente.

WICHTIG

fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 wird unterstützt, um Papierstau-Geräusche zu erkennen.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Papierschutz].**
3. **Wählen Sie hier die Methode für die Mehrfacheinzugserkennung.**

   - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270

     Deaktivieren

     Es werden keine Einzugsfehler erkannt.

     Einzugsverzerrung

     Stoppt den Scanvorgang, wenn der Scanner eine ungewöhnliche Dokumentverzerrung erkennt, die durch einen Einzugsfehler verursacht wurde.

     Papierstaugeräusch erkennen

     Stoppt den Scan, wenn der Scanner ein Papierstaugeräusch erkennt.

     Einzugsverzerrung und -geräusch

     Stoppt den Scan, wenn der Scanner eine ungewöhnliche Dokumentverzerrung erkennt, die durch einen Einzugsfehler verursacht wurde, oder wenn der Scanner ein Papierstaugeräusch erkennt.
     Dies ist die Standardeinstellung.

   - Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U

     Aktivieren

     Stoppt den Scanvorgang, wenn der Scanner eine ungewöhnliche Dokumentverzerrung erkennt, die durch einen Einzugsfehler verursacht wurde.
     Dies ist die Standardeinstellung.

Deaktivieren

Es werden keine Einzugsfehler erkannt.

WICHTIG

- Beachten Sie, dass die Papierschutz-Funktion verhindern soll, dass die Dokumente beschädigt werden, aber es kann nicht der Schutz aller Dokumente garantiert werden.
- Wenn Sie die Papierschutz-Funktion verwenden, versichern Sie sich, dass die Dokumente mit bündigen Oberkanten eingelegt sind und dass zwischen den Papierführungen und dem Dokument kein Platz bleibt (speziell für einen gemischten Stapel von Dokumenten verschiedener Länge).
  Falls die Oberkanten nicht korrekt ausgerichtet sind oder wenn Platz zwischen den Papierführungen und dem Dokument verbleibt, stoppt der Scan möglicherweise, auch wenn die Dokumente korrekt eingezogen wurden.

TIPP

- In den folgenden Fällen stoppt der Scan möglicherweise, auch wenn die Dokumente korrekt eingezogen wurden.
  - Wenn Sie ein verknittertes Dokument scannen
  - Wenn Sie ein Dokument scannen, das nicht quadratisch oder rechteckig ist
  - Wenn Sie ein Dokument scannen, das einen dunklen Hintergrund hat
  - Wenn Sie ein Dokument scannen, dessen Text oder gemusterter Hintergrund nah an der Kante gedruckt ist
  - Wenn ein Dokument schräg eingezogen wird.

  Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann die Papierschutz-Funktion über das Bedienfeld nur für das Dokument deaktiviert werden.
  Für weitere Details siehe Deaktivieren der Papierschutz-Funktion [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270] (Seite 263).
- Wenn die Papierschutz-Funktion den Scan häufig stoppt, lesen Sie unter Der Papierschutz wird häufig ausgelöst (Seite 380) nach.
- Wenn die Einstellung zur Verwendung des (Träger-)Blatts im Scannertreiber aktiviert ist, ist die Papierschutz-Funktion deaktiviert.
- Diese Einstellung kann auch über die folgenden Tools konfiguriert werden.
  - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
    Diese Einstellung kann auch im Scannertreiber oder über das Bedienfeld konfiguriert werden.
    Wenn die Papierschutz-Einstellung beim Scannertreiber aktiviert ist, ist [Einzugsverzerrung und -geräusch] unabhängig von der Einstellung im Software Operation Panel aktiviert.
    Bei der Papierschutz-Einstellung haben folgende Einstellungen in dieser Reihenfolge Priorität:

    1 [Papierschutz] im Scannertreiber

2 [18:Papierschutz] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds (wenn die Bedienungsfeld-Einstellungen Priorität haben)

3 [18:Papierschutz]im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds oder [Papierschutz] im Software Operation Panel.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Diese Einstellung kann auch im Scannertreiber getroffen werden.
  Bitte beachten Sie, dass den Einstellungen des Scannertreibers Priorität eingeräumt wird.

Festlegen der Empfindlichkeitsstufe für den Papierschutz [Papierschutzsensitivität]

Legen Sie die Stufe der Empfindlichkeit zur Erkennung von Einzugsfehlern fest, wenn die Papierschutz-Funktion aktiviert ist.
Dokumente werden mit ungewöhnlicher Verzerrung eingezogen oder Papierstaugeräusche entstehen, wenn Dokumente nicht korrekt eingezogen werden.
Legen Sie die Empfindlichkeitsstufe fest, um eine ungewöhnliche Dokumentverzerrung oder Papierstaugeräusche zu erkennen.

WICHTIG

fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 wird unterstützt, um Papierstau-Geräusche zu erkennen.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Papierschutzsensitivität] aus.**
3. **Wählen Sie die Empfindlichkeitsstufe aus.**
   - Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
     - Wählen Sie die Empfindlichkeit für das Erkennen von [Einzugsverzerrung] aus.

       Normal

       Erkennt eine ungewöhnliche Einzugsverzerrung beim Dokument mit optimaler Empfindlichkeit.
       Dies ist die Standardeinstellung.

       Hoch

       Erhöht die Empfindlichkeitsstufe für die Erkennung einer ungewöhnlichen Einzugsverzerrung des Dokuments.
       Legen Sie diese Option fest, um eine ungewöhnliche Einzugsverzerrung des Dokuments auch dann zu erkennen, wenn das Dokument einen leichten Schräglauf aufweist.

       TIPP

       Um eine ungewöhnliche Einzugsverzerrung des Dokuments sofort zu erkennen und den Scan zu stoppen, wählen Sie [Hoch].

     - Wählen Sie die Empfindlichkeit für [Papierstaugeräusch erkennen] aus.

       Niedrig

       Verringert die Empfindlichkeitsstufe zur Erkennung von Papierstaugeräuschen.
       Legen Sie diese Option fest, um nur laute Papierstaugeräusche zu erkennen.

Normal

Erkennt Papierstaugeräusche mit der optimalen Empfindlichkeitsstufe.
Dies ist die Standardeinstellung.

Hoch

Erhöht die Empfindlichkeitsstufe zur Erkennung von Papierstaugeräuschen.
Legen Sie diese Option fest, um auch leichte Papierstaugeräusche zu erkennen.

TIPP

- Um Papierstaugeräusche sofort zu erkennen und den Scan zu stoppen, wählen Sie [Hoch].
- Wenn der Scanvorgang häufig aufgrund der Papierschutz-Funktion stoppt, wählen Sie [Niedrig].
- Diese Einstellung kann auch im Bedienfeld konfiguriert werden.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U

Wählen Sie die Empfindlichkeit für das Erkennen von [Einzugsverzerrung] aus.

Normal

Erkennt eine ungewöhnliche Einzugsverzerrung beim Dokument mit optimaler Empfindlichkeit.
Dies ist die Standardeinstellung.

Hoch

Erhöht die Empfindlichkeitsstufe für die Erkennung einer ungewöhnlichen Einzugsverzerrung des Dokuments.
Legen Sie diese Option fest, um eine ungewöhnliche Einzugsverzerrung des Dokuments auch dann zu erkennen, wenn das Dokument einen leichten Schräglauf aufweist.

TIPP

Um eine ungewöhnliche Einzugsverzerrung des Dokuments sofort zu erkennen und den Scan zu stoppen, wählen Sie [Hoch].

Langsames Scannen bei niedriger Auflösung [Niedrigeinzugsgeschwindigkeitsmodus]

Legen Sie dies fest, um die Scangeschwindigkeit zu reduzieren, um die Dokumente zu schützen. Wenn Sie einen Scan mit niedriger Auflösung ausführen (niedriger als 400 dpi), wird der Scan unabhängig von der festgelegten Auflösung mit einer niedrigeren Geschwindigkeit durchgeführt. Diese Einstellung gilt für den Scan von langen Dokumenten.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Weitere Informationen finden Sie unter Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Niedrigeinzugsgeschwindigkeitsmodus] aus.**
3. **Wählen Sie [Aktivieren], wenn Sie die langsame Scangeschwindigkeit zum Schutz der Dokumente nutzen.**
   Die Standardeinstellung ist [Deaktivieren].

> **TIPP**
>
> Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Scannen in großen Höhen [Höhenmodus]

Aktivieren Sie diesen Modus, um den Scanner in einer Höhe von 2000 m oder höher zu verwenden. Der niedrige atmosphärischen Druck in großen Höhen kann die Genauigkeit der Erkennung sich überlappender Dokumente durch den Ultraschallsensor verringern.
Die Aktivierung der Einstellung [Aktivieren] für Höhenmodus verbessert die Genauigkeit zur Erkennung sich überlappender Dokumente.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Höhenmodus] aus.**
3. **Wählen Sie [Aktivieren], um den Scanner in großer Höhe zu verwenden.**
   Die Standardeinstellung ist [Deaktivieren].

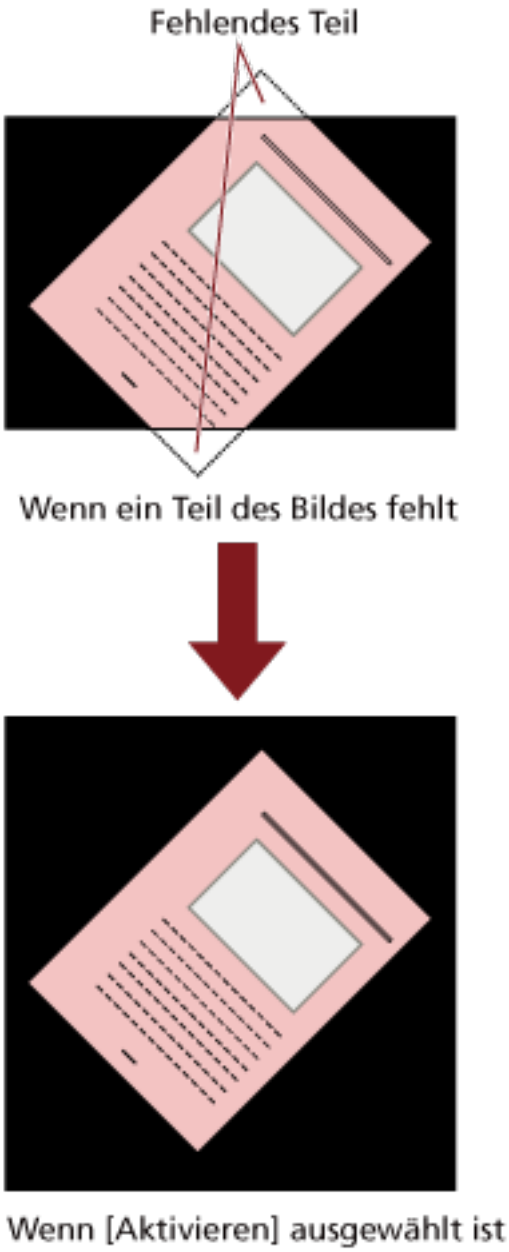
Festlegen der Bildqualität für das Scannen [Bildqualitätsmodus]

Stellen Sie den Bildqualitätsmodus ein, um eine Bildqualität ähnlich der Bildqualität für das Scannen mit fi-6x30Z/fi-6x40Z zu erhalten.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Bildqualitätsmodus] aus.**
3. **Wählen Sie aus, ob Sie eine Bildqualität ähnlich der Bildqualität für das Scannen mit fi-6x30Z/fi-6x40Z erhalten möchten.**
   Die Standardeinstellung ist [Deaktivieren].

Verhindern von fehlenden Teilen eines Bildes beim Schrägeinzug eines Dokuments (Overscan Kontrolle) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Legen Sie fest, ob verhindert werden soll, dass ein Teil des Bildes fehlt, wenn Dokumente schräg eingezogen werden.
Wenn Sie [Aktivieren] für [Overscan Kontrolle] festlegen und Dokumente schräg eingezogen werden, wird der Scanbereich automatisch verbreitet, um zu verhindern, dass bei dem Bild Teile fehlen.



1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Weitere Informationen finden Sie unter Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Overscan Kontrolle] aus.**

3 Wählen Sie [Aktivieren], um zu verhindern, dass ein Teil des Bildes fehlt.
Die Standardeinstellung ist [Aktivieren].

TIPP

Es wird empfohlen, dass Sie in der größten verfügbaren Papiergröße scannen.

Einstellungen in Bezug auf die Erkennung für sich überlappende Dokumente (Mehrfacheinzugserkennung)

Festlegen einer Methode zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Mehrfacheinzugserkennung]

Wenn sich zwei oder mehr Blätter überlappen und gleichzeitig eingezogen werden, ist dies ein Fehler, der als Mehrfacheinzug bezeichnet wird.
Bei Dokumenten, die in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, konfigurieren Sie die Einstellungen, damit sich überlappende Dokumente während des Scans erkannt werden können.
Sich überlappende Dokumente werden mit dem Ultraschallsensor oder entsprechend des Längenunterschieds der Dokumente erkannt.
Wenn sich überlappende Dokumente erkannt werden, wird eine Fehlermeldung angezeigt und der Scanvorgang stoppt. Wenn Dokumente sich innerhalb von 30 mm aber der Vorderkante überlappen, werden sie nicht als sich überlappend erkannt.

1 **Starten Sie das Software Operation Panel.**
Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2 **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Mehrfacheinzugserkennung] aus.**

3 **Wählen Sie hier die Methode für die Mehrfacheinzugserkennung.**

Keine

Sich überlappende Dokumente werden nicht erkannt.

Überprüfung von Überlappung(Ultra Sonic)

Erkennt sich überlappende Dokumente mit dem Ultraschallsensor.
Wurde dies ausgewählt, stehen zwei Optionen zur Verfügung:

- Legen Sie einen Bereich fest, um sich überlappende Dokumente anhand der Länge ab der Vorderkante des Dokuments in Einzugsrichtung zu erkennen.
  Für weitere Details siehe Festlegen des Bereichs zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Überwachungsbereich für die Mehrfacheinzugserkennung] (Seite 447).
- Wenn ein Stück Papier an einem Dokument befestigt ist, können Länge und Position des Papiers gespeichert werden und das Überlappen der Dokumente kann ignoriert werden.
  Für weitere Details siehe Konfigurieren der Nichterkennung bestimmter Überlappungsmuster (Seite 254).

Dies ist die Standardeinstellung.

Überprüfung der Länge

Erkennt sich überlappende Dokumente anhand des Längenunterschieds.
Wählen Sie diese Option, um Dokumente mit der gleichen Länge zu scannen.
Bitte beachten Sie, dass sich überlappende Dokumente nicht akkurat erkannt werden können, wenn Sie einen gemischten Stapel (Blätter in verschiedenen Längen) scannen.

Längen/Überlappungsüberprüfung

Erkennt sich überlappende Dokumente anhand einer Kombination von [Überprüfung von Überlappung(Ultra Sonic)] und [Überprüfung der Länge].
Wurde dies ausgewählt, stehen zwei Optionen zur Verfügung:

- Legen Sie einen Bereich fest, um sich überlappende Dokumente anhand der Länge ab der Vorderkante des Dokuments in Einzugsrichtung zu erkennen.
  Für weitere Details siehe Festlegen des Bereichs zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Überwachungsbereich für die Mehrfacheinzugserkennung] (Seite 447).
- Wenn ein Stück Papier an einem Dokument befestigt ist, können Länge und Position des Papiers gespeichert werden und das Überlappen der Dokumente kann ignoriert werden.
  Für weitere Details siehe Konfigurieren der Nichterkennung bestimmter Überlappungsmuster (Seite 254).

Bitte beachten Sie, dass sich überlappende Dokumente nicht akkurat erkannt werden können, wenn Sie einen gemischten Stapel (Blätter in verschiedenen Längen) scannen.

Länge

Legen Sie den Längenunterschied für Dokumente fest, der als sich überlappende Dokumente erkannt werden soll.
Sich überlappende Dokumente werden erkannt, wenn der Längenunterschied der Dokumente größer als der festgelegte Wert ist.
Legen Sie diese Option fest, wenn [Überprüfung der Länge] oder [Längen/Überlappungsüberprüfung] ausgewählt ist.
Jede Länge unter dem angegebenen Wert wird als leichter Fehler toleriert und nicht als sich überlappende Dokumente erkannt.
Wählen Sie unter 10/15/20 mm. Die Standardeinstellung ist "10".

WICHTIG

- Um Dokumente mit unterschiedlichen Längen zu scannen, wählen Sie [Überprüfung von Überlappung(Ultra Sonic)] aus.
- Wenn ein Anhang, wie z. B. ein Klebenotizzettel, eine Quittung oder ein Foto, an das Dokument angeheftet ist, kann der angeheftete Teil des Dokuments als Überlappung der Dokument erkannt werden, wenn [Überprüfung von Überlappung(Ultra Sonic)] ausgewählt ist. Wählen Sie in diesem Fall [Überprüfung der Länge].
  Andernfalls können Sie sich überlappende Dokumente durch das Festlegen des Bereichs auf dem Dokument erkennen lassen, der keinen Bereich enthält, an dem Papier anhaftet, um die Überlappung von Dokumenten für diesen Bereich zu ignorieren.

TIPP

- Diese Einstellung kann auch im Scannertreiber getroffen werden.
  Bitte beachten Sie, dass den Einstellungen des Scannertreibers Priorität eingeräumt wird.

- Wenn die Einstellung zur Verwendung des (Träger-)Blatts im Scannertreiber aktiviert ist, wird die Fehlermeldung vom Scannertreiber angezeigt.

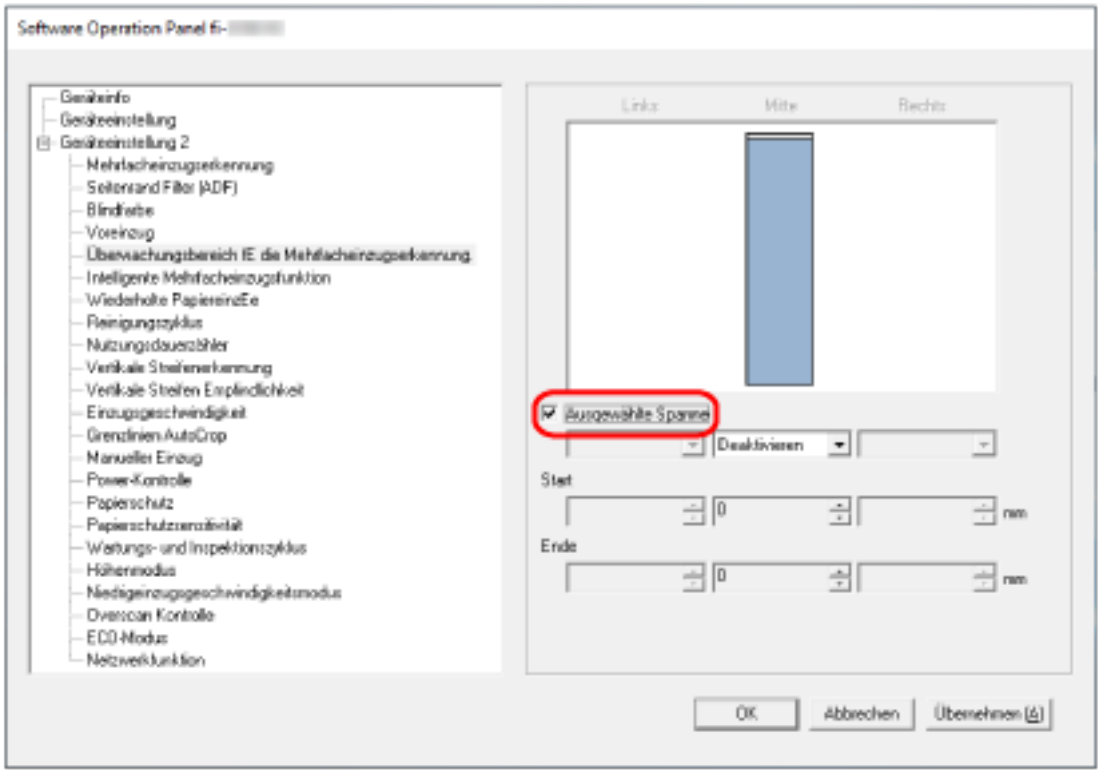
Festlegen des Bereichs zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Überwachungsbereich für die Mehrfacheinzugserkennung]

Legen Sie einen Bereich zur Erkennung sich überlappender Dokumente fest.
Legen Sie diese Option fest, wenn [Überprüfung von Überlappung(Ultra Sonic)] oder [Überprüfung von Überlappung und Länge] für [Mehrfacheinzugserkennung] ausgewählt ist.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

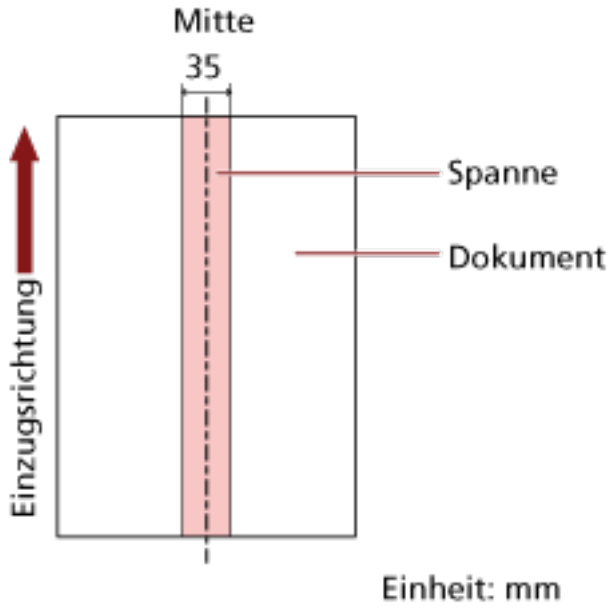
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Überwachungsbereich für die Mehrfacheinzugserkennung] aus.**

3. **Bestimmen Sie den Erkennungsbereich.**
   Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Ausgewählte Spanne].



[Ausgewählte Spanne] Kontrollkästchen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen zur Bestimmung des Erkennungsumfangs (angezeigt in hellrosa) in der folgenden Abbildung.



Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.
Durch Deaktivieren des Kontrollkästchens werden die Start- und die Endposition auf "0" gesetzt und sich überlappende Dokumente werden für das ganze Dokument erkannt.
Die oben genannte Kondition trifft zu wenn das Dokument in der Mitte der Breite der Einzugsrollen eingelegt wurde.
Wenn Dokumente sich innerhalb von 30 mm aber der Vorderkante überlappen, werden sie nicht als sich überlappend erkannt.

Deaktivieren (Mitte)

Diese Option kann ausgewählt werden, wenn das Kontrollkästchen [Ausgewählte Spanne] ausgewählt ist.
Sich überlappende Dokumente werden nicht innerhalb des angegebenen Bereichs erkannt.
Dies ist die Standardeinstellung.

Aktivieren (Mitte)

Diese Option kann ausgewählt werden, wenn das Kontrollkästchen [Ausgewählte Spanne] ausgewählt ist.
Sich überlappende Dokumente werden innerhalb des angegebenen Bereichs erkannt.

Start (Mitte)

Legen Sie die Startposition des Erkennungsbereichs anhand der Länge von der Vorderkante des Dokuments in Einzugsrichtung fest.
Einstellungsspanne: 0 bis 510 mm, in 2-mm-Schritten, Start < Ende
Die Standardeinstellung ist "0".

Ende (Mitte)

Legen Sie die Endposition des Erkennungsbereichs anhand der Länge fest, gemessen ab der Vorderkante des Dokuments in Einzugsrichtung.
Einstellungsspanne: 0 bis 510 mm, in 2-mm-Schritten, Start < Ende
Die Standardeinstellung ist "0".

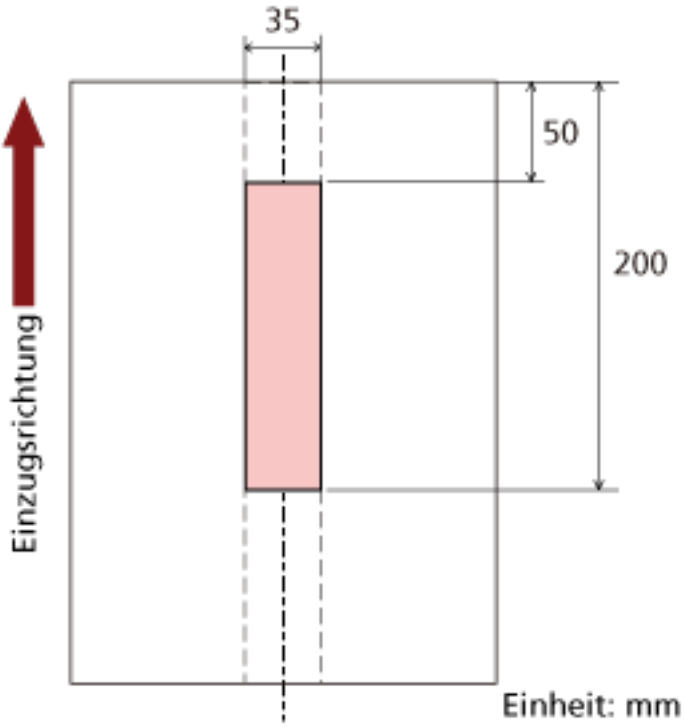
TIPP

- Wenn die Start- und Endpositionen beide "0" sind, werden sich überlappende Dokumente für das ganze Dokument erkannt, unabhängig von der Einstellung für [Ausgewählte Spanne].
- Um die Erkennung sich überlappender Dokumente für das gesamte Dokument zu deaktivieren, wählen Sie [Deaktivieren] für [Ausgewählte Spanne], setzen Sie die Startposition auf "0" und die Endposition auf die gleiche oder eine größere Länge als die des Dokuments.
- Wenn die Startposition auf eine Länge festgelegt ist, die länger als die Dokumentlänge ist, werden sich überlappende Dokumente für das ganze Dokument erkannt, wenn [Deaktivieren] für [Ausgewählte Spanne] ausgewählt ist. Sich überlappende Dokument werden an keiner Stelle des Dokuments erkannt, wenn [Aktivieren] für [Ausgewählte Spanne] ausgewählt ist.
- Für die Erkennung sich überlappender Dokumente sollte der Erkennungsbereich in der Länge mindestens 5 mm betragen.
  Setzen Sie die Einstellungen so, dass die Endposition abzüglich der Startposition 6 mm oder mehr beträgt.
- Die Start- und Endpositionen können auch anhand der folgenden Methoden festgelegt werden:
  - Zeichnen Sie im Fenster zum Festlegen des Erkennungsbereichs ein Quadrat, indem Sie den Mauszeiger ziehen.
  - Ziehen Sie im Fenster zum Festlegen des Erkennungsbereichs die Ziehpunkte, die Start- und Endposition anzeigen.
- Beispiele für die Einstellungen des Bereichs zur Überlappungserkennung finden Sie unter Beispiele für die Einstellungen des Bereichs zur Erkennung der Überlappung von Dokumenten (Seite 450).

■ Beispiele für die Einstellungen des Bereichs zur Erkennung der Überlappung von Dokumenten

Beispiel 1

Die Einstellungsdetails sind wie folgt.
Erkennungsbereich: Legen Sie den aktivierten Bereich fest, Start: 50 mm, Ende: 200 mm

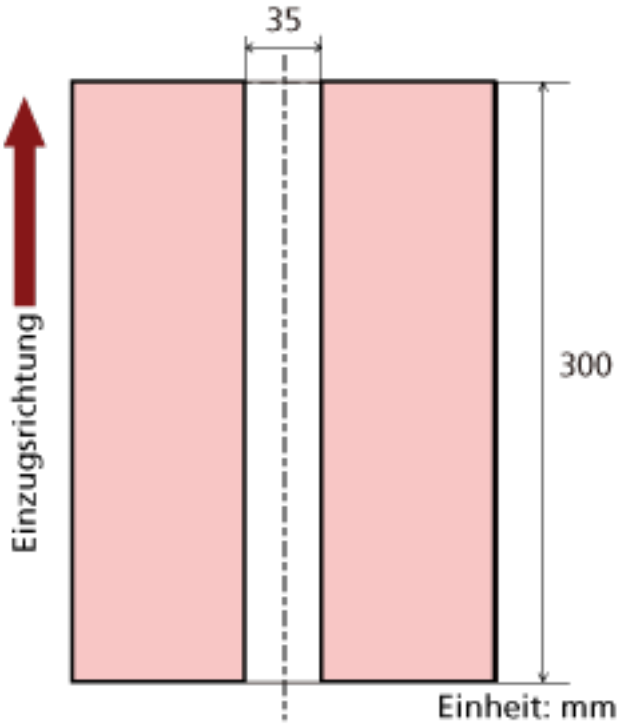


Überlappende Dokumente werden nur innerhalb des hellrosa Bereichs erkannt.

Beispiel 2

Die Einstellungsdetails sind wie folgt.

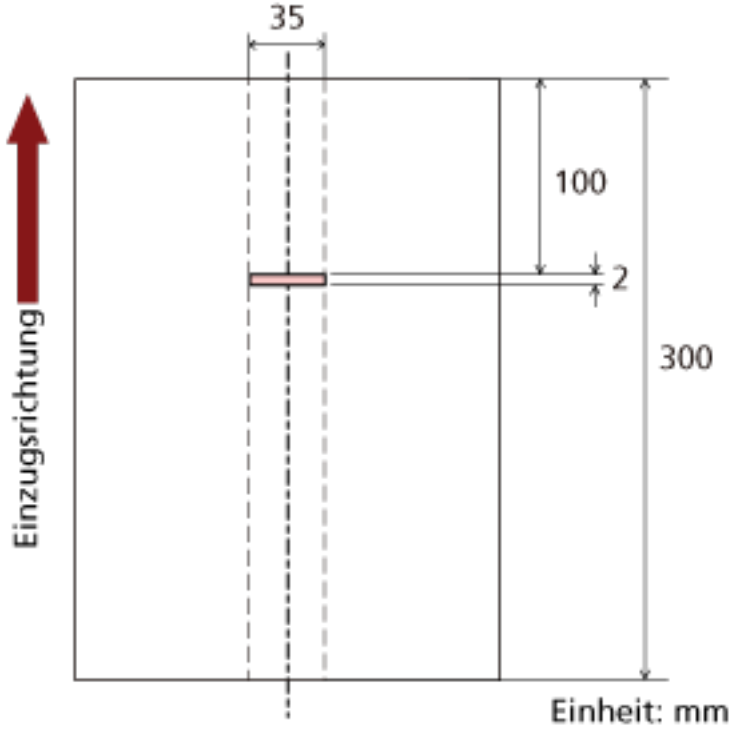
Erkennungsbereich: Legen Sie den deaktivierten Bereich fest, Start: 0 mm, Ende: 300 mm



Überlappende Dokumente werden nur innerhalb des hellrosa Bereichs erkannt.

Beispiel 3 (schlechtes Beispiel)

Die Einstellungsdetails sind wie folgt.
Erkennungsbereich: Legen Sie den aktivierten Bereich fest, Start: 100 mm, Ende: 102 mm



Da der Erkennungsbereich (Länge) kleiner ist als 5 mm, können sich überlappende Dokumente nicht korrekt erkannt werden.

Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion]

Konfigurieren Sie die Einstellung so, dass bestimmte Muster sich überlappender Dokumente automatisch ignoriert werden, wenn die Einstellung zur Erkennung sich überlappender Dokumente aktiviert ist.
Beachten Sie, dass hierfür zuerst [Überprüfung von Überlappung(Ultra Sonic)] oder [Längen/Überlappungsüberprüfung] im Scannertreiber und Festlegen einer Methode zur Erkennung sich überlappender Dokumente [Mehrfacheinzugserkennung] (Seite 444) im Software Operation Panel festgelegt werden müssen, bevor diese Option festgelegt werden kann.

1. **Starten Sie Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] aus.**

3. **Wählen Sie einen Betriebsmodus aus.**

   Standardmodus

   Legen Sie fest, ob sich überlappende Dokumente erkannt werden, wenn Dokument erneut gescannt werden, die als sich überlappende Dokumente erkannt wurden.
   Die Größe und Position des angehefteten Papiers werden nicht gespeichert.
   Es werden keine Überlappungen bei einem Stück Papier (80 mm oder weniger in Einzugsrichtung) erkannt, das an ein Dokument angehängt ist (wie ein Klebezettel).
   Der Scanvorgang stoppt sofort, wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden.
   Beachten Sie, dass der Scanvorgang stoppt, nachdem die sich überlappenden Dokumente ausgeworfen wurden, wenn die Einstellung zum Stoppen des Scanvorgangs zum Prüfen der Bilder im Scannertreiber aktiviert ist.
   Dies ist die Standardeinstellung.

   Manueller Modus

   Legen Sie fest, ob sich überlappende Dokumente erkannt werden, wenn Dokument erneut gescannt werden, die als sich überlappende Dokumente erkannt wurden.
   Die Größe und Position des angehefteten Papiers werden nicht gespeichert.
   Der Scanvorgang stoppt sofort, wenn sich überlappende Dokumente erkannt wurden.
   Beachten Sie, dass der Scanvorgang stoppt, nachdem die sich überlappenden Dokumente ausgeworfen wurden, wenn die Einstellung zum Stoppen des Scanvorgangs zum Prüfen der Bilder im Scannertreiber aktiviert ist.

   Automatischer Modus 1

   Legen Sie fest, ob die Länge und Position eines Stücks Papier, das an einem Dokument anhaftet und als sich überlappende Dokumente erkannt wurde, als Überlappungsmuster gespeichert wird.
   Wenn das Überlappungsmuster gespeichert wird, werden Dokument mit dem gleichen Überlappungsmuster ab dem nächsten Scan nicht als sich überlappende Dokumente erkannt.

Der Scanvorgang stoppt, nachdem sich überlappende Dokumente ausgeworfen wurden.
Überlappungsmuster können für bis zu 32 Blätter gespeichert werden (bis zu vier Überlappungsmuster können pro Blatt gespeichert werden).
Sobald Überlappungsmuster für 32 Blätter gespeichert wurden, werden die gespeicherten Muster durch alle neu erkannten Muster überschrieben, beginnend mit dem ersten gespeicherten Blatt.
Wenn der Scanner aus- und wieder eingeschaltet wird, hängt aber die Anzahl der gespeicherten Überlappungsmuster von der Einstellung von [Überlappungsmuster beim Ausschalten speichern] im Software Operation Panel ab.
Für weitere Details siehe Festlegen des Ignorierens bestimmter Überlappungsmuster [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] (Seite 453).

> **TIPP**
>
> Wenn Sie möchten, dass der Scanner fünf oder mehr Überlappungsmuster für ein Dokument speichert, scannen Sie die Dokumente einmal, damit der Scanner die Überlappungsmuster speichert. Scannen Sie dann die Dokumente erneut, damit der Scanner neue Überlappungsmuster speichert, sodass die neu gespeicherten Überlappungsmuster beim nächsten Scan nicht als überlappend erkannt werden.

Automatischer Modus 2

Legen Sie fest, ob die Länge des längsten Stücks Papier, das an einem Dokument anhaftet und als sich überlappende Dokumente erkannt wurde, als Überlappungsmuster gespeichert wird.
Wenn das Überlappungsmuster gespeichert wird, wird ein Dokument mit einem Stück Papier der gleichen Länge oder kürzer ab dem nächsten Scan nicht als sich überlappende Dokumente erkannt.
Der Scanvorgang stoppt, nachdem sich überlappende Dokumente ausgeworfen wurden.
In diesem Betriebsmodus kann nur ein Überlappungsmuster gespeichert werden.

Kontrollkästchen [Überlappungsmuster löschen]

Markieren Sie dieses, um die im automatischen Modus gespeicherten Überlappungsmuster zu löschen.
Wenn Sie das Kontrollkästchen markieren, werden die im automatischen Modus gespeicherten Überlappungsmuster gelöscht.
Sie können Überlappungsmuster löschen, die nicht gespeichert werden sollten, aber gehen Sie bei diesem Schritt vorsichtig vor, da alle gespeichert Muster gelöscht werden.
Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.

Kontrollkästchen [Überlappungsmuster automatisch speichern]

Für den automatischen Modus 1 oder den automatischen Modus 2 legen Sie manuell fest, ob ein Überlappungsmuster gespeichert werden soll, wenn sich überlappende Dokumente erkannt werden.

Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Standardeinstellung zu aktivieren, damit das Überlappungsmuster gespeichert wird, wenn sich überlappende Dokumente erkannt werden.
Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.
Weitere Informationen zur Funktion, die ein Überlappungsmuster speichert, finden Sie unter Konfigurieren der Nichterkennung bestimmter Überlappungsmuster (Seite 254).

Überlappungsmuster beim Ausschalten speichern

Sie können festlegen, ob die Überlappungsmuster beim Ausschalten gespeichert werden sollen.
Wenn [Erinnern] festgelegt ist, können die letzten acht Überlappungsmuster nach dem nächsten Einschalten des Scanners wieder verwendet werden.
Die Standardeinstellung ist [Nicht erinnern].

TIPP

- Wenn die Einstellung zur Verwendung des (Träger-)Blatts im Scannertreiber aktiviert ist, ist die [Intelligente Mehrfacheinzugsfunktion] deaktiviert.
- Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.
- Beim fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U können die gespeicherten Überlappungsmuster gelöscht werden, indem Sie die [Function] Taste fünf Sekunden oder länger gedrückt halten, während die Funktionsnummer im Bedienfeld blinkt.

Zeitüberschreitungseinstellungen

Wartezeit im manuellen Einzug [Manueller Einzug]

Konfigurieren Sie die Einstellungen, wenn ein Blatt nach dem anderen eingelegt und gescannt wird. Wenn Sie Blatt für Blatt manuell scannen, können Sie die Wartezeit (Intervall) für das Einlegen des nächsten Dokuments in den ADF-Papierschacht (Einzug) spezifizieren. Dies ermöglicht ein fortlaufendes Scannen solange Sie ein Dokument innerhalb der bestimmten Zeit einlegen.
Wenn die festgelegte Zeit überschritten wird, wird der Scan automatisch beendet.

1 **Starten Sie das Software Operation Panel.**
Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2 **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Manueller Einzug] aus.**

3 **Legen Sie [Zeitlimit] fest.**
Legen Sie für [Zeitlimit] die Zeitspanne fest, bis zu der der Scanner bestätigt, dass keine Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt sind (das Intervall zwischen dem letzten Scan und der Erkennung, ob das nächste Dokument eingelegt ist).
Die Standardeinstellung ist "10 Sekunden".

- Wenn Sie mehr als ein Dokument in Folge manuell scannen
  1. Wählen Sie [Aktivieren] für [Fortl. Einzugseinstellung] aus, um den Einzugsmodus zu "Manueller Mehrfach-Modus" umzuschalten.
  2. Wählen Sie die Zeit unter [Zeitlimit].
- Wenn Sie ein auf der Hälfte gefaltetes Dokument, einen Umschlag, Transferpapier mit mehreren Lagen oder eine Broschüre wie einen Pass einzeln und nacheinander scannen
  1. Drücken Sie die [Manual Feed] Taste, um den Einzugsmodus zu "Man.Einz.Modus" umzuschalten.
  2. Wählen Sie die Zeit unter [Zeitlimit].

TIPP

- Sie können auswählen, ob Dokumente nacheinander mit "Man.Einz.Modus" für [Man.Einz.Modus] gescannt werden sollen.
  Wenn [Nicht fortfahren] ausgewählt ist, wird "Man.Einz.Modus" deaktiviert, nachdem der Scanvorgang abgeschlossen ist.
  Wenn [Fortfahren] ausgewählt ist, werden die Dokumente aufeinanderfolgend mit "Man.Einz.Modus" gescannt, bis die [Manual Feed] Taste gedrückt wird.
  Die Standardeinstellung ist [Nicht fortfahren].
- In "Manueller Mehrfach-Modus" oder "Man.Einz.Modus" wartet der Scanner darauf, dass Dokumente in den ADF-Papierschacht (Einzug) eingelegt werden, bis die Zeit nach dem Scanstart oder dem Auswurf eines Dokuments abgelaufen ist.
  Der Scanvorgang stoppt, wenn innerhalb des Zeitlimits kein Dokument eingelegt wird.
  Um den Scanvorgang sofort zu stoppen, drücken Sie die folgende Taste abhängig vom Scanner.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  [Stop/Clear] Taste
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  [Send to] Taste

- Die Einstellung zum Umschalten des Einstellung zu "Man.Einz.Modus" kann auch über den Scannertreiber konfiguriert werden.
  Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe zum Scannertreiber.
- Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

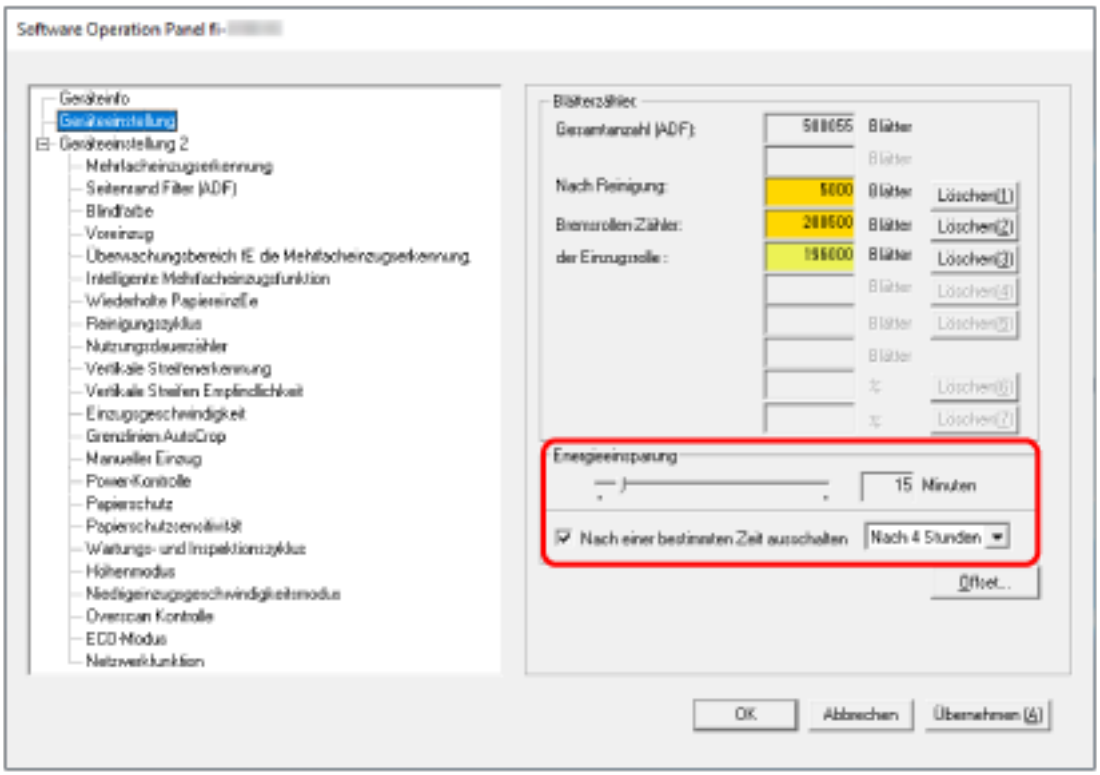
Einstellen der Wartezeit bis zum Übergang des Scanners in den Energiesparmodus [Energieeinsparung]

Legen Sie die Wartezeit bis zum Eintritt des Scanners in den Energiesparmodus fest.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).

2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung] aus.**

3. **Legen Sie die Wartezeit bis zum Wechsel des Scanners in den Energiesparmodus fest.**



Energieeinsparung

Verwenden Sie den Schieberegler, um die Wartezeit vor dem Wechsel in den Energiesparmodus im Bereich von 5 bis 115 Minuten (in 5-Minuten-Schritten) festzulegen.
Die Standardeinstellung ist "15" Minuten.

Kontrollkästchen [Nach einer bestimmten Zeit ausschalten]

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie den Scanner automatisch ausschalten möchten.
Wenn es aktiviert ist, wird der Scanner automatisch ausgeschaltet, wenn er eine bestimmte Zeit lang eingeschaltet war und nicht bedient wurde.
Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen aktiviert.
Bestimmen Sie die Zeitüberschreitungsfunktion für die automatische Ausschaltfunktion des Scanners mit [Nach 1 Stunde]/[Nach 2 Stunden]]/[Nach 3 Stunden]]/[Nach 4 Stunden].

Die Standardeinstellung ist [Nach 4 Stunden].

TIPP

- Wenn das Kontrollkästchen [Nach einer bestimmten Zeit ausschalten] deaktiviert ist, steigt der Energieverbrauch des Scanners.
- Wenn [Power Taste deaktivieren] für [Power-Kontrolle] unter [Geräteeinstellung 2] im Software Operation Panel festgelegt ist, wird der Scanner nicht ausgeschaltet, auch wenn die für die automatische Abschaltung festgelegte Zeit verstrichen ist.
  Der Energieverbrauch des Scanners steigt.
- Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Einstellungen in Bezug auf die Verbindung zwischen Scanner und Computer

Festlegen des USB-Betriebs [USB] [fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U]

Ändern Sie die USB-Einstellung, wenn beim Computer während der Kommunikation ein Fehler aufgetreten ist.
Wenn diese Einstellung geändert wurde, wird der Scanner neu gestartet.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [USB] aus.**
3. **Legen Sie fest, wie die USB-Funktion funktioniert.**

   Automatisch

   Die Bedienung erfolgt in Einklang mit der Verbindungsumgebung. Dies ist die Standardeinstellung.

   USB 2.0

   Der Betrieb erfolgt mit USB 2.0.

Einstellungen zur Verwendung des Scanners ausschließlich über die USB-Verbindung [Netzwerkfunktion] [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Legen Sie fest, ob der Scanner nur über eine USB-Verbindung verwendet werden soll.
Deaktivieren Sie die verkabelte LAN-Verbindung, wenn Sie den Scanner aus den folgenden Gründen nur über eine USB-Verbindung verwenden möchten.

- Reduzierung der Leistungsaufnahme
- Verbesserung der Sicherheit

Wenn diese Einstellung geändert wurde, wird der Scanner neu gestartet.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Weitere Informationen finden Sie unter Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Netzwerkfunktion] aus.**
3. **Wählen Sie [Deaktivieren], um den Scanner nur über eine USB-Verbindung zu verwenden.**
   Die Standardeinstellung ist [Aktivieren].

TIPP

- Wenn [Aktivieren] für [Netzwerkfunktion] ausgewählt ist, können Sie den Scanner über eine USB-Verbindung oder eine verkabelte LAN-Verbindung verwenden.
- [Netzwerkfunktion] wird angezeigt, wenn das Software Operation Panel über eine USB-Verbindung gestartet wird.

Einstellungen in Bezug auf das Ein-/Ausschalten und die Leistungsaufnahme des Scanners

Methoden für das Ein- und Ausschalten des Scanners [Power-Kontrolle]

Bestimmen Sie, ob der Scanner durch Betätigen der [Power] Taste am Scanner ein-/ausgeschaltet werden soll.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Power-Kontrolle] aus.**
3. **Wählen Sie unter den folgenden Optionen eine Methode zum Ein-/Ausschalten des Scanners.**

Power Taste aktivieren

Die [Power] Taste auf dem Scanner wird verwendet, um den Scanner ein-/auszuschalten.
Dies ist die Standardeinstellung.

Power Taste deaktivieren

Wählen Sie diese Option, um eine Mehrfachsteckerleiste für die Stromversorgung von Peripheriegeräten, wie z. B. einem Scanner, in Einklang mit der Stromversorgung des Computers zu verwenden.
Die [Power] Taste auf dem Scanner wird nicht verwendet, um den Scanner ein-/auszuschalten.

USB-Stromversorgung aktivieren

Diese Option kann ausgewählt werden, wenn der Scanner und Computer über ein USB-Kabel verbunden sind.
Neben der [Power] Taste am Scanner kann durch das Ein-/Ausschalten des Computers gleichzeitig der Scanner ein-/ausgeschaltet werden.
Durch das Anschließen/Trennen eines USB-Kabels kann der Scanner ein-/ausgeschaltet werden.

WICHTIG

- Wenn [Aktivieren] für [Netzwerkfunktion] unter [Geräteeinstellung 2] im Software Operation Panel ausgewählt ist, fungiert [USB-Stromversorgung aktivieren] stattdessen als [Power Taste aktivieren].
- Einige Computer- und USB-Hubmodelle versorgen den USB-Bus auch nach dem Ausschalten des Computers weiterhin mit Strom.
  Sollte dies der Fall sein, kann [USB-Stromversorgung aktivieren] eventuell nicht korrekt ausgeführt werden.

TIPP

Wenn [Power Taste deaktivieren] aktiviert ist, steigt der Energieverbrauch des Scanners.

Einstellungen zum Reduzieren der Leistungsaufnahme des Scanners (ECO-Modus)

Wenn Sie einen Scan mit niedriger Auflösung ausführen (300 dpi oder weniger), wird der Scan mit einer niedrigeren Geschwindigkeit durchgeführt, wodurch die Leistungsaufnahme des Scanners reduziert wird.
Wenn diese Option aktiviert ist, ist die Scangeschwindigkeit wie folgt:

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Der Scanvorgang erfolgt mit der gleichen Geschwindigkeit wie bei einem Scan mit 600 dpi.
- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Der Scanvorgang erfolgt mit der gleichen Geschwindigkeit wie bei einem Scan mit 400 dpi.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [ECO-Modus] aus.**
3. **Wählen Sie [Aktivieren], um die Leistungsaufnahme des Scanners zu reduzieren.**
   Die Standardeinstellung ist [Deaktivieren].

> **TIPP**
> Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Scanner bezogene Wartungseinstellungen

Erkennen vertikaler Linien [Vertikale Streifenerkennung]

Sie können die Einstellungen für die Erkennung von Verschmutzungen auf dem Glas konfigurieren.
Senkrechte Streifen können auf den Bildern erscheinen, wenn das Glas verschmutzt ist.
Wenn [Aktivieren] für die Einstellung "Vertikale Streifenerkennung" ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt, wenn vertikale Streifen auf dem Bild erscheinen, das Sie mit dem ADF gescannt haben.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Eine Meldung wie die folgende wird angezeigt.

  - Menu blinkt im LCD.

    [Glas reinigen!] blinkt ebenfalls in der zweiten Zeile des Bildschirms [Bereit].
    Prüfen Sie die Informationen und reinigen Sie dann das Glas.
    Ausführliche Informationen zum Prüfen der Informationen finden Sie unter Überprüfen der Informationen (Seite 192).

  - Eine Meldung wird auf dem Computer angezeigt.
    Prüfen Sie die Meldung und reinigen Sie dann das Glas.

- Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U
  Eine Meldung wird auf dem Computer angezeigt.
  Prüfen Sie die Meldung und reinigen Sie dann das Glas.

Weitere Details zur Reinigung finden Sie unter Tägliche Pflege (Seite 265).

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Vertikale Streifenerkennung] aus.**
3. **Legen Sie fest, ob Schmutz auf dem Glas (vertikale Streifen) erkannt werden soll.**
   Wenn Sie [Aktivieren] auswählen, erkennt der Scanner Schmutz auf dem Glas (vertikale Streifen).
   Die Standardeinstellung ist [Deaktivieren].

> **TIPP**
> Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Festlegen der Empfindlichkeitsstufe für die vertikale Streifenerkennung [Vertikale Streifen Empfindlichkeit]

Legen Sie die Empfindlichkeit für das Erkennen von vertikalen Streifen (Verschmutzungen auf dem Glas) fest, wenn [Aktivieren] für [Vertikale Streifenerkennung] ausgewählt ist.
Passen Sie die Empfindlichkeitsstufe abhängig davon an, wie schmutzig das Glas ist.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Vertikale Streifen Empfindlichkeit] aus.**
3. **Wählen Sie die Empfindlichkeit für das Erkennen von Schmutz auf dem Glas aus.**

Niedrig

Vermindert die Empfindlichkeit für das Erkennen von Schmutz auf dem Glas.
Legen Sie diese Option fest, um Schmutz nur dann zu erkennen, wenn das Glas sehr schmutzig ist.

Normal

Erkennt Glasverunreinigungen mit optimaler Empfindlichkeit.
Dies ist die Standardeinstellung.

Hoch

Erhöht die Empfindlichkeit für das Erkennen von Schmutz auf dem Glas.
Legen Sie diese Option fest, um Schmutz auch dann zu erkennen, wenn das Glas nur ein wenig verschmutzt ist.

TIPP

- Wenn [Glas reinigen!] häufig in der zweiten Zeile des Bildschirms [Bereit] blinkt, wählen Sie [Niedrig].
- Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann diese Einstellung auch über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Festlegen der Wartungs- und Inspektionszyklen für den Scanner [Wartungs- und Inspektionszyklus] [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]

Legen Sie den Wartungs- und Inspektionszyklus für den Scanner fest, der durch einen Servicemitarbeiter durchgeführt wird.
Wenn die festgelegte Zeit seit der letzten Wartung und dem Inspektionsdatum verstrichen ist, blinkt Menu im LCD.
[Wartung] blinkt ebenfalls in der zweiten Zeile des Bildschirms [Bereit].
Prüfen Sie die Informationen und bitten Sie einen Servicetechniker, eine regelmäßige Wartung und Inspektion des Scanners durchzuführen.
Ausführliche Informationen zum Prüfen der Informationen finden Sie unter Überprüfen der Informationen (Seite 192).
Für regelmäßige Wartungen oder Inspektionen des Scanners durch einen Servicemitarbeiter, kontaktieren Sie den Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Lesen Sie im Abschnitt Kontakt der Kontaktliste nach, falls diese im Produkt enthalten war oder lesen Sie im Abschnitt Kontakt unter Auskunft und Information nach, falls dieser in den Sicherheitshinweisen dieses Produkts enthalten war und machen Sie anschließend eine Anfrage.

1. **Starten Sie das Software Operation Panel.**
   Für weitere Details siehe Starten des Software Operation Panels (Seite 397).
2. **Wählen Sie aus der linken Liste [Geräteeinstellung 2] → [Wartungs- und Inspektionszyklus] aus.**
3. **Wählen Sie [Aktivieren], um im LCD eine Meldung anzuzeigen, wenn sich die Zeit für die Wartung nähert.**
   Die Standardeinstellung ist [Deaktivieren].
4. **Wählen Sie den Zyklus, um eine Meldung zu erhalten.**
   Die Standardeinstellung ist "12 Monate".

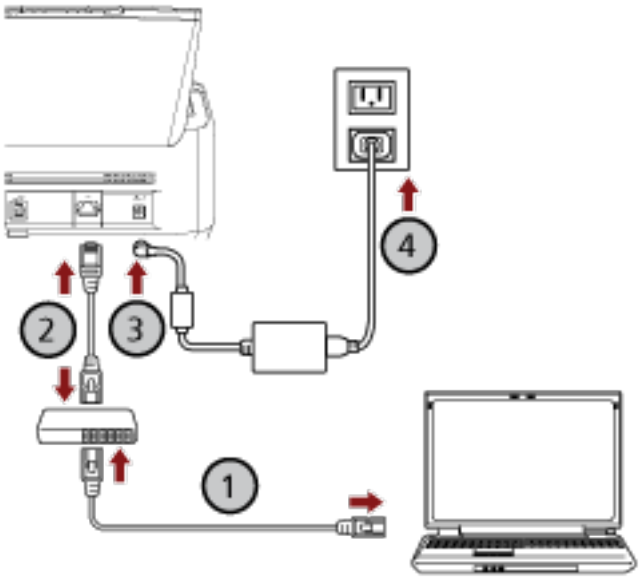
Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Dieser Abschnitt beschreibt die Verwendung der fi Series-Netzwerkeinstellungen zur Konfiguration der Netzwerkeinstellungen.
Die Netzwerkeinstellungen für den Scanner können über die fi Series-Netzwerkeinstellungen konfiguriert werden.

Starten der fi Series-Netzwerkeinstellungen

Starten Sie die fi Series-Netzwerkeinstellungen anhand der folgenden Schritte.

1 Verbinden Sie den Scanner wie folgt mit dem Computer.



a Verbinden Sie den Computer über ein verkabeltes LAN oder Wi-Fi mit einem Netzwerkgerät (①).

Die folgenden Schritte zeigen ein Beispiel für die Verbindung des Computers mit einem Netzwerkgerät über ein verkabeltes LAN.
Weitere Informationen zum Anschluss des Computers an das Netzwerk finden Sie in der Anleitung des Computers.

b Verbinden Sie den Scanner über ein verkabeltes LAN mit dem Netzwerkgerät (②).

c Schließen Sie das Netzkabel an den Scanner und die Netzsteckdose an (③, ④).

d Schalten Sie den Scanner ein.
Für weitere Details siehe Einschalten des Scanners (Seite 112).

2 Prüfen Sie die IP-Adresse des Scanners.

Sie können die IP-Adresse des Scanners wie folgt prüfen.

- Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270
  Die IP-Adresse des Scanners kann anhand einer der folgenden Methoden geprüft werden.
  - Die IP-Adresse des Scanners kann unter [1:Scannerinformationen] im Bildschirm [Einstellungsmenü] des Bedienfelds geprüft werden.
    Für weitere Details siehe So verwenden Sie das Einstellungsmenü (Seite 186).
  - Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
    Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
    Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
    - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)
- Für fi-8150/fi-8250
  Die IP-Adresse des Scanners kann über das Tool zum Festlegen der IP-Adresse geprüft werden.
  Weitere Informationen finden Sie in der Network Setup Tool Hilfe oder in der Network Setup Tool for fi Series Hilfe.
  Für Details zum Starten des Tools zum Festlegen der IP-Adresse siehe Folgendes:
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tool) (Seite 80)
  - Tool zum Festlegen der IP-Adresse beim starten (bei Verwendung des Network Setup Tools for fi Series) (Seite 110)

3 Schalten Sie den Computer ein und geben Sie die folgende URL im URL-Eingabefeld des Browsers ein, um eine Verbindung mit einem Scanner herzustellen.
http oder https (*1)://IP-Adresse des Scanners

Beispiel

Für eine IPv4-Adresse
http://xxx.xxx.xxx.xxx/ (xxx sollte ein Wert von 0 bis 255 sein)

Beispiel

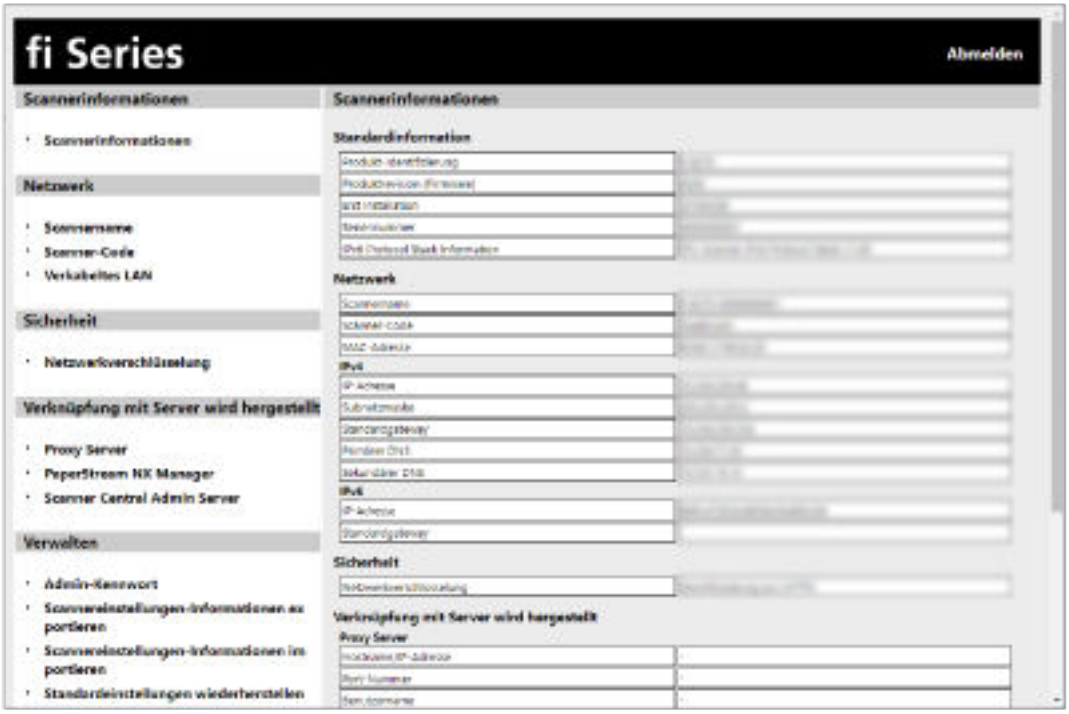
Für eine IPv6-Adresse
http://[xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx]/ (xxxx sollte ein Wert von 0 bis ffff sein)

***1:**Geben Sie "http" ein, wenn [Verschlüsselung aus (HTTP)] für [Netzwerkverschlüsselung] ausgewählt ist. Oder geben Sie "https" ein, wenn [Verschlüsselung ein (HTTPS)] ausgewählt ist.

Das Anmelden-Fenster für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

4 Geben Sie das Administrator-Kennwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Anmelden].
Weitere Informationen zum Administrator-Kennwort finden Sie unter Admin-Kennwort (Seite 484).
Das Fenster [Scannerinformationen] für fi Series-Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf das jeweilige Menü, um die Einstellungen zu konfigurieren.
Details zu den einzelnen Menüs finden Sie unter Scannerinformationen (Seite 473), Netzwerk (Seite 474), Sicherheit (Seite 478), Verknüpfung mit Server wird hergestellt (Seite 479) und Wartung (Seite 484).



WICHTIG

Damit Sie die Funktion im Fenster ohne Probleme verwenden können, stellen Sie sicher, dass die folgenden Einstellungen beim Browser konfiguriert sind.

- Cookies sind aktiviert.
- JavaScript ist aktiviert.

Einstellungselemente

Die Netzwerkeinstellungen können über das Fenster "fi Series-Netzwerkeinstellungen" geändert werden.
Dieser Abschnitt zeigt eine Liste der Einstellungselemente, die Sie konfigurieren können.

WICHTIG

Um die Netzwerkeinstellungen zu ändern, ist das Administratorkennwort erforderlich.
Sie können das Standard-Administratorkennwort überprüfen, indem Sie prüfen, ob eine Etikett vorhanden ist oder nicht.
Ausführliche Informationen zum Etikett finden Sie unter Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).
Ändern Sie das Administratorkennwort, um zu verhindern, dass die Einstellungen von anderen Benutzern geändert werden.
Ändern Sie das Administratorkennwort auch regelmäßig.
Das Administratorkennwort kann unter [Admin-Kennwort] von [Wartung] geändert werden.

- **Scannerinformationen**

Einstellungselement	Beschreibung
Scannerinformationen (Seite 473)	Zeigt die Scannerinformationen, wie die Standardinformationen, den Scannernamen und Netzwerkinformationen an.

- **Netzwerk**

Einstellungselement	Beschreibung
Scannername (Seite 474)	Legen Sie einen Scannernamen fest.
Scanner-Code (Seite 475)	Legen Sie fest, ob ein Scanner-Code ausgegeben werden soll oder nicht. Wenn die Einstellung "PaperStream NX Manager" aktiviert ist, kann ein Scanner-Code verwendet werden, wenn mit einer Benutzeranwendung auf einem Computer/Mobilgerät/Thin-Client gescannt wird.
Verkabeltes LAN (Seite 476)	Legen Sie eine IPv4-Adresse oder IPv6-Adresse für den Scanner fest. **WICHTIG** Eine IPv6-Adresse wird nicht unterstützt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager bedient wird.

- **Sicherheit**

Einstellungselement	Beschreibung
Netzwerkverschlüsselung (Seite 478)	Legen Sie fest, ob Sie die Netzwerkkommunikation verschlüsseln möchten.

- **Verknüpfung mit Server wird hergestellt**

Einstellungselement	Beschreibung
Proxyserver (Seite 479)	Stellen Sie diese Option ein, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über einen Proxyserver zu betreiben.
PaperStream NX Manager (Seite 481)	Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu verwenden.
Scanner Central Admin Server (Seite 483)	Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über Scanner Central Admin Server zu verwenden.

- **Wartung**

Einstellungselement	Beschreibung
Admin-Kennwort (Seite 484)	Ändern oder deaktivieren Sie das Administratorkennwort.
Scannereinstellungen-Informationen exportieren (Seite 485)	Exportieren Sie die Scannereinstellungen.
Scannereinstellungen-Informationen importieren (Seite 486)	Importiert die Scannereinstellungen.
Standardeinstellungen wiederherstellen (Seite 487)	Setzen Sie die Netzwerk-Einstellungen des Scanners auf die Werkseinstellungen zurück.
Lizenz (Seite 488)	Zeigt die Lizenzinformationen an.

Scannerinformationen

Scannerinformationen

Zeigt die Scannerinformationen, wie die Standardinformationen, den Scannernamen und Netzwerkinformationen an.
Klicken Sie auf [Scannerinformationen] unter [Scannerinformationen], zum Anzeige des Fensters.

Netzwerk

Scannername

Legen Sie einen Scannernamen fest.
Klicken Sie auf [Scannername] unter [Netzwerk], zum Anzeige des Fensters.

Scannername

Geben Sie einen Scannernamen mit bis zu 64 Zeichen ein.
Die folgenden Zeichen können für den Scannernamen verwendet werden:

- Alphanumerische Zeichen
- Leerzeichen
  Das Leerzeichen vor oder nach einer Zeichenfolge wird ignoriert.
- Symbole
  -_

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

Scanner-Code

Legen Sie fest, ob ein Scanner-Code ausgegeben werden soll oder nicht.
Wenn die Einstellung "PaperStream NX Manager" aktiviert ist, kann ein Scanner-Code verwendet werden, wenn mit einer Benutzeranwendung auf einem Computer/Mobilgerät/Thin-Client gescannt wird.
Klicken Sie auf [Scanner-Code] unter [Netzwerk], zum Anzeige des Fensters.

Scanner-Code

Geben Sie einen Scanner-Code mit bis zu 64 Zeichen ein.
Die folgenden Zeichen können für den Scanner-Code verwendet werden:

- Alphanumerische Zeichen
- Leerzeichen
  Das Leerzeichen vor oder nach einer Zeichenfolge wird ignoriert.
- Symbole

  -/:;()¥&@".,?!'#%^*+=_|~<>$[]`{}
- Diakritische Zeichen
  èéêëÈÉÊËùúûüÙÚÛÜìíîïıÌÍÎÏòóôõöœÒÓÔÕÖŒàáâãäæÀÁÂÃÄÆşŞğĞçÇßñÑ

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

Verkabeltes LAN

Legen Sie eine IPv4-Adresse oder IPv6-Adresse für den Scanner fest.
Klicken Sie auf [Verbinden LAN] in [Netzwerk], zum Anzeige des Fensters.

WICHTIG

Eine IPv6-Adresse wird nicht unterstützt, wenn der Scanner mit PaperStream NX Manager bedient wird.

IPv4-Konfiguration

Legen Sie eine IPv4-Adresse fest.

- Auto
  Dies ist die Standardeinstellung.
- Manuell
  Wenn [Manuell] ausgewählt ist, legen Sie folgende Optionen fest:
  - IP-Adresse
  - Subnetzmaske
  - Standardgateway

DNS-Server

Legen Sie einen DNS-Server fest.

- Auto
  Dies ist die Standardeinstellung.
- Manuell
  Wenn [Manuell] ausgewählt ist, legen Sie folgende Optionen fest:
  - Primärer DNS
  - Sekundärer DNS

IPv6-Konfiguration

Legen Sie eine IPv6-Adresse fest.

- Auto
  Dies ist die Standardeinstellung.
- Manuell
  Wenn [Manuell] ausgewählt ist, legen Sie folgende Optionen fest:
  - Kontrollkästchen [RA-Paket empfangen]
    Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [RA-Paket empfangen], um eine automatisch generierte IPv6-Adresse zu aktivieren.
    Sie können eine IPv6-Adresse, die automatisch generiert wurde, im Fenster [Scannerinformationen] überprüfen.
    Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen aktiviert.

- IP-Adresse

WICHTIG

Die folgenden IPv6-Adressen können nicht manuell festgelegt werden.

- Loopback-Adresse
- Link-local-Adresse
- Site-local-Adresse
- Multicast-Adresse
- IPv4-kompatible Adresse
- IPv4-zugeordnete Adresse
- Mit 2001:0000 beginnende Adresse
- Mit 2002 beginnende Adresse
- Mit 3FFE beginnende Adresse

- Subnetzpräfixlänge
- Standardgateway

● Deaktiviert

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

Sicherheit

Netzwerkverschlüsselung

Legen Sie fest, ob Sie die Netzwerkkommunikation verschlüsseln möchten.
Klicken Sie auf [Netzwerkverschlüsselung] unter [Sicherheit], zum Anzeige des Fensters.

TIPP

Wenn Sie mit PaperStream NX Manager arbeiten, muss die Einstellung für den Scanner mit der Einstellung in PaperStream NX Manager/Scanner Central Admin Server übereinstimmen.
Details finden Sie im PaperStream NX Manager-Benutzerhandbuch/im Scanner Central Admin-Benutzerhandbuch.

Verschlüsselung aus (HTTP)

Dies ist eine Übertragungsmethode, bei der die Scangeschwindigkeit Vorrang hat.
Dies ist die Standardeinstellung.

Verschlüsselung ein (HTTPS)

Dies ist eine Übertragungsmethode, bei der die Sicherheit Vorrang hat. Die Scangeschwindigkeit ist bei dieser Einstellung langsam.

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

Verknüpfung mit Server wird hergestellt

Proxyserver

Stellen Sie diese Option ein, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über einen Proxyserver zu betreiben.
Klicken Sie auf [Proxyserver] unter [Verknüpfung mit Server wird hergestellt], um das Fenster anzuzeigen.

Kontrollkästchen [Aktivieren]

Legen Sie fest, ob ein Proxyserver verwendet werden soll.
Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.
Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, legen Sie auch die folgenden Elemente fest.

- Hostname/IP-Adresse

WICHTIG

Eine IPv4-Adresse wird unterstützt.
Beachten Sie, dass eine IPv6-Adresse nicht unterstützt wird.

- Port-Nummer
  Die Standardeinstellung ist "8080".
- Kontrollkästchen [Benutzerauthentifizierung nutzen]
  Stellen Sie dieses Element ein, wenn ein Proxyserver über eine Benutzerauthentifizierungsfunktion verfügt.
  Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, legen Sie auch die folgenden Elemente fest.
  - Benutzername
    Geben Sie einen Benutzernamen mit bis zu 256 Zeichen ein.
    Die folgenden Zeichen können für den Benutzernamen verwendet werden:
    - Alphanumerische Zeichen
    - Leerzeichen
      Das Leerzeichen vor oder nach einer Zeichenfolge wird ignoriert.
    - Symbole
      -/:;()¥&@".,?!'#%^*+=_|~<>$[]`{}
    - Diakritische Zeichen
      èéêëÈÉÊËùúûüÙÚÛÜìíîïıÌÍÎÏòóôõöœÒÓÔÕÖŒàáâãäæÀÁÂÃÄÆşŞğĞçÇßñÑ
  - Kennwort
    Geben Sie ein Kennwort mit bis zu 256 Zeichen ein.
    Die folgenden Zeichen können für das Kennwort verwendet werden:
    - Alphanumerische Zeichen
    - Leerzeichen
    - Symbole

-/:;()¥&@".,?!'#%^*+=_|~<>$[]`{}

- Diakritische Zeichen
  èéêëÈÉÊËùúûüÙÚÛÜìíîïıÌÍÎÏòóôõöœÒÓÔÕÖŒàáâãäæÀÁÂÃÄÆşŞğĞçÇßñÑ

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

PaperStream NX Manager

Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager zu verwenden.
Klicken Sie auf [PaperStream NX Manager] unter [Verknüpfung mit Server wird hergestellt], um das Fenster anzuzeigen.

Kontrollkästchen [Aktivieren]

Legen Sie fest, ob PaperStream NX Manager verwendet werden soll.
Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.
Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, legen Sie auch die folgenden Elemente fest.

- Hostname/IP-Adresse

> **WICHTIG**
> Eine IPv4-Adresse wird unterstützt.
> Beachten Sie, dass eine IPv6-Adresse nicht unterstützt wird.

- Port-Nummer
  Die Standardeinstellung ist "20447".
- Minuten zum automatischen Abmelden [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]
  Legen Sie eine Zeit (Minuten) fest, nach der die automatische Abmeldung von PaperStream NX Manager erfolgt, wenn der Scanner eine bestimmte Zeit lang nicht verwendet wird.
  - Deaktiviert (Nie)
    Dies ist die Standardeinstellung.
  - 1
  - 2
  - 3
- Automatische Anmeldung [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270]
  Legen Sie die Methode für die automatische Anmeldung für PaperStream NX Manager fest.
  - Deaktiviert
    Dies ist die Standardeinstellung.
  - Auftrags-Gruppencode

  Weitere Details finden Sie im PaperStream NX Manager Benutzerhandbuch.
- Kontrollkästchen [Anwendung (Internet) aktivieren]
  Legen Sie diese Option fest, wenn Sie mit einer Scanneranwendung auf einem Computer oder Mobilgerät in einer Umgebung, in der PaperStream NX Manager und ein Scanner über das Internet verbunden sind.
  Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.

[Überprüfen Sie die Verbindung] Taste

Überprüfen Sie, ob der Scanner mit PaperStream NX Manager verbunden werden kann.

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

Scanner Central Admin Server

Legen Sie diese Option fest, um den Scanner mit PaperStream NX Manager über Scanner Central Admin Server zu verwenden.
Mit Scanner Central Admin Server können Sie gleichzeitig Scanner überwachen oder einzelne Operation an ihnen durchführen.
Klicken Sie auf [Scanner Central Admin Server] unter [Verknüpfung mit Server wird hergestellt], um das Fenster anzuzeigen.

Kontrollkästchen [Aktivieren]

Legen Sie fest, ob Scanner Central Admin Server verwendet werden soll.
Das Kontrollkästchen ist in den Standardeinstellungen deaktiviert.
Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, legen Sie auch die folgenden Elemente fest.

- Hostname/IP-Adresse

> **WICHTIG**
>
> Eine IPv4-Adresse wird unterstützt.
> Beachten Sie, dass eine IPv6-Adresse nicht unterstützt wird.

- Port-Nummer
  Die Standardeinstellung ist "20444".

[Überprüfen Sie die Verbindung] Taste

Überprüfen Sie, ob der Scanner mit Scanner Central Admin Server verbunden werden kann.

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

Wartung

Admin-Kennwort

Ändern oder deaktivieren Sie das Administratorkennwort.
Legen Sie fest, ob das Administratorkennwort abhängig von der Bedienung deaktiviert werden soll.
Ändern Sie das Administratorkennwort regelmäßig.
Klicken Sie auf [Admin-Kennwort] unter [Wartung], um das Fenster anzuzeigen.

Aktuelles Kennwort

Geben Sie das aktuelle Kennwort ein. Wenn Sie kein Administratorkennwort festgelegt haben, lassen Sie das Feld leer.
Sie können das Standard-Administratorkennwort überprüfen, indem Sie prüfen, ob eine Etikett vorhanden ist oder nicht.
Ausführliche Informationen zum Etikett finden Sie unter Überprüfen des Produktetiketts (Seite 396).

Neues Kennwort

Geben Sie ein neues Kennwort mit bis zu 16 Zeichen ein, um das aktuelle Kennwort zu ändern.
Wenn Sie kein Administratorkennwort festlegen möchten, lassen Sie das Feld leer.
Die folgenden Zeichen können für das neue Kennwort verwendet werden:

- Alphanumerische Zeichen
- Leerzeichen
- Symbole

  -/:;()¥&@".,?!'#%^*+=_|~<>$[]`{}

- Diakritische Zeichen
  èéêëÈÉÊËùúûüÙÚÛÜìíîïıÌÍÎÏòóôõöœÒÓÔÕÖŒàáâãäæÀÁÂÃÄÆşŞğĞçÇßñÑ

Neues Kennwort bestätigen

Geben Sie das Kennwort, das Sie für [Neues Kennwort] eingegeben haben, zur Bestätigung zur Änderung des aktuellen Kennworts erneut ein.

Schaltfläche [Auf dem Scanner übernehmen]

Übernimmt die konfigurierten Einstellungen.

Scannereinstellungen-Informationen exportieren

Exportieren Sie die Scannereinstellungen.
Klicken Sie auf [Scannereinstellungen-Informationen exportieren] unter [Wartung], zum Anzeige des Fensters.

Version/Name

Geben Sie eine Version oder einen Namen mit bis zu 31 Zeichen ein, um die Scanner-Einstellungen zu identifizieren.
Die eingegebenen Zeichen werden für den Namen der zu exportierenden Datei verwendet.

Schaltfläche [Exportieren]

Exportieren Sie die Scannereinstellungen.
Die Datei wird mit der Zeichenfolge Ausgeben, die Sie für [Version/Name] eingegeben haben.
Beispiel: ScannerSettings_*Version/Name*.cab

Scannereinstellungen-Informationen importieren

Importiert die Scannereinstellungen.
Klicken Sie auf [Scannereinstellungen-Informationen importieren] unter [Wartung], zum Anzeige des Fensters.

Schaltfläche [Datei auswählen]

Wählen Sie die Datei aus, die in Scannereinstellungen-Informationen exportieren (Seite 485) exportiert wurde.

Schaltfläche [Importieren]

Diese Funktion ist verfügbar, wenn eine Datei ausgewählt ist.
Importiert die Scannereinstellungen.
Der Scanner wird neu gestartet.

Standardeinstellungen wiederherstellen

Setzen Sie die Netzwerk-Einstellungen des Scanners auf die Werkseinstellungen zurück. Klicken Sie auf [Standardeinstellungen wiederherstellen] unter [Wartung], um das Fenster anzuzeigen.

Schaltfläche [Standardeinstellungen wiederherstellen]

Stellt die Standardeinstellungen wieder her.
Der Scanner wird neu gestartet.

Lizenz

Zeigt die Lizenzinformationen an.
Klicken Sie auf [Lizenz] unter [Wartung], um das Fenster anzuzeigen.

Anhang

Grundlegende Spezifikationen

Element		Spezifikationen
Scanner-Typ		● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U ADF (Automatischer Dokumenteneinzug) Der manuelle Einzug (einzel/fortlaufend) ist über den ADF verfügbar. ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U ADF (Automatischer Dokumenteneinzug) + Flachbett Der manuelle Einzug (einzel/fortlaufend) ist über den ADF verfügbar.
Bildsensor		● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U Schwarzweiß CIS × 2 (Vorderseite × 1, Rückseite × 1) ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U Schwarzweiß CIS × 2 (Vorderseite × 1, Rückseite × 1) + Farbe CCD × 1
Lichtquelle		● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U RGB-LED-Umschaltung zwischen 3 Farben (Vorderseite, Rückseite) ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U RGB-LED-Umschaltung zwischen 3 Farben (Vorderseite, Rückseite) + Weiß-LED (Flachbett)
Scanbereich (Breite × Länge)	Mindestgröße	ADF: 48 × 50 mm
	Maximalgröße (*1) (*2)	● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U ADF: A4 (Hochformat) (210 × 297 mm), Legal (Hochformat) Flachbett: - ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U ADF: A4 (Hochformat) (210 × 297 mm), Legal (Hochformat) Flachbett: 215,9 × 297 mm
Papiergewicht (Stärke)		20 bis 465 g/m^2 Für das Format A8, 128 bis 209 g/m^2

Element		Spezifikationen
		1,4 mm oder weniger für Plastikkarten (geprägte Karten sind zulässig (konform mit dem Typ ISO7810 ID-1)) 7 mm oder weniger für Pässe (konform mit ISO/IEC 7810 ID-3) (*3)
Scangeschwindigkeit (A4, Hochformat, 300 dpi) (*4)	Binär (Schwarzweiß)	● Für fi-8190/fi-8290 Simplex: 90 ppm, beidseitig: 180 ipm (*5) ● Für fi-8170/fi-8270 Simplex: 70 ppm, beidseitig: 140 ipm ● Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U Simplex: 50 ppm, beidseitig: 100 ipm
	Graustufe	
	Farbe	
Dokumenteneinlegekapazität (*6)		100 Blätter Papiergewicht: 80 g/m^2 Gesamtstärke: 10 mm oder weniger
Optische Auflösung		600 dpi
Ausgabeauflösung	Binär (Schwarzweiß)	50 bis 600 dpi (einstellbar in 1 dpi Schritten) 1200 dpi können über den Scannertreiber eingestellt werden
	Graustufe	
	Farbe	
Graustufen-Stufe		8.192 Abstufungen (13 Bit)
Schnittstelle		● Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250 - USB USB 3.2 Gen 1x1 (USB 3.0)/USB 2.0/USB 1.1 (*7) Typ B - Verkabeltes LAN IEEE802.3 Ethernet 10BASE-T/100BASE-TX/1000BASE-T RJ-45-Typ, 8-polig, Anschluss ● Für fi-8150U/fi-8250U - USB USB 3.2 Gen 1x1 (USB 3.0)/USB 2.0/USB 1.1 (*7) Typ B - Verkabeltes LAN -
Netzwerkprotokoll (verkabeltes LAN)		● Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250

Element	Spezifikationen
	TCP/IP (IPv4/IPv6), DHCP, HTTP/HTTPS, DNS, UDP, ICMP ● Für fi-8150U/fi-8250U -
LCD	● Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 Anzeige: Farbe Angezeigte Punkte: 16 Angezeigte Zeilen: 7 × 16 (Zeile × Zeichen) ● Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U -
Sonstige Funktion	Hardware-Echtzeit-JPEG-Komprimierung

***1:** Wenn Sie einen Kugelschreiber verwenden, um den Einsteller der Seitenführung herauszuziehen und dann den ADF-Papierschacht (Einzug) am Scanner anzubringen, können Dokumente mit einer Breite von bis zu 240 mm eingezogen werden.
Für weitere Details siehe Scannen von Dokumenten mit einer Breite von 220 mm bis 240 mm (Seite 223).

***2:** Das Scannen von langen Seiten unterstützt Dokumente mit einer Länge von bis zu 6096 mm, wenn eine Scanauflösung von 200 dpi oder weniger gewählt wurde.
Beachten Sie, dass die Auflösung abhängig von der Dokumentgröße auf den folgenden dpi-Wert gesetzt werden muss.

- Eine Länge, die 863,6 mm aber nicht 2700 mm überschreitet
  600 dpi oder weniger
- Eine Länge, die 2700 mm aber nicht 4064 mm überschreitet
  400 dpi oder weniger
- Eine Länge, die 4064 mm aber nicht 5461 mm überschreitet
  300 dpi oder weniger
- Eine Länge, die 5461 mm aber nicht 6096 mm überschreitet
  200 dpi oder weniger

***3:** Beim fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270 kann ein Pass mit einer Stärke von bis zu 7 mm ohne Broschüren-Trägerblatt gescannt werden.
Verwenden Sie beim fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U das Broschüren-Trägerblatt, um einen Pass zu scannen.
Wenn Sie das Broschüren-Trägerblatt verwenden, muss die Dokumentstärke, die das Broschüren-Trägerblatt umfasst, bei bis zu 7 mm liegen.

***4:** Hierbei handelt es sich nur um die Hardwarebegrenzung. Der tatsächlichen Scangeschwindigkeit wird noch die Verarbeitungszeit der Software (z. B. für die Datenübertragung) hinzugerechnet.
Die Scangeschwindigkeit ist identisch, egal ob der Scanner über eine USB-Verbindung oder ein verkabeltes LAN verbunden ist.

Die Systemumgebung zur Messung der Scangeschwindigkeit ist folgende:

Betriebssystem	Windows 11
CPU	Intel® Core™ i3-13100, bis zu 4,5 GHz
Speicher	8 GB
Speicher	SSD

***5:**Die Scangeschwindigkeit von fi-8190 liegt bei 80 ppm (Simplex)/160 ipm (Duplex), wenn der Indossierungsdrucker installiert ist.

***6:**Die Maximalkapazität variiert je nach Papierstärke.
Für weitere Details siehe Dokumente für das Scannen (Seite 156).

***7:**Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel.
Schließen Sie das USB-Kabel an einen USB-Hub an, versichern Sie sich, dass es an einen USB-Hub angeschlossen ist, der mit dem USB-Anschluss eine Computers verbunden ist.
Die Verbindung über USB 3.2 Gen 1x1 (USB 3.0)/USB 2.0 erfordert einen USB-Anschluss und Hub, der USB 3.2 Gen 1x1 (USB 3.0)/USB 2.0 unterstützt.
Beachten Sie, dass das Scannen mit USB 1.1 die Scangeschwindigkeit senkt.
Wenn Sie das USB-Kabel an den Scanner anschließen, schließen Sie das USB-Kabel so an, dass das USB-Logo auf dem Stecker nach oben weist.

Installationsspezifikationen

Element		Spezifikationen
Äußere Abmessungen (B × T × H) (*1)		● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U 300 × 170 × 163 mm ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U 300 × 577 × 234 mm
Aufstellplatz (B × T × H) (*2)		● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U 400 × 700 × 440 mm ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U 400 × 800 × 570 mm
Gewicht		● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U 4 kg ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U 8,8 kg
Stromversorgung	Spannung	AC 100 bis 240 V ±10%
	Phase	Einphasig
	Frequenzspanne	50/60 ±3 Hz
Leistungsaufnahme	Betrieb	● Für fi-8190/fi-8290 30 W oder weniger (17 W im ECO-Modus) ● Für fi-8170/fi-8270 28 W oder weniger (17 W im ECO-Modus) ● Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U 21 W oder weniger (17 W im ECO-Modus)
	Energiesparmodus	● Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/ fi-8150/fi-8250 Für verkabelte LAN-Verbindung: 2,0 W oder weniger Für USB-Verbindung: 1,4 W oder weniger ● Für fi-8150U/fi-8250U Für verkabelte LAN-Verbindung: Keine Für USB-Verbindung: 1,4 W oder weniger
	Ausgeschaltet	0,2 W oder weniger

Element		Spezifikationen
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betrieb: 5 bis 35℃ Ohne Betrieb: -20 bis 60℃
	Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 15 bis 80% Ohne Betrieb: 8 bis 95%
Heizwert	Betrieb	● Für fi-8190/fi-8290 25,8 kcal/hr oder weniger ● Für fi-8170/fi-8270 24 kcal/hr oder weniger ● Für fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U 18,9 kcal/hr oder weniger
	Energiesparmodus	● Für fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/ fi-8150/fi-8250 Für verkabelte LAN-Verbindung: 1,7 kcal/hr oder weniger Für USB-Verbindung: 1,2 kcal/hr oder weniger ● Für fi-8150U/fi-8250U Für verkabelte LAN-Verbindung: Keine Für USB-Verbindung: 1,2 kcal/hr oder weniger
	Ausgeschaltet	0,17 kcal/hr oder weniger
Transportgewicht (*3)		● Für fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U 6,5 kg ● Für fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U 14 kg
Supportdauer		5 Jahre

***1:**Die Tiefe gibt die Größe des Scanners ohne ADF-Papierschacht (Einzug) und Ausgabefach an.

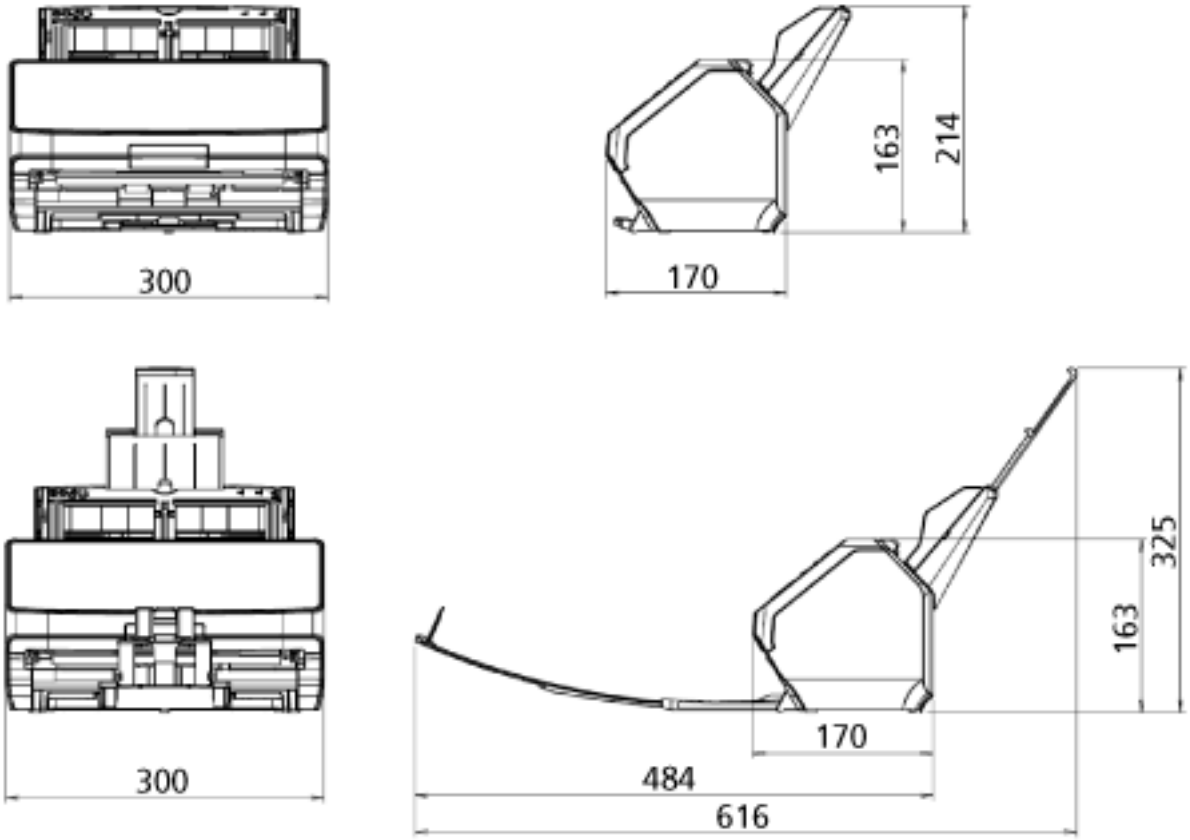
***2:**Der erforderliche Aufstellplatz bezieht sich auf das Scannen von A4 Dokumenten.

***3:**Einschließlich des Verpackungsgewichts.

Äußere Abmessungen

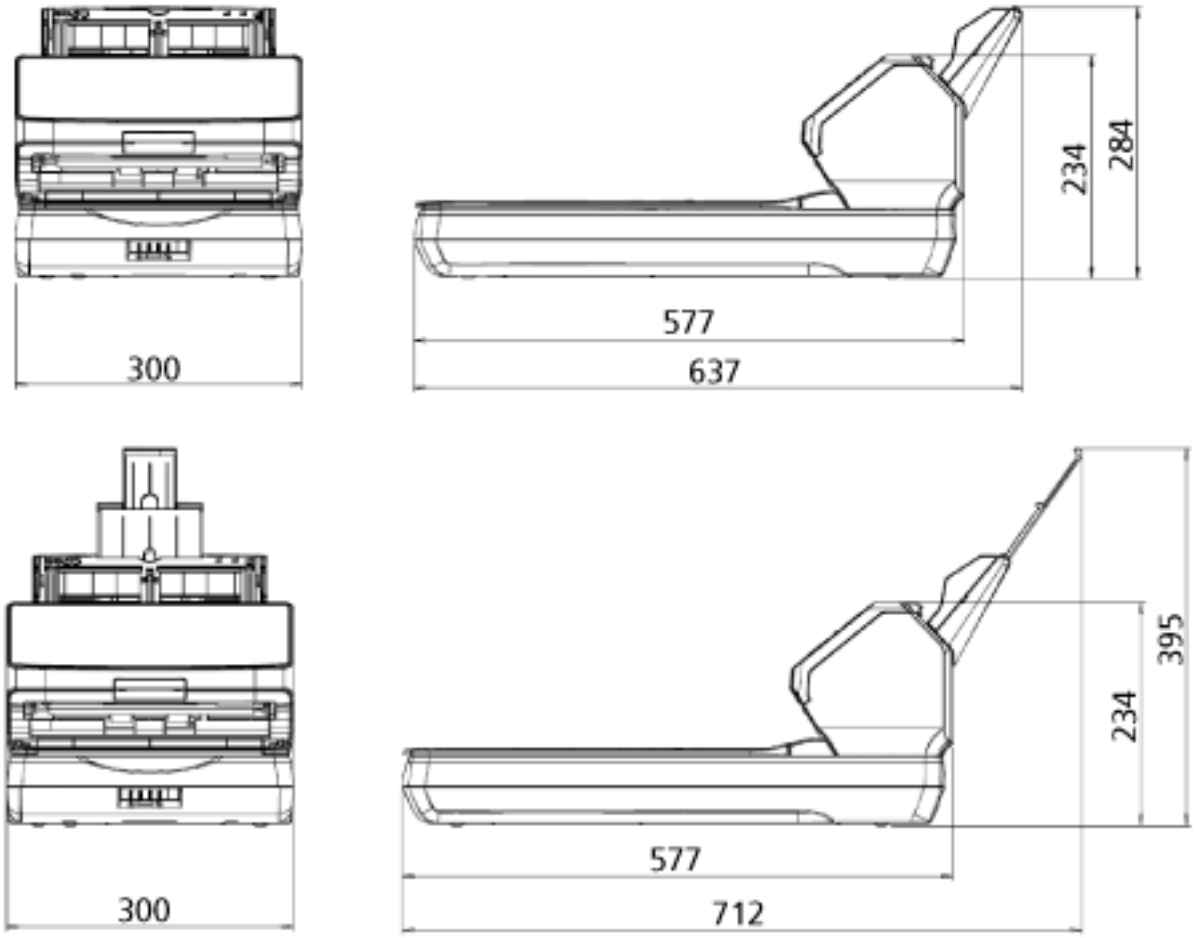
Die äußeren Abmessungen lauten wie folgt:

Äußere Abmessungen [fi-8190/fi-8170/fi-8150/fi-8150U]



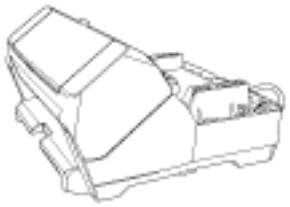
Einheit: mm

Äußere Abmessungen [fi-8290/fi-8270/fi-8250/fi-8250U]



Einheit: mm

Scanner Optionen

Name	Teil-Nr.	Unterstütztes Modell	Beschreibung
fi-819PRB 	PA03810-D201	fi-8190/fi-8170/ fi-8150/fi-8150U	fi-819PRB ist eine Option, die Text (z. B. Buchstaben, Ziffern) nach dem Scannen auf die Rückseite eines Dokuments drucken kann. Sie können Ihre Dokumente organisieren, indem Name, Datum oder Seriennummer auf die Rückseite des gescannten Dokuments gedruckt werden. Informationen hierzu finden Sie im fi-819PRB Indossierungsdrucker Benutzerhandbuch.
Schwarze Dokumentenfixierung 	PA03810-D301	fi-8290/fi-8270/ fi-8250/fi-8250U	Die schwarze Dokumentenfixierung ist eine Option, die das Scannen mit einem schwarzen Hintergrund auf dem Flachbett ermöglicht. Sie ist als Dokumentenabdeckung mit einer schwarzen Dokumentenfixierung verfügbar und kann gegen die Standard-Dokumentenabdeckung ausgetauscht werden, die eine weiße Dokumentenfixierung hat. Sie kann verwendet werden, um Bilder mit Schräglauf zu korrigieren oder die Größe von gescannten Dokumenten genau zu erkennen, wenn mit dem Flachbett gescannt wird.

Name	Teil-Nr.	Unterstütztes Modell	Beschreibung
Trägerblätter 	PA03360-0013	Alle Modelle	Trägerblätter: Dies sind Blätter, die verwendet werden, um Dokumente einzuziehen, ohne sie zu beschädigen. Mit dem Trägerblatt können Sie Dokumente, die größer als A4/Letter sind (zum Beispiel Format A3 oder B4), und Dokumente wie Ausschnitte scannen, ohne sie zu beschädigen. Das Trägerblatt sollte nach jeweils ca. 500 Scans ausgetauscht werden. Tauschen Sie sie aber aus, wenn Sie Schäden oder Verschmutzungen bemerken.
Foto-Trägerblätter 	PA03770-0015	Alle Modelle	Foto-Trägerblätter: Dies sind Blätter, die verwendet werden, um Dokumente einzuziehen, ohne sie zu beschädigen. Mit dem Foto-Trägerblatt können Sie Dokumente, wie Fotos und Ausschnitte, scannen, ohne sie zu beschädigen. Das Foto-Trägerblatt sollte nach jeweils ca. 500 Scans ausgetauscht werden. Tauschen Sie es aber aus, wenn Sie Schäden oder Verschmutzungen bemerken.

Name	Teil-Nr.	Unterstütztes Modell	Beschreibung
Broschüren-Trägerblatt 	PA03810-0020	Alle Modelle	Broschüren-Trägerblatt: Dies ist ein Blatt, das verwendet wird, um Dokumente einzuziehen, ohne sie zu beschädigen. Mit dem Broschüren-Trägerblatt können Sie Broschüren, wie Pässe mit angehängten Fotos, scannen, ohne sie zu beschädigen. Das Broschüren-Trägerblatt sollte nach jeweils ca. 2500 Scans ausgetauscht werden. Tauschen Sie es aber aus, wenn Sie Schäden oder Verschmutzungen bemerken.

Ausführliche Informationen zum Kauf der Scanneroptionen und weitere Informationen erhalten Sie von dem Vertreiber/Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben. Beachten Sie den Abschnitt Kontakt in der Kontaktliste, wenn diese mit diesem Produkt ausgeliefert wurde, oder beachten Sie den Abschnitt Kontakt im Abschnitt Ansprechpartner für Anfragen, wenn er in den mit diesem Produkt gelieferten Sicherheitshinweisen vorhanden ist, und stellen Sie dann eine Anfrage.

Deinstallieren der Software

1 Schalten Sie Ihren Computer ein und melden sich in Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

2 Beenden Sie alle laufenden Programme.

3 Anzeigen des [Systemsteuerung] Dialogfelds.

- Für Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/ Windows Server 2022
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Windows System] → [Systemsteuerung].
- Für Windows 11/Windows Server 2025
  Klicken Sie auf das [Start]-Menü → [Alle Apps] → [Windows Tools] und doppelklicken Sie auf [Systemsteuerung].

4 Wählen Sie [Programm deinstallieren].

Das [Programme und Funktionen] Dialogfeld erscheint mit einer Liste aller installierten Programme.

5 Wählen Sie die zu entfernende Software.

- Wenn Sie den PaperStream IP-Treiber deinstallieren
  Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
  - PaperStream IP (TWAIN)
  - PaperStream IP (TWAIN x64)
  - PaperStream IP (ISIS) fi-8000 Series
- Bei der Deinstallation Network Setup Tool
  Wählen Sie [Network Setup Tool].
- Wenn Network Setup Tool for fi Series deinstalliert wird
  Wählen Sie [Network Setup Tool for fi Series].
- Wenn Software Operation Panel/Error Recovery Guide deinstalliert wird
  Wählen Sie [Software Operation Panel].
- Wenn Error Recovery Guide (Handbuch) deinstalliert wird
  Wählen Sie [Error Recovery Guide for fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U].
- Wenn PaperStream ClickScan deinstalliert wird
  Wählen Sie [PaperStream ClickScan].
- Zur Deinstallation von PaperStream ClickScan Searchable PDF Option
  Wählen Sie [PaperStream ClickScan Searchable PDF Option].
- Wenn PaperStream Capture deinstalliert wird
  Wählen Sie [PaperStream Capture].
- Wenn Sie Handbücher deinstallieren
  Wählen Sie [fi Series manuals for fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250/fi-8150U/fi-8250U].

- Wenn Sie fi Series Online Update deinstallieren
  Wählen Sie [fi Series Online Update].

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Deinstallieren]/[Deinstallieren/Ändern].

7 Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK]/[Ja].

Die Software wird somit entfernt.

Hinweise zur Verwendung von IPv6 [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

- **Scanner-Einstellungen, die IPv6 nicht unterstützen**

  Die folgenden Einstellungen unterstützen IPv6 nicht:

  - DNS-Server
  - Proxyserver
  - PaperStream NX Manager
  - Scanner Central Admin Server

Ergänzende Hinweise zur Bedienung mit PaperStream NX Manager [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250]

Exportieren der Scanner-Einstellungen

Mit Scanner Central Admin Server können Sie Scanner verwalten, die mit PaperStream NX Manager bedient werden.
Außerdem können Sie mit Scanner Central Admin Server die Scannereinstellungen auf andere Scanner übertragen und anwenden.
Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie die Scanner-Einstellungen exportieren, die Sie an andere Scanner übertragen möchten.
Ausführliche Informationen über die Verteilung der Scanner-Einstellungen auf andere Scanner unter Verwendung von Scanner Central Admin Server finden Sie im Benutzerhandbuch von Scanner Central Admin.

TIPP

Sie können die Scannereinstellungen auch in andere Scanner importieren, und zwar unter [Scannereinstellungen-Informationen importieren] in den fi Series-Netzwerkverschlüsselung.
Für weitere Details siehe Scannereinstellungen-Informationen importieren (Seite 486).

Im Folgenden werden die Elemente der Scannereinstellungen und der Exportvorgang beschrieben.

Elemente der Scanner-Einstellungen

Zu den Scanner-Einstellungen gehören die folgenden:

- Die Scanner-Einstellungen, die in den fi Series-Netzwerkverschlüsselung festgelegt sind
  Beachten Sie, dass die folgenden Einstellungen nicht exportiert werden können:
  - Scannername
  - Verkabeltes LAN
  Weitere Informationen zu den fi Series-Netzwerkeinstellungen finden Sie unter Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
- Backup des Software Operation Panel
- Überlappungsmuster, die von der Intelligente Mehrfacheinzugserkennung gespeichert werden

Verfahren zum Exportieren

Exportieren Sie die Scanner-Einstellungen anhand der folgenden Schritte:

1. **Konfigurieren Sie die Scanner-Einstellungen unter fi Series-Netzwerkverschlüsselung.**
   Für weitere Details siehe Netzwerkeinstellungen (fi Series-Netzwerkeinstellungen) [fi-8190/fi-8290/fi-8170/fi-8270/fi-8150/fi-8250] (Seite 468).
2. **Exportieren Sie die Scannereinstellungen unter [Scannereinstellungen-Informationen exportieren] in den fi Series-Netzwerkverschlüsselung.**

Für weitere Details siehe Scannereinstellungen-Informationen exportieren (Seite 485).

Hinweise über die Verteilung von Update-Modulen mit dem Scanner Central Admin Server

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Update-Modulen, wie die Scannereinstellungen und Firmware an Scanner verteilt werden, die über PaperStream NX Manager verwaltet werden, indem der Scanner Central Admin Server verwendet wird.
Ausführliche Informationen über die Verteilung von Update-Modulen an andere Scanner unter Verwendung von Scanner Central Admin Server finden Sie im Benutzerhandbuch von Scanner Central Admin.

- Abhängig von der Netzwerkumgebung kann es passieren, dass die Kommunikation zwischen Scanner Central Admin Server und dem Scanner aufgrund einer Netzwerklast scheitert.
  Benutzen Sie in diesem Fall Scanner Central Admin Console, um die Anzahl der Scanner, für die die Ressourcen verteilt werden, sowie auch gleichzeitig die maximale Anzahl der Scanner, die verbunden sein könnten, zu reduzieren.
  Weitere Details finden Sie im Scanner Central Admin Benutzerhandbuch.
- Update-Modulen, wie die Scannereinstellungen und Firmware werden in folgenden Situationen an Scanner verteilt und an Scannern angewendet:

  - Wenn ein Scanner eingeschaltet ist

  - Wenn ein Vorgang zum Abmelden von PaperStream NX Manager ausgeführt wird

  Um zu vermeiden, dass Update-Modulen während der Arbeitsstunden verteilt und angewendet werden, sichern Sie sich genügend Zeit zwischen dem Einschalten des Scanners und der Zeit, in der Sie ihn in Betrieb nehmen.
  Zusätzlich ermöglicht Scanner Central Admin Console es Ihnen, eine Zeitzone zu bestimmen, in der Update-Modulen verteilt werden.
  Weitere Details finden Sie im Scanner Central Admin Benutzerhandbuch.

Ansprechpartner für Anfragen

- **Ansprechpartner für Anfragen**

  Siehe die Kontaktliste auf der folgenden Webseite:
  https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/contacts/

  - Image Scanner fi Series
    Für weitere Abfragen zum Scanner siehe die folgende Webseite:
    https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/fi/support/
    Kann Ihr Problem nach Konsultation der obigen Webseite nicht behoben werden, kontaktieren Sie Ihren Vertreiber/Händler über die folgende Webseite:
    https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/inquiry.html

- **Kontakt für Verbrauchs- und Reinigungsmaterialien**

  https://www.pfu.ricoh.com/global/scanners/contacts/